

COOLPIX P1100

Referenzanleitung

Google Übersetzer

DIESER DIENST KANN ÜBERSETZUNGEN ENTHALTEN, DIE VON GOOGLE BEREITGESTELLT WERDEN. GOOGLE SCHLIESST IN BEZUG AUF DIE ÜBERSETZUNGEN JEGLICHE HAFTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER HAFTUNG FÜR DIE GENAUIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT UND JEGLICHE STILLSCHWEIGENDE HAFTUNG FÜR DIE MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND NICHTVERLETZUNG FREMDER RECHTE.

Die Referenzanleitungen von Nikon Corporation (im Folgenden "Nikon") wurden zur Vereinfachung für die Nutzer mit Übersetzungssoftware übersetzt, die durch den Google Übersetzer bereitgestellt wird. Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, damit diese Übersetzung richtig ist. Eine automatische Übersetzung ist jedoch nicht perfekt und auch nicht geeignet, die Übersetzung durch einen Menschen zu ersetzen. Die hier als Service für die Nutzer der Referenzanleitungen von Nikon bereitgestellten Übersetzungen unterliegen keiner Mängelgewähr. Es wird keine Haftung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Richtigkeit der Übersetzungen aus dem Englischen in eine andere Sprache übernommen. Einige Inhalte wie Bilder, Videos, Flash usw. wurden eventuell aufgrund der Einschränkungen der Übersetzungssoftware nicht korrekt übersetzt.

Der offizielle Text ist die englische Version der Referenzanleitungen. Abweichungen oder Unterschiede, die durch die Übersetzung entstehen, sind nicht bindend und haben keine rechtliche Wirkung in Bezug auf die Einhaltung von oder den Verstoß gegen Vorschriften und Gesetze. Sollten Fragen hinsichtlich der Richtigkeit der Informationen in den übersetzten Referenzanleitungen auftauchen, lesen Sie die englische Version der Anleitungen, bei der es sich um die offizielle Version handelt.

translated by 

- Lesen Sie dieses Dokument sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera verwenden..
- Um die richtige Verwendung der Kamera zu gewährleisten, lesen Sie unbedingt „Zu Ihrer Sicherheit“ (Seite 17).
- Nachdem Sie dieses Dokument gelesen haben, bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen griffbereit auf.

Arten von Dokumenten

Für diese Kamera sind folgende Dokumente verfügbar.

Unterlagen	Beschreibung
Referenzhandbuch (dieses Dokument)	Erklärt Einzelheiten zur Verwendung der Kamera.
SnapBridge Online-Hilfe	Erläutert Einzelheiten zur Verwendung der App für Smartgeräte, „ SnapBridge “. https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html
NX Studio Online-Hilfe	Erläutert Einzelheiten zur Verwendung der Computersoftware „ NX Studio “. https://nikonimglib.com/nxstdo/onlinehelp/en/index.html
Benutzerhandbuch	Ein Handbuch liegt der Kamera bei. Erklärt die Vorbereitungen für die Aufnahme und die grundlegenden Vorgänge.

Inhaltsverzeichnis

Arten von Dokumenten	2
Einführung	11
Packungsinhalt	11
Lesen Sie dies zuerst	12
Beschreibungen in diesem Dokument	12
Hinweise	12
Sicherheitshinweise	17
Teile der Kamera	24
Das Kameragehäuse	24
Hauptfunktionen der Bedienelemente	28
Der Monitor/Sucher	34
Aufnahmebildschirm	34
Wiedergabebildschirm	41
Tonpegelinformationen	42
Umschalten der auf dem Bildschirm angezeigten Informationen (DISP Taste)	44
Zum Schießen	44
Zur Wiedergabe	46
Betriebslampe (Ladelampe)	47
Erste Schritte	49
Anbringen des Tragegurts	49
Anbringen/Abnehmen des Objektivdeckels und der Gegenlichtblende	50
Einlegen von Akku und Speicherkarte	52
Entfernen des Akkus oder der Speicherkarte	53
Verwendbare Speicherkarten	54
Laden des Akkus	55
Öffnen des Monitors	59
Kamera-Setup	60

Grundlegende Aufnahme- und Wiedergabevorgänge 63

Aufnahmen von Standbildern	63
Verwendung des eingebauten Blitzes	69
Aufnahmen von Filmen	70
Umschalten zwischen Monitor und Sucher	71
Bilder wiedergeben	73
Bilder löschen	75

Aufnahmefunktionen 79

Auswählen eines Aufnahmemodus (Modus-Wahlrad)	79
Automatikmodus (Standardaufnahme)	81
P , S , A und M Modi	82
Tipps zum Einstellen der Belichtung	85
Der Regelbereich der Verschlusszeit (P , S , A und M Modi)	89
Aufnahmen mit der Bulb- oder Time-Einstellung (bei M -Modus)	91
U Modus (Benutzereinstellungen)	93
Speichern von Einstellungen in U Modus (Benutzereinstellungen speichern)	93
Liste der Einstellungsmöglichkeiten, die gespeichert werden können in U Modus	95
Kreativmodus (Anwendung von Effekten beim Aufnehmen)	97
Motivprogramm (Aufnahmen passend zur Aufnahmesituation)	100
Vogelbeobachtung	102
Mond	103
Porträt	105
Landschaft	105
Sport	106
Nachtporträt	107
Party/drinnen	108
Strand	108

Schnee	109
Sonnenuntergang	109
Dämmerung	109
Nachlandschaft	110
Nahaufnahme	112
Essen	114
Feuerwerk	114
Hintergrundbeleuchtung	115
Einfaches Panorama	117
Haustierporträt	120
Weich	123
Selektive Farbe	123
Mehrfachexp. Aufhellen	124
Einstellen von Blitzmodus, Selbstauslöser, Fokusmodus und	
Belichtungskorrektur	129
Blitzmodus	131
Verfügbare Blitzmodi	133
Selbstauslöser	137
Lächeln-Timer	140
Autofokus verwenden	142
Auswählen des Fokusmodus	142
Der Auslöser	145
Zielfindungs-AF verwenden	146
Gesichtserkennung verwenden	147
Hautweichmacher verwenden	148
Motive, die für den Autofokus nicht geeignet sind ..	149
Fokussperre	150
Manuellen Fokus verwenden	152
Belichtungskorrektur	157
Standardeinstellungen (Blitz, Selbstauslöser und Fokusmodus)	159
Mit dem Fn Taste (Funktionstaste)	162
Zuweisen von Menüoptionen zu den Fn Tasten der ML-	
L7-Fernbedienung (separat erhältlich)	164

Verwenden des Zooms	165
Verwenden der Zoomsteuerung	165
Verwenden der seitlichen Zoomsteuerung	167
Verwenden des Snap-Back-Zooms (vorübergehende Erweiterung des sichtbaren Bereichs)	167
Funktionen, die beim Aufnehmen nicht gleichzeitig verwendet werden können	169

Wiedergabefunktionen **177**

Zoomen bei der Wiedergabe	177
Ernte	179
Miniaturbildwiedergabe/Kalenderanzeige	181
Anzeigen und Löschen von fortlaufend aufgenommenen Bildern (Sequenz)	183
Anzeigen von Bildern in einer Sequenz	183
Löschen von Bildern in einer Sequenz	185
Wiedergabe mit Easy-Panorama	187
Bilder bearbeiten (Standbilder)	189
Vor der Bildbearbeitung	189
Drucken von Standbildern	190

Filme **191**

Grundlegende Bedienung der Filmaufnahme und Filmwiedergabe	191
Aufnahmen von Standbildern während der Filmaufnahme	198
Filmanleitung	200
Zeitrafferfilm	204
Superlapse-Film	208
Vorgänge während der Filmwiedergabe	210
Filme bearbeiten	212
Extrahieren nur des gewünschten Teils eines Films	212

Speichern eines Einzelbilds aus einem Film als Standbild	214
---	-----

Verwenden des Menüs 216

Menübedienung	216
Menülisten	221
Das Aufnahmemenü	221
Das Menü für den manuellen Filmmodus	223
Das Filmmenü	224
Das Wiedergabemenü	225
Das Netzwerkmenü	226
Das Setup-Menü	227
Das Aufnahmemenü (für alle Aufnahmemodi gleich)	229
Bildqualität	229
Bildgröße	232
Das Aufnahmemenü (P , S , A , M oder U -Modus)	233
Picture Control	233
Benutzerdefinierte Picture Control	238
Weißabgleich	240
Dosierung	244
Kontinuierlich	246
ISO-Empfindlichkeit	251
Belichtungsreihen	254
AF-Bereichsmodus	255
Autofokus-Modus	261
Flash-Belichtungskomp.	262
Rauschunterdrückungsfilter	263
Langzeitbelichtung NR	263
Aktives D-Lighting	264
Mehrfachbelichtung	265
Zoom-Speicher	268
Zoomposition beim Start	270
M Belichtungsvorschau	270

Das Menü für den manuellen Filmmodus	271
Das Filmmenü	272
Filmooptionen	272
Autofokus-Modus	276
Elektronische VR	277
Windgeräuschreduzierung	277
Zoom-Mikrofon	278
Bildfrequenz	279
Empfindlichkeit des externen Mikrofons	279
Das Wiedergabemenü	281
Zum Hochladen vormerken	281
Schnelle Retusche	283
D-Beleuchtung	283
Hauterweichung	284
Filtereffekte	286
Diashow	289
Schützen	290
Bild drehen	292
Kleines Bild	294
Optionen zur Sequenzanzeige	295
Schlüsselbild auswählen	295
Das Netzwerkmenü	297
Netzwerkmenüliste	297
Texteingabe	301
Das Setup-Menü	303
Zeitzone und Datum	303
Entriegelungssperre für leeren Steckplatz	305
Monitoreinstellungen	306
Automatischer Umschalter für EVF	311
Datumsstempel	312
Selbstausröser: nach Auslösung	313
Vibrationsreduzierung	314
AF-Hilfe	316

Digitaler Zoom	317
Seitliche Zoomsteuerung zuweisen	318
Snap-Back-Zoom	318
Steuerringoptionen	319
AE/AF-Sperrtaste	320
Toneinstellungen	320
Automatische Abschaltung	321
Karte formatieren	322
Sprache	322
HDMI	322
Aufladen per Computer	325
Bildkommentar	327
Copyright-Informationen	328
Standortdaten	329
AV/TV-Auswahl umschalten	330
Dateinummerierung zurücksetzen	331
Höhepunkt	332
Alles zurücksetzen	332
Konformitätskennzeichnung	333
Firmware-Version	333

Mit Smart-Geräten verbinden 334

Die SnapBridge App	334
Was SnapBridge für Sie tun kann	334
Drahtlose Verbindungen	336
Verbindung per Bluetooth (Pairing)	336
Umschalten auf Wi-Fi -Verbindung	340

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Computer 342

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät	342
Übertragen von Bildern auf einen Computer	345
NX Studio installieren	345

Kopieren von Bildern auf einen Computer mit NX	
Studio	345

Zubehör 350

Liste des Zubehörs	350
EH-5d Netzteil und EP-5C Stromanschluss	353
Anbringen des EH-5d Netzteils und des EP-5C Stromanschlusses	353
Speedlights (externe Blitzgeräte)	355
ML-L7 Fernbedienung	359

Wenn es ein Problem gibt 366

Fehlerbehebung	366
Stromversorgung, Anzeige, Einstellungen	366
Schießen	370
Wiedergabe, Bearbeitung	375
Fernseher, Computer, Drucker	376
Smart-Geräte, SnapBridge App, ML-L7- Fernbedienung	377
Fehlermeldungen	381

Technische Hinweise 385

Compliance-Informationen	385
Pflege des Produkts	395
Die Kamera	395
Die Batterie	397
Speicherkarten	399
Reinigung und Lagerung	401
Reinigung	401
Lagerung	402
Dateinamen	403
Technische Daten	405
Nikon COOLPIX P1100 Digitalkamera	405
Marken und Lizenzen	414

Einführung

Packungsinhalt

Vergewissern Sie sich, dass alle hier aufgeführten Artikel im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten sind.

☐ Kamera



☐ Lithium-Ionen-Akku EN-EL20a

☐ UC-E24 USB Kabel ( 345)

☐ Garantie

☐ Benutzerhandbuch

☐ AN-DC3 Gurt ( 49)

☐ LC-77 Objektivdeckel

☐ HB-CP1 Gegenlichtblende

• Speicherkarten sind separat erhältlich.

Das Nikon Download Center

Besuchen Sie das Nikon Download Center, um Firmware für Kameras, NX Studio und andere Nikon Software sowie Dokumentationen für Nikon - Produkte, einschließlich Kameras und Blitzgeräte, herunterzuladen.

<https://downloadcenter.nikonimglib.com/>

Lesen Sie dies zuerst

Beschreibungen in diesem Dokument

- Symbole

Symbol	Beschreibung
	Dieses Symbol kennzeichnet Vorsichtshinweise und Informationen, die vor der Verwendung der Kamera gelesen werden sollten.
Tipp	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Informationen, die vor der Inbetriebnahme der Kamera gelesen werden sollten.
	Dieses Symbol kennzeichnet andere Seiten mit relevanten Informationen.

- SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten werden in diesem Dokument als „Speicherkarten“ bezeichnet.
- Smartphones und Tablets werden als „Smart Devices“ bezeichnet.
- Die Einstellung zum Kaufzeitpunkt wird als „Standardeinstellung“ bezeichnet.
- Die Namen der auf dem Kamerabildschirm angezeigten Menüelemente und die Namen der auf einem Computerbildschirm angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind in Klammern [] eingeschlossen.
- In manchen Bildschirmanzeigebeispielen werden Bilder weggelassen, damit die Bildschirmanzeigen deutlicher dargestellt werden können.

Hinweise

- Kein Teil der diesem Produkt beiliegenden Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Nikon in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert, übertragen,

transkribiert, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

- Abbildungen und Bildschirminhalte in dieser Dokumentation können vom tatsächlichen Produkt abweichen.
- Nikon behält sich das Recht vor, das Erscheinungsbild und die Spezifikationen der in dieser Dokumentation beschriebenen Hardware und Software jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern.
- Nikon haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung dieses Produkts entstehen.
- Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde, um sicherzustellen, dass die Informationen in dieser Dokumentation korrekt und vollständig sind, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie den Nikon Vertreter in Ihrer Nähe (Adresse separat angegeben) auf etwaige Fehler oder Auslassungen aufmerksam machen würden.

● **Hinweis zum Kopier- und Reproduktionsverbot**

Beachten Sie, dass bereits der bloße Besitz von Material, das mit einem Scanner, einer Digitalkamera oder einem anderen Gerät digital kopiert oder reproduziert wurde, strafbar sein kann.

• **Gegenstände, deren Kopie oder Reproduktion gesetzlich verboten ist**

Kopieren oder reproduzieren Sie kein Papiergeld, keine Münzen, keine Wertpapiere, keine Staatsanleihen oder Kommunalanleihen, auch nicht, wenn die Kopien oder Reproduktionen den Stempel „Muster“ tragen.

Das Kopieren oder die Reproduktion von Banknoten, Münzen oder Wertpapieren, die im Ausland im Umlauf sind, ist verboten.

Sofern nicht zuvor eine behördliche Genehmigung eingeholt wurde, ist das Kopieren oder die Vervielfältigung unbenutzter, von der Regierung ausgegebener Briefmarken oder Postkarten verboten.

Das Kopieren oder die Reproduktion von staatlich ausgegebenen Stempeln und gesetzlich vorgeschriebenen beglaubigten Dokumenten ist verboten.

• **Vorsicht bei bestimmten Kopien und Reproduktionen**

Die Regierung hat Warnhinweise zu Kopien oder Reproduktionen von Wertpapieren privater Unternehmen (Aktien, Wechsel, Schecks,

Geschenkgutscheine usw.), Pendlerfahrkarten oder Gutscheintickets herausgegeben, außer wenn ein Unternehmen für geschäftliche Zwecke ein Minimum an Kopien bereitstellen muss. Kopieren oder reproduzieren Sie außerdem keine von der Regierung ausgestellten Pässe, Lizenzen öffentlicher Stellen und privater Gruppen, Personalausweise und Tickets wie Pässe und Essensgutscheine.

- **Beachten Sie die Copyright-Hinweise**

Gemäß dem Urheberrecht dürfen mit der Kamera erstellte Fotos oder Aufnahmen urheberrechtlich geschützter Werke nicht ohne die Zustimmung des Urheberrechtsinhabers verwendet werden. Ausnahmen gelten für den persönlichen Gebrauch. Beachten Sie jedoch, dass selbst der persönliche Gebrauch bei Fotos oder Aufnahmen von Ausstellungen oder Live-Auftritten eingeschränkt sein kann.

- **Zubehör der Marke Nikon**

Dieses Produkt ist für die Verwendung mit Zubehör der Marke Nikon vorgesehen. Nikon ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch Unfälle wie Fehlfunktionen oder Zündung verursacht werden, die eindeutig auf die Verwendung von Zubehör anderer Nikon zurückzuführen sind. In diesen Fällen ist die Reparatur von Nikon -Produkten nicht durch Ihre Nikon Garantie abgedeckt. Bitte haben Sie dafür im Voraus Verständnis.

- **Batterien**

Die wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akkus EN-EL20a sind ausschließlich für die Verwendung mit Nikon -Produkten vorgesehen. Nikon übernimmt keine Verantwortung für Fehlfunktionen oder Unfälle, die durch die Verwendung mit Ladegeräten oder anderen Produkten entstehen, die nicht mit dem EN-EL20a kompatibel sind.

- Hüten Sie sich vor gefälschten Akkus. Solche Akkus ermöglichen nicht die volle Leistung der Kamera und können zu Überhitzung, Entzündung, Bersten oder Auslaufen der Akkus führen.

- Ein wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku EN-EL20a trägt ein holografisches Nikon Siegel, das darauf hinweist, dass es sich um ein Originalprodukt Nikon handelt.



• Entsorgung von Datenträgern

Bitte beachten Sie, dass das Löschen von Bildern oder das Formatieren von Datenträgern wie Speicherkarten die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig löscht. Gelöschte Dateien können manchmal mithilfe handelsüblicher Software von entsorgten Speichergeräten wiederhergestellt werden, was möglicherweise zu einer missbräuchlichen Verwendung persönlicher Bilddaten führen kann. Der Schutz dieser Daten liegt in der Verantwortung des Benutzers.

Bevor Sie ein Datenspeichergerät entsorgen oder den Besitz an eine andere Person übertragen, stellen Sie sicher, dass Sie alle Einstellungen der Kamera im Setup-Menü zurücksetzen. → [**Alles zurücksetzen**]. Löschen Sie nach dem Zurücksetzen alle Daten im Gerät mit einer handelsüblichen Löschsoftware oder formatieren Sie das Gerät im Setup-Menü → [**Karte formatieren**], und füllen Sie sie dann vollständig mit Bildern, die keine privaten Informationen enthalten (z. B. Bilder von leerem Himmel). Gehen Sie bei der physischen Zerstörung von Speicherkarten vorsichtig vor, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.

✔ **Vor dem Aufnehmen wichtiger Bilder**

Machen Sie vor dem Fotografieren bei wichtigen Anlässen (z. B. bei Hochzeiten oder vor dem Mitnehmen der Kamera auf eine Reise) eine Testaufnahme, um sicherzustellen, dass die Kamera normal funktioniert. Nikon haftet nicht für Schäden oder entgangene Gewinne, die durch Produktfehler entstehen können.

✔ **Lebenslanges Lernen**

Im Rahmen von Nikon Engagement für lebenslanges Lernen und kontinuierliche Produktunterstützung sowie Schulung stehen auf den folgenden Websites ständig aktualisierte Informationen online zur Verfügung:

- **Für Benutzer in den USA** : <https://www.nikonusa.com/>
- **Für Benutzer in Kanada** : <https://www.nikon.ca/>
- **Für Benutzer in Mexiko** : <https://www.nikon.com.mx/>
- **Für Benutzer in Lateinamerika** : <https://www.nikonamericalatina.com/>
- **Für Benutzer in Europa** : <https://www.nikoneurope.com>
- **Für Benutzer in Asien, Ozeanien, dem Nahen Osten und Afrika** :
<https://www.nikon-asia.com/>

Besuchen Sie diese Websites, um über die neuesten Produktinformationen, Tipps, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und allgemeine Ratschläge zur digitalen Bildgebung und Fotografie auf dem Laufenden zu bleiben. Weitere Informationen erhalten Sie möglicherweise von Ihrem Nikon Vertreter in Ihrer Nähe. Kontaktinformationen finden Sie unter der folgenden URL: <https://imaging.nikon.com/>

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise vor der Inbetriebnahme dieses Produkts vollständig durch, um Sach- oder Personenschäden zu verhüten.

Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen griffbereit auf.

 **GEFAHR:** Das Missachten der Warnhinweise, die so gekennzeichnet sind, birgt ein hohes Risiko für schwere oder tödliche Verletzungen.

 **WARNUNG:** Das Missachten der Warnhinweise, die so gekennzeichnet sind, könnte zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

 **VORSICHT:** Das Missachten der Warnhinweise, die so gekennzeichnet sind, könnte zu Sach- oder Personenschäden führen.



WARNUNG

Nicht im Gehen oder beim Führen eines Fahrzeugs benutzen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Unfällen und Verletzungen führen.

Das Produkt nicht auseinandernehmen oder modifizieren. Berühren Sie keine Teile aus dem Geräteinnern, die infolge eines Sturzes oder eines anderen Unfallereignisses freiliegen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Stromschlag oder andere Verletzungen verursachen.

Sollte das Produkt qualmen, sich überhitzen oder ungewöhnliche Gerüche absondern, nehmen Sie sofort den Akku heraus bzw. trennen Sie sofort die Stromversorgung.

Die fortgesetzte Verwendung kann Brandgefahr, Verbrennungen oder andere Verletzungen zur Folge haben.

Vor Nässe schützen. Nicht mit nassen Händen anfassen. Den Stecker nicht mit nassen Händen handhaben.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Vermeiden Sie den längeren Hautkontakt zum Produkt, während es eingeschaltet oder an eine Stromquelle angeschlossen ist.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu leichten Verbrennungen führen.

Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Gegenwart von entflammbarem Staub oder Gas (wie z. B. Propangas, Benzin oder Aerosole).

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann eine Explosion oder einen Brand verursachen.

Zielen Sie mit einem Blitzlicht keinesfalls auf den Fahrer eines Kraftfahrzeugs.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Unfall führen.

Das Produkt von Kindern fernhalten.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Produkts führen. Beachten Sie außerdem, dass Kleinteile ein Erstickungsrisiko darstellen. Sollte ein Kind irgendein Teil dieses Produkts verschlucken, konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Die Trageriemen nicht um den Hals wickeln oder schlingen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Unglücksfall führen.

Verwenden Sie keine Akkus, Ladegeräte, Netzadapter und USB-Kabel, wenn diese nicht ausdrücklich für dieses Produkt bestimmt sind. Wenn Sie für dieses Produkt vorgesehene Akkus, Ladegeräte, Netzadapter oder USB-Kabel verwenden, unterlassen Sie Folgendes:

- **Das Beschädigen, Modifizieren, gewaltsame Ziehen an oder Knicken von Kabeln, deren Platzieren unter schweren Gegenständen oder in der Nähe von starker Hitze oder offenem Feuer.**
- **Den Einsatz von Reise-Konvertern für die Umwandlung der Netzspannung oder von Gleichstrom-Wechselstrom-Konvertern.**

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Fassen Sie nicht an den Stecker, wenn während eines Gewitters das Produkt geladen oder der Netzadapter benutzt wird.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Stromschlag verursachen.

Staub auf oder in der Nähe der metallischen Steckerteile sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden.

Wird das Gerät dennoch verwendet, könnte ein Brand entstehen.

An Orten mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen nicht mit bloßen Händen handhaben.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen oder Erfrierungen führen.



VORSICHT

Das Objektiv nicht auf die Sonne oder andere sehr helle Lichtquellen richten.

Das vom Objektiv gebündelte Licht kann einen Brand verursachen oder die inneren Teile des Produkts beschädigen. Halten Sie die Sonne aus dem Bildfeld, wenn Sie Motive im Gegenlicht fotografieren. Wenn sich die Sonne in unmittelbarer Nähe des Bildausschnitts befindet, können die gebündelten Lichtstrahlen im Kameragehäuse einen Brandschaden verursachen.

Schalten Sie das Produkt aus, wenn sein Gebrauch verboten ist.

Schalten Sie die drahtlosen Funktionen aus, wenn das Benutzen von Geräten mit Funkübertragung verboten ist.

Die Abstrahlung von Funkwellen durch dieses Produkt könnte die elektronischen Anlagen an Bord eines Flugzeugs oder in Krankenhäusern oder anderen medizinischen Einrichtungen stören.

Nehmen Sie den Akku heraus bzw. trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter, wenn das Produkt für längere Zeit nicht benutzt wird.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Produktschäden verursachen.

Fassen Sie nicht an die sich bewegenden Teile des Objektivs oder andere Teile in Bewegung.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verletzungen führen.

Zünden Sie nicht das Blitzgerät in unmittelbarer Nähe zur Haut oder zu Gegenständen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen oder Bränden führen.

Klappen Sie das integrierte Blitzgerät nicht hoch, wenn Sie ein auf dem Zubehörschuh der Kamera montiertes Blitzgerät benutzen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Produktschäden verursachen.

Bewahren Sie das Produkt nicht längere Zeit an Orten auf, an denen es extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie in einem geschlossenen Auto oder direkt in der Sonne.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Produktschäden verursachen.

Tragen Sie die Kamera nicht mit montiertem Stativ oder ähnlichem Zubehör umher.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verletzungen oder zur Beschädigung des Produkts führen.

Halten Sie mit diesem Produkt mindestens 5 cm Abstand zu Herzschrittmachern und anderen medizinischen Geräten.

Medizinische Geräte in unmittelbarer Nähe könnten durch den Magnet oder die Magnete im Produkt gestört werden.



GEFAHR (Akkus)

Behandeln Sie Akkus sachgemäß.

Das Missachten der folgenden Vorsichtsmaßnahmen kann dazu führen, dass Akkus auslaufen, überhitzen, aufplatzen oder sich entzünden:

- Verwenden Sie nur wiederaufladbare Akkus, die für dieses Produkt zugelassen sind.
 - Setzen Sie Akkus keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
 - Nicht auseinandernehmen.
 - Verhindern Sie das Kurzschließen der Kontakte durch Halsketten, Haarnadeln oder andere Metallgegenstände.
 - Setzen Sie Akkus bzw. Produkte mit eingesetzten Akkus keinen kräftigen Stößen aus.
 - Treten Sie nicht auf Akkus, durchbohren Sie sie nicht mit Nägeln und schlagen Sie nicht mit einem Hammer darauf.
-

Nur wie angegeben aufladen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann dazu führen, dass Akkus auslaufen, überhitzen, aufplatzen oder sich entzünden.

Sollte aus Akkus ausgetretene Substanz mit den Augen in Kontakt kommen, spülen Sie diese sofort mit reichlich sauberem Wasser aus und konsultieren Sie umgehend einen Arzt.

Verzögerte Maßnahmen können zur Schädigung der Augen führen.

Befolgen Sie die Anweisungen des Flugpersonals.

Akkus, die sich in großer Höhe in einer Umgebung mit niedrigem Luftdruck befinden, können auslaufen, überhitzen, platzen oder sich entzünden.

**WARNUNG (Akkus)****Akkus von Kindern fernhalten.**

Sollte ein Kind einen Akku verschlucken, konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Akkus von Haustieren und anderen Tieren fernhalten.

Die Akkus könnten auslaufen, überhitzen, aufplatzen oder sich entzünden, wenn sie von Tieren angebissen, gekaut oder auf andere Weise beschädigt werden.

Tauchen Sie Akkus niemals ins Wasser und schützen Sie sie vor Regen.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Produktschäden verursachen. Trocknen Sie das Produkt sofort mit einem Handtuch oder ähnlichem, wenn es nass geworden ist.

Benutzen Sie Akkus nicht weiter, wenn Sie Veränderungen wie Verfärbungen oder Verformungen feststellen. Beenden Sie das Aufladen von Akkus EN-EL20a, wenn diese nach deutlich längerer Ladezeit als angegeben nicht aufgeladen sind.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahmen kann dazu führen, dass Akkus/Batterien auslaufen, überhitzen, aufplatzen oder sich entzünden.

Isolieren Sie die Kontakte von Akkus, die nicht mehr zum Einsatz kommen, mit Klebeband.

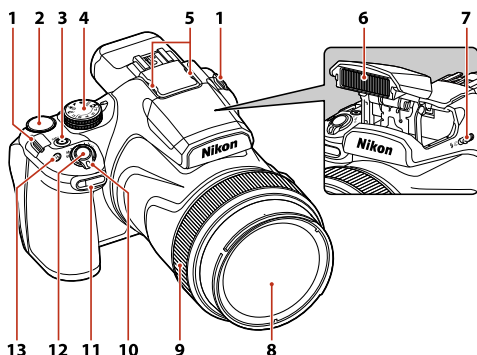
Wenn die Kontakte mit Metallgegenständen in Berührung kommen, besteht die Gefahr der Überhitzung, des Aufplatzens oder eines Brandes.

Sollte aus Akkus ausgetretene Substanz mit der Haut oder der Kleidung in Kontakt kommen, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort mit reichlich sauberem Wasser ab bzw. aus.

Das Missachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann Hautreizungen verursachen.

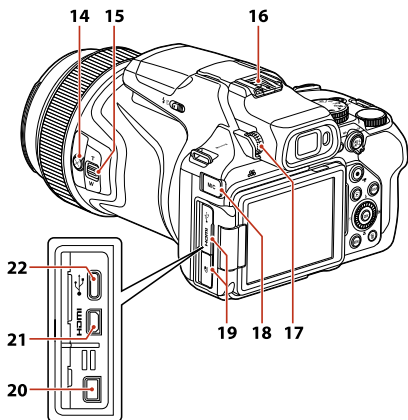
Teile der Kamera

Das Kameragehäuse



- | | |
|---|---|
| 1 | Öse für Kameragurt (□ 49) |
| 2 | Einstellrad |
| 3 | Netzschalter/Betriebsleuchte
(Ladeleuchte) (□ 47 , □
55 , □ 60) |
| 4 | Modus-Wahlrad (□ 79) |
| 5 | Mikrofon (Stereo) (□ 191 , □
278) |
| 6 | Integrierter Blitz (□ 69 , □
131) |
| 7 | ⚡ (Flash-Popup) Steuerung
(□ 69 , □ 131) |
| 8 | Linse |
| 9 | Bedienring (□ 319) |

- | | |
|----|---|
| 10 | Zoom-Steuerung
• W : Weitwinkel (□ 165)
• T : Teleobjektiv (□ 165)
• : Miniaturansicht-
Wiedergabe (□ 181)
• Q : Wiedergabezoom (□
177) |
| 11 | Selbstausslöserlampe (□ 137 ,
□ 140)
Lampe zur Reduzierung des
Rote-Augen-Effekts (□ 135)
AF-Hilfslicht (□ 316) |
| 12 | Auslöser (□ 63 , □ 145) |
| 13 | Fn (Funktions-)Taste (□ 162) |



14 (Snap-Back-Zoom)-Taste (55 , 167)

15 Seitliche Zoomsteuerung (55 , 167)
 • **W** : Weitwinkel
 • **T** : Teleobjektiv

16 Zubehörschuh (351 , 355)

17 Dioptrieneinstellung (71)

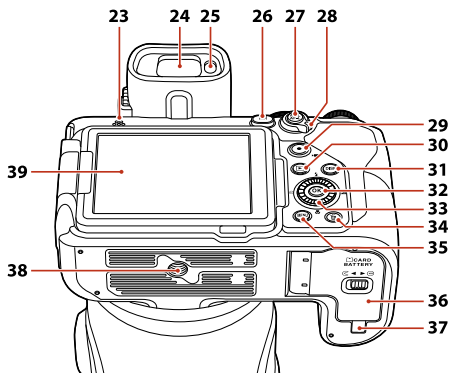
18 Abdeckung für den externen
Mikrofonanschluss

19 Anschlussabdeckung (55 , 342 , 345)

20 Zubehöranschluss (352)

21 HDMI Mikro-Anschluss (Typ D)
(342)

22 USB Anschluss (55 , 345)

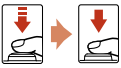


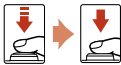
- 23 Lautsprecher (210 , 320)
- 24 Elektronischer Sucher (71)
- 25 Augensensor (71)
- 26 (Monitor)-Taste (71)
- 27 (AE-L/AF-L)-Taste (150 , 320)
- 28 Fokusmodus-Wahlschalter (142 , 152)
- 29 (Taste für die Filmaufzeichnung (70 , 191)
- 30 (Wiedergabe)-Taste (73)
- 31 **DISP** (Anzeige)-Taste (44)

- 32  (Auswahl anwenden)-
Schaltfläche ( 216)
- 33 Multifunktionsrad
(Multifunktionswähler) (
129 ,  216)
Das Drücken der Taste oben,
unten, links oder rechts
am Multifunktionswähler wird
ausgedrückt als ▲ , ▼ , ◀ ,
oder ▶ .
- 34  (Löschen)-Schaltfläche (
75)
- 35 MENU (Menü)-Taste ( 216 , 
221)
- 36 Akkufach-/Speicherkartenfach-
Abdeckung ( 52)
- 37 Netzanschlussabdeckung (für
optionales Netzteil) ( 350)
- 38 Stativgewinde
- 39 Überwachen ( 34 ,  59)

Hauptfunktionen der Bedienelemente

Kontrolle	Hauptfunktion
 Modus-Wahlrad	Zum Schießen Wählen Sie einen Aufnahmemodus ( 79).
 Fokusmodus-Wahlschalter	Zum Schießen Wählen AF (Autofokus) oder MF (manueller Fokus) ( 142 ,  152).
 AE-L/AF-L (AE-L/AF-L)-Taste	Zum Schießen Sperren Sie die Belichtung oder den Fokus ( 150 ,  320).
 Zoom-Steuerung	Zum Schießen Bewegen Sie sich in Richtung T () (Teleobjektiv), um näher an das Motiv heranzuzoomen und sich in Richtung W () (Weitwinkel), um herauszuzoomen und einen größeren Bereich anzuzeigen ( 165).

Kontrolle	Hauptfunktion
 Zoom-Steuerung	Zur Wiedergabe • Bewegen Sie sich in Richtung T (), um das Bild zu vergrößern, und bewegen Sie sich in Richtung W (), um Bilder als Miniaturansichten anzuzeigen, oder den Kalender ( 177,  181). • Passen Sie die Lautstärke für die Filmwiedergabe an.
  (Snap-Back-Zoom)-Taste	Zum Schießen Erweitern Sie den Blickwinkel vorübergehend ( 167).
 Seitliche Zoomsteuerung	Zum Schießen Verwenden Sie die unter [Seitliche Zoomsteuerung zuweisen] zugewiesene Funktion ( 318). • [Zoom] (Standardeinstellung): In Richtung T (Teleobjektiv), um näher an das Motiv heranzuzoomen und sich in Richtung W (Weitwinkel), um herauszuzoomen und einen größeren Bereich anzuzeigen ( 167). • [Manueller Fokus]: Wenn der Fokusmodus-Wahlschalter auf MF eingestellt ist, stellen Sie den Fokus manuell ein.
 Auslöser	Zum Schießen Bei halbem Druck auf die Taste: Fokus und Belichtung einstellen. Wenn die Taste ganz durchgedrückt ist: Lassen Sie den Auslöser los ( 63,  145).

Kontrolle	Hauptfunktion
 Auslöser	Zur Wiedergabe Kehren Sie zum Aufnahmemodus zurück.
 ● () Filmaufnahme-Taste	Zum Schießen Starten und Stoppen der Filmaufnahme ( 70,  191). Zur Wiedergabe Kehren Sie zum Aufnahmemodus zurück.
 Mehrfachwähler	Zum Schießen • Während der Aufnahmebildschirm angezeigt wird: Zeigen Sie die folgenden Einstellungsbildschirme an ( 129,  216) durch Drücken von: - Hoch ():  (Blitzmodus) - Rechts ():  (Belichtungskorrektur) - Runter ():  (Fokusmodus) (Nur verfügbar, wenn der Fokusmoduswähler auf AF.) - Links ():  (Selbstauslöser/Lächeln-Timer) • Wenn der Aufnahmemodus A, M, oder  (Filmhandbuch): Drehen Sie den Multifunktionswähler, um die Blendenzahl einzustellen.

Kontrolle	Hauptfunktion
 Mehrfachwähler	Zur Wiedergabe • Während der Wiedergabe Bildschirm angezeigt wird: Ändern Sie das angezeigte Bild mit der Aufwärts-Taste (▲), runter (▼), links (◀), Rechts (▶) oder durch Drehen des Multifunktionswählers. • Während ein gezoomtes Bild angezeigt wird: Verschieben Sie den Anzeigebereich. Zum Einstellen Wählen Sie ein Element mit ▲ ▼ ◀ ▶ oder durch Drehen des Multifunktionswählers und anschließendes Anwenden der Auswahl durch Drücken der OK Taste.
 OK Schaltfläche (Auswahl anwenden)	Zur Wiedergabe • Anzeige einzelner Bilder einer Sequenz im Vollbildmodus (□ 183). • Scrollen Sie mit Easy-Panorama durch ein aufgenommenes Bild. • Filme wiedergeben. • Wechseln Sie von der Miniaturansicht-Wiedergabe oder der vergrößerten Bildanzeige zur Vollbildwiedergabe. Zum Einstellen Wenden Sie das Element an, das Sie mit dem Multifunktionswähler ausgewählt haben (□ 216).

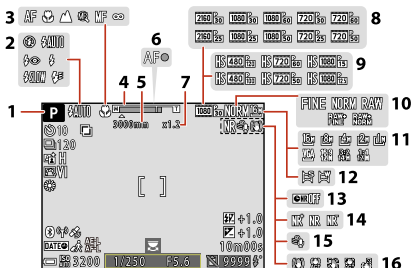
Kontrolle	Hauptfunktion
 Einstellrad	Zum Schießen • Wenn der Aufnahmemodus P (82): Stellen Sie das flexible Programm ein. • Wenn der Aufnahmemodus S , M (82) oder [Manuell] in ☒ (Filmhandbuch): Stellen Sie die Verschlusszeit ein. Zur Wiedergabe Ändern Sie den Vergrößerungsfaktor eines vergrößerten Bildes.
 Bedienring	Zum Schießen • Wenn der Fokusmoduswähler auf AF : Zeigt den Einstellungsbildschirm an, der unter [Steuerringoptionen]* ausgewählt wurde (319). • Wenn der Fokusmoduswähler auf MF : Stellen Sie den Fokus manuell ein. * Diese Funktion ist bei einigen Aufnahmemodi nicht verfügbar.
 MENU (Menü)-Taste	Für Aufnahme/Wiedergabe Menü anzeigen oder schließen (216 , 221).
 Fn (Funktions-)Taste	Zum Schießen Wenn der Aufnahmemodus P , S , A , M , oder U : Anzeige oder Schließen der Einstellungsmenüs wie [Kontinuierlich] oder [Bildstabilisator] (162).

Kontrolle	Hauptfunktion
 □ (Monitor)-Taste	Für Aufnahme/Wiedergabe Wechseln Sie zwischen Monitor und Sucher (□ 71).
 DISP (Anzeige)-Schaltfläche	Für Aufnahme/Wiedergabe Die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen umschalten oder ausblenden (□ 44).
 ▶ (Wiedergabe)-Taste	Zum Schießen Bilder wiedergeben (□ 73).
	Zur Wiedergabe • Kehren Sie zum Aufnahmemodus zurück. • Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, halten Sie diese Taste gedrückt, um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten (□ 73).
 🗑 (Löschen)-Schaltfläche	Zum Schießen Löschen Sie das zuletzt gespeicherte Bild (□ 75).
	Zur Wiedergabe Bilder löschen (□ 75).

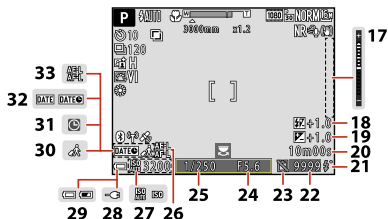
Der Monitor/Sucher

Die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen ändern sich je nach Einstellungen und Nutzungszustand der Kamera.

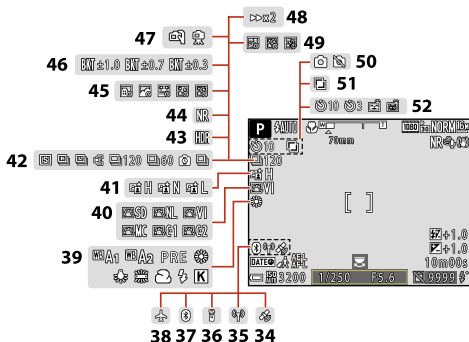
Aufnahmebildschirm



1	Aufnahmemodus (79)	10	Bildqualität (229)
2	Blitzmodus (131)	11	Bildgröße (232)
3	Fokusmodus (142 , 152)	12	Einfaches Panorama (117)
4	Zoomen (144 , 165)	13	Langzeitbelichtung NR (wenn [Aus] eingestellt ist) (263)
5	Brennweite (im Kleinbildformat [135]) (165 , 268)	14	Rauschunterdrückungsfilter (263)
6	Fokusanzeige (63)	15	Windgeräuschunterdrückung (während der Filmaufnahme) (277)
7	Digitale Zoom-Vergrößerung (165)	16	Bildstabilisator (314) Elektronische VR (277)
8	Filmoptionen (Filme mit normaler Geschwindigkeit) (272)		
9	Filmoptionen (HS-Filme) (273)		

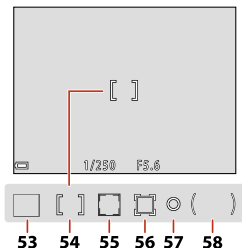


- | | | | |
|----|---|----|--|
| 17 | Belichtungsanzeige (87) | 26 | Automatische Belichtungs- (AE)/Autofokus- (AF) Sperre (Standbild) (150 , 320) |
| 18 | Blitzbelichtungskorrektur (262) | 27 | ISO-Empfindlichkeit (251) |
| 19 | Belichtungskorrekturwert (157) | 28 | Anschluss des Netzteils |
| 20 | Verbleibende Filmaufnahmezeit (191 , 194) | 29 | Batteriestand (63) |
| 21 | Blitzbereitschaftsanzeige (132) | 30 | Reiseziel (303) |
| 22 | Anzahl der verbleibenden Aufnahmen (Standbilder) (63 , 231) | 31 | „Datum nicht festgelegt“ (303 , 368) |
| 23 | Freigabe aktivieren (wenn keine Speicherkarte eingelegt ist) (305) | 32 | Datumsstempel (312) |
| 24 | Blendenzahl (82) | 33 | Automatische Belichtungs- (AE)/Autofokus- (AF) Sperre (während der Filmaufnahme) (193 , 320) |
| 25 | Verschlusszeit (82) | | |



34	Standortdaten ( 329)
35	Wi-Fi Kommunikation ( 297 ,  340)
36	Bluetooth Fernbedienung verbunden ( 363)
37	Bluetooth Kommunikation ( 297 ,  336)
38	Flugmodus ( 297)
39	Weißabgleich ( 240)
40	COOLPIX Picture Control ( 233)
41	Aktives D-Lighting ( 264)
42	Serienaufnahmemodus ( 102 ,  106 ,  120 ,  246)

43	Gegenlicht (HDR) (115)
44	Rauschunterdrückung Serien-/ Einzelaufnahmen (105 , 112)
45	Zeitrafferfilm (204)
46	Belichtungsreihen (254)
47	Handgerät/Stativ (107 , 110)
48	Wiedergabegeschwindigkeit (208)
49	Mehrfachexp. Aufhellen (124)
50	Aufnahme von Standbildern (während der Filmaufnahme) (198)
51	Mehrfachbelichtung (265)
52	Selbstausröser (137) Lächeln-Timer (140) Automatische Auslösung von Tierporträts (120)



53 Fokusbereich (Zielfindungs-AF)

(146 , 255)

54 Fokusbereich (Mitte, manuell)

(102 , 150 , 255)

55 Fokusbereich

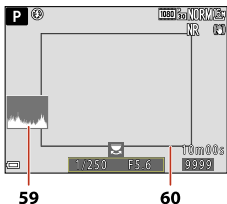
(Gesichtserkennung,
Haustiererkennung) (120 ,
 140 , 147 , 255)

56 Fokusbereich

(Motivverfolgung) (255 , 260)

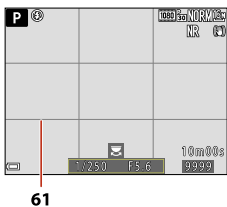
57 Spotmessbereich (244)

58 Mittenbetonter Bereich (244)

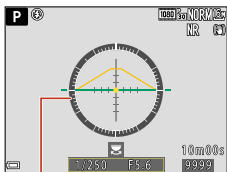


59 Histogramm ( 306)

60 Rahmengrenze (Modus
[**Vogelbeobachtung**] oder
[**Mond**] oder Snap-Back-
Zoom) ( 102 ,  103 ,  167)



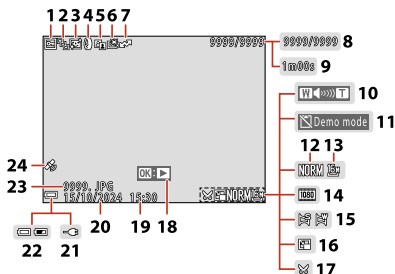
61 Rahmenraster ( 306)



62

62 Virtueller Horizont ( 306 ,  310)

Wiedergabebildschirm

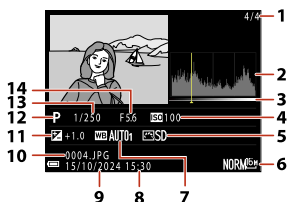


1	Schützen (290)	14	Filmoptionen (272)
2	Sequenzanzeige (wenn [Einzelne Bilder] ausgewählt ist) (295)	15	Einfaches Panorama (117)
3	Hauterweichung (284)	16	Kleines Bild (294)
4	Filtereffekte (286)	17	Beschnitten (179)
5	D-Beleuchtung (283)	18	Einfache Anleitung zur Panoramawiedergabe (187)
6	Schnelle Retusche (283)		Anleitung zur Sequenzwiedergabe (183)
7	Zum Hochladen markiert (281)		Anleitung zur Filmwiedergabe (191)
8	Aktuelle Bildnummer/ Gesamtzahl der Bilder	19	Zeitpunkt der Aufnahme
9	Filmlänge oder verstrichene Wiedergabezeit	20	Datum der Aufnahme
10	Volumen (210)	21	Anschluss des Netzteils
11	Freigabe aktivieren (wenn keine Speicherkarte eingelegt ist) (305)	22	Batteriestand (63)
12	Bildqualität (229)	23	Dateiname (403)
13	Bildgröße (232)	24	Aufgezeichnete Standortdaten (329)

Tonpegelinformationen

Sie können den Verlust von Kontrastdetails in Lichtern und Schatten anhand des angezeigten Histogramms oder der blinkenden Anzeige für

jeden Tonwert überprüfen. Diese bieten Richtlinien für die Anpassung der Bildhelligkeit mit Funktionen wie der Belichtungskorrektur.



1 Aktuelle Bildnummer/
Gesamtzahl der Bilder

2 Histogramm

- Ein Histogramm ist ein Diagramm, das die Verteilung der Farbtöne im Bild zeigt. Die horizontale Achse entspricht der Pixelhelligkeit, wobei sich dunkle Farbtöne links und helle Farbtöne rechts befinden. Die vertikale Achse zeigt die Anzahl der Pixel.

3 Tonhöhe

- Der Tonwert gibt den Helligkeitswert an. Wenn der zu prüfende Tonwert mit dem Multifunktionswähler ausgewählt wird ◀ ▶ oder drehen, blinkt der Bildbereich, der dem gewählten Tonwert entspricht.

4 ISO-Empfindlichkeit (☐ 251)

5 COOLPIX Picture Control (☐ 233)

6 Bildqualität/Bildgröße (☐ 229 , ☐ 232)

7 Weißabgleich (☐ 240)

8 Zeitpunkt der Aufnahme (☐ 60 , ☐ 303)

9 Datum der Aufnahme (☐ 60 , ☐ 303)

10 Dateiname (☐ 403)

11 Belichtungskorrekturwert (☐ 157)

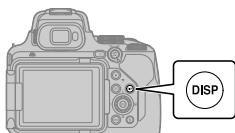
12 Aufnahmemodus (☐ 79)

13 Verschlusszeit (☐ 82)

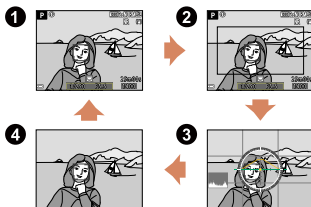
14 Blendenzahl (☐ 82)

Umschalten der auf dem Bildschirm angezeigten Informationen (DISP Taste)

Um die während der Aufnahme oder Wiedergabe auf dem Bildschirm angezeigten Informationen umzuschalten, drücken Sie die **DISP** (Anzeigen). Sie können die Informationen auch ausblenden.



Zum Schießen



❶ : Informationen anzeigen ¹

❷ : Filmbild ¹

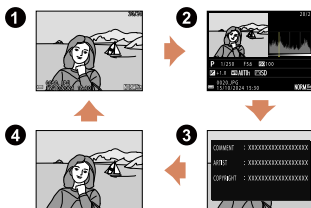
Zeigen Sie den Bereich eines Films in einem Frame an.

❸ : Nur das Rahmengitter, das Histogramm und den virtuellen Horizont anzeigen ²

❹ : Informationen ausblenden

- 1 Die Anzeige von Gitternetz, Histogramm und virtuellem Horizont richtet sich nach den Einstellungen im Setup-Menü → [**Monitoreinstellungen**] ( 306).
- 2 Wenn die Anzeige von Gitternetz, Histogramm und virtuellem Horizont im Setup-Menü nicht eingestellt ist → [**Monitoreinstellungen**] ( 306), wird dieser Bildschirm nicht angezeigt.

Zur Wiedergabe



❶ : Informationen anzeigen

❷ : Tonwertinformationen (außer Filme)*

Zeigen Sie ein Histogramm, den Tonwertpegel und Aufnahmeinformationen an (42).

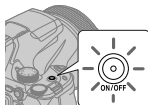
❸ : Bildkommentar (327), Copyright-Informationen* (328)

❹ : Informationen ausblenden

* Wenn Bilder einer Sequenz einzeln angezeigt werden und Sie die Taste **DISP** werden die Informationen angezeigt (183 , 295).

Betriebslampe (Ladelampe)

Die Betriebsleuchte (Ladeleuchte) leuchtet oder blinkt in den folgenden Situationen.



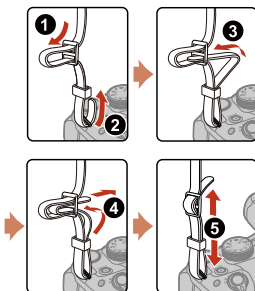
Status	Bedeutung
An	• Schaltet sich sofort nach dem Einschalten der Kamera ein. Wenn der Monitor eingeschaltet ist, erlischt die Betriebsanzeige. • Die Kamera ist über ein USB -Kabel mit einem Computer verbunden (wenn das Setup-Menü → [Aufladen per Computer] → Bei Auswahl von [Aus] oder wenn der Ladevorgang mit [Auto] abgeschlossen ist). • Die Kamera wird über das HDMI -Kabel mit einem HDMI -kompatiblen Gerät verbunden. • Es kommt der elektronische Sucher zum Einsatz. • [Mehrfachbelichtung Aufhellen] (124) Der Szenenmodus ist auf [Sternspuren] eingestellt und die Aufnahme läuft.
Blinkt	• Die Kamera befindet sich im Standby-Modus, da sie etwa eine Minute lang nicht bedient wurde (69). • Der Akku wird geladen (55 , 325). • [Intvl Timer-Aufnahme] ist im Gange (250). • Die Filmaufnahme läuft, während die Kamera an ein HDMI -kompatibles Gerät angeschlossen ist (wenn das Setup-Menü → [HDMI] (322) → [Sauberer HDMI Ausgang] →) Wenn [Ein] eingestellt ist.

Status	Bedeutung
Schnelles Blinken	• Der Akku kann nicht geladen werden ( 55 ,  326 ,  397). • Wenn [Batterie leer.] auf dem Bildschirm angezeigt wird, laden oder ersetzen Sie die Batterie. • Das Innere der Kamera oder der Akku ist heiß geworden. Die Kamera schaltet sich automatisch aus. Warten Sie, bis die Temperatur der Kamera oder des Akkus abgekühlt ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Erste Schritte

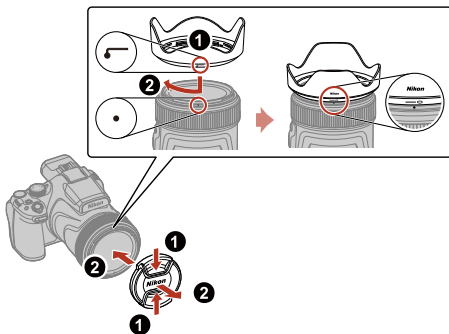
Anbringen des Tragegurts

Befestigen Sie den Gurt an der linken und rechten Seite der Kamera.

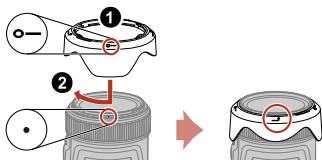


Anbringen/Abnehmen des Objektivdeckels und der Gegenlichtblende

- Wenn Sie keine Bilder aufnehmen, bringen Sie den Objektivdeckel an, um das Objektiv zu schützen.
- Wenn die Gegenlichtblende angebracht ist, schirmt sie Licht ab, das das Bild negativ beeinflusst, und schützt außerdem die Kamera. Verwenden Sie die Gegenlichtblende nicht, wenn Sie mit Blitz fotografieren oder wenn Sie das AF-Hilfslicht zum Fotografieren benötigen.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Gegenlichtblende anbringen/abnehmen.

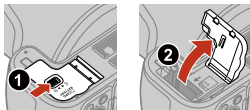


Die Gegenlichtblende kann umgedreht und bei Nichtgebrauch auf dem Objektiv montiert werden.

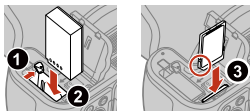


Einlegen von Akku und Speicherkarte

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs/ Speicherkartensteckplatzes.



2 Setzen Sie den Akku und die Speicherkarte ein.



- Wenn die Plus- und Minuspole der Batterie richtig ausgerichtet sind, bewegen Sie den orangefarbenen Batterieriegel (❶) und setzen Sie die Batterie vollständig ein (❷).
- Schieben Sie die Speicherkarte hinein, bis sie einrastet (❸).
- Achten Sie darauf, den Akku bzw. die Speicherkarte nicht verkehrt herum oder verkehrt herum einzulegen, da dies zu Fehlfunktionen führen kann.
- Wenn der Schreibschutzschalter der Speicherkarte gesperrt ist, können Sie keine Bilder aufnehmen, löschen oder die Speicherkarte formatieren.

3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



✓ Formatieren einer Speicherkarte

Wenn Sie eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen, achten Sie darauf, sie mit dieser Kamera zu formatieren.

- **Beachten Sie, dass beim Formatieren einer Speicherkarte alle Bilder und anderen Daten auf der Speicherkarte dauerhaft gelöscht werden.**

Denken Sie daran, vor dem Formatieren der Speicherkarte Kopien aller Bilder zu erstellen, die Sie behalten möchten.

- Legen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein, drücken Sie die **MENU** und wählen Sie das Setup-Menü → [**Karte formatieren**].

Entfernen des Akkus oder der Speicherkarte

Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie sicher, dass die Betriebsleuchte und der Bildschirm erloschen sind. Öffnen Sie dann die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

- Bewegen Sie die orangefarbene Batterieverriegelung, um die Batterie auszuwerfen.
- Drücken Sie die Speicherkarte vorsichtig in die Kamera, um sie teilweise auszuwerfen.
- Gehen Sie beim Umgang mit Kamera, Akku und Speicherkarte unmittelbar nach der Verwendung der Kamera vorsichtig vor, da diese heiß sein können.

Verwendbare Speicherkarten

Die Kamera unterstützt SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten.



- Die Kamera unterstützt UHS-I.
- Für die Aufnahme von Filmen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklasse von 6 (Video-Geschwindigkeitsklasse V6) oder schneller empfohlen. Wenn [**Filmooptionen**] auf [**2160/30p**] (4K UHD) oder [**2160/25p**] (4K UHD) eingestellt ist, werden Speicherkarten mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 (Video-Geschwindigkeitsklasse V30) oder schneller empfohlen. Die Filmaufnahme kann unerwartet abbrechen, wenn eine Speicherkarte mit einer niedrigeren Geschwindigkeitsklasse verwendet wird.
- Wenn Sie einen Kartenleser verwenden, stellen Sie sicher, dass dieser mit Ihrer Speicherkarte kompatibel ist.
- Informationen zu Funktionen, Bedienung und Nutzungseinschränkungen erhalten Sie beim Hersteller.

Laden des Akkus

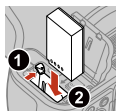
Laden Sie den mitgelieferten wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku EN-EL20a vor der Verwendung auf. Wenn der Akku in die Kamera eingesetzt ist, verbinden Sie die Kamera mit dem optionalen Netzteil EH-8P über das separat erhältliche USB Kabel UC-E25 (mit Typ-C-Anschlüssen an beiden Enden), um den Akku aufzuladen.

- Das Netzteil EH-8P kann nicht mit dem mitgelieferten USB Kabel angeschlossen werden.

✓ Hinweise zur Verwendung des Akkus

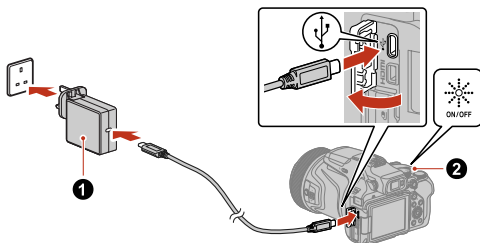
Lesen und befolgen Sie die Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen unter „Zu Ihrer Sicherheit“ (☞ 17) und unter „Die Batterie“ (☞ 397) unter „Pflege des Produkts“.

1 Setzen Sie den EN-EL20a in die Kamera ein.



2 Schließen Sie das separat erhältliche USB Kabel UC-E25 (mit Typ-C-Anschlüssen an beiden Enden) an die Kamera an und schließen Sie dann das optionale Netzteil EH-8P an (❶).

Stecken Sie das Netzteil in eine Haushaltssteckdose. Halten Sie den Stecker beim Einstecken und Herausziehen gerade.



- Die Betriebsleuchte (Ladeleuchte) (❷) blinkt, während der Akku geladen wird. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, erlischt die Betriebsleuchte (Ladelampe).
- Ein leerer Akku kann in etwa 3 Stunden vollständig aufgeladen werden.
- Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie das USB Kabel ab. Achten Sie beim Abziehen darauf, dass die Stecker gerade bleiben.
- Die Form des Steckers variiert je nach Kaufland oder -region.

✓ Hinweise zum Laden des Akkus

- Wenn die Betriebsanzeige (Ladeanzeige) schnell blinkt, kann der Akku nicht geladen werden. Dies kann möglicherweise einen der unten beschriebenen Gründe haben.
 - Die Umgebungstemperatur ist zum Laden nicht geeignet.
 - Das USB Kabel oder das Netzteil ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Batterie ist beschädigt.
 - Die Kamera kann während des Ladevorgangs verwendet werden, allerdings verlängert sich dadurch die Ladezeit. Die Betriebsanzeige (Ladeanzeige) erlischt, während die Kamera in Betrieb ist.
-

Tipp: Laden des Kameraakkus mit dem Ladenetzteil EH-73P (separat erhältlich)

Der Kameraakku kann auch mit dem separat erhältlichen Ladenetzteil EH-73P aufgeladen werden. Schließen Sie das mitgelieferte USB Kabel an den USB -Anschluss der Kamera an und stecken Sie den Stecker dann in eine Steckdose. Halten Sie den Stecker beim Einstecken und Herausziehen gerade.

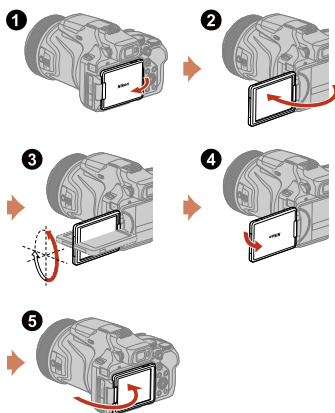
Tipp: Laden mit Netzteilen von Drittanbietern, die mit USB Anschlüssen vom Typ C ausgestattet sind und den USB PD-Standards (Power Delivery) entsprechen

- Der Kameraakku kann auch mit Netzteilen von Drittanbietern aufgeladen werden. Verwenden Sie ein Netzteil, das den USB PD-Standards (Power Delivery) entspricht und mit USB -Anschlüssen vom Typ C ausgestattet ist.
- Verwenden Sie ein Netzteil, das eine Leistung von 15 W (5 V/3 A) oder mehr unterstützt.
- Verwenden Sie zum Herstellen einer Verbindung mit der Kamera ein USB Kabel vom Typ C an beiden Enden.
- Wir garantieren nicht, dass alle Netzteile und USB Kabel von Drittanbietern den Kameraakku aufladen können.

Tipp: Anschließen an einen Computer zum Laden des Kameraakkus

- Sie können die Kamera auch mit dem mitgelieferten USB Kabel an einen Computer anschließen, um den Akku aufzuladen.
 - Wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, schaltet sie sich ein und beginnt mit dem Aufladen. Wenn die Kamera ausgeschaltet wird, wird der Ladevorgang gestoppt.
 - Je nach Modell und Produktspezifikationen liefern einige Computer keinen Strom zum Laden des Akkus.
 - Weitere Informationen finden Sie unter „Aufladen über den Computer“ (☐ 325).
-

Öffnen des Monitors



- Sie können die Ausrichtung und den Winkel des Monitors anpassen. Für normale Aufnahmen klappen Sie den Monitor nach außen gegen die Rückseite der Kamera (**5**).
- Wenn Sie die Kamera nicht verwenden oder tragen, klappen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach innen gegen das Kameragehäuse (**1**).

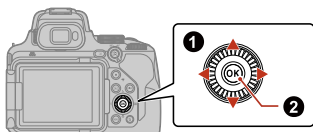
✓ Hinweise zum Monitor

- Der Einstellbereich des Monitors kann eingeschränkt sein, wenn an die Kamera ein Kabel oder Zubehör angeschlossen ist.
- Wenden Sie beim Bewegen des Monitors keine übermäßige Kraft an und bewegen Sie sich innerhalb des einstellbaren Bereichs des Monitors langsam, damit die Verbindung nicht beschädigt wird.

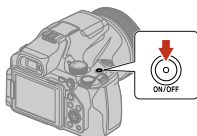
Kamera-Setup

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden Bildschirme zum Einstellen der Anzeigesprache und der Kamerauhr angezeigt.

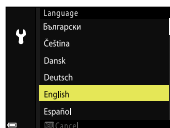
Verwenden Sie den Multifunktionswähler (**1**) Und **OK** (Auswahl anwenden)-Schaltfläche (**2**), um Einstellungen auszuwählen und anzupassen.



1 Drücken Sie den Netzschalter, um die Kamera einzuschalten.

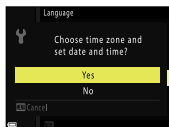


2 Drücken **▲ ▼** auf dem Multifunktionswähler, um eine Sprache zu markieren, und drücken Sie die **OK** , um auszuwählen.

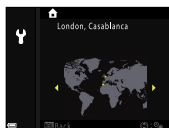


- Die angezeigten Sprachen variieren je nach Land oder Region.

3 Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die **OK** Taste.



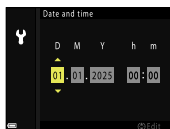
4 Markieren Sie Ihre Heimatzeitzone und drücken Sie die **OK** Taste.



- Um die Sommerzeit einzuschalten, drücken Sie **▲** ; ☀ wird über der Karte angezeigt. Drücken Sie **▼** um die Sommerzeit auszuschalten.

5 Drücken **▲ ▼** , um ein Datumsformat auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.

6 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.



- Drücken ◀ ▶ um Elemente hervorzuheben und ▲ ▼ um sie zu ändern.
- Wählen Sie das Minutenfeld aus und drücken Sie die **OK** Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

7 Wenn Sie dazu aufgefordert werden, drücken Sie ▲ ▼ , um [Ja] hervorzuheben, und drücken Sie die **OK** Taste.

- Die Einrichtung ist abgeschlossen und die Kamera wechselt zum Aufnahmebildschirm.

Tipp: Einstellen der Sprache

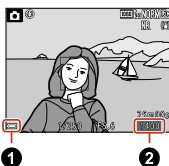
Die Sprache kann jederzeit im **⚙ Setup-Menü** → [**Sprache**].

Tipp: So ändern Sie die Zeitzone- und Datumseinstellung

Im **⚙ Setup-Menü** → [**Zeitzone und Datum**].

In [**Zeitzone und Datum**] → [**Zeitzone**], die Zeit wird bei aktivierter Sommerzeit um eine Stunde früher gestellt, bei deaktivierter Sommerzeit um eine Stunde zurückgestellt.

2 Überprüfen Sie den Akkustand und die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen auf dem Aufnahmebildschirm.



- Batteriestand (❶)

 : Der Batteriestand ist hoch.

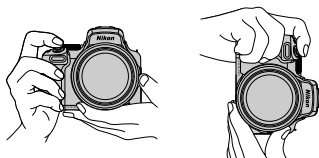
 : Der Batteriestand ist niedrig.

- Anzahl der verbleibenden Belichtungen (❷)

- Drücken Sie die **DISP** (Anzeige)-Taste, um die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen jedes Mal umzuschalten.

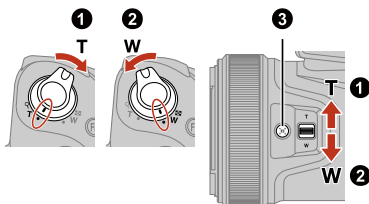
3 Halten Sie die Kamera ruhig.

- Halten Sie Finger und andere Gegenstände von Objektiv, Blitz, AF-Hilfslicht, Augensensor, Mikrofon und Lautsprecher fern.



4 Rahmen Sie das Bild ein.

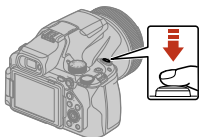
- Bewegen Sie den Zoomregler oder den seitlichen Zoomregler, um die Position des Zoomobjektivs zu ändern.
- Zum Vergrößern bewegen Sie sich in Richtung **T** (**1**).
- Zum Verkleinern bewegen Sie sich in Richtung **W** (**2**).
- Wenn Sie beim Fotografieren mit dem Objektiv in Teleposition das Motiv aus den Augen verlieren, drücken Sie die  (Snap-Back-Zoom)-Taste (**3**), um den sichtbaren Bereich vorübergehend zu erweitern, damit Sie das Motiv leichter einrahmen können.



- Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.

5 Drücken Sie den Auslöser halb durch.

- Den Auslöser „halb durchzudrücken“ bedeutet, den Knopf bis zu dem Punkt herunterzudrücken und gedrückt zu halten, an dem Sie einen leichten Widerstand spüren.



- Wenn das Motiv scharfgestellt ist, wird der Fokusbereich bzw. die Fokusanzeige grün angezeigt.



- Wenn Sie den Digitalzoom verwenden, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte und der Fokusbereich wird nicht angezeigt.
- Wenn der Fokusbereich oder die Fokusanzeige blinkt, kann die Kamera nicht fokussieren. Ändern Sie die Bildkomposition und drücken Sie den Auslöser erneut halb durch.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, ohne den Finger anzuheben.

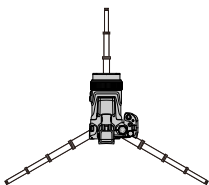


✓ Hinweise zum Speichern von Bildern oder Filmen

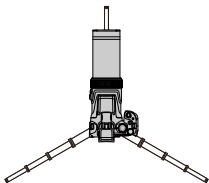
Die Anzeige für die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen oder die Anzeige für die verbleibende Aufnahmezeit blinkt, oder [**Bitte warten Sie, bis die Kamera die Aufnahme beendet hat.**] wird angezeigt, während Bilder oder Filme gespeichert werden. **Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs und entnehmen Sie nicht den Akku oder die Speicherkarte, während eine Anzeige blinkt.** Andernfalls kann es zu Datenverlust oder zu Schäden an der Kamera oder der Speicherkarte kommen.

Tipp: Verwendung eines Stativs

- In folgenden Situationen empfehlen wir die Verwendung eines Stativs zur Stabilisierung der Kamera:
 - Bei Aufnahmen in schwacher Beleuchtung und eingeschaltetem Blitz ⚡ (aus)
 - Wenn der Zoom auf Teleposition steht
- Wenn Sie ein Stativ verwenden, um die Kamera während der Aufnahme zu stabilisieren, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**], um mögliche Fehler durch diese Funktion zu vermeiden.
- Nachdem Sie die Kamera auf einem Stativ befestigt haben, achten Sie darauf, dass die Kamera beim Heran- oder Herauszoomen des Objektivs nicht umfällt.
Strecken Sie ein Bein des Stativs in Richtung des Motivs und die anderen beiden Beine im gleichen Abstand zu sich selbst aus.
 - Wenn der Zoom auf Weitwinkelposition steht



- Wenn der Zoom auf Teleposition steht



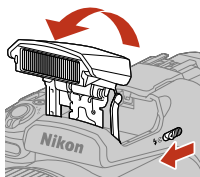
- Auch wenn die Kamera auf einem Stativ montiert ist, kann sie sich während der Bedienung leicht bewegen, was den Autofokus beeinträchtigen kann. Warten Sie nach der Bedienung der Kamera einige Sekunden und drücken Sie dann langsam den Auslöser.

Tipp: Die Auto-Off-Funktion

- Wenn etwa eine Minute lang keine Bedienung erfolgt, wird der Bildschirm ausgeschaltet, die Kamera wechselt in den Standby-Modus und die Betriebsanzeige blinkt. Die Kamera wird nach etwa drei Minuten im Standby-Modus ausgeschaltet.
 - Um den Bildschirm wieder einzuschalten, während sich die Kamera im Standby-Modus befindet, führen Sie einen Vorgang aus, beispielsweise das Drücken des Ein-/Ausschalters oder des Auslösers.
-

Verwendung des eingebauten Blitzes

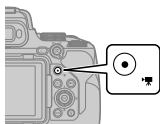
In Situationen, in denen ein Blitz benötigt wird, z. B. an dunklen Orten oder wenn das Motiv von hinten beleuchtet wird, bewegen Sie den ⚡ (Blitz-Aufklapp-)Steuerung zum Ausklappen des eingebauten Blitzes.



- Wenn Sie den eingebauten Blitz nicht verwenden, drücken Sie vorsichtig auf den eingebauten Blitz, bis er einrastet.

Aufnehmen von Filmen

Rufen Sie den Aufnahmebildschirm auf und drücken Sie die **●** () Filmaufnahme-Taste), um die Aufnahme eines Films zu starten. Drücken Sie die **●** ()-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden.

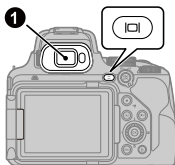


- Wenn Sie den Moduswähler drehen,  (Filmhandbuch) können Sie die Verschlusszeit und die Blendenzahl für die Filmaufnahme einstellen.
- Informationen zum Aufnehmen und Wiedergeben von Filmen finden Sie unter „Filme“ ( 191).

Umschalten zwischen Monitor und Sucher

Es wird empfohlen, den Sucher zu verwenden (**1**), wenn helle Bedingungen die Sicht auf den Monitor beeinträchtigen, z. B. im Freien bei Sonnenlicht.

- Wenn Sie Ihr Gesicht nahe an den Sucher bringen, reagiert der Augensensor darauf und der Sucher schaltet sich ein und der Monitor schaltet sich aus (Standardeinstellung).
- Sie können auch die  (Monitor)-Taste, um die Anzeige zwischen Monitor und Sucher umzuschalten.



■ Dioptrieneinstellung des Suchers

Wenn die Anzeige im Sucher schwer zu erkennen ist, können Sie die Dioptrieneinstellung durch Drehen des Reglers (**1**), während Sie durch den Sucher schauen.

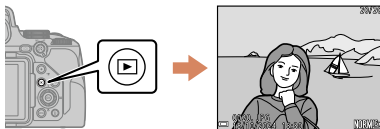
- Achten Sie darauf, Ihr Auge nicht mit den Fingerspitzen oder Nägeln zu kratzen.



1

Bilder wiedergeben

- 1 Drücken Sie die  (Wiedergabe)-Taste, um in den Vollbildwiedergabemodus zu wechseln.



- Wenn Sie die Taste gedrückt halten,  -Taste bei ausgeschalteter Kamera wird die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet.

2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein anzuzeigendes Bild aus.



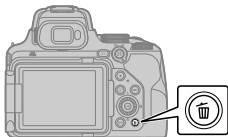
- Verwenden Sie den Multifunktionswähler **▲** **◀** um das vorherige Bild anzuzeigen, oder **▼** **▶** , um das nächste Bild anzuzeigen.
- Drücken und halten **▲** **▼** **◀** **▶** um schnell durch die Bilder zu blättern.
- Bilder können auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgewählt werden.
- Drücken Sie die **DISP** (Anzeige)-Taste, um die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen jedes Mal umzuschalten.
- Um einen aufgenommenen Film wiederzugeben, drücken Sie die **OK** Taste.
- Um in den Aufnahmemodus zurückzukehren, drücken Sie die **▶** -Taste oder Auslöser.
- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (**Q**) im Vollbildwiedergabemodus, um ein Bild zu vergrößern (**📖** 177).
- Bewegen Sie im Vollbildwiedergabemodus den Zoomregler in Richtung **W** (**📺**), um in den Miniaturansicht-Wiedergabemodus zu wechseln und mehrere Bilder auf dem Bildschirm anzuzeigen (**📖** 181).

■ ■ Andere Wiedergabemethoden

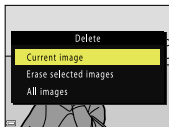
- Einfaches Panorama (**📖** 187)
- Sequenzbilder (**📖** 183)
- Filme (**📖** 191 , **📖** 210)

Bilder löschen

- 1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die  (Löschen)-Taste, um das aktuell auf dem Bildschirm angezeigte Bild zu löschen.

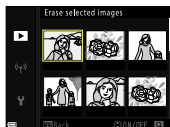


- 2 Verwenden Sie den Multifunktionswähler  , um die gewünschte Löschmethode auszuwählen und drücken Sie die  Taste.



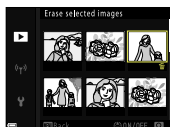
- Wenn Sie [**Aktuelles Bild**] oder [**Alle Bilder**] ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
- Um den Vorgang ohne Löschen zu beenden, drücken Sie die MENU Taste.

3 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶ oder drehen Sie es, um das Bild auszuwählen, das Sie löschen möchten.



- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder **W** (🖼️), um zur Miniaturansicht-Wiedergabe zu wechseln.

4 Verwenden ▲ ▼ ein- oder ausblenden 🗑️.



- Zeigen 🗑️ unter den Bildern, die Sie löschen möchten. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um weitere Bilder auszuwählen.

5 Drücken Sie die ⓧ Schaltfläche, um die Bildauswahl anzuwenden.

6 Wenn der Bestätigungsdialog angezeigt wird, wählen Sie [Ja] und drücken Sie die Taste.



- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
- Die Meldung im Bestätigungsdialogfeld variiert je nach ausgewählter Löschmethode.

✓ Hinweise zum Löschen gleichzeitig im RAW und JPEG gespeicherter Bilder

Wenn Sie mit dieser Kamera Bilder löschen, die mit [**RAW + Fein**] oder [**RAW + Normal**] in der Einstellung [**Bildqualität**] aufgenommen wurden, werden sowohl die gleichzeitig gespeicherten RAW als auch JPEG -Bilder gelöscht. Sie können nicht nur ein Format löschen.

✓ Löschen von fortlaufend aufgenommenen Bildern (Sequenz)

- Kontinuierlich aufgenommene Bilder werden als Sequenz gespeichert und im Wiedergabemodus wird nur das erste Bild der Sequenz (das Schlüsselbild) angezeigt (Standardeinstellung).



- Wenn Sie die  -Taste, während ein Musterbild einer Bildsequenz angezeigt wird, werden alle Bilder der Sequenz gelöscht.
- Um einzelne Bilder einer Sequenz zu löschen, drücken Sie die  , um sie einzeln anzuzeigen, und drücken Sie die  Taste.

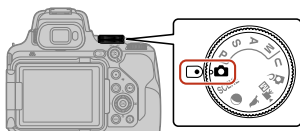
Tipp: Löschen des im Aufnahmemodus aufgenommenen Bildes

Drücken Sie im Aufnahmemodus die  Schaltfläche, um das zuletzt gespeicherte Bild zu löschen.

Aufnahmefunktionen

Auswählen eines Aufnahmemodus (Modus-Wahlrad)

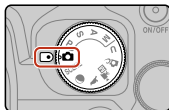
Sie können das Modus-Wahlrad drehen, um den gewünschten Aufnahmemodus mit der Anzeigemarkierung auf dem Kameragehäuse auszurichten.



Aufnahmemodus	Beschreibung
 (Auto)-Modus	Wählen Sie diesen Modus aus, um allgemeine Aufnahmen unter unterschiedlichen Aufnahmebedingungen durchzuführen.
P , S , A , Und M Modi	Wählen Sie diese Modi für eine bessere Kontrolle über Verschlusszeit und Blendenzahl.
U (Benutzereinstellungen)-Modus	Die häufig verwendeten Einstellungen in P , S , A , Und M Modi können gespeichert werden. Um mit den gespeicherten Einstellungen zu fotografieren, drehen Sie das Modus-Wahlrad auf U .
 (Kreativ)-Modus	Wenden Sie während der Aufnahme Effekte auf Bilder an.

Aufnahmemodus	Beschreibung
 (Film manueller) Modus	Sie können Filme mit der Belichtungseinstellung „Blendenpriorität automatisch“ oder „Manuell“ aufnehmen.
 ,  , Und SCENE Modi	Wählen Sie je nach Aufnahmebedingungen einen der Szenenmodi aus, und Sie können Bilder mit den für diese Bedingungen geeigneten Einstellungen aufnehmen. •  (Vogelbeobachtung): Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder von Vögeln in einer Teleobjektivposition aufnehmen. •  (Mond): Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder des Mondes in einer Teleobjektivposition aufnehmen. • SCENE (Szene): Drücken Sie die MENU -Taste und wählen Sie einen Szenenmodus aus.

Automatikmodus (Standardaufnahme)



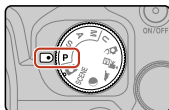
Wählen Sie diesen Modus aus, um allgemeine Aufnahmen unter unterschiedlichen Aufnahmebedingungen durchzuführen.

- Die Kamera erkennt das Hauptmotiv und stellt darauf scharf (Zielfindungs-AF). Wird ein menschliches Gesicht erkannt, legt die Kamera automatisch die Fokuspriorität darauf fest ( 142).

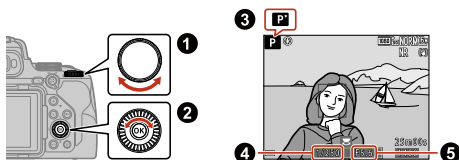
■ ■ Verfügbare Funktionen in (Auto-)Modus

- Blitzmodus ( 131)
- Selbstauslöser ( 137)
- Lächeln-Timer ( 140)
- Fokusmodus ( 142)
- Belichtungskorrektur ( 157)
- Aufnahmemenü ( 229)

P, S, A und M Modi



In **P**, **S**, **A**, Und **M** Modi können Sie die Belichtung (Kombination aus Verschlusszeit und Blendenzahl) entsprechend den Aufnahmebedingungen einstellen. Außerdem können Sie durch Einstellen der Aufnahmemenüoptionen eine bessere Kontrolle beim Aufnehmen von Bildern erzielen.



Aufnahmemodus	Beschreibung
P Programmierte Automatik	Sie können die Verschlusszeit von der Kamera regeln lassen (4) und Blendenzahl (5). - Die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenzahl kann durch Drehen des Einstellrads (1) (flexibles Programm). Während das flexible Programm in Kraft ist, X (flexible Programmmarke) wird oben links auf dem Bildschirm angezeigt (3). - Um die Programmverschiebung abubrechen, drehen Sie das Einstellrad in die entgegengesetzte Richtung als bei der Einstellung, bis X wird nicht mehr angezeigt. Die Anzeige erlischt auch, wenn Sie den Aufnahmemodus ändern oder die Kamera ausschalten.
S Blendenprioritätsautomatik	Drehen Sie das Einstellrad (1), um die Verschlusszeit einzustellen (4). Die Kamera ermittelt automatisch die Blendenzahl (5).
A Blendenprioritätsautomatik	Drehen Sie den Multifunktionswähler (2), um die Blendenzahl einzustellen (5). Die Kamera bestimmt automatisch die Verschlusszeit (4).

Aufnahmemodus	Beschreibung
M Handbuch	Stellen Sie sowohl die Verschlusszeit (4) und Blendenzahl (5). Drehen Sie das Einstellrad (1), um die Verschlusszeit einzustellen. Drehen Sie den Multifunktionswähler (2), um den Blendenwert einzustellen ( 87). • Sie können die Bulb-Einstellung oder die Zeiteinstellung verwenden, um Bilder mit langer Belichtungszeit aufzunehmen.

- Die Zuordnung der Bedienelemente zur Belichtungseinstellung kann im Setup-Menü geändert werden. → [**Av/TV-Auswahl umschalten**] ( 330).

Tipps zum Einstellen der Belichtung

Die Dynamik und das Ausmaß der Hintergrundunschärfe bei Motiven variieren durch die Veränderung der Kombination aus Verschlusszeit und Blendenzahl, selbst wenn die Belichtung gleich bleibt.

Einfluss der Verschlusszeit

Die Kamera kann ein sich schnell bewegendes Motiv bei einer kurzen Verschlusszeit statisch erscheinen lassen oder bei einer langen Verschlusszeit die Bewegung eines sich schnell bewegendes Motivs hervorheben.

- Schneller
1/1000 s



- Langsamer
1/30 s



Einfluss der Blendenzahl

Die Kamera kann den Hintergrund des Motivs absichtlich verwischen oder Motiv, Vordergrund und Hintergrund scharf stellen.

- Kleine Blendenzahl (größere Blendenöffnung)

f/2.8



- Große Blendenzahl (kleinere Blendenöffnung)

f/8



Tipp: Verschlussgeschwindigkeit und Blendenzahl

- Der Steuerbereich der Verschlusszeit unterscheidet sich je nach Zoomposition, Blendenzahl oder ISO-Empfindlichkeitseinstellung.
- Auch bei dieser Kamera verändert sich die Blendenzahl je nach Zoomstellung.
- Wenn nach dem Einstellen der Belichtung gezoomt wird, können sich Belichtungskombinationen oder die Blendenzahl ändern.
- Große Blendenöffnungen (ausgedrückt durch kleine Blendenzahlen) lassen mehr Licht in die Kamera, kleine Blendenöffnungen (große Blendenzahlen) lassen weniger Licht in die Kamera. Die kleinste Blendenzahl steht für die größte Blendenöffnung und die größte Blendenzahl für die kleinste Blendenöffnung.
- Je näher das Objektiv an der Telezoom-Position ist, desto kleiner wird der Blendenbereich. Befindet sich das Zoom in einer Telezoom-Position jenseits der Brennweite, die der eines 2800-mm-Objektivs (im 35-mm-Format) entspricht, ist die Blendenzahl fest auf f/8,0 eingestellt.

Tipp: Einstellen der Belichtung bei der Aufnahme von Filmen

Beim Aufnehmen von Filmen in **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** werden die eingestellte Verschlusszeit und Blendenzahl nicht angewendet. Wenn das Modus-Wahlrad auf  (Filmhandbuch) können Sie die Belichtung für die Filmaufnahme einstellen.

Hinweise zur Belichtungseinstellung

Wenn das Motiv zu dunkel oder zu hell ist, ist es möglicherweise nicht möglich, die richtige Belichtung zu erzielen. In solchen Fällen blinkt die Verschlusszeitanzeige oder die Blendenzahlanzeige, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird (außer wenn der **M** Modus verwendet wird). Ändern Sie die Einstellung der Verschlusszeit oder die Blendenzahl.

■ Belichtungsanzeige (im M Modus)

Der Grad der Abweichung zwischen dem angepassten Belichtungswert und dem von der Kamera gemessenen optimalen Belichtungswert wird in der Belichtungsanzeige auf dem Bildschirm angezeigt. Der Grad der

Abweichung in der Belichtungsanzeige wird in EV angegeben (-2 bis +2 EV in Schritten von 1/3 EV).



✓ Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit

Bei [**ISO-Empfindlichkeit**] ( 251) auf [**Auto**] (Standardeinstellung) oder [**Festbereichs-Auto**] eingestellt ist, wird die ISO-Empfindlichkeit in **M** Der Modus ist auf ISO 100 festgelegt.

■ ■ Verfügbare Funktionen in P , S , A , Und M Modi

- Blitzmodus ( 131)
- Selbstauslöser ( 137)
- Lächeln-Timer ( 140)
- Fokusmodus ( 142)
- Belichtungskorrektur ( 157)
- Aufnahmemenü ( 229 ,  233)
- Einstellbar sind die Funktionen über die Fn Taste ( 162)

Tipp: Schwerpunkt

Der Fokusbereich für den Autofokus variiert je nach Einstellung im Aufnahmemenü → [**AF-Bereichsmodus**] ( 255). Bei Einstellung auf [**Zielsuche AF**] (Standardeinstellung) erkennt die Kamera das Hauptmotiv und fokussiert darauf. Wenn ein menschliches Gesicht erkannt wird, legt die Kamera automatisch die Fokuspriorität darauf fest.

Der Regelbereich der Verschlusszeit (P , S , A und M Modi)

Der Steuerbereich der Verschlusszeit variiert je nach Zoomposition, Blendenzahl oder ISO-Empfindlichkeitseinstellung. Darüber hinaus ändert sich der Steuerbereich in den folgenden Einstellungen für Serienaufnahmen.

Einstellung		Regelbereich (Sekunde)
ISO-Empfindlichkeit 1	Auto 2, Fester Bereich Auto 2	1/4000 3,4 – 1 s (P , S , Und A Modi) 1/4000 3,4 – 30 s (M Modus) 5
	ISO 100	1/4000 3,4 – 8 s (P , S , Und A Modi) 1/4000 3,4 – 30 s (M Modus) 5
	ISO 200	1/4000 3,4 – 4 s (P , S , Und A Modi) 1/4000 3,4 – 8 s (M Modus)
	ISO 400	1/4000 3,4 – 4 s
	ISO 800	1/4000 3,4 – 2 s
	ISO 1600	1/4000 3,4 – 1 s
	ISO 3200	1/4000 3,4 – 1/2 s
	ISO 6400	1/4000 3,4 – 1/2 s
Kontinuierlich	Durchgehend H, Durchgehend L	1/4000 3,4 – 1/30 s
	Cache vor dem Schießen, Kontinuierlich H: 120 Bilder/s	1/4000 – 1/125 s

Einstellung		Regelbereich (Sekunde)
Kontinuierlich	Kontinuierlich H: 60 Bilder/s	1/4000–1/60 s
	Interval-Timer- Aufnahme	Dasselbe wie bei Einstellung von [Single]

- 1 Die Einstellung der ISO-Empfindlichkeit ist abhängig von der Einstellung für Serienaufnahmen (□ 169).
- 2 In **M** Im -Modus ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf ISO 100 eingestellt.
- 3 Die maximale Verschlusszeit, wenn der Blendenwert bei maximaler Weitwinkelzoomposition auf den größten Wert (kleinste Blende) eingestellt ist. Je näher die Zoomposition am Teleobjektiv liegt oder je kleiner der Blendenwert (größere Blende) ist, desto länger ist die maximale Verschlusszeit.
- 4 Die Belichtung kann variieren, wenn dasselbe Motiv mehrmals mit einer Verschlusszeit von weniger als 1/2000 Sekunde aufgenommen wird.
- 5 Bulb-Einstellung und Zeiteinstellung (□ 91) stehen zur Verfügung.

Aufnahmen mit der Bulb- oder Time-Einstellung (beiM -Modus)

Verwenden Sie die Bulb- oder Zeiteinstellung, um Bilder mit langer Belichtungszeit aufzunehmen, z. B. beim Fotografieren von Feuerwerken, Nachthandschaften, dem Nachthimmel oder Lichtspuren von Autos. Die maximale Belichtungszeit für die Bulb- und Zeiteinstellung beträgt 60 Sekunden.

Option	Beschreibung
Birne	Der Verschluss bleibt geöffnet, solange der Auslöser gedrückt wird, und schließt sich, wenn der Auslöser losgelassen wird.
Zeit	Der Verschluss öffnet sich, wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, und schließt sich, wenn der Knopf erneut ganz durchgedrückt wird. • Sie können den Auslöser auf der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) verwenden, um mit der Zeiteinstellung aufzunehmen.

1 Stabilisieren Sie die Kamera beispielsweise mithilfe eines Stativs.

- Wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**].
- Siehe „Verwenden eines Stativs“ (68) bei Verwendung eines Stativs.

2 Drehen Sie den Moduswähler auf M .

- Stellen Sie die [**ISO-Empfindlichkeit**] auf [**Auto**], [**Festbereichsauto**] oder [**100**] ein.
- Stellen Sie [**Kontinuierlich**] auf [**Einzeln**].

3 Drehen Sie das Einstellrad auf eine langsamere Geschwindigkeit, bis die Verschlusszeitanzeige [Bulb] oder [Time] anzeigt.



4 Drücken Sie nach dem Fokussieren den Auslöser.

- Bulb: Den Auslöser so lange gedrückt halten, bis die gewünschte Belichtungszeit abgelaufen ist.
- Zeit: Drücken Sie den Auslöser nach Ablauf der gewünschten Belichtungszeit erneut ganz durch.
- Wenn die Belichtungszeit 60 Sekunden erreicht, schließt der Verschluss automatisch und die Aufnahme endet.

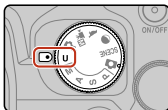
✓ Hinweise zum Aufnehmen mit der Bulb- oder Time-Einstellung

- Die Bulb- oder Zeiteinstellung kann nicht verwendet werden, wenn die [ISO-Empfindlichkeit] auf [200], [400], [800], [1600], [3200] oder [6400] eingestellt ist.
- Die Bulb- oder Zeiteinstellung kann nicht verwendet werden, wenn für [Kontinuierlich] eine andere Einstellung als [Einzeln] gewählt ist.

Tipp: Langzeitbelichtungen

- Wenn beim Aufnehmen eine lange Verschlussgeschwindigkeit verwendet wird, dauert das Speichern der Bilder durch die Kamera möglicherweise länger.
 - Es wird empfohlen, einen ausreichend geladenen Akku oder das EH-5d Netzteil und den EP-5C Stromanschluss (beide separat erhältlich) zu verwenden, um ein unerwartetes Ausschalten der Kamera zu verhindern (353).
-

U Modus (Benutzereinstellungen)



Einstellungskombinationen, die häufig für Aufnahmen mit **P** (programmierte Automatik), **S** (Verschlusspriorität Auto), **A** (Blendenprioritätsautomatik) oder **M** (manuell) kann gespeichert werden in **U**.

Drehen Sie den Moduswähler auf **U**, um die unter [**Benutzereinstellungen speichern**] gespeicherten Einstellungen abzurufen.

- Rahmen Sie das Motiv ein und fotografieren Sie mit diesen Einstellungen oder ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf.

Speichern von Einstellungen in U Modus (Benutzereinstellungen speichern)

Die häufig verwendeten Einstellungen in **P**, **S**, **A**, Und **M** Modi können gespeichert werden. Zum Zeitpunkt des Kaufs waren die Standardeinstellungen von **P** Modus werden gespeichert.

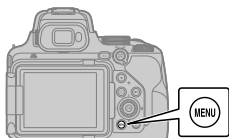
1 Drehen Sie den Moduswähler auf P , S , A , M , oder U .

- Wenn Sie den Aufnahmemodus ändern möchten, wählen Sie **P**, **S**, **A**, oder **M**.
- Wenn Sie den gespeicherten Aufnahmemodus nicht ändern möchten, wählen Sie **U**.

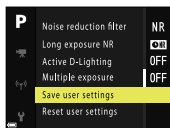
2 Wechseln Sie zu einer häufig verwendeten Kombination von Aufnahmeeinstellungen.

- Siehe „Liste der Einstellungsoptionen, die gespeichert werden können in **U** „Modus“ (95) für weitere Einzelheiten.
- Das flexible Programm (bei Einstellung auf **P**), Verschlusszeit (bei Einstellung auf **S** oder **M**) oder Blendenzahl (bei Einstellung auf **A** oder **M**)-Einstellungen werden ebenfalls gespeichert.
- Der Fokusbereich, der mit der Einstellung [**Manuell (Spot)**], [**Manuell (Normal)**] oder [**Manuell (Weit)**] im AF-Bereichsmodus ausgewählt wird, wird ebenfalls gespeichert.

3 Drücken Sie die MENU (Menü), um das Aufnahmemenü anzuzeigen.



4 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um [Benutzereinstellungen speichern] auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.



- Die zuvor gespeicherten Einstellungen werden durch die aktuellen Einstellungen überschrieben, **U** Modus.

■ Zurücksetzen U (Benutzereinstellungen)-Modus

Wenn das Aufnahmemenü → Wenn [**Benutzereinstellungen zurücksetzen**] ausgewählt ist, werden die in den Benutzereinstellungen gespeicherten Einstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

✓ Hinweise zur Uhrbatterie

Wenn die interne Uhrbatterie leer ist, werden die in **U** zurückgesetzt. Es wird empfohlen, alle wichtigen Einstellungen aufzuschreiben.

Liste der Einstellungsmöglichkeiten, die gespeichert werden können in U Modus

Allgemeine Einstellungen

- Aufnahmemodi **P**, **S**, **A**, Und **M** (82)
- Zoomposition (165)
- Blitzmodus (131)
- Selbstauslöser (137)
- Fokusmodus (142)
- Belichtungskorrektur (157)
- Fn-Taste (162)

Manuelle Fokuseinstellungen

- Entfernung zum Motiv, Vergrößerungsrate und Peaking-Level (152)

Anzeigeeinstellungen

- Monitor- und Sucheranzeige (71)
- Angezeigte Informationen (34)

Aufnahmemenü

- Bildqualität (229)
- Bildgröße (232)
- Picture Control (233)
- Benutzerdefinierte Picture Control (238)

- Weißabgleich (240)
- Messung (244)
- Kontinuierlich (246)
- ISO-Empfindlichkeit (251)
- Belichtungsreihen (254)
- AF-Bereichsmodus (255)
- Autofokus-Modus (261)
- Blitzbelichtungskomp. (262)
- Rauschunterdrückungsfilter (263)
- Langzeitbelichtung NR (263)
- Aktives D-Lighting (264)
- Mehrfachbelichtung (265)
- Zoom-Speicher (268)
- Zoomposition beim Start (270)
- M Belichtungsvorschau (270)

Setup-Menü

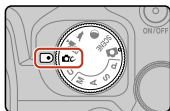
- Monitoreinstellungen (306)

Kreativmodus (Anwendung von Effekten beim Aufnehmen)

Wenden Sie während der Aufnahme Effekte auf Bilder an.

- Es stehen fünf Effektgruppen zur Verfügung: [**Licht**] (Standardeinstellung), [**Tiefe**], [**Erinnerungen**], [**Klassisch**] und [**Noir**].

1 Drehen Sie den Moduswähler auf .



2 Drücken Sie die Taste.

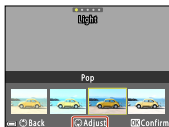
- Der Effektauswahlbildschirm wird angezeigt.

3 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶, um einen Effekt auszuwählen (1).



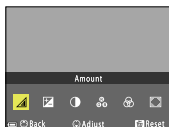
- Die Effektgruppe (**2**) kann durch Drehen des Einstellrads geändert werden.
- Um den Vorgang ohne Speichern der Auswahl zu beenden, drücken Sie **▲** .

4 Um den Effekt anzupassen, drücken Sie ▼ .



- Wenn Sie den Effekt nicht anpassen möchten, drücken Sie die **OK** , um mit Schritt 7 fortzufahren.

5 Verwenden ◀▶ , um die gewünschte Option hervorzuheben, und drücken Sie dann ▼ .



- Wählen Sie [**Stärke**], [**Belichtungskorrektur**], [**Kontrast**], [**Farbton**], [**Sättigung**], [**Filter**] oder [**Vignettenbeleuchtung**]. Die auswählbaren Optionen variieren je nach Gruppe.

6 Verwenden ◀▶ , um den Effektpegel einzustellen, und drücken Sie die **OK** Taste.



7 Drücken Sie den Auslöser oder ● (Drücken Sie die Taste „Filmaufzeichnung“, um die Aufnahme zu starten.

- Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, fokussiert sie auf das Motiv ( 146).

Tipp: Effektgruppe und Effekt auswählen

Sie können eine Effektgruppe und einen Effekt auch durch Drücken der MENU Schaltfläche, wenn der Bildschirm in Schritt 2 angezeigt wird.

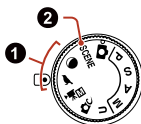
■ Im Kreativmodus verfügbare Funktionen

- Blitzmodus ( 131)
- Selbstauslöser ( 137)
- Fokusmodus ( 142)
- Belichtungskorrektur ( 157)
- Aufnahmemenü ( 229)

Motivprogramm (Aufnahmen passend zur Aufnahmesituation)

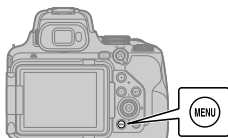
Wählen Sie je nach Aufnahmebedingungen einen der Szenenmodi aus, und Sie können Bilder mit den für diese Bedingungen geeigneten Einstellungen aufnehmen.

- 1 Drehen Sie den Moduswähler auf  (Vogelbeobachtung),  (Mond) oder SCENE .**

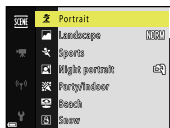


- Wenn Sie  oder  (**1**) wechselt die Kamera zum Aufnahmebildschirm ( 102 ,  103).
- Wenn Sie SCENE (**2**), fahren Sie mit Schritt 2 fort.

- 2 Drücken Sie die MENU Taste.**



3 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler einen Szenenmodus aus und drücken Sie die **OK** Taste.



Sie können aus Folgendem auswählen.

Porträt (105)

Landschaft (105)

Sport (106)

Nachtporträt (107)

Party/drinnen (108)

Strand (108)

Schnee (109)

Sonnenuntergang (109)

Dämmerung (109)

Nachtlandschaft (110)

Nahaufnahme (112)

Essen (114)

Feuerwerk (114)

Hintergrundbeleuchtung (115)

Einfaches Panorama (117)

Haustierporträt (120)

Weich (123)

Selektive Farbe (123)

Mehrfachexp. Aufhellen (124)

Zeitrafferfilm (204)

Vogelbeobachtung

Verwenden Sie es, wenn Sie auf Vögel schießen, die sich in einiger Entfernung unbeweglich aufhalten.

1 Drehen Sie den Moduswähler auf .

- Um kontinuierlich Bilder aufzunehmen, drücken Sie die MENU]-Taste und wählen Sie [**Kontinuierlich**].
 - [] [**Einzeln**] (Standardeinstellung): Bei jedem Drücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.
 - [] [**Kontinuierlich**]: Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird, werden kontinuierlich Bilder aufgenommen. Die Kamera kann bis zu 7 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von ca. 7 Bildern pro Sekunde aufnehmen.

2 Rahmen Sie einen Vogel in den Rahmenrahmen ein ().



- In der Weitwinkel-Zoom-Position wird die Rahmengrenze angezeigt, um den Bildwinkel anzuzeigen, der dem eines 500-mm-Objektivs (im 35-mm-Format [135]) entspricht (Standardeinstellung).
- Sie können den Blickwinkel für den Rahmen ändern, indem Sie die MENU -Taste und Auswahl von [**Brennweitenauswahl**].

3 Drücken Sie die Taste.

- Die Kamera zoomt so heran, dass der Bereich innerhalb des Bildausschnitts den gesamten Blickwinkel (Brennweite) einnimmt. Passen Sie den Blickwinkel/die Zoomposition mit der Zoomsteuerung oder der seitlichen Zoomsteuerung den Aufnahmebedingungen entsprechend an.
- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Wenn Sie die MENU -Taste können Sie den [**AF-Bereichsmodus**] auf [**Mitte (Punkt)**] (Standardeinstellung), [**Mitte (normal)**] oder [**Mitte (breit)**] einstellen. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Größe des Motivs und des Fokusbereichs vor.

4 Schießen.

Tipp: Die Einstellung des Vogelbeobachtungsmodus

Die Einstellungen für [**Brennweitenauswahl**], [**Kontinuierlich**] und [**AF-Bereichsmodus**] bleiben im Speicher der Kamera gespeichert, auch nachdem die Kamera ausgeschaltet wird.

Mond

Verwenden Sie diesen Modus, um den Mond zu fotografieren.

- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen ( 68).
Wenn Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**].

1 Drehen Sie den Moduswähler auf .

- Die Standardeinstellung des Selbstauslösers ist [ **3s**] (3 Sekunden). Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie den Multifunktionswähler ◀ ().

2 Rahmen Sie den Mond im Rahmenrahmen ein (1).



- In der Weitwinkel-Zoom-Position wird die Rahmengrenze angezeigt, um den Bildwinkel anzuzeigen, der dem eines 1000-mm-Objektivs (im 35-mm-Format [135]) entspricht (Standardeinstellung).
- Sie können den Blickwinkel für den Rahmen ändern, indem Sie die MENU -Taste und Auswahl von [**Brennweitenauswahl**].

3 Drücken Sie die OK Taste.

- Die Kamera zoomt so heran, dass der Bereich innerhalb des Bildausschnitts den gesamten Blickwinkel (Brennweite) einnimmt. Passen Sie den Blickwinkel/die Zoomposition mit der Zoomsteuerung oder der seitlichen Zoomsteuerung den Aufnahmebedingungen entsprechend an.
- Sie können den Farbton mit dem Einstellrad anpassen.
- Passen Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur an die Aufnahmebedingungen wie zunehmenden und abnehmenden Mond und die Aufnahmeanforderungen an (157).

4 Schießen.

- Beim Autofokus fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte. Die Kamera fokussiert auf unendlich.

Tipp: Die Mondmodus-Einstellung

Die Einstellungen für [**Brennweitenauswahl**] und Farbton bleiben im Speicher der Kamera gespeichert, auch nachdem die Kamera ausgeschaltet wird.

Porträt

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡  Porträt ➡

 Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Porträts aufzunehmen, bei denen der Schwerpunkt auf menschlichen Motiven liegt.

Landschaft

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡  Landschaft ➡

 Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Landschaften aufzunehmen.

Option	Beschreibung
Rauschunterdrückungsburst	Dies ermöglicht Ihnen die Aufnahme einer scharfen Landschaft mit minimalem Rauschen.
Einzelschuss (Standardeinstellung)	Speichert Bilder mit hervorgehobenen Konturen und Kontrast.

- 1 Wählen Sie [Rauschunterdrückung - Serienaufnahme] oder [Einzelaufnahme].**

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Die Kamera fokussiert auf unendlich.
- Für [**Rauschunterdrückungsburst**]:
 - Während die  Symbol auf dem Aufnahmebildschirm grün angezeigt wird, drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Sobald der Auslöser ganz durchgedrückt ist, halten Sie die Kamera ruhig, bis ein Standbild angezeigt wird. Schalten Sie die Kamera nach der Aufnahme nicht aus, bevor der Bildschirm zum Aufnahmebildschirm wechselt.
- Für [**Einzelaufnahme**]:
 - Beim vollständigen Durchdrücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.

✓ Hinweise zu [Rauschunterdrückungsburst]

- Der Blickwinkel (also der im Rahmen sichtbare Bereich) des gespeicherten Bildes ist kleiner als der auf dem Aufnahmebildschirm.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen ist eine Serienaufnahme möglicherweise nicht möglich.

Sport

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡  Sport ➡

 Taste

Solange der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird, nimmt die Kamera kontinuierlich Bilder auf.

- Die Kamera kann bis zu 7 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von etwa 7 Bildern pro Sekunde aufnehmen.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

✓ **Notizen zu [Sport]**

- Die Bildrate bei Serienaufnahmen kann je nach aktueller Bildqualitätseinstellung, Bildgrößeneinstellung, verwendeter Speicherkarte oder Aufnahmebedingungen niedrig sein ( 54).
- Fokus, Belichtung und Farbton für das zweite und alle weiteren Bilder werden auf die beim ersten Bild ermittelten Werte festgelegt.

Nachtporträt

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Nachtporträt ➡  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Abend- und Nachtporträts mit Hintergrundlandschaft aufzunehmen.

Option	Beschreibung
 Handgehalten (Standardeinstellung)	Im Vergleich zur Verwendung  [Stativ] stellt die Kamera entsprechend der Aufnahmebedingungen eine etwas kürzere Verschlusszeit ein, um Verwacklungen vorzubeugen.
 Stativ	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei der Aufnahme die Kamera auf einem Hilfsmittel wie beispielsweise einem Stativ stabilisieren.

1 Wählen  [Handheld] oder  [Stativ].

2 Klappen Sie den eingebauten Blitz auf.

3 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Ein Bild wird mit einer langsamen Verschlussgeschwindigkeit aufgenommen.

✓ Hinweise zu [Stativ]

Die Bildstabilisierung ist unabhängig vom Setup-Menü deaktiviert →

[**Bildstabilisator**]-Einstellung. Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.

Party/drinnen

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE → MENU Taste →

 Party/drinnen →  Taste

Geeignet für Partyfotos. Fängt die Effekte von Kerzenlicht und anderer Hintergrundbeleuchtung in Innenräumen ein.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Um Verwacklungen zu vermeiden, halten Sie die Kamera ruhig. Wenn Sie ein Stativ verwenden, um die Kamera während der Aufnahme zu stabilisieren, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**]. Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.

Strand

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE → MENU Taste →  Strand →

 Taste

Fotografieren Sie helle und lebendige Meere, Seen und Strände bei Tageslicht.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

Schnee

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡  Schnee ➡

 Taste

Fotografieren Sie helle und lebendige Schneelandschaften bei Tageslicht.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

Sonnenuntergang

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Sonnenuntergang ➡  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Sonnenauf- und -untergänge aufzunehmen.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Die Kamera fokussiert auf unendlich.
- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen ( 68).

Wenn Sie ein Stativ verwenden, um die Kamera während der Aufnahme zu stabilisieren, wählen Sie das Setup-Menü ➡ [**Vibrationsreduzierung**] ➡ [**Aus**].

Dämmerung

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Dämmerung ➡  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Landschaften mit wenig natürlichem Licht aufzunehmen, beispielsweise vor der Morgendämmerung oder nach Sonnenuntergang.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Die Kamera fokussiert auf unendlich.
- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen ( 68).
Wenn Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**].

Nachlandschaft

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➔ MENU Taste ➔

 Nachlandschaft ➔  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Nachlandschaften aufzunehmen.

Option	Beschreibung
 Handgehalten (Standardeinstellung)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie beim Fotografieren die Kamera in der Hand halten und nicht auf einem Hilfsmittel wie beispielsweise einem Stativ stabilisieren.
 Stativ	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei der Aufnahme die Kamera auf einem Hilfsmittel wie beispielsweise einem Stativ stabilisieren.

1 Wählen [Handheld] oder [Stativ].

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Die Kamera fokussiert auf unendlich.
- Für [**Handheld**]:
 - Während die  Symbol auf dem Aufnahmebildschirm grün angezeigt wird, drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Sobald der Auslöser ganz durchgedrückt ist, halten Sie die Kamera ruhig, bis ein Standbild angezeigt wird. Schalten Sie die Kamera nach der Aufnahme nicht aus, bevor der Bildschirm zum Aufnahmebildschirm wechselt.
- Für [**Stativ**]:
 - Beim vollständigen Durchdrücken des Auslösers wird ein Bild mit langsamer Verschlussgeschwindigkeit aufgenommen.

✓ Hinweise zu [Hand-held]

- Der Blickwinkel (also der im Rahmen sichtbare Bereich) des gespeicherten Bildes ist kleiner als der auf dem Aufnahmebildschirm.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen ist eine Serienaufnahme möglicherweise nicht möglich.

✓ Hinweise zu [Stativ]

Die Bildstabilisierung ist unabhängig vom Setup-Menü deaktiviert →

[**Bildstabilisator**]-Einstellung. Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.

Nahaufnahme

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Nahaufnahme ➡  Taste

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie Nahaufnahmen von kleinen Motiven wie Blumen und Insekten machen.

Option	Beschreibung
Rauschunterdrückungsburst	Dadurch können Sie ein scharfes Bild mit minimalem Rauschen aufnehmen.
Einzelschuss (Standardeinstellung)	Speichert Bilder mit hervorgehobenen Konturen und Kontrast.

- 1 Wählen Sie [Rauschunterdrückung - Serienaufnahme] oder [Einzelaufnahme].**

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Der Fokusmodus ( 143) Einstellung wird geändert in 
[**Makro-Nahaufnahme**] und die Kamera zoomt automatisch auf die nächstgelegene Position, auf die sie fokussieren kann.
- Sie können den Fokusbereich verschieben. Drücken Sie die  Taste, verwenden Sie den Multifunktionswähler     oder drehen Sie es, um den Fokusbereich zu verschieben, und drücken Sie die  Schaltfläche, um die Einstellung anzuwenden.
- Für [**Rauschunterdrückungsburst**]:
 - Während die  Symbol auf dem Aufnahmebildschirm grün angezeigt wird, drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Reihe von Bildern aufzunehmen, die zu einem einzigen Bild kombiniert und gespeichert werden.
 - Sobald der Auslöser ganz durchgedrückt ist, halten Sie die Kamera ruhig, bis ein Standbild angezeigt wird. Schalten Sie die Kamera nach der Aufnahme nicht aus, bevor der Bildschirm zum Aufnahmebildschirm wechselt.
- Für [**Einzelaufnahme**]:
Beim vollständigen Durchdrücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.

✓ Hinweise zu [Rauschunterdrückungsburst]

- Wenn sich das Motiv während der Serienaufnahme bewegt oder die Kamera stark verwackelt, kann das Bild verzerrt, überlappend oder unscharf sein.
 - Der Blickwinkel (also der im Rahmen sichtbare Bereich) des gespeicherten Bildes ist kleiner als der auf dem Aufnahmebildschirm.
 - Unter bestimmten Aufnahmebedingungen ist eine Serienaufnahme möglicherweise nicht möglich.
-

Essen

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➔ MENU Taste ➔ 🍴 Essen ➔

OK Taste

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder von Lebensmitteln aufnehmen. Sie können auch den Farbton ändern.

1 Passen Sie den Farbton mit dem Einstellrad an.



- Die Farbtoneinstellung bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera im Speicher der Kamera gespeichert.

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto

- Der Fokusmodus (📖 143) Einstellung wird geändert in 🍷 [**Makro-Nahaufnahme**] und die Kamera zoomt automatisch auf die nächstgelegene Position, auf die sie fokussieren kann.
- Sie können den Fokusbereich verschieben. Drücken Sie die OK Taste, verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ ◀ ▶ oder drehen Sie es, um den Fokusbereich zu verschieben, und drücken Sie die OK Schaltfläche, um die Einstellung anzuwenden.

Feuerwerk

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➔ MENU Taste ➔ 🎆 Feuerwerk ➔

OK Taste

Die Kamera nimmt Feuerwerke mit einer langsamen Verschlussgeschwindigkeit auf.

- Die Verschlusszeit ist fest auf 4 Sekunden eingestellt.
- Es wird empfohlen, den manuellen Fokus zu verwenden ( 152).
- Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, da die Verschlusszeit langsam ist ( 68). Wenn Sie ein Stativ verwenden, um die Kamera während der Aufnahme zu stabilisieren, wählen Sie das Setup-Menü
→ [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**].

✓ Notizen zu [Feuerwerk]

Die Belichtungskorrektur kann nicht verwendet werden.

Hintergrundbeleuchtung

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Hintergrundbeleuchtung ➡  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, um Motive im Gegenlicht aufzunehmen. Verwenden Sie ihn, wenn Sie Bilder mit sehr hellen und dunklen Bereichen im selben Bild aufnehmen.

Option	Beschreibung
An	Es wird High Dynamic Range (HDR)-Compositing angewendet. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie Landschaften mit sehr hellen und dunklen Bereichen im selben Bild aufnehmen.
Aus (Standardeinstellung)	High Dynamic Range (HDR)-Compositing wird nicht angewendet. Der Blitz wird ausgelöst, um zu verhindern, dass das Motiv im Schatten verschwindet. Klappen Sie den eingebauten Blitz vor der Aufnahme aus.

1 Wählen Sie [Ein] oder [Aus] für High Dynamic Range (HDR)-Compositing.

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.
- Wenn [**Ein**] eingestellt ist:
 - Wenn zwischen den hellen und dunklen Bereichen ein großer Unterschied besteht, ändert sich die Farbe des HDR-Symbols auf dem Aufnahmebildschirm zu Grün.
 - Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, nimmt die Kamera kontinuierlich Bilder auf und speichert zwei Bilder (ein Nicht-HDR-Kompositbild und ein HDR-Kompositbild, bei dem der Detailverlust in Lichtern oder Schatten minimiert ist).
- Wenn [**Aus**] eingestellt ist:

Beim vollständigen Durchdrücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.

✓ Hinweise zu HDR

- Der Blickwinkel (also der im Rahmen sichtbare Bereich) des gespeicherten Bildes ist kleiner als der auf dem Aufnahmebildschirm.
 - Schalten Sie die Kamera nach der Aufnahme eines Bilds nicht aus, bevor der Bildschirm zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen ( 68). Wenn Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**].
 - Halten Sie bei Aufnahmen aus der Hand die Kamera ruhig, nachdem Sie den Auslöser vollständig gedrückt haben, damit sie nicht verwackelt, bis das Standbild angezeigt wird.
 - Unter bestimmten Aufnahmebedingungen können um helle Motive herum dunkle Schatten oder um dunkle Motive herum helle Bereiche auftreten.
 - Wenn nur ausreichend Speicherplatz zum Speichern eines Bildes vorhanden ist, wird als einziges Bild ein während der Aufnahme mit D-Lighting verarbeitetes Bild gespeichert, bei dem die dunklen Bildbereiche korrigiert werden.
-

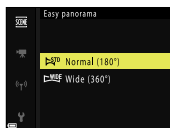
Einfaches Panorama

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

📷 Einfaches Panorama ➡ Ⓞ Taste

Mit diesem Modus können Sie Panoramabilder aufnehmen, die auf der Kamera wiedergegeben werden können. Die Kamera nimmt mehrere Bilder auf und fügt sie zu einem Panoramabild zusammen.

- 1 Wählen Sie  [Normal (180°)] oder  Wählen Sie als Aufnahmebereich [Weit (360°)] aus und drücken Sie die Ⓞ Taste.**



- 2 Rahmen Sie die erste Kante der Panoramaszene ein und drücken Sie dann den Auslöser halb durch, um zu fokussieren.**



- Die Zoomposition ist fest auf Weitwinkel eingestellt.
- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

3 Drücken Sie den Auslöser ganz durch und nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser.



- △ ▽ ◀ ▶ werden angezeigt, um die Richtung der Kamerabewegung anzuzeigen.

4 Bewegen Sie die Kamera in eine der vier Richtungen, bis der Führungsindikator (①) erreicht das Ende.



- Sobald die Kamera erkennt, in welche Richtung sie sich bewegt, beginnt die Aufnahme.
- Die Aufnahme endet, wenn die Kamera den angegebenen Aufnahmebereich erfasst.
- Fokus und Belichtung bleiben bis zum Ende der Aufnahme gespeichert.

■ Beispiel für Kamerabewegung

- Bewegen Sie die Kamera langsam bogenförmig in Richtung der Markierung ($\triangle$ ∇ $\triangleleft$ $\triangleright$).



- Die Aufnahme wird beendet, wenn die Führung den Rand nicht innerhalb von ca. 15 Sekunden erreicht (wenn STD [**Normal (180°)**] ausgewählt ist) oder innerhalb von ca. 30 Sekunden (wenn WIDE [**Weitwinkel (360°)**] ist ausgewählt), nachdem die Aufnahme gestartet wurde.

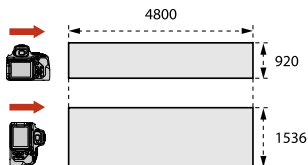
✓ Hinweise zur einfachen Panoramaaufnahme

- Der im gespeicherten Bild sichtbare Bildbereich ist kleiner als der zum Zeitpunkt der Aufnahme auf dem Bildschirm sichtbare Bereich.
 - Bei zu schnellen Kamerabewegungen oder zu starken Verwacklungen oder wenn das Motiv zu gleichförmig ist (z. B. Wände oder Dunkelheit), kann es zu einem Fehler kommen.
 - Wenn die Aufnahme beendet wird, bevor die Kamera die Hälfte des Panoramabereichs erreicht hat, wird kein Panoramabild gespeichert.
 - Wenn mehr als die Hälfte des Panoramabereichs erfasst wird, die Aufnahme jedoch vor Erreichen des Bereichsrandes endet, wird der nicht erfasste Bereich aufgezeichnet und grau angezeigt.
-

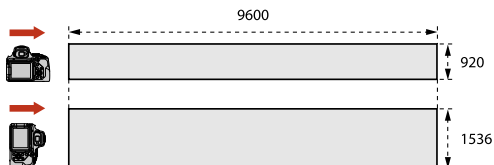
Tipp: Bildgröße des einfachen Panoramas

Es gibt vier verschiedene Bildgrößen (in Pixeln), wie unten beschrieben.

- Wann  [**Normal (180°)**] ist eingestellt



- Wann  [**Weit (360°)**] ist eingestellt



Tipp: Einfache Panoramawiedergabe

Siehe „Wiedergabe mit Einfach-Panorama“ ( 187) für Informationen zur einfachen Panoramawiedergabe.

Haustierporträt

Drehen Sie den Moduswähler auf **SCENE** ➡ **MENU** Taste ➡

 **Haustierporträt** ➡  Taste

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder von Haustieren aufnehmen. Wenn Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze richten, erkennt die Kamera das Gesicht des Hundes oder der Katze und fokussiert darauf. Standardmäßig wird der Verschluss automatisch

ausgelöst, wenn das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkannt wird (automatische Auslösung bei Haustierporträts).

Option	Beschreibung
 Einzel	Immer wenn das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkannt wird, nimmt die Kamera ein Bild auf.
 Kontinuierlich (Standardeinstellung)	Immer wenn das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkannt wird, nimmt die Kamera nacheinander drei Bilder auf.

1 Wählen  [Single] oder  [Kontinuierlich].

2 Richten Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze und warten Sie, bis der Verschluss automatisch auslöst, oder drücken Sie den Auslöser.

✓ [Automatische Freigabe des Haustierporträts]

Die folgenden Einstellungen können durch Drücken des Multifunktionswählers vorgenommen werden ◀ (🐾).

- 🐾 [**Automatische Auslösung bei Tierportraits**]: Die Kamera löst automatisch den Verschluss aus, wenn sie das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkennt.
 - Die automatische Auslösung von Tierportraits ist eingestellt auf [OFF] nachdem fünf Aufnahmen gemacht wurden.
 - Sie können den Verschluss auch durch Drücken des Auslösers auslösen.
- 📷 Wenn [**Kontinuierlich**] ausgewählt ist, werden Bilder kontinuierlich aufgenommen, während der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird.
- [OFF]: Die Kamera löst den Verschluss aus, wenn der Auslöser vollständig durchgedrückt wird.
 - Die Kamera fokussiert auf das Gesicht eines Hundes, einer Katze oder eines Menschen, wenn es erkannt wird.
 - Wann 📷 Wenn [**Kontinuierlich**] ausgewählt ist, werden Bilder kontinuierlich aufgenommen, während der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird.

✓ Schwerpunkt

- Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird es innerhalb eines gelben Rahmens angezeigt. Wenn die Kamera auf ein Gesicht fokussiert, das innerhalb eines doppelten Rahmens (Fokusbereich) angezeigt wird, wechselt die Farbe des doppelten Rahmens zu Grün. Wenn keine Gesichter erkannt werden, fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte.



- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann es vorkommen, dass das Gesicht eines Hundes, einer Katze oder eines Menschen nicht erkannt wird und andere Motive innerhalb eines Rahmens angezeigt werden.

Weich

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡ SOFT Weich ➡  Taste

Für ein weicheres Bild wendet die Kamera einen leichten Weichzeichnereffekt auf den gesamten Rahmen an.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

Selektive Farbe

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡  Selektive Farbe ➡  Taste

Behält nur eine ausgewählte Farbe bei und macht die anderen Farben schwarzweiß.

- 1 Wählen Sie mit dem Einstellrad die gewünschte Farbe aus und drücken Sie die  Schaltfläche, um die Farbe anzuwenden.**



- Um die Farbauswahl zu ändern, drücken Sie die  erneut die Taste.

2 Rahmen Sie das Motiv ein und machen Sie ein Foto.

- Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte. Die Position des Bereichs kann nicht verschoben werden.

Mehrfachexp. Aufhellen

Drehen Sie den Moduswähler auf SCENE ➡ MENU Taste ➡

 Mehrfachexp. Aufhellen ➡  Taste

Lichtspuren wie der Lauf von Autolichtern oder die Bewegung von Sternen werden erfasst. Die Kamera erfasst bewegte Objekte automatisch in regelmäßigen Abständen, vergleicht jedes Bild und fügt nur die hellen Bereiche zusammen. Anschließend speichert sie diese als ein Bild.

Option	Beschreibung
 Nachtlandschaft + Lichtspuren	Verwenden Sie es, um den Lichtfluss von Autos vor dem Hintergrund einer nächtlichen Landschaft einzufangen.
 Sternspuren	Wird verwendet, um die Bewegung von Sternen festzuhalten.
 Feuerwerk	Zum Aufnehmen von Feuerwerkskörpern verwenden.

1 Wählen [Nachtlandschaft + Lichtspuren], [Sternspuren] oder [Feuerwerk].

- Für [**Nachtlandschaft + Lichtspuren**]:
 - Durch Drehen des Einstellrads können Sie das gewünschte Intervall zwischen den Aufnahmen einstellen. Das eingestellte Intervall wird zur Verschlussgeschwindigkeit.



- Setzen Sie den Fokus auf das Motiv ( 128).
- Für [**Sternspuren**]:
 - Setzen Sie den Fokus auf das Motiv ( 128).
- Für [**Feuerwerk**]:
 - Durch Drehen des Einstellrads können Sie das gewünschte Intervall zwischen den Aufnahmen einstellen. Das eingestellte Intervall wird zur Verschlussgeschwindigkeit.
 - Sie können den Multifunktionswähler drehen, um die Blende einzustellen.
 - Setzen Sie den Fokus auf das Motiv ( 128).

2 Drücken Sie den Auslöser, um mit der Aufnahme zu beginnen.

- Der Bildschirm kann während der Aufnahmezeit ausgeschaltet werden. Die Betriebslampe leuchtet, während der Bildschirm ausgeschaltet ist.

3 Nachdem Sie das gewünschte zusammengesetzte Bild aufgenommen haben, drücken Sie die -Taste, um die Aufnahme zu beenden.

- Wenn Sie mit der Aufnahme fortfahren, gehen möglicherweise Details in den zusammengesetzten Bereichen verloren.
- Für [**Nachtlandschaft + Lichtspuren**]:
 - Wenn 50 Aufnahmen gemacht wurden, stoppt die Kamera automatisch die Aufnahme.
 - Für jeweils 10 Aufnahmen wird automatisch ein zusammengesetztes Bild mit überlappenden Spuren vom Beginn der Aufnahme an gespeichert.
- Für [**Sternspuren**]:
 - Die Aufnahmen erfolgen mit einer Verschlusszeit von 25 Sekunden, wobei zwischen den Aufnahmen ein Intervall von etwa 5 Sekunden liegt. Wenn 300 Aufnahmen gemacht wurden, stoppt die Kamera automatisch die Aufnahme.
 - Für jeweils 30 Aufnahmen wird automatisch ein zusammengesetztes Bild mit überlappenden Spuren vom Beginn der Aufnahme an gespeichert.
- Für [**Feuerwerk**]:
 - Wenn 30 Aufnahmen gemacht wurden, stoppt die Kamera automatisch die Aufnahme.
 - Für jede aufgenommene Aufnahme wird automatisch ein zusammengesetztes Bild gespeichert.

✓ Hinweise zu [Mehrere Belichtungen aufhellen]

- Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku, um ein unerwartetes Ausschalten der Kamera zu vermeiden.
 - Drehen Sie das Modus-Wahlrad nicht und entfernen Sie die Speicherkarte nicht, bis die Aufnahme beendet ist.
 - Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen. Wenn Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**]. Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.
 - Die automatische Abschaltfunktion ist während der Aufnahme deaktiviert.
 - Die Belichtungskorrektur kann nicht verwendet werden.
-

Tipp: Fokussieren in [Nachtlandschaft + Lichtspuren]

- Beim Autofokus fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte. Sie können den Fokusmodus auf AF [**Autofokus**] (Standardeinstellung) oder ▲ [**Unendlichkeit**].
- Bei der Aufnahme von weit entfernten Objekten empfiehlt es sich, ▲ [**Unendlich**] oder manuellen Fokus verwenden.

Tipp: Fokussieren in [Sternspuren]

Beim Autofokus ist die Einstellung fest auf ∞ [**Unendlich**] und der Fokusbereich werden nicht angezeigt. Um den Fokus einzustellen, wechseln Sie zum manuellen Fokus (□ 152).

Tipp: Fokussieren in [Feuerwerk]

- Sie können den Fokusmodus während des Autofokus so einstellen, ∞ [**Unendlich**] (Standardeinstellung) oder ▲ [**Unendlich**]. Der Fokusbereich wird nicht angezeigt, während ∞ [**Unendlichkeit**]. Während ▲ [**Unendlich**] fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte.
- Um den Fokus einzustellen, wechseln Sie zu ▲ [**Unendlichkeit**] (□ 143) oder manueller Fokus (□ 152).

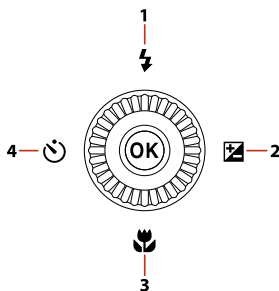
Tipp: Verbleibende Zeit

Sie können die verbleibende Zeit bis zur automatischen Beendigung der Aufnahme auf dem Bildschirm überprüfen.



Einstellen von Blitzmodus, Selbstausslöser, Fokusmodus und Belichtungskorrektur

Wenn der Aufnahmebildschirm angezeigt wird, können Sie den Multifunktionswähler drücken ▲ (⚡) ► (📷) ▼ (🌸) ◀ (🕒), um die nachfolgend beschriebenen Funktionen einzustellen.



Blitzmodus (📖 131)

- 1 Der Blitzmodus kann entsprechend den Aufnahmebedingungen eingestellt werden.

Belichtungskorrektur (📖 157)

- 2 Sie können die Gesamthelligkeit des Bildes anpassen.

Fokusmodus (📖 142)

- 3 Wenn der Fokusmoduswähler auf **AF** (Autofokus) können Sie den Fokusmodus entsprechend der Entfernung zum Motiv festlegen.

Selbstausslöser (📖 137) / **Lächeln-Timer** (📖 140)

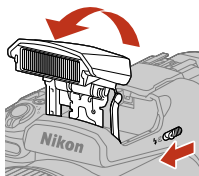
- 4 Die Kamera löst den Verschluss aus, wenn die angegebene Zeit nach dem Drücken des Auslösers verstrichen ist. Wenn 📷 Wenn [**Lächeln-Ausslöser**] eingestellt ist, löst die Kamera automatisch den Verschluss aus, wenn ein lächelndes Gesicht erkannt wird.
-

Die einstellbaren Funktionen variieren je nach Aufnahmemodus.

Blitzmodus

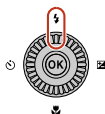
Sie können die Blitzeinstellungen an die Aufnahmebedingungen anpassen.

- 1 Bewegen Sie den ⚡ (Blitz-Aufklapp-)Steuerung zum Ausklappen des eingebauten Blitzes.**

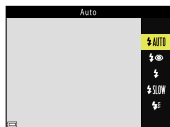


- Wenn der eingebaute Blitz heruntergeklappt ist, ist der Blitzbetrieb deaktiviert und  wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.
- Achten Sie bei Verwendung eines Speedlights darauf, dass der eingebaute Blitz abgesenkt ist.

- 2 Drücken Sie den Multifunktionswähler  (⚡).**



3 Wählen Sie den gewünschten Blitzmodus und drücken Sie die **OK** Taste.



- Informationen zu den Blitzmodustypen finden Sie unter „Verfügbare Blitzmodi“ ( 133).
- Wird die Einstellung durch Drücken der **OK** Schaltfläche wird die Auswahl abgebrochen.

✓ Die Blitzbereitschaftsanzeige

Während der eingebaute Blitz aufgeladen wird,  blinkt. Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen.

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist,  wird dauerhaft angezeigt, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken.



Verfügbare Blitzmodi

Option	Beschreibung
 AUTO Auto	Der Blitz wird bei Bedarf ausgelöst, beispielsweise bei schwacher Beleuchtung. Die Blitzmodusanzeige wird nur unmittelbar nach der Einstellung auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.
 Automatisch mit Rote-Augen-Reduzierung/Rote-Augen-Reduzierung	Reduzieren Sie den durch den Blitz verursachten Rote-Augen-Effekt bei Porträts ( 135). Wenn [Rote-Augen-Reduzierung] ausgewählt ist, wird der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst.
 Aufhellblitz/Standardblitz	Der Blitz wird immer ausgelöst, wenn ein Bild aufgenommen wird.
 Langsame Synchronisierung	Geeignet für Porträts am Abend und in der Nacht, die eine Landschaft im Hintergrund einschließen. Der Aufhellblitz wird eingesetzt, um das Hauptmotiv zu beleuchten; langsame Verschlusszeiten werden verwendet, um den Hintergrund nachts oder bei schwacher Beleuchtung einzufangen.
 Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang	Der Aufhellblitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses ausgelöst und erzeugt den Effekt eines Lichtstrahls, der sich bewegenden Motiven folgt.

✓ Hinweise zum Fotografieren mit Blitz

- Wenn Sie den Blitz in der Weitwinkel-Zoom-Position verwenden, können die Bildränder je nach Aufnahmeentfernung dunkel sein.
Dies kann durch eine leichte Verstellung des Zooms in Richtung Teleposition verbessert werden.
 - Wenn die Zoomposition auf eine Brennweite eingestellt ist, die der eines Objektivs mit einer Brennweite von mehr als 2000 mm im Kleinbildformat [135] entspricht, erreicht das Licht des eingebauten Blitzes das Motiv nicht (wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [**Auto**] eingestellt ist).
-

Tipp: Die Blitzmodus-Einstellung

Die verfügbaren Blitzmodi unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus.

Blitzmodus			SCENE,  ,		P 1	S 1	A 1	M 1
 AUTO	Auto	✓	2	✓	–	–	–	–
	Automatisch mit Rote-Augen-Reduzierung	✓		✓	–	–	–	–
	Rote-Augen-Reduzierung	–		–	✓	✓	✓	✓
	Aufhellblitz	✓		✓	–	–	–	–
	Standardblitz	–		–	✓	✓	✓	✓
 SLOW	Langsame Synchronisierung	✓		✓	✓	–	✓	–
	Synchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang	✓		✓	✓	✓	✓	✓

- 1 Beim Aufnehmen mit  [**Auto mit Rote-Augen-Reduzierung**] in  (Automatik)-Modus und im Aufnahmemodus **P**, **S**, **A**, oder **M** verwendet wird, bleibt die angewandte Einstellung im Speicher der Kamera gespeichert, auch nachdem die Kamera ausgeschaltet wird.
- 2 Die Verfügbarkeit ist abhängig von der Einstellung ( 159).

Tipp: [Auto mit Rote-Augen-Reduzierung]/[Rote-Augen-Reduzierung]

Die Rote-Augen-Reduktionslampe leuchtet vor dem Hauptblitz, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Beachten Sie beim Fotografieren Folgendes:

- Da die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet, dauert es nach dem Drücken des Auslösers länger als üblich, bis der Verschluss ausgelöst wird.
- In manchen Situationen führt die Rote-Augen-Reduzierung möglicherweise nicht zum gewünschten Ergebnis.

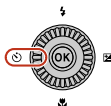
Tipp: Verwendung eines Speedlights (externer Blitz)

- Der eingebaute Blitz wird nicht ausgelöst, wenn ein Speedlight angebracht ist. Stellen Sie sicher, dass der eingebaute Blitz abgesenkt ist.
 - Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie ein Speedlight anbringen oder abnehmen.
 - Die Modusnamen und Funktionsnamen von Speedlights können von denen des eingebauten Blitzes abweichen.
 - Siehe „Speedlights (externe Blitzgeräte)“ ( 355) und weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Blitzgerät.
-

Selbstauslöser

Die Kamera löst den Verschluss aus, wenn nach dem Drücken des Auslösers die eingestellte Anzahl von Sekunden verstrichen ist.

1 Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀ (☺).



2 Wählen Sie die Anzahl der Sekunden bis zum Auslösen des Verschlusses und drücken Sie die OK Taste.



- [☺ 10s] (10 Sekunden): Verwenden Sie diese Einstellung bei wichtigen Anlässen wie Hochzeiten oder um Verwacklungen zu vermeiden. Diese Einstellung wird bei Aufnahmen in Teleposition mit auf einem Stativ montierter Kamera empfohlen.
- [☺ 3s] (3 Sekunden): Wird verwendet, um Verwacklungen der Kamera zu verhindern.
- Wird die Einstellung durch Drücken der OK Schaltfläche wird die Auswahl abgebrochen.

3 Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser halb durch.

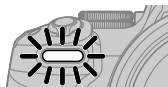
- Vergewissern Sie sich, dass das Motiv scharfgestellt ist.

4 Drücken Sie den Auslöser ganz durch.

- Fokus und Belichtung werden gesperrt und der Countdown beginnt.



- Die Selbstauslöserlampe blinkt und leuchtet dann etwa eine Sekunde vor der Auslösung des Verschlusses dauerhaft.



- Beim Auslösen des Verschlusses wird der Selbstauslöser auf [**OFF**] gestellt.
Wenn der Aufnahmemodus „Mond“ ist, wird der Selbstauslöser nicht automatisch auf [**OFF**] gestellt. Um den Selbstauslöser zu beenden, wählen Sie in Schritt 2 [**OFF**].
- Um den Countdown zu stoppen, drücken Sie den Auslöser erneut.

✓ Hinweise zur Verwendung eines Stativs während der Aufnahme

- Wenn Sie ein Stativ verwenden, um die Kamera während der Aufnahme zu stabilisieren, wählen Sie das Setup-Menü → [**Vibrationsreduzierung**] → [**Aus**]. Siehe „Verwenden eines Stativs“ (□ 68) bei Verwendung eines Stativs.
- Auch wenn die Kamera auf einem Stativ montiert ist, kann sie sich während der Bedienung leicht bewegen, was den Autofokus beeinträchtigen kann. Warten Sie nach der Bedienung der Kamera einige Sekunden und drücken Sie dann langsam den Auslöser.
- Wenn die Kamera beim Fokussieren mit dem Autofokus Schwierigkeiten hat, versuchen Sie es mit dem manuellen Fokus (□ 152).
- Bei Verwendung einer Fernbedienung (separat erhältlich) (□ 352) können Sie den Verschluss auslösen, ohne den Auslöser an der Kamera zu drücken.

Tipp: Die Selbstauslöseereinstellung

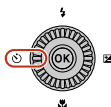
- Die Selbstauslöseereinstellung ist bei manchen Aufnahmemodi möglicherweise nicht verfügbar (□ 159).
 - Im Setup-Menü → Mit [**Selbstauslöser: nach Auslösung**] können Sie auswählen, ob die Selbstauslöseereinstellung nach der Aufnahme abgebrochen werden soll.
-

Lächeln-Timer

Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, können Sie automatisch ein Bild aufnehmen, ohne den Auslöser zu drücken.

- Diese Funktion kann verwendet werden, wenn der Aufnahmemodus **(Auto)**, **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** oder wenn der Szenenmodus auf **[Portrait]** oder **[Nachtportrait]** eingestellt ist.

1 Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀ (☺).



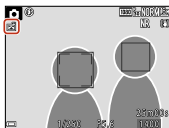
- Ändern Sie alle Blitzmodus-, Belichtungs- oder Aufnahmemenüeinstellungen, bevor Sie drücken ◀.

2 Wählen ☺ [Lächeln-Timer] und drücken Sie die OK Taste.



- Wird die Einstellung durch Drücken der OK Schaltfläche wird die Auswahl abgebrochen.

3 Wählen Sie den Bildausschnitt und warten Sie, bis die Person lächelt, ohne den Auslöser zu drücken.



- Richten Sie die Kamera auf ein menschliches Gesicht.
- Wenn die Kamera erkennt, dass das durch den doppelten Rand eingerahmte Gesicht lächelt, wird der Verschluss automatisch ausgelöst.
- Immer wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, löst sie automatisch den Verschluss aus.
- Der Auslöser kann auch zum Fotografieren verwendet werden.

4 Automatische Aufnahme beenden.

- Um die automatische Aufnahme mit dem Lächeln-Timer zu beenden, kehren Sie zu Schritt 1 zurück und wählen Sie [**AUS**].

✓ Hinweise zu [Lächeln-Timer]

- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** (manueller Fokus), [**Lächeln-Timer**] kann nicht eingestellt werden.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Kamera möglicherweise keine Gesichter oder Lächeln erkennen (148).

Tipp: Wenn die Selbstauslöserlampe blinkt

Bei Verwendung des [**Lächeln-Auslösers**] blinkt die Selbstauslöserlampe, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, und blinkt schnell unmittelbar nach der Auslösung des Verschlusses.

Autofokus verwenden

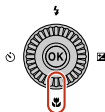
Stellen Sie den Fokusmoduswähler auf **AF** (Autofokus), um den Autofokus zu verwenden.



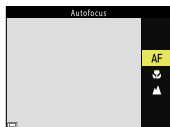
Auswählen des Fokusmodus

Sie können den Fokusmodus auswählen, der für die Aufnahmeentfernung geeignet ist.

1 Drücken Sie den Multifunktionswähler ▼ ().



2 Wählen Sie den gewünschten Fokusmodus und drücken Sie die Taste.



- Informationen zu den Fokusmodustypen finden Sie unter „Verfügbare Fokusmodi“ ( 143).
- Wird die Einstellung durch Drücken der  Schaltfläche wird die Auswahl abgebrochen.

■ ■ Verfügbare Fokusmodi

Option	Beschreibung
AF Autofokus	Verwenden Sie diese Option, wenn der Abstand vom Motiv zur Linse 30 cm (1 Fuß) oder mehr bzw. 7,0 m (23 Fuß) oder mehr bei maximaler Telezoom-Position beträgt. • Das Fokusmodus-Symbol auf dem Aufnahmebildschirm wird nur unmittelbar nach der Einstellung angezeigt.

Option	Beschreibung
🌸 Makro-Nahaufnahme	Wird beim Aufnehmen von Nahaufnahmen eingestellt. Wenn der Zoomfaktor auf eine Position eingestellt ist, bei der 🖐 und die Zoom-Anzeige grün angezeigt werden, kann die Kamera auf Objekte fokussieren, die sich nur ca. 10 cm vom Objektiv entfernt befinden. Wenn der Zoom in einer Position steht, die weiter als die 🏠 angezeigt wird, kann die Kamera auf Objekte fokussieren, die nur ca. 1 cm vom Objektiv entfernt sind. 
▲ Unendlichkeit	Verwenden Sie diese Option zum Aufnehmen weit entfernter Szenen durch Fensterglas oder für Landschaftsaufnahmen. Die Kamera stellt den Fokus automatisch nahe unendlich ein. • Die Kamera kann möglicherweise nicht auf nahe gelegene Objekte fokussieren.
∞ Unendlichkeit	Verfügbar, wenn der Szenenmodus auf [Mehrfachbelichtung Aufhellen] eingestellt ist. → [Feuerwerk]. Der Fokus ist auf unendlich eingestellt. • Gesperrt auf ∞ [Unendlich] für einige Szenenmodi.

Tipp: Die Fokusmodus-Einstellung

- Die Einstellung ist bei manchen Aufnahmemodi möglicherweise nicht verfügbar (📖 159).
- Für Aufnahmemodi **P**, **S**, **A**, Und **M**, die Einstellung bleibt im Speicher der Kamera gespeichert, auch nachdem die Kamera ausgeschaltet wird.

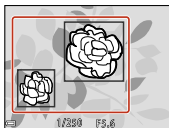
Der Auslöser

Betrieb	Beschreibung
Halb durchdrücken	Den Auslöser „halb durchzudrücken“ bedeutet, den Knopf bis zu dem Punkt herunterzudrücken und gedrückt zu halten, an dem Sie einen leichten Widerstand spüren.  • Fokus und Belichtung (Verschlusszeit und Blendenzahl) werden eingestellt, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken. Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, während der Auslöser halb durchgedrückt ist. • Der Fokusbereich variiert je nach Aufnahmemodus.
Drücken Sie ganz	Den Auslöser „ganz durchzudrücken“ bedeutet, den Knopf vollständig herunterzudrücken.  • Durch vollständiges Durchdrücken des Auslösers wird der Verschluss ausgelöst. • Drücken Sie den Auslöser nicht mit Gewalt, da dies zu Verwacklungen und unscharfen Bildern führen kann. Drücken Sie den Auslöser nur sanft.

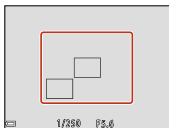
Zielfindungs-AF verwenden

In  (Auto)-Modus oder Kreativmodus oder wenn [**AF-Bereichsmodus**] in **P** , **S** , **A** , **M** , oder **U** auf [**Zielsuche-AF**] eingestellt ist, fokussiert die Kamera wie unten beschrieben, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken.

- Die Kamera erkennt das Hauptmotiv und stellt darauf scharf. Wenn das Motiv scharfgestellt ist, wird der Fokusbereich grün angezeigt. Wird ein menschliches Gesicht erkannt, legt die Kamera automatisch die Fokuspriorität darauf fest.



- Wenn kein Hauptmotiv erkannt wird, wählt die Kamera automatisch eines oder mehrere der neun Fokussfelder aus, die das Motiv enthalten, das der Kamera am nächsten ist. Wenn das Motiv im Fokus ist, werden die Fokussfelder, die im Fokus sind, grün angezeigt.



✓ Hinweise zum Zielfindungs-AF

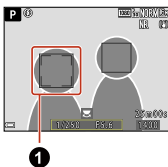
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen kann das Motiv, das die Kamera als Hauptmotiv erkennt, unterschiedlich sein.
- Bei Verwendung bestimmter Einstellungen für [**Weißabgleich**], [**Picture Control**] oder Effektgruppe im Kreativmodus wird das Hauptmotiv möglicherweise nicht erkannt.
- In den folgenden Situationen kann es sein, dass die Kamera das Hauptmotiv nicht richtig erkennt:
 - Wenn das Motiv sehr dunkel oder hell ist
 - Wenn dem Hauptmotiv klar definierte Farben fehlen
 - Wenn die Aufnahme so gerahmt ist, dass sich das Hauptmotiv am Rand des Bildschirms befindet
 - Wenn das Hauptmotiv aus einem sich wiederholenden Muster besteht

Gesichtserkennung verwenden

In den folgenden Einstellungen verwendet die Kamera die Gesichtserkennung, um automatisch auf menschliche Gesichter zu fokussieren.

- Szenenmodus [**Portrait**] oder [**Nachtportrait**]
-  [**Lächeln-Timer**]
- Wenn [**AF-Bereichsmodus**] auf [**Gesichtspriorität**] eingestellt ist

Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erkennt, wird ein doppelter Rahmen (**1**) um das von der Kamera fokussierte Gesicht herum angezeigt, und um die anderen Gesichter werden einzelne Ränder angezeigt.



Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird, während keine Gesichter erkannt werden:

- Bei [**Porträt**] und [**Nachtporträt**] fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte.
- Wenn [**AF-Bereichsmodus**] auf [**Gesichtspriorität**] eingestellt ist, wählt die Kamera den Fokusbereich mit dem Motiv aus, das der Kamera am nächsten ist.
- Wann  [**Lächeln-Timer**] ist ausgewählt in  (Auto), **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** Im Modus „Sichtbar“ wählt die Kamera automatisch einen oder mehrere der neun Fokusbereiche aus, die das der Kamera am nächsten gelegene Motiv enthalten.

✓ Hinweise zur Gesichtserkennung

- Die Fähigkeit der Kamera, Gesichter zu erkennen, hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem von der Blickrichtung der Gesichter.
 - In den folgenden Situationen kann die Kamera keine Gesichter erkennen:
 - Wenn Gesichter teilweise durch Sonnenbrillen oder auf andere Weise verdeckt sind
 - Wenn Gesichter zu viel oder zu wenig Platz im Bild einnehmen
-

Hautweichmacher verwenden

Wenn im Szenenmodus [**Porträt**] oder [**Nachtporträt**] menschliche Gesichter erkannt werden, verarbeitet die Kamera das Bild, um die Hauttöne des Gesichts weicher zu machen, bevor das Bild gespeichert wird (bis zu drei Gesichter).

[**Hautweichmachung**] ( 284) kann auch auf gespeicherte Bilder im Wiedergabemodus angewendet werden.

✓ Hinweise zur Hauterweichung

- Das Speichern von Bildern nach der Aufnahme kann länger als gewöhnlich dauern.
 - Unter bestimmten Aufnahmebedingungen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt und Effekte werden möglicherweise auf Bildbereiche angewendet, in denen sich keine Gesichter befinden.
-

Motive, die für den Autofokus nicht geeignet sind

In den folgenden Situationen kann es vorkommen, dass die Kamera nicht wie erwartet fokussiert. In seltenen Fällen ist das Motiv möglicherweise nicht scharf, obwohl der Fokusbereich oder die Fokusanzeige grün angezeigt wird:

- Das Motiv ist sehr dunkel
- Objekte mit stark unterschiedlicher Helligkeit sind in den Aufnahmebedingungen enthalten (z. B. lässt die Sonne hinter dem Motiv dieses sehr dunkel erscheinen).
- Kein Kontrast zwischen dem Motiv und der Umgebung (z. B. steht ein Porträtmotiv mit weißem Hemd vor einer weißen Wand)
- Punktförmige Lichtquellen wie Beleuchtungen und Nachtsichten oder Motive mit wechselnder Helligkeit wie Neonlichter
- Mehrere Objekte befinden sich in unterschiedlicher Entfernung von der Kamera (z. B. das Motiv befindet sich in einem Käfig)
- Motive mit sich wiederholenden Mustern (Jalousien, Gebäude mit mehreren Reihen ähnlich geformter Fenster usw.)
- Das Motiv bewegt sich schnell

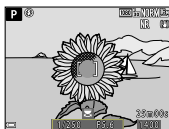
Versuchen Sie in den oben genannten Situationen, den Auslöser mehrmals halb durchzudrücken, um neu zu fokussieren, oder fokussieren Sie auf ein anderes Motiv, das sich im gleichen Abstand von der Kamera befindet wie das eigentlich gewünschte Motiv, und verwenden Sie die Fokusspeicherung ( 150).

Die Kamera kann auch mit dem manuellen Fokus fokussieren ( 152).

Fokussperre

Verwenden Sie die Fokussperre, um kreative Kompositionen festzuhalten, selbst wenn der Fokusbereich auf die Bildmitte eingestellt ist.

1 Positionieren Sie das Motiv in der Bildmitte und drücken Sie den Auslöser halb durch.



- Die Kamera fokussiert auf das Motiv und der Fokusbereich wird grün angezeigt.
- Die Belichtung ist ebenfalls gesperrt.

2 Ohne den Finger anzuheben, komponieren Sie das Bild neu.

- Achten Sie darauf, den gleichen Abstand zwischen Kamera und Motiv einzuhalten.



3 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um die Aufnahme zu machen.

Tipp: Verschieben des Fokusbereichs an die gewünschte Position

In **P**, **S**, **A**, oder **M** Aufnahmemodus kann der Fokusbereich mit dem Multifunktionswähler verschoben werden, indem das Aufnahmemenü eingestellt wird → [**AF-Bereichsmodus**] ( 255) zu einer der manuellen Optionen.

Tipp: Mit dem (AE-L/AF-L)-Taste zur Fokussperre

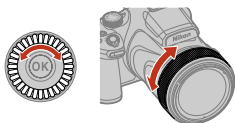
Sie können auch die  (AE-L/AF-L)-Taste, um die Belichtung oder den Fokus zu sperren, anstatt den Auslöser halb durchzudrücken ( 320).

Manuellen Fokus verwenden

Stellen Sie den Fokusmoduswähler auf **MF** (Manueller Fokus), um den Fokus manuell einzustellen.



1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler oder den Steuerring, um den Fokus einzustellen.



- Wenn der obige Bildschirm nicht angezeigt wird, drücken Sie den Multifunktionswähler ▼ .
- Drücken ◀ um die Ansicht zwischen 1×, 2× und 4× umzuschalten.
- Um den Fokus detaillierter einzustellen, drehen Sie den Multifunktionswähler oder den Steuerring langsam.
- Wann ▶ gedrückt wird, fokussiert die Kamera per Autofokus auf das Motiv in der Bildmitte. Der manuelle Fokus kann bedient werden, nachdem die Kamera per Autofokus fokussiert hat.
- Das Fokussieren wird durch die Hervorhebung scharfer Bereiche in Weiß (Peaking) erleichtert (155). Drehen Sie das Einstellrad, um den Peaking-Pegel anzupassen (**2**).



- Drücken Sie den Auslöser halb durch, um die Bildkomposition zu bestätigen. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.

2 Drücken Sie den Multifunktionswähler ▼ .



- Der eingestellte Fokus wird fixiert.
- Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.
- Um den Fokus neu einzustellen, drücken Sie ▼ um den Bildschirm in Schritt 1 anzuzeigen.

Tipp: Manueller Fokus

- Die in Schritt 1 für die Skala rechts auf dem Bildschirm angezeigten Ziffern dienen als Richtlinie für die Entfernung zu einem Motiv, das scharfgestellt ist, wenn sich die Skala in der Nähe der Mitte befindet.
- Die kürzeste Entfernung, auf die die Kamera fokussieren kann, hängt von der Zoomposition ab. Bei maximaler Weitwinkelzoomposition kann die Kamera auf Objekte fokussieren, die sich in einer Entfernung von nur ca. 1 cm vom Objektiv befinden. Bei maximaler Telezoomposition kann die Kamera auf Objekte fokussieren, die sich in einer Entfernung von nur ca. 7,0 m vom Objektiv befinden.
- Der tatsächliche Fokusbereich des Motivs hängt von der Blendenzahl und der Zoomposition ab. Um festzustellen, ob das Motiv scharfgestellt ist, überprüfen Sie das Bild nach der Aufnahme.
- Wählen Sie das Setup-Menü → [**Seitliche Zoomsteuerung zuweisen**] → [**Manueller Fokus**] zum Fokussieren mithilfe der seitlichen Zoomsteuerung anstelle des Multifunktionswählers oder Steuerrings wie in Schritt 1.

Tipp: Höhepunkt

- Der Bereich des Kontrastpegels, der als scharf angesehen wird, kann durch Anpassen des Peaking-Pegels geändert werden. Es ist sinnvoll, den Pegel für Objekte mit hohem Kontrast niedrig und für Objekte mit niedrigem Kontrast hoch einzustellen.
- Beim Peaking werden kontrastreiche Bildbereiche weiß hervorgehoben. Unter bestimmten Aufnahmebedingungen funktioniert die Hervorhebung möglicherweise nicht richtig oder Bereiche, die nicht im Fokus sind, werden hervorgehoben.
- Sie können die Peaking-Anzeige über das Setup-Menü deaktivieren. → [**Spitzenwert**].
- Wenn das Setup-Menü → [**HDMI**] → [**Sauberer HDMI Ausgang**] → Wenn [**Ein**] ausgewählt ist, wird die Peaking-Anzeige deaktiviert, wenn die Kamera an ein HDMI-kompatibles Gerät angeschlossen ist.

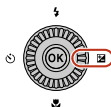
Tipp: Manueller Fokus während der Filmaufnahme

- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** und die  ( Wenn die Taste „Filmaufzeichnung“ gedrückt wird, können Sie den Fokus während der Filmaufzeichnung durch Drehen des Multifunktionswählers oder des Steuerrings anpassen.
 - Die Peaking-Anzeige ist deaktiviert.
 -   Die Bedienung des Multifunktionswählers und die Fokusmodus-Wahlbedienung sind deaktiviert.
-

Belichtungskorrektur

Sie können die Gesamthelligkeit des Bildes anpassen.

1 Drücken Sie den Multifunktionswähler ► ().



2 Wählen Sie einen Kompensationswert und drücken Sie die Taste.



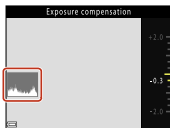
- Um das Bild aufzuhellen, stellen Sie einen positiven (+) Wert ein.
- Um das Bild abzdunkeln, stellen Sie einen negativen (–) Wert ein.
- Der Kompensationswert wird auch ohne Drücken der Taste  Taste.

Tipp: Die Belichtungskorrektureinstellung

- Wird die Einstellung angewendet in **P**, **S**, oder **A** Modus, bleibt es im Speicher der Kamera gespeichert, auch nachdem die Kamera ausgeschaltet wurde.
- Die Belichtungskorrektur kann in den folgenden Aufnahmemodi nicht verwendet werden:
 - Wenn der Szenenmodus auf [**Feuerwerk**], [**Mehrfachbelichtung Aufhellen**] oder [**Nachthimmel (150 Minuten)**] oder [**Sternspuren (150 Minuten)**] in [**Zeitrafferfilm**] eingestellt ist
 - **M** (manueller) Modus
 - [**Manuell**] in  (Film manueller) Modus
- Wenn die Belichtungskorrektur bei Verwendung des eingebauten Blitzes eingestellt wird, wird die Korrektur sowohl auf die Hintergrundbelichtung als auch auf die Blitzleistung angewendet.
- Die Belichtungskorrektur kann auch mit dem Steuerring eingestellt werden ( 319).

Tipp: Verwenden des Histogramms

Ein Histogramm ist ein Diagramm, das die Verteilung der Farbtöne im Bild zeigt. Verwenden Sie es als Orientierungshilfe, wenn Sie die Belichtungskorrektur verwenden und ohne Blitz fotografieren.



- Die horizontale Achse entspricht der Pixelhelligkeit, wobei sich dunkle Töne links und helle Töne rechts befinden. Die vertikale Achse zeigt die Anzahl der Pixel.
 - Eine Erhöhung des Belichtungskorrekturwerts verschiebt die Tonverteilung nach rechts, eine Verringerung nach links.
-

Standardeinstellungen (Blitz, Selbstauslöser und Fokusmodus)

Die Standardeinstellungen für jeden Aufnahmemodus sind unten aufgeführt.

	Blitzmodus	Selbstauslöser	Fokusmodus
 (Auto)	 AUTO	AUS 1	AF
 (Porträt)	 	AUS 1	AF 2
 (Landschaft)	 2	AUS	 2
 (Sport)	 2	AUS 2	AF 2
 (Nachtporträt)	  3	AUS 1	AF 2
 (Party/drinnen)	  4	AUS	AF 2
 (Strand)	 AUTO	AUS	AF 5
 (Schnee)	 AUTO	AUS	AF 5
 (Sonnenuntergang)	 2	AUS	 2
 (Dämmerung/ Morgengrauen)	 2	AUS	 2
 (Nachtlandschaft)	 2	AUS	 2
 (Nahaufnahme)	 AUTO 6	AUS	 2
 (Essen)	 2	AUS	 2
 (Feuerwerk)	 2	AUS 2	 2
 (Hintergrundbeleuchtung)	 /  7	AUS	AF 2
 (einfaches Panorama)	 2	AUS 2	AF 2

	Blitzmodus	Selbstausslöser	Fokusmodus
 (Haustierporträt)	 2	 8	AF 5
SOFT (weich)	 AUTO	AUS	AF
 (selektive Farbe)	 AUTO	AUS	AF
 (mehrere Belichtungen aufhellen)	 2	AUS	AF / ∞ 9
 (Zeitrafferfilm)	 2	AUS	AF /  / ∞ 10
 (Superzeitrafferfilm)	 2	AUS	AF
 (Mond)	 2	 3 Sekunden	 2
 (Vogelbeobachtung)	 2	AUS	AF 11
 (Filmhandbuch)	 2	AUS	AF
 (kreativ)	 AUTO	AUS	AF 5
P, S, A, Und M		AUS 1	AF
U (Benutzereinstellungen)		AUS 1	AF

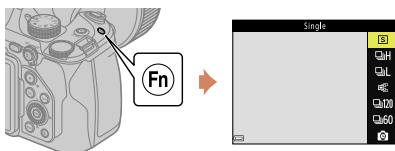
- 1  [**Lächeln-Timer**] kann ebenfalls ausgewählt werden.
- 2 Kann nicht geändert werden.
- 3 Kann nicht geändert werden. Bei Einstellung auf [**Freihand**] ist die Blitzmoduseinstellung auf Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Rote-Augen-Reduzierung festgelegt. Bei Einstellung auf [**Stativ**] ist die Blitzmoduseinstellung auf Automatik mit Langzeitsynchronisation und Rote-Augen-Reduzierung festgelegt.
- 4 Kann auf Langzeitsynchronisation mit Blitzmodus zur Rote-Augen-Reduzierung umschalten.
- 5 AF [**Autofokus**] oder  [**Makro-Nahaufnahme**] kann ausgewählt werden.

- 6 Der Blitzmodus ist fest eingestellt auf  (Aus) bei Verwendung von [**Rauschunterdrückung Serien**].
- 7 Wenn [**HDR**] auf [**Aus**] eingestellt ist, ist der Blitzmodus fest auf  [**Aufhellblitz**]. Wenn [**HDR**] auf [**Ein**] eingestellt ist, ist der Blitzmodus  (aus).
- 8  [**Automatische Auslösung von Tierportraits**] kann verwendet werden. [ **10s**] oder [ **3s**] kann nicht verwendet werden.
- 9 Bei Verwendung von [**Nachtlandschaft + Lichtspuren**], AF [**Autofokus**] oder  [**Unendlich**] kann ausgewählt werden. Bei Verwendung von [**Sternspuren**] ist der Fokusmodus fest auf  [**Unendlichkeit**]. Bei Verwendung von [**Feuerwerk**],  [**Unendlich**] oder  [**Unendlich**] kann ausgewählt werden.
- 10 Der Fokus liegt auf AF [**Autofokus**] bei Verwendung von [**Stadtbild (10 Minuten)**], bei  [**Unendlich**] bei Verwendung von [**Landschaft (25 Minuten)**] oder [**Sonnenuntergang (50 Minuten)**], oder bei  [**Unendlich**] bei Verwendung von [**Nachthimmel (150 Minuten)**] oder [**Sternspuren (150 Minuten)**].
- 11 Zur Auswahl stehen AF [**Autofokus**] oder  [**Unendlichkeit**].

Mit dem Fn Taste (Funktionstaste)

Wenn Sie die Fn Knopf in **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** Im Modus können Sie die vorab gespeicherten Menüoptionen schnell konfigurieren.

1 Drücken Sie die Fn (Funktions)-Taste, wenn der Aufnahmebildschirm angezeigt wird.

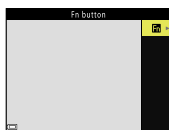


- Die eingestellten Einstellmöglichkeiten des Menüs (Standardeinstellung ist [**Kontinuierlich**]) und  [**Fn-Taste**] kann ausgewählt werden.

2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler eine Einstellung aus und drücken Sie die **OK** Taste.



- Wird die Einstellung durch Drücken der **OK** Schaltfläche wird die Auswahl abgebrochen.
- Um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, ohne die Einstellung zu ändern, drücken Sie die **Fn** -Taste oder Auslöser.
- Um eine andere Menüoption einzustellen, wählen Sie **Fn** [**Fn-Taste**] und drücken Sie die **OK** Wählen Sie die gewünschte Menüoption und drücken Sie die **OK** Taste, um es einzustellen.



- Die unten aufgeführten Menüpunkte können gespeichert werden.

Bildqualität (229)

Bildgröße (232)

Picture Control (233)

Weißabgleich (240)

Messung (244)

Kontinuierlich (246)

ISO-Empfindlichkeit (251)

AF-Bereichsmodus (255)

Bildstabilisator (314)

Zuweisen von Menüoptionen zu den Fn Tasten der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich)

Sie können auch die Fn 1 oder Fn 2-Taste der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) auf die gleiche Weise wie die Fn -Taste an der COOLPIX P1100.

1 Stellen Sie eine Bluetooth Verbindung zwischen Kamera und Fernbedienung her (363).

2 Drehen Sie den Moduswähler auf P , S , A , M , oder U .

3 Drücken Sie die Fn 1 (Funktion 1) oder Fn 2 (Funktion 2)-Taste auf der ML-L7-Fernbedienung, wenn der Aufnahmebildschirm angezeigt wird.

- Die gleichen Menüoptionen, wenn die Fn -Taste an der Kamera gedrückt wird, werden angezeigt.

4 Drücken Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ Wählen Sie auf der Fernbedienung des ML-L7 [Fn-Taste] und drücken Sie die OK (Auswahl anwenden)-Schaltfläche.



5 Wählen Sie eine Menüoption zum Speichern aus und drücken Sie die OK Taste auf der ML-L7-Fernbedienung.

- Die ausgewählte Menüoption wird im Fn 1 oder Fn 2-Taste.

Verwenden des Zooms

Verwenden der Zoomsteuerung

Wenn Sie den Zoomregler bewegen, ändert sich die Position des Zoomobjektivs.

- Zum Heranzoomen (Teleposition): Bewegen Sie sich in Richtung **T**

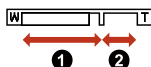


- Zum Herauszoomen (Weitwinkelposition): Bewegen Sie sich in Richtung **W**



- Durch Drehen des Zoomreglers ganz in eine der beiden Richtungen lässt sich der Zoom schnell anpassen.
- Die Zoomanzeige und die Brennweite (im 35-mm-Format [135]) werden auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt, wenn der Zoomregler bewegt wird.
- Digitalzoom (**2**), mit dem Sie das Motiv bis auf das Vierfache des maximalen optischen Zoomfaktors vergrößern können, wird aktiviert,

indem Sie den Zoomregler in Richtung **T** wenn die Kamera auf die maximale optische Zoomposition gezoomt ist (**1**).



✓ Hinweise zum Digitalzoom bei der Aufnahme von Filmen

- Während der Aufnahme eines Films wird die Zoomanzeige nicht angezeigt.
- Wenn Sie während der Aufnahme eines Films weiter zoomen, wird der Zoom an der Stelle gestoppt, an der vom optischen Zoom zum digitalen Zoom gewechselt wird. Um mit dem Zoomen fortzufahren, nehmen Sie Ihren Finger kurz von der Zoomsteuerung, bevor Sie die Bedienung der Zoomsteuerung fortsetzen.
- Der Zoomfaktor des Digitalzooms ist auf etwa das 3,6-fache begrenzt, wenn [**Filmooptionen**] während der Aufnahme eines Films auf [**2160/30p**] (4K UHD) oder [**2160/25p**] (4K UHD) eingestellt ist.

Tipp: Digitalzoom und Dynamic Fine Zoom

Die Zoomanzeige wechselt die Farbe blau, wenn der digitale Zoom aktiviert ist, und die Farbe gelb, wenn die Zoomvergrößerung weiter erhöht wird.

- Zoom-Anzeige leuchtet blau: Die Bildqualität wird durch die Nutzung des Dynamic Fine Zoom nicht merklich reduziert.
- Zoomanzeige leuchtet gelb: Es kann vorkommen, dass die Bildqualität merklich reduziert ist.
- Bei kleinerer Bildgröße bleibt der Indikator über einen größeren Bereich blau.
- Bei Verwendung bestimmter Serienaufnahmeeinstellungen oder anderer Einstellungen wechselt die Zoomanzeige möglicherweise nicht zu Blau.

Verwenden der seitlichen Zoomsteuerung

Der Zoom kann auch durch Bewegen des seitlichen Zoomreglers in Richtung **T** oder **W** anstelle der Zoomsteuerung.



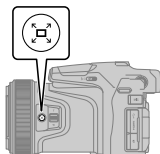
Die Funktion der seitlichen Zoomsteuerung kann im Setup-Menü eingestellt werden → [**Seitliche Zoomsteuerung zuweisen**].

Tippt: Zoomgeschwindigkeit

Durch Drehen des Zoomreglers ganz in eine der beiden Richtungen lässt sich der Zoom schneller anpassen als über den seitlichen Zoomregler.

Verwenden des Snap-Back-Zooms (vorübergehende Erweiterung des sichtbaren Bereichs)

Wenn Sie beim Fotografieren mit dem Objektiv in Teleposition das Motiv aus den Augen verlieren, drücken Sie die  (Snap-Back-Zoom), um den sichtbaren Bereich vorübergehend zu erweitern, damit Sie das Motiv leichter einrahmen können.



- Während Sie die Taste ZOOM , rahmen Sie das Motiv innerhalb des Rahmens ein (**1**) des Aufnahmebildschirms. Um den sichtbaren Bereich weiter zu vergrößern, bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **W** während Sie die ZOOM Taste.



- Lassen Sie den ZOOM , um zur ursprünglichen Zoomposition zurückzukehren.
- Sie können das Setup-Menü auswählen → [**Snap-back Zoom**] um die Größe des sichtbaren Bereichs festzulegen, wenn der ZOOM -Taste gedrückt wird.
- In den folgenden Situationen ist der Snap-Back-Zoom nicht verfügbar.
 - Drücken Sie den Auslöser halb durch
 - Während der Filmaufnahme

Funktionen, die beim Aufnehmen nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Funktionen können mit anderen Menüeinstellungen nicht genutzt werden.

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Blitzmodus	• Wenn der Fokusmodus auf  [Unendlich], der Blitz kann nicht verwendet werden. • Wenn [Kontinuierlich] auf eine andere Einstellung als [Einzeln] und [Intervalle Aufnahme] eingestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden. • Wenn [Belichtungsreihe] auf eine andere Einstellung als [Aus] eingestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden.
Selbstausröser/ Lächeln-Timer	• Wenn der Fokusmodus auf eine andere Einstellung als AF [Autofokus],  [Lächeln-Timer] ist auf [AUS] eingestellt. • Wenn [AF-Bereichsmodus] auf [Motivverfolgung] eingestellt ist, kann der Selbstausröser/Lächeln-Ausröser nicht verwendet werden.
Fokusmodus	Wenn [Lächeln-Ausröser] eingestellt ist, ist der Fokusmodus fest auf AF [Autofokus].

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Bildqualität	• Wenn [Kontinuierlich] auf [Voraufnahme-Cache] eingestellt ist, ist [Bildqualität] fest auf [Normal]. • Wenn [Kontinuierlich] auf [Kontinuierlich H: 120 fps] oder [Kontinuierlich H: 60 fps] eingestellt ist, kann [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] in [Bildqualität] nicht ausgewählt werden. • Wenn [Mehrfachbelichtung] → [Mehrfachbelichtungsmodus] → Wenn [Ein] eingestellt ist, kann [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] unter [Bildqualität] nicht ausgewählt werden.
Bildgröße	• [Bildgröße] ist fest auf $\frac{16}{12} \times$ [4608×3456] wenn [Bildqualität] auf [RAW] eingestellt ist. • Wenn [Bildqualität] auf [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] eingestellt ist, kann die [Bildgröße] von JPEG Bildern eingestellt werden. $\frac{16}{12} \times$ [4608×2592], $\frac{3}{14} \times$ [4608×3072], oder $\frac{1}{12} \times$ [3456×3456] kann nicht ausgewählt werden. • [Bildgröße] wird abhängig von der Einstellung [Kontinuierlich] wie folgt eingestellt: - [Cache vor der Aufnahme]: $\frac{1}{12} \times$ (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel) - [Kontinuierlich H: 120 fps]: $\frac{VGA}{12}$ (Bildgröße: 640 × 480 Pixel) - [Kontinuierlich H: 60 Bilder/s]: $\frac{16}{24} \times$ (Bildgröße: 1920 × 1080 Pixel)

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Picture Control	• Wenn [AF-Bereichsmodus] auf [Motivverfolgung] eingestellt ist, kann [Monochrom] in [Picture Control] nicht ausgewählt werden. • Wenn [Active D-Lighting] auf eine andere Einstellung als [Aus] eingestellt ist, kann [Kontrast] in [Picture Control] nicht manuell angepasst werden.
Weißabgleich	Wenn [Picture Control] auf [Monochrom] eingestellt ist, ist [Weißabgleich] fest auf [Auto (normal)] eingestellt.
Dosierung	Wenn [Active D-Lighting] auf eine andere Einstellung als [Aus] eingestellt ist, wird [Messung] auf [Matrix] zurückgesetzt.

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Kontinuierlich	• [Belichtungsreihen] und [Mehrfachbelichtung] können nicht gleichzeitig mit [Kontinuierlich] verwendet werden. • Wenn der Selbstauslöser auf [ 10s] (10 Sekunden) oder [ 3s] (3 Sekunden) und der Auslöser losgelassen wird, nachdem der Selbstauslöser-Countdown gestartet wurde, werden keine Bilder in Serie aufgenommen, auch wenn [Serienmäßig H] oder [Serienmäßig L] eingestellt ist. • Wenn der Selbstauslöser auf [ 10s] (10 Sekunden) oder [ 3s] (3 Sekunden) werden keine Bilder kontinuierlich aufgenommen, auch wenn [Voraufnahme-Cache] eingestellt ist. • Wenn der Selbstauslöser auf [ 10s] (10 Sekunden) oder [ 3s] (3 Sekunden), die Aufnahme wird nach der Aufnahme eines Bildes beendet, auch wenn [Intervl. Timer-Aufnahme] eingestellt ist. • Bei Aufnahmen mit dem automatischen Verschluss im [Lächeln-Auslöser] wird nur ein Bild aufgenommen. Die Intervallaufnahme endet nach der Aufnahme eines Bildes. • Wenn [Bildqualität] auf [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] eingestellt ist, können [Voraufnahme-Cache], [Serienmäßig H: 120 fps] oder [Serienmäßig H: 60 fps] nicht verwendet werden.

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Belichtungsreihen	• Folgendes kann nicht gleichzeitig mit [Belichtungsreihen] verwendet werden. - [Kontinuierlich] - [Mehrfachbelichtung] - Selbstauslöser - [Lächeln-Timer] • Wenn [Picture Control] auf [Monochrom] eingestellt ist, kann [Belichtungsreihen] nicht verwendet werden.
ISO-Empfindlichkeit	• Wenn [Serienaufnahme] auf [Voraufnahme-Cache], [Serienaufnahme H: 120 Bilder/s] oder [Serienaufnahme H: 60 Bilder/s] eingestellt ist, ist die [ISO-Empfindlichkeit] fest auf [Auto] eingestellt. • Wenn der Aufnahmemodus auf „Film manuell“ eingestellt ist und [Filmooptionen] auf einen HS-Film eingestellt ist, ist [ISO-Empfindlichkeit] fest auf [Auto] eingestellt.

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
AF-Bereichsmodus	• Wenn [Lächeln-Auslöser] eingestellt ist, nimmt die Kamera Bilder mithilfe der Gesichtserkennung auf, unabhängig von der angewendeten Option [AF-Bereichsmodus]. • Wenn [AF-Bereichsmodus] auf eine andere Einstellung als [Motivverfolgung] eingestellt ist und der Fokusmodus auf ▲ Bei Auswahl von [Unendlich] fokussiert die Kamera auf unendlich, unabhängig von der angewandten Option [AF-Bereichsmodus]. • Wenn [Picture Control] auf [Monochrom] eingestellt ist, kann [Motivverfolgung] nicht eingestellt werden. • Wenn [Zielsuche-AF] eingestellt ist und [Weißabgleich] auf eine andere Einstellung als [Auto (normal)] eingestellt ist, fokussiert die Kamera auf ein Gesicht oder wählt einen oder mehrere der neun Fokusbereiche aus, die das der Kamera am nächsten gelegene Motiv enthalten.
Autofokus-Modus	• Wenn [Lächeln-Auslöser] eingestellt ist, arbeitet der [Autofokus-Modus] mit [Einzel-AF]. • Wenn der Fokusmodus ▲ Bei [Unendlich] arbeitet der Autofokus-Modus mit [Einzel-AF].

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Mehrfachbelichtung	• Wenn [Bildqualität] auf [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] eingestellt ist, kann [Mehrfachbelichtung] nicht verwendet werden. • [Serienmäßig] und [Belichtungsreihen] können nicht gleichzeitig mit [Mehrfachbelichtung] verwendet werden.
Monitoreinstellungen	• Wenn der Fokusbereich ausgewählt ist und [AF-Bereichsmodus] auf [Manuell (Spot)], [Manuell (normal)] oder [Manuell (breit)] eingestellt ist, wird das Histogramm nicht angezeigt. • Wenn [AF-Bereichsmodus] auf [Motivverfolgung] eingestellt ist und nachdem das Motiv registriert wurde (während der Motivverfolgung), wird das Histogramm nicht angezeigt. • Wenn [AF-Bereichsmodus] auf [Zielsuche-AF] eingestellt ist, wird das Histogramm nicht angezeigt.
Datumsstempel	• Wenn [Bildqualität] auf [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] eingestellt ist, können Datum und Uhrzeit nicht auf die Bilder gestempelt werden. • Wenn [Kontinuierlich] auf [Voraufnahme-Cache], [Kontinuierlich H: 120 fps] oder [Kontinuierlich H: 60 fps] eingestellt ist, können den Bildern kein Datum und keine Uhrzeit hinzugefügt werden.

Eingeschränkte Funktion	Beschreibung
Digitaler Zoom	• Wenn [Lächeln-Auslöser] ausgewählt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden. • Wenn [Bildqualität] auf [RAW], [RAW + Fein] oder [RAW + Normal] eingestellt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden. • Wenn [AF-Bereichsmodus] auf [Motivverfolgung] eingestellt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden. • Wenn [Zoom-Speicher] auf [Ein] eingestellt ist, kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.
Auslösegeräusch	• Wenn [Serienaufnahme] auf [Voraufnahme-Cache], [Serienaufnahme H: 120 Bilder/s] oder [Serienaufnahme H: 60 Bilder/s] eingestellt ist, ist der Auslöserton deaktiviert. • Wenn [Belichtungsreihe] auf eine andere Einstellung als [Aus] eingestellt ist, wird der Auslöserton deaktiviert.

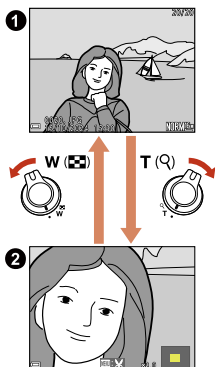
✓ Hinweise zum Digitalzoom

- Abhängig vom Aufnahmemodus oder den aktuellen Einstellungen ist der Digitalzoom möglicherweise nicht verfügbar (317).
- Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, sind die wählbaren Optionen für den AF-Bereichsmodus oder den Messmodus eingeschränkt.

Wiedergabefunktionen

Zoomen bei der Wiedergabe

Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (Q) im Vollbildwiedergabemodus (**1**), um ein Bild zu vergrößern (**2**).



■ Vorgänge während des Wiedergabezooms

Funktion	Betrieb
Passen Sie die Vergrößerungsrate an	Bewegen Sie den Zoomregler (W (Q) / T (Q)). Der Zoom kann auch durch Drehen des Einstellrads eingestellt werden.

Funktion	Betrieb
Verschieben der Anzeigeposition	Drücken Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ ◀ ▶ . Die Anzeigeposition des gezoomten Bildes wird als gelber Bereich unten rechts auf dem Bildschirm angezeigt. • Wenn Sie ein Bild betrachten, das mit Gesichtserkennung oder Haustiererkennung aufgenommen wurde, zoomt die Kamera auf das zum Zeitpunkt der Aufnahme erkannte Gesicht (außer bei Bildern, die mit [Kontinuierlich] oder [Belichtungsreihe] aufgenommen wurden). Um einen Bereich des Bildes zu vergrößern, in dem sich keine Gesichter befinden, passen Sie die Vergrößerungsrate an und drücken Sie dann ▲ ▼ ◀ ▶ .
Beschneiden Sie das Bild	Drücken Sie die MENU Taste ( 179).
Zurück zur Vollbildwiedergabe	Drücken Sie die  Taste.

Ernte

Schneiden Sie Bilder nur auf die Teile zu, die Sie benötigen.

- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ (189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

1 Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (), um im Vollbildwiedergabemodus in das Bild hineinzuzoomen.



2 Passen Sie die Vergrößerungsrate und die Anzeigeposition so an, dass nur der zu verkleinernde Teil angezeigt wird.

- Um die Vergrößerung zu ändern, bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** () oder **W** (). Stellen Sie eine Vergrößerungsrate ein, bei der  wird angezeigt.
- Um einen anderen Bildbereich anzuzeigen, drücken Sie den Multifunktionswähler .

3 Drücken Sie die MENU Taste.

4 Überprüfen Sie das Bild und drücken Sie die **OK** Taste.



- Um den Anteil zu ändern, den Sie behalten möchten, kehren Sie zu Schritt 2 zurück, indem Sie drücken ◀.
- Um das Bild ohne Speichern zu verlassen, drücken Sie die **MENU** Taste.

5 Wenn der Bestätigungsdialog angezeigt wird, wählen Sie **[Ja]** und drücken Sie die **OK** Taste.

- Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt.

✓ Hinweise zum Zuschneiden

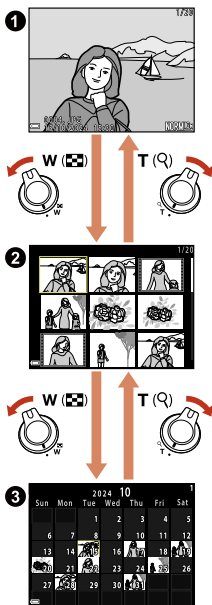
Mit Einfach-Panorama aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden.

Tipp: Bildgröße

- Das Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal) der zugeschnittenen Kopie ist dasselbe wie beim Original.
 - Wenn die Bildgröße der zugeschnittenen Kopie 320 × 240 oder kleiner ist, wird das Bild bei der Wiedergabe in einer kleineren Größe angezeigt.
-

Miniaturbildwiedergabe/ Kalenderanzeige

Im Vollbildwiedergabemodus (❶), bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **W** (), um in den Miniaturansicht-Wiedergabemodus zu wechseln (❷) und zeigen Sie mehrere Bilder auf dem Bildschirm an oder wechseln Sie zur Kalenderanzeige (❸) und zeigen Sie Bilder nach Datum an.



■ Vorgänge während der Miniaturbildwiedergabe/ Kalenderanzeige

Funktion	Betrieb
Ändern Sie die Anzahl der angezeigten Miniaturansichten	Bewegen Sie den Zoomregler (W ()/ T ()).
Wählen Sie ein Bild im Miniaturbild-Wiedergabemodus aus und zeigen Sie es im Einzelbild-Wiedergabemodus an	Verwenden Sie den Multifunktionswähler     oder drehen Sie ihn, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie die  Taste.
Zeigen Sie Bilder an, die an einem in der Kalenderanzeige ausgewählten Datum aufgenommen wurden	Verwenden     oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um ein Datum auszuwählen, und drücken Sie die  Taste.

✓ Hinweise zur Kalenderanzeige

Aufgenommene Bilder, bei denen das Datum der Kamera nicht eingestellt ist, werden als am 1. Januar 2025 aufgenommene Bilder behandelt.

Anzeigen und Löschen von fortlaufend aufgenommenen Bildern (Sequenz)

Anzeigen von Bildern in einer Sequenz

Kontinuierlich aufgenommene Bilder werden als Sequenz gespeichert. Das erste Bild einer Sequenz wird als Schlüsselbild verwendet, um die Sequenz darzustellen, wenn es im Einzelbild-Wiedergabemodus oder im Miniaturbild-Wiedergabemodus (Standardeinstellung) angezeigt wird. Um jedes Bild in der Sequenz einzeln anzuzeigen, drücken Sie die **OK** Taste.



■ Vorgänge im Vollbildwiedergabemodus



Funktion	Betrieb
Vergrößern Sie das Bild	Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung T (Q) (□ 177).
Ändern des angezeigten Bildes	Drehen Sie den Multifunktionswähler oder drücken Sie ◀▶ .

Funktion	Betrieb
Bilder anzeigen, die nicht in der Sequenz enthalten sind	Drücken ▲ , um zur Schlüsselbildanzeige zurückzukehren.

✓ Hinweise zu den Anzeigoptionen für Sequenzen

- Mit anderen Kameras als dieser Kamera kontinuierlich aufgenommene Bilder können nicht als Sequenz angezeigt werden.
- Wenn die Anzahl der auf der Speicherkarte in der Kamera gespeicherten Sequenzen 1.000 überschreitet, können die danach aufgenommenen Bilder nicht als Sequenzen angezeigt werden. Um weiterhin Bilder in Sequenzen aufzunehmen, löschen Sie entweder Sequenzen, die Sie nicht behalten müssen, oder ersetzen Sie die Speicherkarte. Auch wenn Sie Sequenzen löschen, können Bilder, die bei der Aufnahme nicht in einer Sequenz enthalten waren, nicht als Sequenz angezeigt werden.

Tipp: Anzeigen von Bildern in einer Sequenz

- Um die Sequenzanzeige zu deaktivieren, wählen Sie das Wiedergabemenü → [**Anzeigeeoptionen für Sequenzen**] → [**Einzelbilder**].
- Wenn das Wiedergabemenü → Wenn [**Sequenz-Anzeigeeoptionen**] auf [**Nur Schlüsselbild**] eingestellt ist, können Bilder in einer Sequenz nicht als Miniaturansichten angezeigt werden.

Tipp: Verfügbare Wiedergabemenüoptionen bei Verwendung einer Sequenz

- Wenn Bilder einer Sequenz im Einzelbildwiedergabemodus angezeigt werden, drücken Sie die **MENU** Taste zum Auswählen von Funktionen im Wiedergabemenü ( 225).
- Wenn das Wiedergabemenü → [**Sequenzanzeigeeoptionen**] ist auf [**Nur Schlüsselbild**] eingestellt und Sie starten [**Diashow**], während Bilder einer Sequenz angezeigt werden, werden die Bilder in dieser Gruppe der Reihe nach wiedergegeben. Wenn Sie [**Diashow**] starten, während andere Bilder als die einer Sequenz angezeigt werden, werden nur Schlüsselbilder der Sequenzen angezeigt.
- Wenn Sie die **MENU** Wenn Sie bei der Anzeige eines Musterbildes auf die Schaltfläche „+“ klicken, können Sie die folgenden Einstellungen auf alle Bilder der Sequenz anwenden:
 - Zum Hochladen markieren, Schützen

Löschen von Bildern in einer Sequenz

Wenn das  (Löschen)-Taste für Bilder in einer Sequenz gedrückt wird, hängen die gelöschten Bilder davon ab, wie die Sequenzen angezeigt werden.

- Wenn das Schlüsselbild angezeigt wird:
 - [**Aktuelles Bild**]: Alle Bilder der angezeigten Sequenz werden gelöscht.
 - [**Ausgewählte Bilder löschen**]: Wenn auf dem Bildauswahlbildschirm ein Schlüsselbild zum Löschen ausgewählt

wird (Schritt 3 unter „Bilder löschen“ ( 75)) werden alle Bilder in dieser Sequenz gelöscht.

- [**Alle Bilder**]: Alle Bilder auf der Speicherkarte werden gelöscht.
- Wenn Bilder in einer Sequenz angezeigt werden:
 - [**Aktuelles Bild**]: Das aktuell angezeigte Bild wird gelöscht.
 - [**Ausgewählte Bilder löschen**]: In der Sequenz ausgewählte Bilder werden gelöscht.
 - [**Gesamte Sequenz**]: Alle Bilder der angezeigten Sequenz werden gelöscht.

Wiedergabe mit Easy-Panorama

Wechseln Sie in den Wiedergabemodus ( 73), zeigen Sie ein mit Einfach-Panorama aufgenommenes Bild im Einzelbildwiedergabemodus an und drücken Sie dann die  Taste, um das Bild in die Richtung zu scrollen, die bei der Aufnahme verwendet wurde.



- Drehen Sie den Multifunktionswähler, um die Wiedergabe schnell vor- oder zurückzuspulen.

Während der Wiedergabe werden auf dem Bildschirm Wiedergabesteuerelemente angezeigt.



Verwenden Sie den Multifunktionswähler   , um ein Steuerelement auszuwählen, und drücken Sie dann die  Schaltfläche, um die unten beschriebenen Vorgänge auszuführen.

Symbol	Beschreibung
	Beenden Sie die Wiedergabe und kehren Sie zum Vollbildwiedergabemodus zurück.

Symbol	Beschreibung
	Halten Sie die  Taste zum Zurückspulen der Bildlaufwiedergabe. Dieser Vorgang kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgeführt werden.
	Wiedergabe pausieren. Die unten aufgeführten Vorgänge können während der Pause ausgeführt werden. •  : Einen Schritt nach links scrollen. Halten Sie die  -Taste, um kontinuierlich zu blättern. Dieser Vorgang kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgeführt werden. •  : Automatisches Scrollen fortsetzen. •  : Einen Schritt nach rechts scrollen. Halten Sie die  -Taste, um kontinuierlich zu blättern. Dieser Vorgang kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgeführt werden.
	Halten Sie die  -Taste, um die Wiedergabe schnell vorwärts zu spulen. Dieser Vorgang kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgeführt werden.

✓ Hinweise zu einfachen Panoramabildern

- Die Bilder können auf dieser Kamera nicht bearbeitet werden.
- Mit dieser Kamera sind Sie möglicherweise nicht in der Lage, bei der Wiedergabe von einfachen Panoramabildern, die mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers oder Modells aufgenommen wurden, zu scrollen oder hineinzuzoomen.

✓ Hinweise zum Drucken von Panoramabildern

Abhängig von den Druckereinstellungen kann möglicherweise nicht das gesamte Bild gedruckt werden. Darüber hinaus ist das Drucken abhängig vom Drucker möglicherweise nicht möglich.

Bilder bearbeiten (Standbilder)

Folgende Bildbearbeitungsfunktionen können Sie mit dieser Kamera nutzen.

Schnelle Retusche ( 283)

D-Beleuchtung ( 283)

Hauterweichung ( 284)

Filtereffekte ( 286)

Kleines Bild ( 294)

Ernte ( 179)

Vor der Bildbearbeitung

Durch die Bearbeitung erstellte Bilder werden als Dateien getrennt von den Originalbildern gespeichert ( 403).

Durch die Bearbeitung erstellte Bilder werden mit demselben Aufnahmedatum und derselben Aufnahmezeit wie die Originalbilder gespeichert.

Tipp: Einschränkungen bei der Bildbearbeitung

- RAW Bilder und mit Einfach-Panorama aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden.
 - Ein JPEG Bild kann bis zu 10 Mal bearbeitet werden. Ein durch Bearbeiten eines Films erstelltes Standbild kann bis zu 9 Mal bearbeitet werden.
 - Möglicherweise können Sie Bilder einer bestimmten Größe oder mit bestimmten Bearbeitungsfunktionen nicht bearbeiten.
-

Drucken von Standbildern

Sie können eine der folgenden Methoden verwenden, um Standbilder zu drucken.

- Bei einem Druckservice-Shop anfordern.
- Stecken Sie die Speicherkarte in einen Drucker mit Speicherkartensteckplatz und drucken Sie.
- Drucken Sie von einem Drucker, der an einen Computer angeschlossen ist ( 345).

Tipp: Drucken RAW Bildern

Um RAW Bilder zu drucken, laden Sie sie auf einen Computer herunter und verwenden Sie die Software NX Studio zur RAW -Verarbeitung. Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe.

✓ Hinweise zum Drucken von Bildern im Seitenverhältnis 1:1

Ändern Sie die Druckereinstellung auf „Rand“, wenn Sie Bilder im Seitenverhältnis 1:1 drucken.

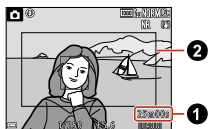
Einige Drucker können Bilder möglicherweise nicht im Seitenverhältnis 1:1 drucken ( 232).

Filme

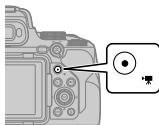
Grundlegende Bedienung der Filmaufnahme und Filmwiedergabe

1 Zeigen Sie den Aufnahmebildschirm an.

- Überprüfen Sie die verbleibende Filmaufnahmezeit (❶) auf dem Bildschirm ( 194).
- Es wird empfohlen, den Filmrahmen anzuzeigen (❷), das den Bereich angibt, der in einem Film aufgezeichnet wird ( 193).



2 Drücken Sie die ● () Drücken Sie die Taste „Filmaufnahme“.



- Die Kamera beginnt mit der Aufnahme eines Films. Die Kamera fokussiert auf die Bildmitte.



- Drücken Sie die  Taste, um die Aufnahme zu unterbrechen, und drücken Sie die  Taste erneut, um die Aufnahme fortzusetzen (außer wenn eine HS-Filmooption unter [**Filmooptionen**] ausgewählt ist). Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn sie etwa fünf Minuten lang angehalten wird.

3 Drücken Sie die ● ()-Taste, um die Aufnahme zu beenden.

4 Wählen Sie einen Film im Vollbild-Wiedergabemodus und drücken Sie die Schaltfläche, um es wiederzugeben.

- Ein Bild mit einem Filmoptionensymbol ist ein Film ( 210).



■ Filmbild

- Drücken Sie die **DISP** , um das Filmbild anzuzeigen. Überprüfen Sie vor der Filmaufnahme den Bereich eines Films in einem Bild.
- Der in einem Film aufgezeichnete Bereich variiert je nach den Einstellungen von [**Filmoptionen**], [**Elektron. VR**] usw. im Filmmenü.

■ Fokussierung

- Der Fokus kann während der Filmaufnahme in Übereinstimmung mit dem Filmmenü folgendermaßen eingestellt werden → Einstellung für [**Autofokus-Modus**].
 - AF-S [**Einzel-AF**] (Standardeinstellung): Der Fokus wird gesperrt, wenn die Filmaufnahme beginnt. Um die Autofokusfunktion während der Filmaufnahme auszuführen, drücken Sie den Multifunktionswähler ◀.
 - AF-F [**Vollzeit-AF**]: Der Fokus wird auch während der Filmaufnahme wiederholt angepasst. Die Taste, die den Fokus sperrt, hängt von der Einstellung im Setup-Menü ab → [**AE/AF-Sperrtaste**]. Wenn [**AE/AF-Sperre**] oder [**Nur AF-Sperre**] ausgewählt ist, drücken Sie die AE-L (AE-L/AF-L)-Taste während der Filmaufnahme, um den Fokus zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie die AE-L . Wenn [**Nur AE-Sperre**] oder [**AE-Sperre (Halten)**] ausgewählt ist, drücken Sie den Multifunktionswähler ◀ während der Filmaufnahme, um den Fokus zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie ◀ wieder.
- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** (Manueller Fokus) können Sie den Fokus während der Filmaufnahme manuell anpassen, indem Sie den Multifunktionswähler oder den Steuerring drehen.

■ Belichtung

Die Taste, die die Belichtung sperrt, hängt von der Einstellung im Setup-Menü ab → [**AE/AF-Sperrtaste**]. Wenn [**AE/AF-Sperre**], [**Nur AE-Sperre**] oder [**AE-Sperre (Halten)**] ausgewählt ist, drücken Sie die  Taste während der Filmaufnahme, um die Belichtung zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie die  Taste erneut. Wenn [**Nur AF-Sperre**] ausgewählt ist, drücken Sie den Multifunktionswähler ► während der Filmaufnahme, um die Belichtung zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie ► wieder.

■ Maximale Filmaufnahmezeit

Die verbleibende Aufnahmezeit für einen einzelnen Film wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.

- Einzelne Filmdateien dürfen nicht länger als 29 Minuten sein, selbst wenn auf der Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz für längere Aufnahmen vorhanden ist. Die maximale Größe einer einzelnen Filmdatei beträgt 4 GB. Wenn eine Datei 4 GB überschreitet, auch wenn Sie weniger als 29 Minuten aufnehmen, wird sie in mehrere Dateien aufgeteilt und kann nicht kontinuierlich wiedergegeben werden ( 272).
- Wenn die Temperatur der Kamera zu hoch wird, kann die Aufzeichnung vor Erreichen einer der Grenzen enden.
- Die tatsächlich verbleibende Aufnahmezeit kann je nach Filminhalt, Motivbewegung oder Speicherkartentyp variieren.
- Für die Aufnahme von Filmen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklasse von 6 (Video-Geschwindigkeitsklasse V6) oder schneller empfohlen. Wenn [**Filmooptionen**] auf [**2160/30p**] (4K UHD) oder [**2160/25p**] (4K UHD) eingestellt ist, werden Speicherkarten mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 (Video-Geschwindigkeitsklasse V30) oder schneller empfohlen. Bei Verwendung einer Speicherkarte mit einer niedrigeren

Geschwindigkeitsklasse kann die Filmaufnahme unerwartet abbrechen.

✓ **Hinweise zur Kamertemperatur**

- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum Filme aufnehmen oder die Kamera an einem heißen Ort verwenden, kann sie heiß werden.
- Wenn das Innere der Kamera während der Filmaufnahme extrem heiß wird, stoppt die Kamera automatisch die Aufnahme. Die verbleibende Zeit bis zum Ende der Aufnahme ( 10s) wird angezeigt.

Nachdem die Kamera die Aufnahme beendet hat, schaltet sie sich automatisch aus.

Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis das Innere der Kamera abgekühlt ist.

■ Hinweise zur Filmaufnahme

✓ Hinweise zum Speichern von Bildern oder Filmen

Die Anzeige für die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen oder die Anzeige für die verbleibende Aufnahmezeit blinkt, oder [**Bitte warten Sie, bis die Kamera die Aufnahme beendet hat.**] wird angezeigt, während Bilder oder Filme gespeichert werden. **Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs und entnehmen Sie nicht den Akku oder die Speicherkarte, während eine Anzeige blinkt.** Andernfalls kann es zu Datenverlust oder zu Schäden an der Kamera oder der Speicherkarte kommen.

✓ Hinweise zu aufgenommenen Filmen

- Die Geräusche der Betätigung des Steuerrings, der Zoomsteuerung, des Zooms, der Bewegung des Autofokus-Objektivantriebs, der Vibrationsreduzierung und der Blendenbetätigung bei Helligkeitsänderungen können aufgezeichnet werden.
- Während der Filmaufnahme können auf dem Bildschirm die folgenden Phänomene auftreten. Diese Phänomene werden in den aufgenommenen Filmen gespeichert.
 - Unter Leuchtstoffröhren-, Quecksilberdampf- oder Natriumdampfbeleuchtung kann es in Bildern zu Streifenbildung kommen.
 - Motive, die sich schnell von einer Seite des Rahmens zur anderen bewegen, wie etwa ein fahrender Zug oder ein Auto, können verzerrt erscheinen.
 - Beim Schwenken der Kamera kann es zu einer Verzerrung des gesamten Filmbildes kommen.
 - Beleuchtung oder andere helle Bereiche können beim Bewegen der Kamera Restbilder hinterlassen.
- Je nach Entfernung zum Motiv oder angewendetem Zoom können bei der Filmaufzeichnung und -wiedergabe auf Motiven mit sich wiederholenden Mustern (Stoffe, Gitterfenster usw.) farbige Streifen erscheinen. Dies tritt auf, wenn sich das Muster im Motiv und das Layout

des Bildsensors gegenseitig beeinträchtigen; es handelt sich dabei nicht um eine Fehlfunktion.

✓ Hinweise zum Autofokus bei Filmaufnahmen

Bei „Motive, die sich nicht für den Autofokus eignen“ ( 149), funktioniert der Autofokus möglicherweise nicht wie erwartet. Sollte dies der Fall sein, fokussieren Sie mit dem manuellen Fokus ( 152) oder versuchen Sie Folgendes:

1. Wählen Sie das Filmmenü → [**Autofokus-Modus**] → [**Einzel-AF**] (Standardeinstellung), bevor die Filmaufnahme gestartet wird.
 2. Rahmen Sie ein anderes Motiv (das sich im gleichen Abstand von der Kamera befindet wie das beabsichtigte Motiv) in der Mitte des Rahmens ein, drücken Sie die  ()-Schaltfläche, um die Aufnahme zu starten und die Komposition zu ändern.
-

Aufnahmen von Standbildern während der Filmaufnahme

Wenn der Auslöser während einer Filmaufnahme ganz durchgedrückt wird, wird ein Bild als Standbild (JPEG Bild) gespeichert. Während das Standbild gespeichert wird, wird die Filmaufnahme fortgesetzt.

- Ein Standbild kann aufgenommen werden, wenn  auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn  angezeigt wird, kann kein Standbild aufgenommen werden.

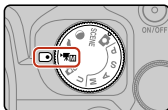


- Die Größe des aufgenommenen Standbildes entspricht der Größe des Filmbildes ( 272).

✓ Hinweise zum Aufnehmen von Standbildern während der Filmaufzeichnung

- In den folgenden Situationen können Standbilder während der Filmaufnahme nicht gespeichert werden:
 - Wenn die Filmaufnahme angehalten wird
 - Wenn die verbleibende Filmaufnahmezeit weniger als fünf Sekunden beträgt
 - Wenn [**Filmooptionen**] auf eine HS-Filmooption eingestellt ist
 - Wenn das Aufnahmemenü → Wenn [**Bildqualität**] auf [**RAW**] oder [**RAW + Fein**] eingestellt ist, wird ein Standbild als [**Fein**] aufgenommen. Wenn [**Bildqualität**] auf [**RAW + Normal**] eingestellt ist, wird es als [**Normal**] aufgenommen.
 - Wenn [**Filmooptionen**] auf [**2160/30p**] oder [**2160/25p**] eingestellt ist, können bei der Aufnahme eines einzelnen Films bis zu 20 Standbilder gespeichert werden. Standbilder werden mit [**Fein**] aufgenommen.
 - Das Speichern der Bilder nach der Aufnahme kann einige Zeit dauern.
 - Die Einzelbilder eines Films, die während der Aufnahme eines Standbilds aufgezeichnet wurden, werden möglicherweise nicht flüssig wiedergegeben.
 - Die Geräusche beim Betätigen des Auslösers beim Speichern eines Standbilds sind möglicherweise im aufgezeichneten Film zu hören.
 - Wenn sich die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt, kann das Bild unscharf werden.
-

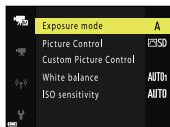
Filmanleitung



Im manuellen Filmmodus können Sie bei der Aufnahme von Filmen die Belichtung (Verschlusszeit und Blendenzahl) mit der Blendenprioritätsautomatik oder der manuellen Einstellung einstellen.

Option	Beschreibung
Blendenprioritätsautomatik (Standardeinstellung)	Wenn die Blendenzahl eingestellt ist, bestimmt die Kamera automatisch die Verschlusszeit. Sie können die Blendenzahl ändern, um das Motiv, den Vordergrund und den Hintergrund scharf zu stellen oder den Hintergrund des Motivs absichtlich unscharf zu machen.
Handbuch	Stellen Sie sowohl die Verschlusszeit als auch die Blendenzahl ein.

- 1 Drücken Sie die MENU -Taste, wählen Sie [Belichtungsmodus] und drücken Sie die OK Taste.**



2 Wählen Sie [Blendenpriorität Auto] oder [Manuell] und drücken Sie die **OK** Taste.



- Stellen Sie die folgenden Optionen entsprechend Ihren Aufnahmebedingungen und Anforderungen ein.
 - [**Picture Control**]
 - [**Benutzerdefinierte Picture Control**]
 - [**Weißabgleich**]
 - [**ISO-Empfindlichkeit**]

3 Drücken Sie die **MENU** Taste, um den Aufnahmebildschirm anzuzeigen.

4 Stellen Sie die Belichtung ein.

- Drehen Sie das Einstellrad, um die Verschlusszeit einzustellen.
Drehen Sie den Multifunktionswähler, um die Blendenzahl einzustellen.

5 Drücken Sie die **REC** (Drücken Sie die Taste „Filmaufnahme“, um mit der Filmaufnahme zu beginnen.



- Beim Autofokus fokussiert die Kamera auf die Bildmitte. Der Fokusbereich wird nicht angezeigt.
- Um im Autofokus den Fokus vor dem Starten der Filmaufnahme zu überprüfen, drücken Sie den Auslöser halb durch oder wählen Sie das Filmmenü → [**Autofokus-Modus**] → [**Vollzeit-AF**].
- Die Verschlusszeit oder die Blendenzahl können auch während der Filmaufnahme eingestellt werden (außer wenn in [**Filmooptionen**] eine HS-Filmooption ausgewählt ist).
- Um während der Filmaufnahme ein Standbild aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser ganz durch ( 198).

✓ Hinweise zum manuellen Filmmodus

Im manuellen Filmmodus können Sie kein Standbild aufnehmen, wenn Sie den Auslöser drücken, bevor Sie die  () Taste.

✓ Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit

- Im manuellen Filmmodus beträgt die niedrigste ISO-Empfindlichkeit ISO 125.
 - Wenn [**Manuell**] für [**Belichtungsmodus**] im manuellen Filmmodus ausgewählt ist und [**ISO-Empfindlichkeit**] auf [**Auto**], [**ISO 125-400**] oder [**ISO 125-800**] eingestellt ist, ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf ISO 125 eingestellt.
 - Wenn der Aufnahmemodus auf „Film manuell“ eingestellt ist und [**Filmooptionen**] auf einen HS-Film eingestellt ist, ist [**ISO-Empfindlichkeit**] fest auf [**Auto**] eingestellt.
-

Tipp: Verschlusszeit

Die Verschlussgeschwindigkeit kann nicht langsamer als die Bildrate eingestellt werden.

■ Im manuellen Filmmodus verfügbare Funktionen

- Selbstauslöser ( 137)
- Fokusmodus ( 142)
- Belichtungskorrektur ( 157)
- Menü für den manuellen Filmmodus ( 271)
- Filmmenü ( 272)

Zeitrafferfilm

Die Kamera kann in festgelegten Abständen automatisch Standbilder aufnehmen und so Zeitrafferfilme mit einer Länge von etwa 10 Sekunden erstellen.

Drehen Sie den Moduswähler auf **SCENE** ➔ **MENU** Taste ➔

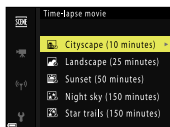
Zeitrafferfilm ➔ Taste

- Wenn das Filmmenü ➔ Wenn die Einstellung [**Bildfrequenz**] auf [**30 fps (30p/60p)**] eingestellt ist, werden 300 Bilder aufgenommen und gespeichert mit $\frac{1080}{60}$ Bei der Einstellung [**25 fps (25p/50p)**] werden 250 Bilder aufgenommen und gespeichert. $\frac{1080}{25}$ [**1080/25p**].

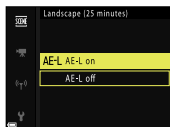
Typ (erforderliche Aufnahmezeit)	Intervallzeit	
	30 Bilder/s (30p/60p)	25 Bilder/s (25p/50p)
Stadtbild (10 Minuten) ¹ (Standardeinstellung)	2 Sek.	2,4 s
Landschaft (25 Minuten) ¹	5 Sekunden	6 Sek.
Sonnenuntergang (50 Minuten) ¹	10 Sek.	12 Sek.
Nachthimmel (150 Minuten) ²	30 Sekunden	36 Sek.
Sternspuren (150 Minuten) ³	30 Sekunden	36 Sek.

- 1 Die Kamera fokussiert auf den Bereich in der Bildmitte.
- 2 Geeignet zur Aufzeichnung der Bewegung von Sternen.
- 3 Aufgrund der Bildverarbeitung werden Sternbewegungen als Lichtlinien dargestellt.

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler **▲ ▼** , um einen Typ auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.



2 Wählen Sie, ob die Belichtung (Helligkeit) fixiert werden soll oder nicht, und drücken Sie die **OK** Schaltfläche (außer [Nachthimmel (150 Minuten)] und [Sternspuren (150 Minuten)]).



- Wenn [**AE-L ein**] ausgewählt ist, wird die für das erste Bild verwendete Belichtung für alle Bilder verwendet. Bei starken Helligkeitsänderungen, wie z. B. in der Dämmerung, wird [**AE-L aus**] empfohlen.

3 Stabilisieren Sie die Kamera beispielsweise mithilfe eines Stativs.

- Siehe „Verwenden eines Stativs“ ( 68) bei Verwendung eines Stativs.

4 Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen.



- Stellen Sie die Belichtungskorrektur ein (☰ 157), bevor Sie den Auslöser für das erste Bild drücken (bei Verwendung von [**Nachthimmel (150 Minuten)**] oder [**Sternspuren (150 Minuten)**] kann die Belichtungskorrektur nicht verwendet werden). Die Belichtungskorrektur kann nach der Aufnahme des ersten Bilds nicht mehr geändert werden. Fokus und Farbton werden bei der Aufnahme des ersten Bilds festgelegt.
- Beim Aufnehmen von Sternenbildern empfiehlt es sich, den manuellen Fokus zu verwenden (☰ 152).
- Für das zweite und alle weiteren Bilder wird der Verschluss automatisch ausgelöst.
- Während der Aufnahmepause kann es vorkommen, dass sich der Bildschirm ausschaltet.

5 Beenden Sie die Aufnahme.

- Die Aufnahme endet automatisch, wenn 300 oder 250 Bilder aufgenommen wurden.
- Um die Aufnahme zu beenden, bevor sie automatisch endet, drücken Sie die **OK** Taste.

✓ Hinweise zu [Zeitrafferfilm]

- Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku, um ein unerwartetes Ausschalten der Kamera zu vermeiden.
 - Drehen Sie das Modus-Wahlrad nicht und entfernen Sie die Speicherkarte nicht, bis die Aufnahme beendet ist.
 - Zeitrafferfilme können nicht durch Drücken der Taste aufgenommen werden ● () Taste.
 - Die automatische Abschaltfunktion ist während der Aufnahme deaktiviert.
 - Ton und Standbilder können nicht gespeichert werden.
-

Superlapse-Film

Die Kamera nimmt Filme auf und speichert sie im Zeitraffer ( [**1080/30p**] oder  [**1080/25p**]). Verwenden Sie diese Option, um einen Film aufzunehmen, während Sie die Kamera bewegen. Die Kamera komprimiert die Zeit der Änderungen am Motiv und speichert den Film.

Drehen Sie den Moduswähler auf **SCENE** ➡ **MENU** Taste ➡

 Superlapse-Film ➡  Taste

- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um eine Wiedergabegeschwindigkeit auszuwählen, und drücken Sie die  Taste.**



- Bei der Standardeinstellung [**2x**] wird ein zwei Minuten lang aufgenommener Film als einminütiger Film wiedergegeben.
- Wenn die Aufnahmedauer einer einzelnen Filmdatei 29 Minuten überschreitet, wird die Aufnahme automatisch beendet.

2 Drücken Sie die ● (Drücken Sie die Taste „Filmaufnahme“, um die Aufnahme zu starten.

- Sie können die Aufnahmezeit überprüfen (❶) und Wiedergabezeit (❷) auf dem Bildschirm.



- Es wird empfohlen, den Filmrahmen anzuzeigen, der den Bereich angibt, der in einem Film aufgezeichnet wird ( 193).
- Es wird kein Ton aufgezeichnet.

Tipp: Aufnehmen von Standbildern

- Ein Standbild ( (1920 × 1080 Pixel)) können aufgenommen werden, wenn Sie den Auslöser drücken, bevor Sie die ● ( Drücken Sie die Taste „Filmaufnahme“.
 - Sie können während der Filmaufzeichnung Standbilder aufnehmen ( 198).
-

Vorgänge während der Filmwiedergabe

So regeln Sie die Lautstärke (❶), bewegen Sie den Zoom-Regler.



Drehen Sie den Multifunktionswähler oder das Einstellrad, um schnell vor- oder zurückzuspulen.

Während der Filmwiedergabe werden die Wiedergabesteuerungen auf dem Bildschirm angezeigt. Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀ ▶ , um ein Steuerelement auszuwählen, und drücken Sie dann die OK Schaltfläche, um die unten beschriebenen Vorgänge auszuführen.

- Während der Wiedergabe



Symbol	Beschreibung
	Beenden Sie die Wiedergabe und kehren Sie zum Vollbildwiedergabemodus zurück.
	Halten Sie die OK Taste, um den Film zurückzuspulen.
	Wiedergabe pausieren.
	Halten Sie die OK Taste, um den Film schnell vorzuspulen.

- Bei Pause



Symbol	Beschreibung
	Beenden Sie die Wiedergabe und kehren Sie zum Vollbildwiedergabemodus zurück.
	Spulen Sie den Film um ein Bild zurück. Halten Sie die ⏮ -Taste zum kontinuierlichen Zurückspulen. Der Film kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers oder des Einstellrads um ein Bild zurückgespult werden.
	Wiedergabe fortsetzen.
	Den Film um ein Bild vorspulen. Halten Sie die ⏭ -Taste für kontinuierlichen Vorlauf. Der Film kann auch durch Drehen des Multifunktionswählers oder des Einstellrads um ein Bild vorwärts geschaltet werden.
	Extrahieren Sie den gewünschten Teil eines Films und speichern Sie ihn als separate Datei.
	Extrahieren Sie ein einzelnes Bild eines Films und speichern Sie es als Standbild.

Filme bearbeiten

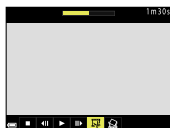
Verwenden Sie beim Bearbeiten von Filmen einen ausreichend geladenen Akku, um zu verhindern, dass sich die Kamera während der Bearbeitung ausschaltet.

Extrahieren nur des gewünschten Teils eines Films

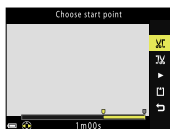
Der gewünschte Ausschnitt eines aufgenommenen Films kann als separate Datei gespeichert werden.

1 Geben Sie den gewünschten Film wieder und halten Sie ihn am Startpunkt des Abschnitts an, den Sie extrahieren möchten ( 210).

2 Verwenden Sie den Multifunktionswähler   , um das  und drücken Sie dann die  Taste.



3 Verwenden ▲ ▼ zu wählen ⏮ (Startpunkt auswählen).



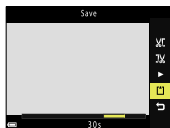
- Verwenden ◀ ▶ oder drehen Sie das Einstellrad, um den Startpunkt zu verschieben.
- Um die Bearbeitung abzubrechen, wählen Sie ↶ (Zurück) und drücken Sie die Ⓚ Taste.

4 Verwenden ▲ ▼ zu wählen ⏭ (Endpunkt auswählen).



- Verwenden ◀ ▶ oder drehen Sie das Einstellrad, um den Endpunkt zu verschieben.
- Um den angegebenen Teil in der Vorschau anzuzeigen, verwenden Sie ▲ ▼ zu wählen ▶ und drücken Sie dann die Ⓚ Taste. Drücken Sie die Ⓚ Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche, um die Vorschau zu beenden.

5 Verwenden ▲ ▼ zu wählen (Speichern) und drücken Sie die Taste.



- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Film zu speichern.

✓ Hinweise zum Extrahieren von Filmen

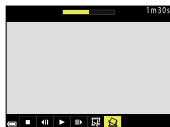
- Ein durch Bearbeitung erstellter Film kann nicht erneut bearbeitet werden.
- Der tatsächlich zugeschnittene Teil eines Films kann leicht von dem anhand der Start- und Endpunkte ausgewählten Teil abweichen.
- Filme können nicht auf eine Länge von weniger als zwei Sekunden gekürzt werden.

Speichern eines Einzelbilds aus einem Film als Standbild

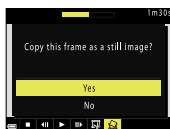
Das gewünschte Einzelbild eines aufgenommenen Films kann extrahiert und als Standbild gespeichert werden.

1 Halten Sie einen Film an und zeigen Sie das zu extrahierende Einzelbild an (210).

2 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶ , um das und drücken Sie dann die Taste.



3 Wählen Sie [Ja], wenn ein Bestätigungsdialog angezeigt wird, und drücken Sie die Taste.



- Das Standbild wird mit der Bildqualität [**Normal**] gespeichert. Die Bildgröße richtet sich nach der Originalbildgröße des Films ( 272).

✓ Einschränkungen beim Extrahieren von Standbildern

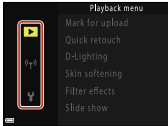
Aus einem mit der HS-Filmooption aufgenommenen Film können keine Standbilder extrahiert werden.

Verwenden des Menüs

Menübedienung

Sie können die MENU (Menü)-Taste, um den Menübildschirm anzuzeigen und die Kameraeinstellungen zu ändern.

- Das angezeigte Menü variiert je nach Status der Kamera (während der Aufnahme oder Wiedergabe).
- Menüelemente werden durch die Symbole auf der linken Seite des Bildschirms kategorisiert.

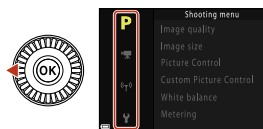
Beim Schießen	Während der Wiedergabe
 • P Aufnahmemenü 1, 3 •  Film-Manuellmodus-Menü 2 •  Filmmenü •  Netzwerkmenü •  Setup-Menü	 •  Wiedergabemenü •  Netzwerkmenü •  Setup-Menü

- 1 Menünamen und Symbole variieren je nach Aufnahmemodus.
- 2 Wird angezeigt, wenn der Moduswähler auf  (Filmhandbuch).
- 3 Wird angezeigt, wenn der Moduswähler auf einen anderen Modus als  (Filmhandbuch).

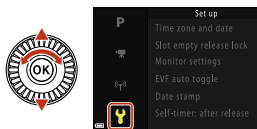
-
- 1 Drücken Sie die MENU (Menü), um den Menübildschirm anzuzeigen.**



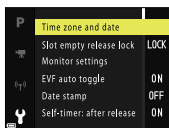
-
- 2 Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀, um zum Auswahlbereich der Menükategorie zu gelangen.**



-
- 3 Drücken ▲ ▼ oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um die Menükategorien zu ändern.**

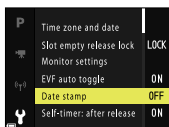


4 Drücken Sie die **OK** -Taste, um die Menükategorie zu bestätigen.



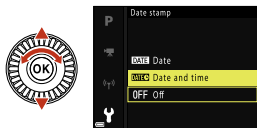
- Es werden Menüpunkte angezeigt, die der ausgewählten Menükategorie entsprechen.

5 Drücken **▲ ▼** oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um eine Menüoption auszuwählen, und drücken Sie die **OK** , um die Auswahl zu bestätigen.



- Bestimmte Optionen können je nach aktuellem Aufnahmemodus oder Zustand der Kamera nicht ausgewählt werden.

- 6 Drücken ▲ ▼ oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um eine Einstellung auszuwählen, und drücken Sie die OK , um die Auswahl zu bestätigen.**



- Wenn Sie mit der Verwendung des Menüs fertig sind, drücken Sie die MENU Taste.
- Wenn ein Menü angezeigt wird, können Sie in den Aufnahmemodus zurückkehren, indem Sie den Auslöser drücken oder ● (➤ 📷 Drücken Sie die Taste „Filmaufnahme“.

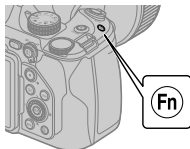
Tipp: So ändern Sie die Einstellungen für Blitzmodus, Selbstausslöser, Fokusmodus und Belichtungskorrektur

Sie können den Multifunktionswähler drücken ▲ (Blitzmodus), ◀ (Selbstausslöser), ▼ (Fokusmodus) oder ▶ (Belichtungskorrektur), um sie auf dem Aufnahmebildschirm zu konfigurieren (□ 129).

■ Mit dem Fn (Funktions-)Taste

Wenn Sie die Fn Knopf in **P** , **S** , **A** , **M** , oder **U** Im Modus können Sie die vorab gespeicherten Menüoptionen schnell konfigurieren (die Standardeinstellung ist [**Kontinuierlich**]). Um eine andere

Menüoption einzustellen, wählen Sie **Fn** [**Fn-Taste**] und wählen Sie den gewünschten Menüpunkt.



Menülisten

Das Aufnahmemenü

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste

■ Gemeinsame Optionen (außer dem manuellen Filmmodus)

Option	Standardeinstellung
Bildqualität ( 229) *	[Normal]
Bildgröße ( 232) *	 [4608×3456]

* Kann auch durch Drücken der **Fn** (Funktions-)Taste ( 162).

■ Für P , S , A , M , Und U Modi

Option	Standardeinstellung
Picture Control ( 233) ¹	[Standard]
Benutzerdefinierte Picture Control ( 238)	—
Weißabgleich ( 240) ¹	[Auto (normal)]
Messung ( 244) ¹	[Matrix]
Kontinuierlich ( 246) ¹	[Einzel]
ISO-Empfindlichkeit ( 251) ¹	• ISO-Empfindlichkeit: [Auto] • Minimale Verschlusszeit: [Keine]
Belichtungsreihen ( 254) ²	[Aus]

Option	Standardeinstellung
AF-Bereichsmodus ( 255) ¹	[Zielfindungs-AF]
Autofokus-Modus ( 261)	[Vollzeit-AF]
Blitzbelichtungskomp. ( 262)	[0,0]
Rauschunterdrückungsfilter ( 263)	[Normal]
Langzeitbelichtung NR ( 263)	[Auto]
Aktives D-Lighting ( 264)	[Aus]
Mehrfachbelichtung ( 265)	· Mehrfachbelichtungsmodus: [Aus] · Automatische Verstärkung: [Ein]
Benutzereinstellungen speichern ( 93)	—
Benutzereinstellungen zurücksetzen ( 95)	—
Zoom-Speicher ( 268)	[Aus]
Zoomposition beim Start ( 270)	[24 mm]
M Belichtungsvorschau ( 270)	[Aus]

- 1 Kann auch durch Drücken der **F_n** (Funktions-)Taste ( 162).
- 2 Kann nicht eingestellt werden in **M** Modus.

Das Menü für den manuellen Filmmodus

Drehen Sie den Moduswähler auf  (Filmhandbuch) ➡ MENU Taste

Option	Standardeinstellung
Belichtungsmodus ( 200)	[Blendenpriorität Auto]
Picture Control ( 233)	[Standard]
Benutzerdefinierte Picture Control ( 238)	—
Weißabgleich ( 240)	[Auto (normal)]
ISO-Empfindlichkeit ( 251)	• ISO-Empfindlichkeit: [Auto] • Minimale Verschlusszeit: [Keine]

Das Filmmenü

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste

Option	Standardeinstellung
Filmooptionen ( 272)	 [1080/30p] oder  [1080/25p]
Autofokus-Modus ( 276)	[Einzel-AF]
Elektronische VR ( 277)	[An]
Windgeräuschunterdrückung ( 277)	[Aus]
Zoom-Mikrofon ( 278)	[An]
Bildrate ( 279)	—
Empfindlichkeit des externen Mikrofons ( 279) *	[Automatische Empfindlichkeit]

* Diese Option kann nur eingestellt werden, wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist.

Das Wiedergabemenü

 Taste (Wiedergabemodus) ➡ MENU Taste

Option

Zum Hochladen markieren ( 281)

Schnelle Retusche ( 283) *

D-Beleuchtung ( 283) *

Hauterweichung ( 284) *

Filtereffekte ( 286) *

Diashow ( 289)

Schützen ( 290)

Bild drehen ( 292)

Kleines Bild ( 294) *

Optionen zur Sequenzanzeige ( 295)

Wählen Sie das Schlüsselbild ( 295)

- * Bearbeitete Bilder werden als separate Dateien gespeichert. Einige Bilder sind möglicherweise nicht bearbeitet.

Das Netzwerkmenü

MENU Taste ➡  (Netzwerkmenü) ➡  Taste

Option

Flugmodus ( 297)

Wählen Sie Verbindung ( 297)

Mit Smartgerät verbinden ( 297)

Verbindung zur Fernbedienung ( 298)

Während der Aufnahme senden ( 298)

Wi-Fi ( 299)

Bluetooth ( 300)

Standardeinstellungen wiederherstellen ( 301)

Das Setup-Menü

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste

Option

Zeitzone und Datum ([] 303)

Steckplatz-Freigabesperre ([] 305)

Monitoreinstellungen ([] 306)

Automatischer Umschalter für den EVF ([] 311)

Datumsstempel ([] 312)

Selbstausröser: Nach dem Ausrösen ([] 313)

Bildstabilisator ([] 314) *

AF-Hilfe ([] 316)

Digitalzoom ([] 317)

Weisen Sie die seitliche Zoomsteuerung zu ([] 318)

Snap-Back-Zoom ([] 318)

Steuerringoptionen ([] 319)

AE/AF-Sperrtaste ([] 320)

Toneinstellungen ([] 320)

Auto Aus ([] 321)

Karte formatieren ([] 322)

Sprache ([] 322)

HDMI ([] 322)

Option
Aufladen per Computer (325)
Bildkommentar (327)
Copyright-Informationen (328)
Standortdaten (329)
Av/TV-Auswahl umschalten (330)
Dateinummerierung zurücksetzen (331)
Höhepunkt (332)
Alle zurücksetzen (332)
Konformitätskennzeichnung (333)
Firmware-Version (333)

* Kann auch durch Drücken der **Fn** (Funktions-)Taste ( 162).

Das Aufnahmemenü (für alle Aufnahmemodi gleich)

Bildqualität

Aufnahmemodus* ➡ MENU Taste ➡ Bildqualität ➡  Taste

- * Die Bildqualität kann in jedem Aufnahmemodus außer Film manuell eingestellt werden. Die Einstellung wird auch auf andere Aufnahmemodi angewendet (außer Aufnahmemodus **U** und [**Einfach-Panorama**]-Szenenmodus).

Stellen Sie die Bildqualität (Komprimierungsrate) ein, die beim Speichern von Bildern verwendet wird.

Niedrigere Komprimierungsverhältnisse führen zu einer höheren Bildqualität, allerdings verringert sich die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können.

Option	Beschreibung
FINE Bußgeld	Bessere Bildqualität als [Normal]. Kompressionsverhältnis von ca. 1:4
NORM Normal (Standardeinstellung)	Normale Bildqualität, für die meisten Anwendungen geeignet. Kompressionsverhältnis von ca. 1:8
RAW RAW	Die Rohdaten des Bildsensors werden ohne weitere Verarbeitung gespeichert. Einstellungen, die während der Aufnahme vorgenommen wurden, wie Weißabgleich und Kontrast, können Sie am Computer ändern. • Dateiformat: RAW (NRW), Nikon eigenes Format
RAW-F RAW + Fein	Es werden zwei Bilder gleichzeitig aufgezeichnet, ein RAW Bild und ein JPEG Bild in hoher Qualität.

Option	Beschreibung
RAW + Normal	Es werden zwei Bilder gleichzeitig aufgenommen, ein RAW Bild und ein JPEG Bild in normaler Qualität.

✓ Hinweise zu [Bildqualität]

- [**Bildgröße**] ist fest auf  [**4608×3456**] wenn [**Bildqualität**] auf [**RAW**] eingestellt ist.
- In den folgenden Aufnahmemodi können keine RAW Bilder aufgenommen werden:
 - Kreativmodus
 - Vogelbeobachtungsmodus
 - Mondmodus
 - Szenenmodi

Wenn Sie bei ausgewählter RAW Bildqualität den Aufnahmemodus in einen der oben aufgeführten Aufnahmemodi ändern, ändert sich die Bildqualität auf [**Fein**] oder [**Normal**].

- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: RAW Bilder dieser Kamera

- RAW -Verarbeitung und Bildbearbeitung können mit dieser Kamera nicht durchgeführt werden. Wenn Sie RAW Bilder auf einen Computer herunterladen, können Sie die Software „ NX Studio “ verwenden, um RAW -Verarbeitung und Bildbearbeitung durchzuführen. Siehe „Übertragen von Bildern auf einen Computer“ (□ 345) für Informationen zum Herunterladen von Bildern. Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe.
- Um RAW Bilder zu drucken, laden Sie sie auf einen Computer herunter und verwenden Sie „ NX Studio “.

Tipp: Gleichzeitiges Speichern von RAW und JPEG Bildern

- Das gleichzeitig gespeicherte RAW Bild und das JPEG Bild haben die gleiche Dateinummer, jedoch jeweils eine eigene Erweiterung, „.NRW“ und „.JPG“.
- Bei der Wiedergabe auf der Kamera wird nur das JPEG Bild angezeigt.
- Beachten Sie, dass beim Löschen des JPEG Bildes auch das gleichzeitig gespeicherte RAW Bild gelöscht wird.

Tipp: Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können

- Die ungefähre Anzahl der speicherbaren Bilder kann während der Aufnahme auf dem Bildschirm überprüft werden.



- Beachten Sie, dass die Anzahl der speicherbaren Bilder aufgrund JPEG Komprimierung je nach Bildinhalt stark variieren kann, selbst wenn Sie Speicherkarten mit gleicher Kapazität und gleichen Einstellungen für Bildqualität und Bildgröße verwenden. Darüber hinaus kann die Anzahl der speicherbaren Bilder je nach Hersteller der Speicherkarte variieren.
 - Wenn die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird in der Anzeige für die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen „9999“ angezeigt.
-

Bildgröße

Aufnahmemodus* ➡ MENU Taste ➡ Bildgröße ➡  Taste

- * Die Bildgröße kann in jedem Aufnahmemodus außer Movie manuell eingestellt werden. Die Einstellung wird auch auf andere Aufnahmemodi angewendet (außer Aufnahmemodus **U**, [**Einfaches Panorama**]-Szenenmodus und [**Superzeitrafferfilm**]).

Legen Sie die Bildgröße (Anzahl der Pixel) fest, die beim Speichern JPEG Bildern verwendet wird.

Je größer das Bild, desto größer ist auch die Druckgröße, allerdings verringert sich dadurch die Anzahl der speicherbaren Bilder.

Option*	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
 4608 × 3456 (Standardeinstellung)	4:3
 3264 × 2448	4:3
 2272 × 1704	4:3
 1600 × 1200	4:3
 4608 × 2592	16:9
 4608 × 3072	3:2
 3456 × 3456	1:1

- * Die Zahlenwerte geben die Anzahl der erfassten Pixel an.
Beispiel:  4608 × 3456 = ca. 16 Megapixel, 4608 × 3456 Pixel

✓ Hinweise zu [Bildgröße]

Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Das Aufnahmemenü (P , S , A , M oder U -Modus)

Sehen " U (Benutzereinstellungen)-Modus" ( 93) für Informationen zu [**Benutzereinstellungen speichern**] und [**Benutzereinstellungen zurücksetzen**].

Picture Control

Drehen Sie den Moduswähler auf **P , S , A , M** , oder **U** * ➡ MENU Taste ➡

Picture Control ➡  Taste

* Die Einstellung kann auch konfiguriert werden in   (Film-Manuell)-Modus.

Mit Picture Control (COOLPIX Picture Control) können Sie die Einstellungen für die Bildaufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen oder Ihren Wünschen ändern. Schärfe, Kontrast und Sättigung lassen sich detailliert anpassen.

Option	Beschreibung
 SD Standard (Standardeinstellung)	Standardverarbeitung für ausgewogene Ergebnisse. Für die meisten Situationen empfohlen.
 NL Neutral	Minimale Bearbeitung für natürliche Ergebnisse. Wählen Sie diese Option für Bilder, die später bearbeitet oder retuschiert werden.
 V Lebendig	Bilder werden für einen lebendigen Fotodruckeffekt optimiert. Wählen Sie diese Option für Bilder, bei denen Primärfarben wie Blau, Rot und Grün betont werden.
 MC Einfarbig	Nimmt monochrome Fotos auf, beispielsweise in Schwarzweiß oder Sepia.

Option	Beschreibung
 Benutzerdefiniert 1*	Änderungen an der Einstellung von [Benutzerdefiniert 1] in COOLPIX Custom Picture Control .
 Benutzerdefiniert 2*	Änderungen an der Einstellung von [Benutzerdefiniert 2] in COOLPIX Custom Picture Control .

- * Wird nur angezeigt, wenn die Einstellung unter [**Benutzerdefinierte Picture Control**] ( 238) wurde registriert.

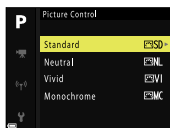
Hinweise zu COOLPIX Picture Control

- Die COOLPIX Picture Control Funktion dieser Kamera kann nicht mit Kameras anderer Hersteller oder Picture Control Funktion von Software wie NX Studio , Picture Control Utility 2 usw. verwendet werden.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Anpassen vorhandener COOLPIX Picture Controls: Schnellanpassung und manuelle Anpassung

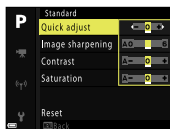
Die COOLPIX Picture Control lässt sich mithilfe der „Schnelleinstellung“ anpassen, die eine ausgewogene Anpassung von Schärfe, Kontrast, Sättigung und anderen Bildbearbeitungskomponenten ermöglicht, oder mithilfe der „Manuellen Einstellung“, die eine detaillierte individuelle Anpassung der Komponenten ermöglicht.

-
- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um den gewünschten COOLPIX Picture Control -Typ auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.**



- Elemente können auch durch Drehen des Multifunktionswählers ausgewählt werden.

-
- 2 Verwenden ▲ ▼ , um die gewünschte Option zu markieren und verwenden Sie ◀ ▶ , um einen Wert auszuwählen.**



- Anpassungsoptionen finden Sie unter „Arten der Schnellanpassung und manuellen Anpassung“ (236).
- Drücken Sie die **OK** , um den Wert einzustellen.
- Um die angepassten Werte auf die Standardeinstellung zurückzusetzen, wählen Sie [**Reset**] und drücken Sie die **OK** Taste.

■ Arten der Schnelleinstellung und der manuellen Einstellung

Option	Beschreibung
Schnellverstellung 1	Passt Schärfe, Kontrast und Sättigung automatisch an. Eine Einstellung auf der – Seite verringert die Wirkung der ausgewählten COOLPIX Picture Control , eine Einstellung auf der + Seite verstärkt deren Wirkung. • Standardeinstellung: [0]
Bildschärfung	Steuert, wie stark die Konturen während der Aufnahme geschärft werden. Je höher die Zahl, desto schärfer das Bild, und je niedriger die Zahl, desto weicher das Bild. Wählen Sie [A] (Auto) für die automatische Anpassung. • Standardeinstellung: [3] für [Standard] oder [Monochrom], [2] für [Neutral] und [4] für [Lebendig].
Kontrast	Steuert den Kontrast. Bei einer Einstellung auf die – Seite wirkt das Bild weicher, bei einer Einstellung auf die + Seite wirkt es härter. Wählen Sie niedrigere Werte, um zu verhindern, dass Glanzlichter bei Porträts in direktem Sonnenlicht „ausgewaschen“ werden, und höhere Werte, um Details in nebligen Landschaften und anderen Motiven mit geringem Kontrast zu erhalten. Wählen Sie [A] (Auto) für die automatische Anpassung. • Standardeinstellung: [0]

Option	Beschreibung
Sättigung 2	Steuert die Lebendigkeit der Farben. Eine Einstellung auf der – Seite verringert die Lebendigkeit, eine Einstellung auf der + Seite erhöht die Lebendigkeit. Wählen Sie [A] (Auto) für die automatische Anpassung. • Standardeinstellung: [0]
Filtereffekte 3	Simuliert die Wirkung von Farbfiltern auf Monochromfotos. • [AUS]: Filtereffekte werden nicht verwendet. • [Y] (gelb), [O] (orange), [R] (rot): Kontrast verstärken. Kann verwendet werden, um die Helligkeit des Himmels bei Landschaftsaufnahmen abzuschwächen. Der Kontrast wird in der Reihenfolge [Y] → [O] → [R] verstärkt. • [G] (grün): Mildert Hauttöne und die Farbe von Gesichtszügen wie Lippen. Geeignet für Porträts. • Standardeinstellung: [AUS]
Tonisierung 3	Steuert den Farbton in monochromen Fotografien von [B&W] (Schwarzweiß), [Sepia] und [Cyanotypie] (blau getöntes Monochrom). Durch Drücken des Multifunktionswählers ▼ Wenn [Sepia] oder [Cyanotypie] ausgewählt ist, können Sie einen Sättigungsgrad auswählen. Drücken Sie ◀ ▶ um die Sättigung anzupassen. • Standardeinstellung: [B&W] (Schwarzweiß)

- 1 Die Schnellanpassung ist in [**Neutral**], [**Monochrom**], [**Benutzerdefiniert 1**] und [**Benutzerdefiniert 2**] nicht verfügbar.

Die manuell eingestellten Werte werden deaktiviert, wenn nach der manuellen Einstellung die Schnellanpassung verwendet wird.

- 2 Wird für [**Monochrom**] nicht angezeigt.
- 3 Wird nur für [**Monochrom**] angezeigt.

✓ Hinweise zu [Bildschärfung]

Die Effekte der [**Bildschärfung**] können während der Aufnahme nicht auf dem Bildschirm in der Vorschau angezeigt werden. Überprüfen Sie die Ergebnisse im Wiedergabemodus.

✓ Hinweise zu [A] (Auto) in [Kontrast] und in [Sättigung]

Die Ergebnisse für Kontrast und Sättigung variieren je nach Belichtung sowie der Position und Größe des Motivs im Rahmen.

Benutzerdefinierte Picture Control

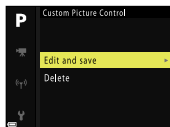
Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U*** ➡ MENU Taste ➡

Benutzerdefinierte Picture Control ➡  Taste

- * Die Einstellung kann auch konfiguriert werden in  (Film-Manuell)-Modus.

Im benutzerdefinierten Picture Control Bereich (COOLPIX Custom Picture Control) ( 234), passen Sie die Einstellungen von [**Picture Control**] an und registrieren Sie sie in [**Benutzerdefiniert 1**] oder [**Benutzerdefiniert 2**].

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um [Bearbeiten und speichern] auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste.



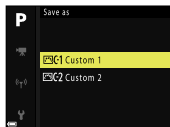
- Wählen Sie [**Löschen**], um eine registrierte COOLPIX Custom Picture Control zu löschen.

2 Wählen Sie die zu bearbeitende Original-COOLPIX- Picture Control aus und drücken Sie die OK Taste.

3 Verwenden ▲ ▼ , um die gewünschte Option zu markieren und verwenden Sie ◀ ▶ , um einen Wert auszuwählen.

- Die Möglichkeiten sind die gleichen wie bei der Anpassung der COOLPIX Picture Control .
- Drücken Sie die OK Taste, wenn Sie mit der Anpassung fertig sind.
- Um die angepassten Werte auf die Standardeinstellung zurückzusetzen, wählen Sie [**Reset**] und drücken Sie die OK Taste.

4 Wählen Sie das Registrierungsziel und drücken Sie die **OK** Taste.



- [**Benutzerdefiniert 1**] oder [**Benutzerdefiniert 2**] kann unter [**Picture Control**] ausgewählt werden.
- Um die angepassten Werte zu ändern, wählen Sie [**Benutzerdefiniert 1**] oder [**Benutzerdefiniert 2**] unter [**Picture Control**].

Weißabgleich

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U*** ➔ **MENU** Taste ➔

Weißabgleich ➔ **OK** Taste

* Die Einstellung kann auch konfiguriert werden in **MF** (Film-Manuell)-Modus.

Passen Sie den Weißabgleich an die Lichtquelle oder die Wetterbedingungen an, damit die Farben in den Bildern mit dem übereinstimmen, was Sie mit Ihren Augen sehen.

Option	Beschreibung
AUTO 1 Auto (normal) (Standardeinstellung)	Der Weißabgleich wird automatisch angepasst. Bei der Einstellung [Auto (warmes Licht)] bleiben die Bilder in warmen Farben erhalten, wenn sie unter einer Glühlampe aufgenommen werden. Bei Verwendung des Blitzes wird der Weißabgleich entsprechend den Blitzlichtbedingungen angepasst.
AUTO 2 Auto (warmes Licht)	

Option	Beschreibung
PRE Vorgabe manuell	Verwenden Sie diese Option, wenn mit [Auto (normal)], [Auto (warmes Licht)], [Glühlampe] usw. nicht das gewünschte Ergebnis erzielt wird. ( 242).
 Tageslicht*	Bei direkter Sonneneinstrahlung verwenden.
 Glühlampe*	Zur Verwendung unter Glühlampenlicht.
 Fluoreszierend	Für den Einsatz unter den meisten Arten von Leuchtstofflampen. Wählen Sie eine der folgenden Optionen: [1] (kaltweiße Leuchtstofflampe), [2] (tageslichtweiße Leuchtstofflampe) oder [3] (tageslichtweiße Leuchtstofflampe).
 Wolkig*	Bei bewölktem Himmel verwenden.
 Blitz*	Mit dem Blitz verwenden.
 Wählen Sie die Farbtemperatur.	Verwenden Sie diese Option, um die Farbtemperatur direkt festzulegen ( 242).

- * Feineinstellungen sind in sieben Schritten möglich. Mit einem positiven Wert (+) wird der Blauton verstärkt, mit einem negativen Wert (–) der Rotton.

Hinweise zum [Weißabgleich]

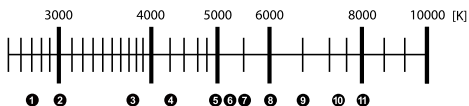
- Senken Sie den eingebauten Blitz ab, wenn der Weißabgleich auf eine andere Einstellung als [**Auto (normal)**], [**Auto (warmes Licht)**] oder [**Blitz**] eingestellt ist.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: Weißabgleichanzeige auf dem Aufnahmebildschirm

 **A1**, das für [**Auto (normal)**] steht, wird nur unmittelbar nach der Einstellung mit dem **Fn** Taste.

Tipp: Farbtemperatur

Die Farbtemperatur ist ein objektives Maß für die Farben von Lichtquellen und wird in der Einheit der absoluten Temperatur (K: Kelvin) ausgedrückt. Lichtquellen mit niedrigeren Farbtemperaturwerten erscheinen rötlicher, während Lichtquellen mit höheren Farbtemperaturwerten bläulicher erscheinen.

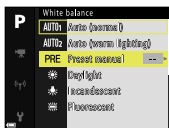


- ①** : Natriumdampflampen: 2700K
 - ②** : Glühlampe/Warmweiße Leuchtstofflampe: 3000 K
 - ③** : Weißes Leuchtstofflicht: 3700K
 - ④** : Kaltweiße Leuchtstoffröhre: 4200 K
 - ⑤** : Tageslichtweiß fluoreszierend: 5000K
 - ⑥** : Direktes Sonnenlicht: 5200K
 - ⑦** : Blitz: 5400K
 - ⑧** : Bewölkt: 6000K
 - ⑨** : Tageslichtleuchtstofflampe: 6500K
 - ⑩** : Hohe Temperatur Quecksilberdampf: 7200 K
 - ⑪** : Farbton: 8000K
-

■ Verwenden des Preset-Handbuchs

Befolgen Sie die unten beschriebenen Verfahren, um den Weißabgleichwert unter der während der Aufnahme verwendeten Beleuchtung zu messen.

- 1** Platzieren Sie ein weißes oder graues Referenzobjekt unter der Beleuchtung, die während der Aufnahme verwendet wird.
- 2** Verwenden Sie den Multifunktionswähler **▲ ▼**, um [Preset manuell] auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.



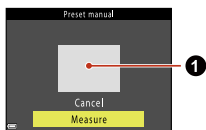
- Zum Messen wird das Objektiv in die Zoomposition ausgefahren.

- 3** Wählen Sie [Messen].



- Um den letzten Messwert zu übernehmen, wählen Sie [Abbrechen] und drücken Sie die **OK** Taste.

- 4** Rahmen Sie das weiße oder graue Referenzobjekt im Messfenster ein (**1**) und drücken Sie die **OK** Taste, um den Wert zu messen.



- Der Auslöser wird gedrückt und die Messung ist abgeschlossen (es wird kein Bild gespeichert).

✓ Hinweise zu [Preset manuell]

Mit [**Voreinstellung manuell**] kann kein Weißabgleichwert für Blitzlicht gemessen werden. Stellen Sie bei Aufnahmen mit Blitz [**Weißabgleich**] auf [**Auto (normal)**], [**Auto (warmes Licht)**] oder [**Blitz**].

Dosierung

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➔ MENU Taste ➔

Dosierung ➔ **OK** Taste

Der Vorgang der Messung der Helligkeit eines Motivs zur Bestimmung der Belichtung wird als „Messung“ bezeichnet.

Mit dieser Option können Sie festlegen, wie die Kamera die Belichtung misst.

Option	Beschreibung
 Matrix (Standardeinstellung)	Die Kamera nutzt zur Messung einen großen Bereich des Bildschirms. Empfohlen für typische Aufnahmen.

Option	Beschreibung
 Mittenbetont	Die Kamera misst das gesamte Bild, gewichtet dabei aber das Motiv in der Bildmitte am meisten. Die klassische Messung für Porträts: Details im Hintergrund bleiben erhalten, während die Lichtverhältnisse in der Bildmitte die Belichtung bestimmen.*
 Stelle	Die Kamera misst den Bereich, der durch den Kreis in der Mitte des Rahmens angezeigt wird. Dies kann verwendet werden, wenn das Motiv viel heller oder dunkler als der Hintergrund ist. Stellen Sie beim Aufnehmen sicher, dass sich das Motiv innerhalb des durch den Kreis angezeigten Bereichs befindet.*

- * Um Fokus und Belichtung für außermittige Motive einzustellen, ändern Sie [**AF-Bereichsmodus**] auf manuell und stellen Sie den Fokusbereich auf die Mitte des Rahmens ein. Verwenden Sie dann die Fokussperre ( 150).

Hinweise zur [Messung]

- Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, wird je nach Zoomverhältnis [**Mittenbetont**] oder [**Spot**] ausgewählt.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: Anzeige auf dem Aufnahmebildschirm

Wenn [**Mittenbetont**] oder [**Spot**] ausgewählt ist, wird die Messbereichshilfe angezeigt (außer bei Verwendung des Digitalzooms).

Kontinuierlich

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➔ MENU Taste ➔

Kontinuierlich ➔  Taste

Stellen Sie Einzel- oder Serienaufnahmen ein.

Option	Beschreibung
 Einzel (Standardeinstellung)	Bei jedem Drücken des Auslösers wird ein Bild aufgenommen.
 Kontinuierlich H	Solange der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird, werden fortlaufend Bilder aufgenommen. • Die Kamera kann bis zu 7 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von etwa 7 Bildern pro Sekunde aufnehmen.
 Durchgehendes L	Solange der Auslöser ganz durchgedrückt gehalten wird, werden fortlaufend Bilder aufgenommen. • Die Kamera kann bis zu 200 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von etwa 1 Bild pro Sekunde aufnehmen.

Option	Beschreibung
 Cache vor der Aufnahme	Die Cache-Aufnahme im Pre-Shooting-Modus beginnt, wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird. Wenn der Auslöser ganz durchgedrückt wird, speichert die Kamera das aktuelle Bild sowie die Bilder, die unmittelbar vor dem Drücken des Auslösers aufgenommen wurden ( 249). Der Pre-Shooting-Cache erleichtert das Festhalten perfekter Momente. • Die Kamera kann bis zu 20 Bilder kontinuierlich mit einer Geschwindigkeit von etwa 15 Bildern pro Sekunde aufnehmen (einschließlich maximal 5 im Voraufnahme-Cache aufgenommener Bilder). • Die Bildqualität ist fest auf [Normal] und die Bildgröße ist fest auf  (1280 × 960 Pixel).
 120 Kontinuierlich H: 120 Bilder/s	Bei jedem vollständigen Durchdrücken des Auslösers werden Bilder in hoher Geschwindigkeit kontinuierlich aufgenommen. • Die Kamera kann bis zu 60 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von etwa 120 Bildern pro Sekunde aufnehmen. • Die Bildgröße ist festgelegt auf  (640 × 480 Pixel).
 60 Kontinuierlich H: 60 Bilder/s	Bei jedem vollständigen Durchdrücken des Auslösers werden Bilder in hoher Geschwindigkeit kontinuierlich aufgenommen. • Die Kamera kann bis zu 60 Bilder kontinuierlich mit einer Rate von etwa 60 Bildern pro Sekunde aufnehmen. • Die Bildgröße ist fest auf  (1920 × 1080 Pixel).

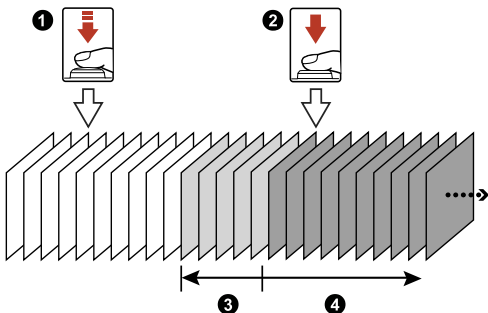
Option	Beschreibung
 Interval-Timer-Aufnahme	Die Kamera nimmt automatisch im angegebenen Intervall kontinuierlich Standbilder auf ( 250).

✓ Hinweise zu [Kontinuierlich]

- Fokus und Belichtung werden auf die Werte festgelegt, die bei der ersten Aufnahme jeder Serie ermittelt wurden. Der Weißabgleich wird ebenfalls auf den Wert festgelegt, der bei der ersten Aufnahme jeder Serie ermittelt wurde, außer bei Verwendung von [**Serien-L**] oder [**Intervalle Aufnahme**].
- Es kann einige Zeit dauern, bis die Bilder nach der Aufnahme gespeichert oder der nächste Vorgang ausgeführt wird.
- Bei einer Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit kann in den aufgenommenen Bildern Rauschen auftreten.
- Je nach Bildqualität, Bildgröße, Speicherkartentyp oder Aufnahmebedingungen (beispielsweise beim Speichern RAW Bildern) kann sich die Bildrate verringern.
- Bei Verwendung von [**Kontinuierlich H: 120 fps**] oder [**Kontinuierlich H: 60 fps**] kann es bei Bildern, die unter schnell blinkenden Lichtquellen wie Leuchtstofflampen, Quecksilberdampflampen oder Natriumdampflampen aufgenommen wurden, zu Streifenbildung oder Abweichungen in der Helligkeit oder im Farbton kommen.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: Cache vor der Aufnahme

Wenn der Auslöser halb oder ganz heruntergedrückt wird, werden Bilder wie unten beschrieben gespeichert.



1 : Halb nach unten drücken

2 : Ganz nach unten drücken

3 : Bilder wurden gespeichert, bevor die Taste ganz durchgedrückt wurde

4 : Bilder werden durch vollständiges Drücken gespeichert

- Das Symbol für den Cache vor der Aufnahme () auf dem Aufnahmebildschirm wechselt die Farbe zu Grün, während der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

■ Intervall-Timer-Aufnahme

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** → MENU Taste →

Kontinuierlich → OK Taste → Interval-Timer-Aufnahme → OK Taste

1 Stellen Sie das gewünschte Intervall zwischen den einzelnen Aufnahmen ein.



- Verwenden ◀ ▶, um ein Element auszuwählen, und verwenden Sie ▲ ▼, um die Uhrzeit einzustellen.
- Drücken Sie die OK Taste, wenn die Einstellung abgeschlossen ist.

2 Drücken Sie die MENU (Menü), um den Aufnahmebildschirm anzuzeigen.

3 Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen.



- Der Verschluss wird automatisch im angegebenen Intervall ausgelöst, um das zweite und alle weiteren Bilder aufzunehmen.
- In den Pausen zwischen den Aufnahmen schaltet sich der Bildschirm aus und die Betriebslampe blinkt.

4 Wenn die gewünschte Anzahl Bilder aufgenommen wurde, drücken Sie den Auslöser.

- Die Dreharbeiten sind beendet.
- Die Aufnahme wird in folgenden Situationen automatisch beendet:
 - Wenn die Speicherkarte voll ist
 - Wenn 9999 Aufnahmen in Folge gemacht werden

✓ Hinweise zu [Intervall-Timer-Aufnahme]

- Um zu verhindern, dass sich die Kamera während der Aufnahme unerwartet ausschaltet, verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku.
- Wenn das EH-5d Netzteil und der EP-5C Stromanschluss (beide separat erhältlich) (□ 353) verwendet werden, kann diese Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzteil als das EH-5d. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einer Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.
- Drehen Sie das Modus-Wahlrad nicht auf eine andere Einstellung, während die Intervallaufnahme läuft. Andernfalls stoppt die Kamera die Aufnahme.
- Wenn die Verschlussgeschwindigkeit langsam ist und das Speichern eines Bildes im Vergleich zum angegebenen Intervall länger dauert, werden einige Aufnahmen bei der Intervallaufnahme möglicherweise abgebrochen.

ISO-Empfindlichkeit

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U*** ➡ MENU Taste ➡

ISO-Empfindlichkeit ➡  Taste

- * Die Einstellung kann auch konfiguriert werden in  (Film-Manuell)-Modus.

Eine höhere ISO-Empfindlichkeit ermöglicht die Aufnahme dunklerer Motive. Darüber hinaus können selbst bei Motiven ähnlicher Helligkeit Bilder mit kürzeren Verschlusszeiten aufgenommen und Unschärfen durch Verwacklungen und Motivbewegungen reduziert werden.

- Bei der Einstellung einer höheren ISO-Empfindlichkeit können die Bilder Rauschen enthalten.

Option	Beschreibung
ISO-Empfindlichkeit	• [Auto] (Standardeinstellung): Die Empfindlichkeit wird automatisch im Bereich von ISO 100 bis 1600 eingestellt. Im manuellen Filmmodus wird sie im Bereich von ISO 125 bis 1600 eingestellt. • [Fester Bereich automatisch]: Der Bereich, in dem die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch anpasst, kann eingestellt werden auf ^{ISO}_{AUTO} 400 [ISO 100-400] oder ^{ISO}_{AUTO} 800 [ISO 100-800]. Im manuellen Filmmodus kann es eingestellt werden auf ^{ISO}_{AUTO} 400 [ISO 125-400] oder ^{ISO}_{AUTO} 800 [ISO 125-800]. • [100] bis [6400] ([125] bis [6400] im manuellen Filmmodus): Die ISO-Empfindlichkeit ist fest auf den angegebenen Wert eingestellt.

Option	Beschreibung
Minimale Verschlusszeit	Stellen Sie die Verschlusszeit ein, bei der die ISO-Empfindlichkeit automatisch angepasst wird, wenn der Aufnahmemodus P oder A Reicht die Belichtung mit der hier eingestellten Verschlusszeit nicht aus, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch erhöht, um die optimale Belichtung zu erzielen. • Die Einstellung wird aktiviert, wenn [ISO-Empfindlichkeit] auf [Auto] oder [Festbereichsauto] eingestellt ist. • Wenn die Belichtung auch nach Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit noch nicht ausreicht, wird die Verschlusszeit verlängert. • Standardeinstellung: [Keine]

✓ Hinweise zur [ISO-Empfindlichkeit]

- Wenn [**ISO-Empfindlichkeit**] auf [**Auto**] oder [**Festbereichsautomatik**] eingestellt ist in **M** (manueller) Modus ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf ISO 100 eingestellt.
- Wenn im manuellen Filmmodus für [**Belichtungsmodus**] die Option [**Manuell**] ausgewählt ist und die [**ISO-Empfindlichkeit**] auf [**Auto**] oder [**Fester Bereich Auto**] eingestellt ist, ist die ISO-Empfindlichkeit fest auf ISO 125 eingestellt.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden (169).

Tipp: Anzeige der ISO-Empfindlichkeit auf dem Aufnahmebildschirm

- Wenn [**Auto**] ausgewählt ist in **P** , **S** , **A** , Und **U** Modi, **ISO** wird nur angezeigt, wenn die ISO-Empfindlichkeit zunimmt. Wenn [**Festbereich Auto**] ausgewählt ist, **ISO** und der Maximalwert der ISO-Empfindlichkeit werden angezeigt.
- In **P** , **S** , **A** , **M** , **U** und manuelle Filmmodi, **ISO** und der Einstellwert werden angezeigt, wenn die ISO-Empfindlichkeit fest eingestellt ist.
- Wenn der Aufnahmemodus nicht **P** , **S** , **A** , **M** , oder **U** , Und **ISO** angezeigt wird, wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch eingestellt und der Maximalwert für die ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- In allen anderen Aufnahmemodi **ISO** wird nur angezeigt, wenn die Empfindlichkeit zunimmt.

Belichtungsreihen

Drehen Sie den Moduswähler auf **P** , **S** , oder **A** ➡ **MENU** Taste ➡

Belichtungsreihen ➡ **OK** Taste

Die Belichtung (Helligkeit) kann bei Serienaufnahmen automatisch geändert werden. Dies ist besonders bei Aufnahmen hilfreich, bei denen es schwierig ist, die Bildhelligkeit anzupassen.

Option	Beschreibung
Aus (Standardeinstellung)	Eine Belichtungsreihenfunktion wird nicht durchgeführt.
±0,3	Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, werden 3 Aufnahmen nacheinander gemacht und die Kamera variiert die Belichtung im Verlauf der Aufnahmen um 0, -0,3 und +0,3.

Option	Beschreibung
±0,7	Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, werden 3 Aufnahmen nacheinander gemacht und die Kamera variiert die Belichtung im Verlauf der Aufnahmen um 0, -0,7 und +0,7.
±1,0	Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, werden 3 Aufnahmen nacheinander gemacht und die Kamera variiert die Belichtung im Verlauf der Aufnahmen um 0, -1,0 und +1,0.

✓ Hinweise zu [Belichtungsreihen]

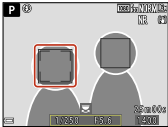
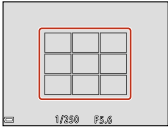
- [**Belichtungsreihen**] ist nicht verfügbar in **M** (manueller) Modus.
- Wenn die Belichtungskorrektur und [**±0,3**], [**±0,7**] oder [**±1,0**] in [**Belichtungsreihe**] gleichzeitig eingestellt werden, werden die kombinierten Belichtungskorrekturwerte angewendet.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden (□ 169).

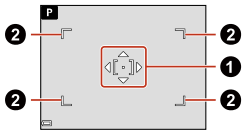
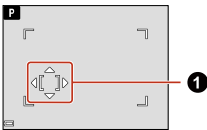
AF-Bereichsmodus

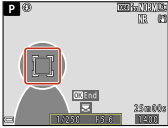
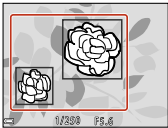
Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➡ MENU Taste ➡

AF-Bereichsmodus ➡  Taste

Legen Sie fest, wie die Kamera den Fokusbereich für den Autofokus auswählt.

Option	Beschreibung
 Gesichtspriorität	Wenn die Kamera ein menschliches Gesicht erkennt, fokussiert sie auf dieses Gesicht ( 147).  Beim Einrahmen einer Komposition ohne menschliche Motive oder erkannte Gesichter wählt die Kamera automatisch einen oder mehrere der neun Fokusbereiche aus, die das der Kamera am nächsten gelegene Motiv enthalten, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. 

Option	Beschreibung
[] Manuell (Spot) [] Manuell (normal) [] Manuell (breit)	Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ ◀ ▶ oder drehen Sie es, um den Fokusbereich zu verschieben (1) dorthin, wo Sie fokussieren möchten. Sie können es innerhalb des Bereichs der beweglichen Bereichsführung verschieben (2). • Wenn im Zentrum  • Beim Bewegen  Um den Blitzmodus oder andere Einstellungen mit dem Multifunktionswähler zu konfigurieren, drücken Sie die  Taste. Um zur Verschiebung des Fokusbereichs zurückzukehren, drücken Sie die  erneut die Taste.

Option	Beschreibung
 Motivverfolgung	Mit dieser Funktion können Sie Bilder von sich bewegendem Motiven aufnehmen. Registrieren Sie das Motiv, auf das die Kamera fokussiert. Der Fokusbereich bewegt sich automatisch, um das Motiv zu verfolgen ( 260). 
 Zielfindungs-AF (Standardeinstellung)	Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, fokussiert sie auf das Motiv ( 146). 

✓ Hinweise zum [AF-Bereichsmodus]

- Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, fokussiert die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte, unabhängig von der Einstellung [**AF-Bereichsmodus**].
- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** (manueller Fokus), [**AF-Bereichsmodus**] kann nicht eingestellt werden.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: [AF-Bereichsmodus] im Vogelbeobachtungsmodus

Wenn Sie die MENU -Taste im Vogelbeobachtungsmodus können Sie den [**AF-Bereichsmodus**] auf [**Mitte (Punkt)**] (Standardeinstellung), [**Mitte (normal)**] oder [**Mitte (breit)**] einstellen. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Größe des Motivs und des Fokusbereichs vor.

■ Motivverfolgung verwenden

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** → MENU Taste →

AF-Bereichsmodus → OK Taste →  Motivverfolgung → OK Taste →

MENU Taste

1 Tragen Sie ein Thema ein.

- Richten Sie das zu verfolgende Motiv am Rand in der Mitte des Rahmens aus und drücken Sie die OK Taste.



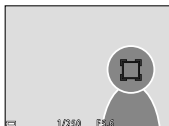
- Wenn das Motiv registriert ist, wird ein gelber Rahmen (Fokusbereich) darum angezeigt und die Kamera beginnt, das Motiv zu verfolgen.



- Wenn das Motiv nicht registriert werden kann, wird der Rahmen rot dargestellt. Ändern Sie die Komposition und versuchen Sie erneut, das Motiv zu registrieren.
- Um die Registrierung des Probanden abzubrechen, drücken Sie die OK Taste.

- Wenn die Kamera das registrierte Motiv nicht mehr verfolgen kann, verschwindet der Fokusbereich. Registrieren Sie das Motiv erneut.

2 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.



- Wenn der Auslöser gedrückt wird, während das Fokusbereich nicht angezeigt wird, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte.

✓ Hinweise zu [Motivverfolgung]

- Wenn Sie Vorgänge wie beispielsweise Zoomen ausführen, während die Kamera das Motiv verfolgt, wird die Registrierung abgebrochen.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen ist die Motivverfolgung möglicherweise nicht möglich.

Autofokus-Modus

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➔ MENU Taste ➔

Autofokus-Modus ➔ **OK** Taste

Legen Sie fest, wie die Kamera beim Aufnehmen von Standbildern fokussiert.

Option	Beschreibung
AF-S Einzel-AF	Die Kamera fokussiert nur, wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird.

Option	Beschreibung
AF-F Vollzeit-AF (Standardeinstellung)	Die Kamera stellt immer scharf, auch wenn der Auslöser nicht halb durchgedrückt wird. Während die Kamera fokussiert, ist das Geräusch der Objektivantriebsbewegung zu hören.

✓ Hinweise zum [Autofokus-Modus]

- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** (manueller Fokus), [**Autofokus-Modus**] kann nicht eingestellt werden.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: Autofokus-Modus für Filmaufnahmen

Der Autofokusmodus für Filmaufnahmen kann im Filmmenü eingestellt werden → [**Autofokus-Modus**] ( 276).

Flash-Belichtungskomp.

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** → MENU Taste →

Flash-Belichtungskomp. →  Taste

Passen Sie die Blitzleistung an.

Verwenden Sie diese Option, wenn der Blitz zu hell oder zu dunkel ist.

- Wenn der gewünschte Korrekturwert nicht auf dem Einstellungsbildschirm angezeigt wird, drücken Sie den Multifunktionswähler **▲ ▼** bis es angezeigt wird.

Option	Beschreibung
+0,3 bis +2,0	Die Blitzleistung wird in Schritten von 1/3 EV von +0,3 auf +2,0 EV erhöht, um das Hauptmotiv des Bildes heller erscheinen zu lassen.

Option	Beschreibung
0,0 (Standardeinstellung)	Die Blitzleistung wird nicht angepasst.
-0,3 bis -2,0	Die Blitzleistung wird in Schritten von 1/3 EV von -0,3 bis -2,0 EV reduziert, um unerwünschte Glanzlichter oder Reflexionen zu vermeiden.

Rauschunterdrückungsfilter

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➔ MENU Taste ➔
Rauschunterdrückungsfilter ➔  Taste

Stellen Sie die Stärke der Rauschunterdrückungsfunktion ein, die normalerweise beim Speichern von Bildern ausgeführt wird.

Option	Beschreibung
NR⁺ Hoch	Führt eine Rauschunterdrückung auf einem höheren Niveau als der Standardstärke durch.
NR Normal (Standardeinstellung)	Führt eine Rauschunterdrückung mit der Standardstärke durch.
NR⁻ Niedrig	Führt eine Rauschunterdrückung auf einem niedrigeren Niveau als der Standardstärke durch.

Langzeitbelichtung NR

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➔ MENU Taste ➔
Langzeitbelichtung NR ➔  Taste

Reduzieren Sie „Rauschen“ (helle Flecken oder Nebel) in Fotos, die mit langsamer Verschlussgeschwindigkeit aufgenommen wurden.

Option	Beschreibung
 Auto (Standardeinstellung)	Reduzieren Sie das Rauschen, wenn die Verschlusszeit 1/4 Sekunde oder länger beträgt.
OFF Aus	Reduzieren Sie den Lärm nicht.

Aktives D-Lighting

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➡ MENU Taste ➡

Aktives D-Lighting ➡  Taste

Details in Lichtern und Schatten bleiben erhalten und der natürliche Kontrast, der mit bloßem Auge erkennbar ist, wird im aufgenommenen Bild gut wiedergegeben. Dies ist besonders effektiv bei Aufnahmebedingungen mit hohem Kontrast, wie beispielsweise hell erleuchteten Landschaften im Freien aus einem dunklen Raum oder schattigen Motiven an einem sonnigen Strand.

Option	Beschreibung
 H Hoch  N Normal  L Niedrig	Stellen Sie den Effektpegel ein.
OFF Aus (Standardeinstellung)	Aktives D-Lighting wird nicht angewendet.

✓ Hinweise zu [Active D-Lighting]

- Zum Speichern der Bilder nach der Aufnahme ist zusätzliche Zeit erforderlich.
- Bei Verwendung von [**Active D-Lighting**] kann unter bestimmten Aufnahmebedingungen das Rauschen (zufällig angeordnete helle Pixel, Nebel, Linien) verstärkt auftreten, es können dunkle Schatten um helle Motive herum auftreten oder um dunkle Motive herum können helle Bereiche auftreten.
- Bei Verwendung von [**Active D-Lighting**] kann es je nach Motiv zu Farbabweichungen kommen.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Tipp: [Active D-Lighting] im Vergleich zu [D-Lighting]

- Mit der Option [**Active D-Lighting**] werden Bilder aufgenommen, während der Detailverlust in hellen Bereichen reduziert wird, und beim Speichern der Bilder wird der Ton angepasst.
- Das Wiedergabemenü → Mit der Option [**D-Lighting**] wird der Farbton gespeicherter Bilder angepasst ( 283).

Mehrfachbelichtung

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** → MENU Taste →

Mehrfachbelichtung →  Taste

Die Kamera fügt zwei bis drei Bilder zusammen und speichert sie als ein einziges Bild.

Option	Beschreibung
Mehrfachbelichtungsmodus	Nimmt Bilder im Mehrfachbelichtungsmodus auf, wenn die Einstellung auf [Ein] eingestellt ist. • Es werden auch einzelne Bilder gespeichert. • Standardeinstellung: [Aus]
Automatische Verstärkung	Legen Sie fest, ob die Helligkeit des Bildes beim Kombinieren von Bildern automatisch angepasst werden soll oder nicht. • Standardeinstellung: [Ein]

✓ Hinweise zu [Mehrfachbelichtung]

- Das Zusammenführen der Bilder kann einige Zeit dauern.
- Die Mehrfachbelichtung wird beendet, wenn die Funktion [**Auto off**] ( 321) löst während der Aufnahme den Standby-Modus aus. Bei Aufnahmen mit längeren Pausen zwischen den Aufnahmen empfiehlt es sich, für die automatische Abschaltfunktion eine längere Zeit einzustellen.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).
- Beim Aufnehmen mit langer Verschlussgeschwindigkeit im Mehrfachbelichtungsmodus kann in gespeicherten Bildern Rauschen (helle Flecken) auftreten.

■ Aufnahmen mit Mehrfachbelichtung

- 1 Wählen Sie im [Mehrfachbelichtungsmodus] [Ein] und drücken Sie die **OK** Taste.



- Nach der Einstellung drücken Sie die MENU (Menü)-Taste, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

- 2 Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen.



3 Drücken Sie den Auslöser, um das zweite Bild aufzunehmen.



- Rahmen Sie das Bild ein, während Sie das erste durchscheinend angezeigte Bild betrachten.
- Beim Aufnehmen des zweiten Bildes wird das kombinierte Bild aus dem ersten und zweiten Bild gespeichert und durchscheinend angezeigt.
- Um die Mehrfachbelichtung beim zweiten Bild zu beenden, stellen Sie [**Mehrfachbelichtungsmodus**] auf [**Aus**] oder ändern Sie den Modus-Wahlschalter in einen anderen Modus als **P** , **S** , **A** , **M** , oder **U** .

4 Drücken Sie den Auslöser, um das dritte Bild aufzunehmen.

- Das kombinierte Bild aus dem ersten bis dritten Bild wird gespeichert und die Mehrfachbelichtung beendet.
- Es kann einige Zeit dauern, bis das dritte Bild aufgenommen wird.

Zoom-Speicher

Drehen Sie den Moduswähler auf **P** , **S** , **A** , **M** , oder **U** ➡ MENU Taste ➡

Zoom-Speicher ➡  Taste

Beim Bewegen des Zoom-Reglers wird die Zoom-Position (entspricht Brennweite/Bildwinkel im Kleinbildformat [135]) auf die Positionen umgeschaltet, die durch Aktivieren des Kontrollkästchens in dieser Menüoption ausgewählt wurden.

Option	Beschreibung
An	- Wählen Sie die Brennweite mit dem Multifunktionswähler ▲ ▼ und drücken Sie dann die  Schaltfläche, um das Kontrollkästchen zu aktivieren [] oder aus. Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung: [24 mm], [28 mm], [35 mm], [50 mm], [70 mm], [85 mm], [105 mm], [135 mm], [200 mm], [300 mm], [400 mm], [500 mm], [600 mm], [800 mm], [1000 mm], [1200 mm], [1400 mm], [1600 mm], [1800 mm], [2000 mm], [2200 mm], [2400 mm], [2600 mm], [2800 mm] und [3000 mm]. - Standardeinstellung: Ein [] für alle Kontrollkästchen - Um die Einstellung abzuschließen, drücken Sie den Multifunktionswähler ► . - Die unter [Startzoomposition] eingestellte Zoomposition wird automatisch auf []. - Die Zoom-Speicherfunktion kann nicht mit der seitlichen Zoomsteuerung verwendet werden.
Aus (Standardeinstellung)	Die Zoomposition kann beliebig verschoben werden, auch in die mit [Ein] einstellbaren Positionen.

✓ Hinweise zur Zoom-Bedienung

- Wenn mehrere Brennweiten eingestellt wurden, bewegen Sie den Zoomregler, um zur Brennweite zu wechseln, die der vorherigen Einstellung am nächsten kommt. Um zu einer anderen Brennweite zu wechseln, lassen Sie den Zoomregler los und bewegen Sie ihn erneut.
- Stellen Sie [**Zoom-Speicher**] auf [**Aus**], wenn Sie den Digitalzoom verwenden.

Zoomposition beim Start

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➡ MENU Taste ➡

Zoomposition beim Start ➡  Taste

Stellen Sie die Zoomposition (entspricht Brennweite/Bildwinkel im Kleinbildformat [135]) für den Zeitpunkt ein, an dem die Kamera eingeschaltet wird.

Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung: [**24 mm**]

(Standardeinstellung), [**28 mm**], [**35 mm**], [**50 mm**], [**70 mm**],

[**85 mm**], [**105 mm**] und [**135 mm**].

M Belichtungsvorschau

Drehen Sie den Moduswähler auf **P**, **S**, **A**, **M**, oder **U** ➡ MENU Taste ➡

M Belichtungsvorschau ➡  Taste

Legen Sie fest, ob die Helligkeit auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt werden soll, wenn die Belichtung geändert wird in **M** (manueller) Modus.

Option	Beschreibung
An	Reflektiert die Helligkeit auf den Aufnahmebildschirm.
Aus (Standardeinstellung)	Gibt die Helligkeit nicht auf dem Aufnahmebildschirm wieder.

Das Menü für den manuellen Filmmodus

Sie können die folgenden Menüoptionen festlegen. Weitere Informationen finden Sie auf den einzelnen Seiten.

- Belichtungsmodus ( 200)
- Picture Control ( 233)
- Benutzerdefinierte Picture Control ( 238)
- Weißabgleich ( 240)
- ISO-Empfindlichkeit ( 251)

Das Filmmenü

Filmoptionen

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Filmooptionen ➡  Taste

Wählen Sie die gewünschte Filmooption zum Aufnehmen. Wählen Sie Filmooptionen für normale Geschwindigkeit zum Aufnehmen mit normaler Geschwindigkeit oder HS-Filmooptionen zum Aufnehmen in Zeitlupe oder Zeitraffer. Die auswählbaren Optionen variieren je nach [**Bildrate**] ( 279).

- Für die Aufnahme von Filmen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklasse von 6 (Video-Geschwindigkeitsklasse V6) oder schneller empfohlen. Wenn [**Filmooptionen**] auf [**2160/30p**] (4K UHD) oder [**2160/25p**] (4K UHD) eingestellt ist, werden Speicherkarten mit einer UHS-Geschwindigkeitsklasse von 3 (Video-Geschwindigkeitsklasse V30) oder schneller empfohlen.

■ Filmooptionen mit normaler Geschwindigkeit

Option (Bildgröße/Bildrate, Dateiformat)	Bildgröße	Seitenverhältnis (horizontal nach vertikal)	Max. Aufnahmezeit pro Datei (ca.)
 2160/30p (4K UHD)	3840 × 2160	16:9	6 Minuten
 2160/25p (4K UHD)			7 Minuten
 1080/30p (Standardeinstellung)	1920 × 1080	16:9	29 Minuten
 1080/25p (Standardeinstellung)			29 Minuten

Option (Bildgröße/Bildrate, Dateiformat)	Bildgröße	Seitenverhältnis (horizontal nach vertikal)	Max. Aufnahmezeit pro Datei (ca.)
 1080/60p	1920 × 1080	16:9	29 Minuten
 1080/50p			29 Minuten
 720/30p	1280 × 720	16:9	29 Minuten
 720/25p			
 720/60p	1280 × 720	16:9	29 Minuten
 720/50p			29 Minuten

- Einzelne Filmdateien dürfen nicht länger als 29 Minuten sein, selbst wenn auf der Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz für längere Aufnahmen vorhanden ist. Die maximale Größe einer einzelnen Filmdatei beträgt 4 GB. Wenn eine Datei 4 GB überschreitet, auch wenn Sie weniger als 29 Minuten aufnehmen, wird sie in mehrere Dateien aufgeteilt und kann nicht fortlaufend wiedergegeben werden.

Wenn sich die Temperatur der Kamera erhöht, wird die Aufnahme möglicherweise vor Erreichen der maximalen Aufnahmezeit beendet.

- Die tatsächlich verbleibende Aufnahmezeit kann je nach Filminhalt, Motibewegung oder Speicherkartentyp variieren.

■ HS-Filmooptionen

Aufgenommene Filme werden im Zeitraffer oder in Zeitlupe wiedergegeben ( 275).

Option	Bildgröße Seitenverhältnis (horizontal nach vertikal)	Beschreibung
120fps HS 480/4x 100fps HS 480/4x	640×480 4:3	Zeitlupenfilme mit 1/4- Geschwindigkeit • Max. Aufnahmedauer: 7 Minuten 15 Sekunden (Wiedergabedauer: 29 Minuten)
60fps HS 720/2x 50fps HS 720/2x	1280 × 720 16:9	Zeitlupenfilme mit halber Geschwindigkeit • Max. Aufnahmedauer: 14 Minuten 30 Sekunden (Wiedergabedauer: 29 Minuten)
15fps HS 1080/0,5x 12,5fps HS 1080/0,5x	1920 × 1080 16:9	Zeitrafferfilme mit 2x Geschwindigkeit • Max. Aufnahmedauer: 29 Minuten (Wiedergabedauer: 14 Minuten 30 Sekunden)

✓ Hinweise zum HS-Film

- Es wird kein Ton aufgezeichnet.
- Während der Filmaufnahme können keine Standbilder gespeichert werden.
- Die Filmaufnahme kann nicht pausiert werden.
- Zoomposition, Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden beim Start der Filmaufnahme gesperrt.

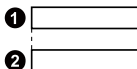
Tipp: Wiedergabe in Zeitlupe und Zeitraffer

- Bei Aufnahme mit normaler Geschwindigkeit

Beispiel:

Aufnahmezeit von 10 s (❶)

Wiedergabezeit von 10 s (❷)

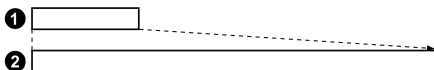


- Bei der Aufnahme bei 120fps [**HS 480/4x**] oder 100fps [**HS 480/4x**]:
Filme werden mit 4-facher Normalgeschwindigkeit aufgenommen und in Zeitlupe mit 4-facher Geschwindigkeit wiedergegeben.

Beispiel:

Aufnahmezeit von 10 s (❶)

Wiedergabezeit von 40 s (❷)

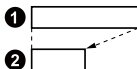


- Bei der Aufnahme bei 15fps [**HS 1080/0,5x**] oder 12,5fps [**HS 1080/0,5x**]:
Filme werden mit halber Normalgeschwindigkeit aufgenommen und im Zeitraffer mit doppelter Geschwindigkeit wiedergegeben.

Beispiel:

Aufnahmezeit von 10 s (❶)

Wiedergabezeit von 5 s (❷)



Autofokus-Modus

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Autofokus-Modus ➡  Taste

Stellen Sie ein, wie die Kamera bei der Aufnahme von Filmen fokussiert.

Option	Beschreibung
AF-S Einzel-AF (Standardeinstellung)	Der Fokus wird gesperrt, wenn die Filmaufnahme beginnt. Wählen Sie diese Option, wenn der Abstand zwischen der Kamera und dem Motiv relativ konstant bleibt.
AF-F Vollzeit-AF	Die Kamera fokussiert kontinuierlich. Wählen Sie diese Option, wenn sich der Abstand zwischen Kamera und Motiv während der Aufnahme erheblich ändert. Das Geräusch der Kamerafokussierung ist möglicherweise im aufgenommenen Film zu hören. Die Verwendung von [Einzel-AF] wird empfohlen, um zu verhindern, dass das Geräusch der Kamerafokussierung die Aufnahme stört.

✓ Hinweise zum [Autofokus-Modus]

- Bei Aufnahmen im Szenenmodus [**Superzeitrafferfilm**] ist die Einstellung fest auf [**Einzel-AF**] eingestellt.
- Wenn unter [**Filmoptionen**] eine HS-Filmoption ausgewählt ist, ist die Einstellung fest auf [**Einzel-AF**] eingestellt.
- Wenn der Fokusmoduswähler auf **MF** (manueller Fokus), [**Autofokus-Modus**] kann nicht eingestellt werden.
- Diese Funktion kann möglicherweise nicht in Kombination mit anderen Funktionen verwendet werden ( 169).

Elektronische VR

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Elektronische VR ➡  Taste

Wählen Sie die Einstellung zur Bildstabilisierung bei Filmaufnahmen.

Option	Beschreibung
An (Standardeinstellung)	Führt elektronische VR durch. • Der Blickwinkel (also der im Bild sichtbare Bereich) wird enger. • Wenn das Setup-Menü ➡ Wenn die [Bildstabilisierung] auf [Normal], [Aktiv], [Normal (zuerst Bildausschnitt)] oder [Aktiv (zuerst Bildausschnitt)] eingestellt ist, wird die optische Bildstabilisierung gleichzeitig durchgeführt.
Aus	Führt keine elektronische VR durch.

✓ Hinweise zu [Elektronische VR]

- Bei Aufnahmen im Szenenmodus [**Superzeitrafferfilm**] ist die Einstellung fest auf [**Ein**] eingestellt.
- Wenn [**2160/30p**], [**2160/25p**] oder eine HS-Filmooption unter [**Filmooptionen**] ausgewählt ist, ist die Einstellung fest auf [**Aus**] eingestellt.

Windgeräuschreduzierung

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Windgeräuschreduzierung ➡  Taste

Reduziert das Geräusch, das entsteht, wenn bei einer Filmaufnahme der Wind über das Mikrofon streicht.

Option	Beschreibung
An	Die Windgeräuschunterdrückung ist aktiviert.
Aus (Standardeinstellung)	Die Windgeräuschunterdrückung ist deaktiviert.

✓ Hinweise zu [Windgeräuschunterdrückung]

- Wenn [**Ein**] ausgewählt ist, sind andere Geräusche während der Wiedergabe möglicherweise schwer zu hören.
- Bei Aufnahmen im Szenenmodus [**Superzeitrafferfilm**] oder wenn eine HS-Filmooption in [**Filmooptionen**] ausgewählt ist, ist die Einstellung fest auf [**Aus**] eingestellt.

Zoom-Mikrofon

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡
Zoom-Mikrofon ➡  Taste

Je nach Blickwinkel nimmt die Kamera in der Weitwinkel-Zoomposition Geräusche über einen weiten Bereich auf, und in der Telezoomposition nimmt sie Geräusche in einem begrenzten Bereich auf.

Option	Beschreibung
An (Standardeinstellung)	Zoom-Mikrofon ist aktiviert.
Aus	Das Zoom-Mikrofon ist deaktiviert.

✓ Hinweise zu [Zoom-Mikrofon]

In folgenden Situationen ist die Einstellung fest auf [**Aus**] eingestellt:

- Im Szenenmodus [**Superzeitrafferfilm**]
- Wenn eine HS-Filmooption unter [**Filmooptionen**] ausgewählt ist
- Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist

Bildfrequenz

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Bildfrequenz ➡  Taste

Wählen Sie die Bildrate aus, die bei der Aufnahme von Filmen verwendet werden soll. Wenn die Bildrateneinstellung geändert wird, ändern sich die Optionen, die in [**Filmooptionen**] eingestellt werden können.

Option	Beschreibung
30 Bilder/s (30p/60p)	Geeignet für die Wiedergabe auf einem Fernseher mit NTSC-Standard.
25 Bilder/s (25p/50p)	Geeignet für die Wiedergabe auf einem Fernseher im PAL-Standard.

Empfindlichkeit des externen Mikrofons

Aufnahmemodus ➡ MENU Taste ➡  (Filmmenü) ➡  Taste ➡

Empfindlichkeit des externen Mikrofons ➡  Taste

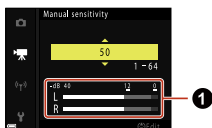
Stellen Sie die Empfindlichkeit des Mikrofons ein, das an den externen Mikrofonanschluss der Kamera angeschlossen ist.

Diese Option kann nur eingestellt werden, wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist.

Option	Beschreibung
 A Automatische Empfindlichkeit (Standardeinstellung)	Die Empfindlichkeit des externen Mikrofons wird automatisch eingestellt.
 M Manuelle Empfindlichkeit	Die Empfindlichkeit des externen Mikrofons wird manuell eingestellt.

■ Verwenden des Bildschirms für manuelle Empfindlichkeit

- Der Eingangspegel des externen Mikrofons wird in der Anzeige (❶).



- Passen Sie den Wert mit dem Multifunktionswähler an und drücken Sie die **OK** Schaltfläche, um die Einstellung anzuwenden.

Das Wiedergabemenü

Zum Hochladen vormerken

Wiedergabemodus ➡ MENU Taste ➡ Zum Hochladen vormerken ➡

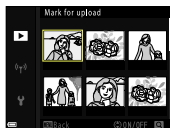
OK Taste

Wählen Sie Standbilder einzeln auf dem Wiedergabebildschirm der Kamera aus und laden Sie sie dann auf ein Smartgerät mit installierter SnapBridge -App hoch.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn das Netzwerkmenü ➡ [**Während der Aufnahme senden**] ➡ [**Standbilder**] ist auf [**Nein**] eingestellt oder wenn Bilder hochgeladen werden, die nicht mit [**Hochladen (Fotos)**] ausgewählt wurden.

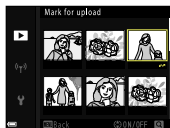
Aktivieren Sie zum Senden von Bildern die automatische Downloadfunktion der SnapBridge -App. Informationen zur Verwendung der SnapBridge App finden Sie in der Onlinehilfe der SnapBridge App (<https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html>).

- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶ oder drehen Sie es, um das Bild auszuwählen, das Sie auf ein Smartgerät hochladen möchten.**



- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder **W** (), um zur Miniaturansicht-Wiedergabe zu wechseln.

2 Verwenden ▲ ▼ , um EIN oder AUS auszuwählen.



- Wenn EIN ausgewählt ist,  wird unter dem ausgewählten Bild angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.

3 Drücken Sie die Schaltfläche, um die Bildauswahl anzuwenden.

- Die ausgewählten Standbilder werden auf das Smartgerät hochgeladen.

✓ Hinweise zu [Zum Hochladen markieren]

- Standbilder werden mit einer Bildgröße von bis zu 2 Megapixel hochgeladen.
- RAW Bilder und -Filme können nicht zum Hochladen ausgewählt werden.
- Beachten Sie, dass Sie bei Auswahl des Setup-Menüs → [**Alles zurücksetzen**] oder das Netzwerkmenü → Mit [**Standardeinstellungen wiederherstellen**] werden die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen zum Markieren für Upload verworfen und die Kameraeinstellungen ebenfalls auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
- Um die Einstellungen für „Zum Hochladen markieren“ zu löschen, gehen Sie zu Schritt 2 und verbergen Sie .

Tipp: [Während der Aufnahme senden]

Wenn Sie das Netzwerkmenü verwenden → [**Während der Aufnahme senden**] ( 298) können Standbilder bei jeder Aufnahme mit der Kamera automatisch an ein Smartgerät gesendet werden.

Schnelle Retusche

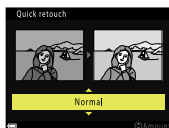
Wiedergabemodus ➡ Wählen Sie ein Bild aus ➡ MENU Taste ➡

Schnelle Retusche ➡ OK Taste

Erstellen Sie ganz einfach Bilder mit hohem Kontrast und lebendigen Farben.

- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ (📖 189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um den gewünschten Effektpegel auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste.



- Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.
- Um den Vorgang ohne Speichern der Auswahl zu beenden, drücken Sie ◀.

D-Beleuchtung

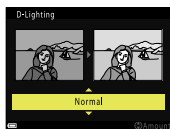
Wiedergabemodus ➡ Wählen Sie ein Bild aus ➡ MENU Taste ➡

D-Beleuchtung ➡ OK Taste

Korrigieren Sie Bereiche, die aufgrund von Gegenlicht oder unzureichendem Blitzlicht dunkel sind.

- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ (📖 189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

- 1** Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um den gewünschten Effektpegel auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.



- Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.
- Um den Vorgang ohne Speichern der Auswahl zu beenden, drücken Sie ◀.

Hauterweichung

Wiedergabemodus ➡ Wählen Sie ein Bild aus ➡ MENU Taste ➡

Hauterweichung ➡ **OK** Taste

Macht den Hautton weicher.

- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ (189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

-
- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um den gewünschten Effektpegel auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste.**



- Um den Vorgang ohne Speichern der Kopie zu beenden, drücken Sie ◀.

-
- 2 Sehen Sie sich das Ergebnis in der Vorschau an und drücken Sie die OK Taste.**



- Das bearbeitete Gesicht wird vergrößert.
- Wenn mehr als ein Gesicht bearbeitet wurde, drücken Sie ◀▶ um das angezeigte Gesicht zu wechseln.
- Um den Effektpegel zu ändern, drücken Sie die MENU und kehren Sie zu Schritt 1 zurück.

✓ Hinweise zu [Hautweichmachung]

- Die Hauttöne können für bis zu 12 Gesichter verbessert werden, beginnend mit dem Gesicht, das der Bildmitte am nächsten ist, und dann nach außen hin.
- Abhängig von der Blickrichtung oder der Helligkeit des Gesichts kann es sein, dass die Kamera Gesichter nicht genau erkennen kann oder die Haut-Weichzeichnungsfunktion nicht wie erwartet funktioniert.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden, wird eine Warnung angezeigt und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabemenü zurück.

Filtereffekte

Wiedergabemodus ➡ Wählen Sie ein Bild aus ➡ MENU Taste ➡

Filtereffekte ➡  Taste

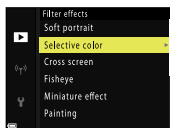
Verwenden Sie digitale Filter, um verschiedene Effekte anzuwenden.

- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ ( 189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

Option	Beschreibung
Weiches Porträt	Verwischt den Hintergrund menschlicher Motive. Wenn keine menschlichen Motive erkannt werden, bleibt der Bereich in der Bildmitte scharf und der umgebende Bereich wird verwischt.
Selektive Farbe	Behält nur eine ausgewählte Farbe bei und macht die anderen Farben schwarzweiß.
Kreuzbildschirm	Erzeugt sternenähnliche Lichtstrahlen, die von hellen Objekten wie Sonnenlichtreflexionen und Stadtlichtern ausgehen. Geeignet für Nachtaufnahmen.

Option	Beschreibung
Fischauge	Erstellt Bilder, die aussehen, als wären sie mit einem Fischaugenobjektiv aufgenommen worden. Geeignet für im Makromodus aufgenommene Bilder.
Miniatureffekt	Erstellt Bilder, die wie Nahaufnahmen eines Dioramas aussehen. Geeignet für Bilder, die von einem hohen Standort aus aufgenommen werden, wobei sich das Hauptmotiv in der Mitte des Bildes befindet.
Malerei	Erstellt Bilder mit der Atmosphäre eines Gemäldes.
Vignette	Verringert die periphere Lichtintensität von der Mitte bis zu den Rändern eines Bildes.
Fotoillustration	Betont Umrisse und reduziert die Anzahl der Farben, um Bilder mit der Atmosphäre von Illustrationen zu erzeugen.
Portrait (Farbe + S/W)	Macht die Farben des Hintergrunds menschlicher Motive schwarzweiß. Wenn keine menschlichen Motive erkannt werden, werden die Farben des Bereichs in der Bildmitte beibehalten und der umgebende Bereich schwarzweiß gemacht.

-
- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um den gewünschten Filtereffekt auszuwählen und drücken Sie die  Taste.**



- Wenn Sie einen anderen Effekt als [**Selektive Farbe**] ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

-
- 2 Verwenden ▲ ▼ , um die Farbe auszuwählen, die Sie behalten möchten, und drücken Sie die  Taste.**



-
- 3 Sehen Sie sich das Ergebnis in der Vorschau an und drücken Sie die  Taste.**



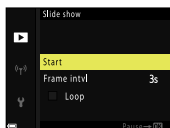
- Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt.
- Um den Vorgang ohne Speichern der Kopie zu beenden, drücken Sie .

Diashow

Wiedergabemodus ➡ MENU Taste ➡ Diashow ➡ OK Taste

Ermöglicht das Anzeigen von Bildern in einer automatischen Diashow. Bei der Wiedergabe von Filmdateien in der Diashow wird nur das erste Bild jedes Films angezeigt.

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼, um [Start] auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste.



- Die Diashow beginnt.
- Um das Intervall zwischen den Bildern zu ändern, wählen Sie [**Frame intvl**], drücken Sie die OK und geben Sie die gewünschte Intervallzeit an, bevor Sie [**Start**] auswählen.
- Um die Diashow automatisch zu wiederholen, wählen Sie [**Schleife**] und drücken Sie die OK, bevor Sie [**Start**] auswählen.
- Die maximale Wiedergabedauer beträgt bis zu ca. 30 Minuten, auch wenn [**Loop**] aktiviert ist.

2 Diashow beenden oder neu starten.

- Der folgende Bildschirm wird angezeigt, nachdem die Diashow endet oder angehalten wurde.

Um die Show zu verlassen, wählen Sie  und drücken Sie dann die  Taste.

Um die Diashow fortzusetzen, wählen Sie  und drücken Sie dann die  Taste.



■ Vorgänge während der Diashow-Wiedergabe

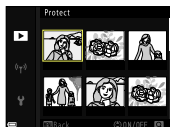
Funktion	Betrieb
Vorheriges/nächstes Bild anzeigen	Drücken Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ ◀ ▶ . Halten Sie sie gedrückt, um schnell die Bilder zu wechseln.
Anhalten oder Beenden der Diashow	Drücken Sie die  Taste.

Schützen

Wiedergabemodus ➡ MENU Taste ➡ Schützen ➡  Taste

Die Kamera schützt ausgewählte Bilder vor versehentlichem Löschen.

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀ ▶ oder drehen Sie ihn, um das gewünschte Bild auszuwählen.



- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder **W** (📐), um zur Miniaturansicht-Wiedergabe zu wechseln.

2 Verwenden ▲ ▼ , um EIN oder AUS auszuwählen.



- Wenn EIN ausgewählt ist,  wird unter dem ausgewählten Bild angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um [**Schützen**] für weitere Bilder einzustellen.

3 Drücken Sie die Schaltfläche, um die Einstellung anzuwenden.

✓ Hinweise zu [Schützen]

Durch das Formatieren der Speicherkarte werden alle Daten einschließlich geschützter Dateien dauerhaft gelöscht.

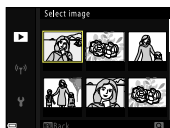
Bild drehen

Wiedergabemodus ➡ MENU Taste ➡ Bild drehen ➡ OK Taste

Geben Sie die Ausrichtung an, in der gespeicherte Bilder während der Wiedergabe angezeigt werden. Standbilder können um 90 Grad im Uhrzeigersinn oder um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

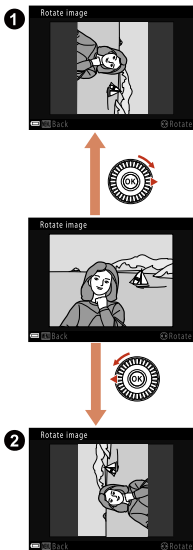
Bilder, die im Hochformat gespeichert wurden, können in jede Richtung um bis zu 180 Grad gedreht werden.

- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶ oder drehen Sie es, um das Bild auszuwählen, das Sie drehen möchten, und drücken Sie die OK Taste.**



- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (🔍), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder **W** (🖼️), um zur Miniaturansicht-Wiedergabe zu wechseln.

- 2 Verwenden ► oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen (❶) und verwenden ◀ oder drehen Sie den Multifunktionswähler, um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen (❷).**



- 3 Drücken Sie die OK Schaltfläche, um die Ausrichtung anzuwenden.**

• Die Orientierungsinformationen werden mit dem Bild gespeichert.

Kleines Bild

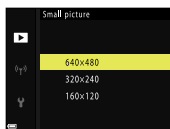
Wiedergabemodus ➡ Wählen Sie ein Bild aus ➡ MENU Taste ➡

Kleines Bild ➡ **OK** Taste

Erstellen Sie eine kleine Kopie der Bilder.

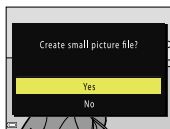
- Siehe „Vor dem Bearbeiten von Bildern“ (📖 189) für Informationen zu Bearbeitungsbeschränkungen.

1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼, um die gewünschte Kopiergröße auszuwählen, und drücken Sie die **OK** Taste.



- Wenn das Seitenverhältnis des Bildes 16:9 ist, ist die Bildgröße auf 640 × 360 festgelegt. Drücken Sie die **OK**, um mit Schritt 2 fortzufahren.

2 Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die **OK** Taste.



- Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt (Komprimierungsverhältnis ca. 1:8).

✓ Hinweise zu [Kleines Bild]

Wenn das Seitenverhältnis des Bildes 3:2 oder 1:1 beträgt, kann das Bild nicht bearbeitet werden.

Optionen zur Sequenzanzeige

Wiedergabemodus ➡ MENU Taste ➡ Optionen zur Sequenzanzeige ➡

OK Taste

Wählen Sie die Methode aus, die zum Anzeigen der Bilder in der Sequenz verwendet wird.

- Die Einstellungen werden auf alle Sequenzen angewendet und bleiben auch nach dem Ausschalten der Kamera im Speicher der Kamera gespeichert.

Option	Beschreibung
Einzelbilder	Zeigt jedes Bild einer Sequenz einzeln an.  wird auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt.
Nur Schlüsselbild (Standardeinstellung)	Zeigt für Bilder in einer Sequenz nur das Schlüsselbild an. Drücken Sie die OK Schaltfläche auf dem Wiedergabebildschirm, um Bilder in einer Sequenz anzuzeigen ( 183).

Schlüsselbild auswählen

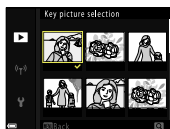
Wiedergabemodus ➡

Zeigen Sie eine Sequenz an, für die Sie das Schlüsselbild ändern möchten ➡

MENU Taste ➡ Schlüsselbild auswählen ➡ OK Taste

Legen Sie als Schlüsselbild ein anderes Bild der Sequenz fest.

- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ◀▶ oder drehen Sie ihn, um das Bild auszuwählen, das Sie als Schlüsselbild festlegen möchten, und drücken Sie die OK Taste.**



- Bewegen Sie den Zoomregler in Richtung **T** (⤵), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln, oder **W** (⬮), um zur Miniaturansicht-Wiedergabe zu wechseln.

Das Netzwerkmenü

Konfigurieren Sie die Einstellungen, wenn Sie eine drahtlose Verbindung zwischen der Kamera und einem Smartgerät oder der Kamera und der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) herstellen.

MENU Taste ➡  (Netzwerkmenü) ➡  Taste

- Informationen zum Verbinden der Kamera mit Smart-Geräten finden Sie unter „Mit Smart-Geräten verbinden“ ( 334).
- Informationen zu den mit der Fernbedienung nutzbaren Funktionen und zum Verbinden dieser Kamera mit der Fernbedienung finden Sie unter „ML-L7-Fernbedienung“ ( 359).

Netzwerkmenüliste

Manche Optionen können nicht eingestellt werden, während eine drahtlose Verbindung besteht. Um diese Optionen einzustellen, trennen Sie die drahtlose Verbindung.

Option	Beschreibung
Flugzeugmodus	Wählen Sie [Ein], um alle drahtlosen Verbindungen auszuschalten.
Verbindung auswählen	Wählen Sie, ob die Kamera mit [Smart-Gerät] (Standardeinstellung) oder [Fernbedienung] verbunden werden soll.
Mit Smartgerät verbinden	Koppeln Sie, wenn Sie zum ersten Mal über Bluetooth eine Verbindung zu einem Smartgerät herstellen ( 336).

Option		Beschreibung
Verbindung zur Fernbedienung		Pairing beim erstmaligen Verbinden mit der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) ( 363).
Während der Aufnahme senden	Standbilder	Bei der Einstellung [Ja] können Standbilder bei jeder Aufnahme automatisch an ein über Bluetooth verbundenes Smartgerät gesendet werden. • Aktivieren Sie zum Senden von Bildern die automatische Downloadfunktion der SnapBridge -App. Informationen zur Verwendung der SnapBridge App finden Sie in der Onlinehilfe der SnapBridge App (https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html). • Standbilder werden mit einer Bildgröße von bis zu 2 Megapixel hochgeladen. RAW Bilder können nicht hochgeladen werden. • Wenn Sie das Wiedergabemenü verwenden → [Zum Hochladen markieren] ( 281) können Sie Standbilder auf dem Wiedergabebildschirm der Kamera auswählen, um sie automatisch auf ein Smartgerät hochzuladen.

Option		Beschreibung
Während der Aufnahme senden	Hochladen (Fotos)	Legen Sie die Bedingungen für das automatische Senden von Standbildern fest.
Wi-Fi	Netzwerkeinstellungen	[SSID]: Legen Sie eine 1- bis 32-stellige alphanumerische SSID fest (301).
		[Auth./Verschl.]: Wählen Sie [Öffnen], [WPA2-PSK - AES], [WPA3-SAE] oder [WPA2-PSK / WPA3-SAE]. Wenn [Öffnen] ausgewählt ist, wird die Kommunikation nicht verschlüsselt.
		[Passwort]: Legen Sie ein alphanumerisches Passwort mit 8 bis 36 Zeichen fest (301). • Zum Schutz Ihrer Privatsphäre empfehlen wir Ihnen, das Passwort regelmäßig zu ändern.
		[Kanal]: Wählen Sie den Kanal für die Wi-Fi -Verbindung. Wenn die Kommunikationsqualität schlecht ist oder die Bild-Upload-Geschwindigkeit bei Verwendung einer Wi-Fi -Verbindung extrem langsam ist, versuchen Sie, den Kanal zu ändern.

Option		Beschreibung
Wi-Fi	Netzwerkeinstellungen	[Subnetzmaske]: Verwenden Sie unter normalen Bedingungen die Standardeinstellung ([255.255.255.0]).
		[DHCP-Server-IP-Adresse]: Verwenden Sie unter normalen Bedingungen die Standardeinstellung ([192.168.0.10]).
	Aktuelle Einstellungen	Bestätigen Sie die aktuellen [Netzwerkeinstellungen] in einer Liste.
Bluetooth	Verbindung	Wählen Sie [Aktivieren] oder [Deaktivieren] für Bluetooth Kommunikation.
	Gekoppelte Geräte	Zeigen Sie gekoppelte Smart-Geräte an. Sie können das Smartgerät ändern, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll, oder gekoppelte Smartgeräte löschen. • Diese Kamera kann mit bis zu fünf Smart-Geräten gekoppelt werden (es kann immer nur ein Gerät gleichzeitig verbunden sein).

Option	Beschreibung
Bluetooth Senden im ausgeschalteten Zustand	Wählen Sie [Ein] oder [Aus], um festzulegen, ob die Kamera mit dem Smartgerät kommuniziert, wenn die Kamera ausgeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.
Standardeinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie alle Netzwerkmenüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Tip: Bluetooth Kommunikationsanzeige und Wi-Fi - Kommunikationsanzeige auf dem Aufnahmebildschirm

- Informationen zur Bluetooth Kommunikationsanzeige
 - Wenn die Kamera über Bluetooth mit einem Smartgerät verbunden ist,  wird angezeigt.
 - Wenn die Kamera darauf wartet, dass die Verbindung zu einem Smartgerät wiederhergestellt wird,  blinkt. Es blinkt auch, wenn Bluetooth Kommunikation beim Hochladen von Bildern getrennt wird.
 - Informationen zur Wi-Fi -Kommunikationsanzeige
 - Wenn die Kamera die Verbindung zu einem Smartgerät über Wi-Fi vorbereitet,  wird angezeigt. Es wird auch angezeigt, wenn die Kamera über Wi-Fi mit einem Smartgerät verbunden ist.
-

Texteingabe



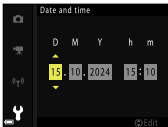
- Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ ◀ ▶ um alphanumerische Zeichen auf der Tastatur auszuwählen (❶). Drücken Sie die , um das ausgewählte Zeichen in das Textfeld einzugeben (❷) und bewegen Sie den Cursor zum nächsten Leerzeichen.
- Um den Cursor im Textfeld zu bewegen, wählen Sie ← oder → auf der Tastatur und drücken Sie die  Taste.
- Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie die  Taste.
- Um die Einstellung anzuwenden, wählen Sie ↵ auf der Tastatur und drücken Sie die  Taste.

Das Setup-Menü

Zeitzone und Datum

MENU Taste ➡ 🛠️ (aufstellen) ➡ ⓄK Taste ➡ Zeitzone und Datum ➡ ⓄK Taste

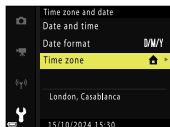
Stellen Sie die Kamerauhr ein.

Option	Beschreibung
Datum und Uhrzeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.  • Wählen Sie ein Feld: Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀ ▶ . • Datum und Uhrzeit bearbeiten: Drücken Sie ▲ ▼ Datum und Uhrzeit können auch durch Drehen des Multifunktionswählers oder des Einstellrads geändert werden. • Übernehmen Sie die Einstellung: Wählen Sie die Minuteneinstellung aus und drücken Sie die ⓄK Taste oder ▶ .
Datumsformat	Wählen Sie [Jahr/Monat/Tag], [Monat/Tag/Jahr] oder [Tag/Monat/Jahr].

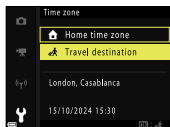
Option	Beschreibung
Zeitzone	Stellen Sie Zeitzone und Sommerzeit ein. Wenn [Reiseziel] (🚶) wird eingestellt, nachdem die Heimatzeitzone eingestellt wurde (🏠) wird die Zeitdifferenz zwischen der Zeitzone des Reiseziels und der Heimatzeit automatisch berechnet und Datum und Uhrzeit für die ausgewählte Region gespeichert.

■ Einstellen der Zeitzone

- 1 Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ , um [Zeitzone] auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste.

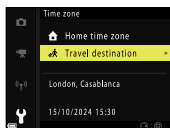


- 2 Wählen 🏠 [Heimatzeitzone] oder 🚶 [Reiseziel] und drücken Sie die OK Taste.

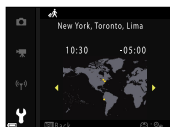


- Das auf dem Bildschirm angezeigte Datum und die Uhrzeit ändern sich je nachdem, ob die Heimatzeitzone oder das Reiseziel ausgewählt ist.

3 Drücken ►.



4 Verwenden ◀►, um die Zeitzone auszuwählen.



- Drücken ▲ um die Sommerzeitfunktion zu aktivieren und ☀ wird angezeigt. Drücken Sie ▼ um die Sommerzeitfunktion zu deaktivieren.
- Drücken Sie die Ⓞ Schaltfläche, um die Zeitzone anzuwenden.
- Wenn für die eingestellte Zeitzone Ihres Heimat- oder Reiseziels nicht die richtige Zeit angezeigt wird, stellen Sie unter [**Datum und Uhrzeit**] die entsprechende Zeit ein.

Entriegelungssperre für leeren Steckplatz

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ Ⓞ Taste ➡

Entriegelungssperre für leeren Steckplatz ➡ Ⓞ Taste

Stellen Sie ein, ob der Auslöser betätigt werden kann, wenn keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist.

Option	Beschreibung
Freigabe gesperrt (Standardeinstellung)	Wenn keine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, lässt sich der Verschluss nicht betätigen.
Freigabe aktivieren	Auch wenn keine Speicherkarte in die Kamera eingelegt ist, kann der Auslöser betätigt werden. Allerdings wird auf dem aufgenommenen Bild [Demo-Modus] angezeigt, wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, und das Bild kann nicht auf einer Speicherkarte gespeichert werden, obwohl das Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird. Außerdem kann das Bild nicht auf ein Smartgerät übertragen werden.

Monitoreinstellungen

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste ➡ Monitoreinstellungen ➡ OK Taste

Konfigurieren Sie Einstellungen wie Bildwiedergabe und Monitorhelligkeit.

Option	Beschreibung
Bildüberprüfung	Legen Sie fest, ob das aufgenommene Bild unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt werden soll oder nicht. • Standardeinstellung: [Ein]

Option	Beschreibung
Monitoroptionen	Passen Sie Helligkeit und Farbton des Monitors an. • Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ um die Helligkeit anzupassen, ◀ ▶ , um den Farbton anzupassen, und drücken Sie dann die OK Taste. • Standardeinstellung: Helligkeit [3], Farbton [0] • Kann bei Verwendung des Suchers nicht eingestellt werden.
EVF-Optionen	Passen Sie Helligkeit und Farbton des Suchers an. • Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲ ▼ um die Helligkeit anzupassen, ◀ ▶ , um den Farbton anzupassen, und drücken Sie dann die OK Taste. • Standardeinstellung: Helligkeit [3], Farbton [0] • Kann nicht eingestellt werden, wenn der Monitor verwendet wird.
Rahmenraster anzeigen/ausblenden*	Legen Sie fest, ob auf dem Aufnahmebildschirm eine eingerahmte Hilfslinie für die Bildkomposition angezeigt werden soll oder nicht. • Standardeinstellung: [Aus] • Bei Verwendung der manuellen Fokussierung wird das Rahmengitter nicht angezeigt, wenn die vergrößerte Bildmitte auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Option	Beschreibung
Histogramme anzeigen/ ausblenden*	Legen Sie fest, ob ein Diagramm mit der Helligkeitsverteilung im Bild angezeigt werden soll oder nicht ( 158) auf dem Aufnahmebildschirm. • Standardeinstellung: [Aus] • Im Automatik- und Kreativmodus wird das Histogramm nur angezeigt, wenn der Fokusmoduswähler auf MF . • Wenn in P , S , A , M , oder U und der Fokusmodus-Wahlschalter auf AF , das Histogramm wird angezeigt, wenn das Aufnahmemenü → [AF-Bereichsmodus] ist auf eine andere Einstellung als [Zielsuche-AF] (Standardeinstellung) eingestellt. Wenn [Motivverfolgung] ausgewählt ist, wird das Histogramm während der Motivverfolgung nicht angezeigt. • Im manuellen Filmmodus wird das Histogramm nicht angezeigt. • Im Szenenmodus [Einfach-Panorama] wird das Histogramm nicht angezeigt. • Wenn der Fokusmoduswähler auf MF wird das Histogramm nicht angezeigt, während der Fokus eingestellt wird. Es wird angezeigt, wenn Sie den Multifunktionswähler drücken ▼ und den Fokus sperren.
Virtueller Horizont *	Legen Sie fest, ob auf dem Aufnahmebildschirm ein virtueller Horizont angezeigt werden soll oder nicht ( 310). • Standardeinstellung: [Aus]

* Um diese Anzeigen anzuzeigen oder auszublenden, drücken Sie die **DISP** (Anzeige)-Taste, wenn [**Ein**] ausgewählt ist.

Während der Aufnahme eines Films werden sie nicht angezeigt.

■ Virtueller Horizont

Sie können den Neigungsgrad der Kamera in zwei Richtungen überprüfen.

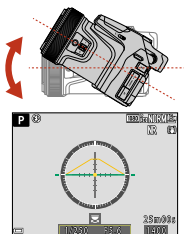
- Walzrichtung

Wenn die Referenzlinie gelb angezeigt wird, ist die Kamera nach links oder rechts geneigt. Die Referenzlinie wechselt zu grün, wenn die Kamera waagerecht ausgerichtet ist. Jeder Skalenstrich entspricht 5 Grad.



- Nickrichtung

Wenn das ● in der Mitte gelb angezeigt wird, ist die Kamera nach vorne oder hinten geneigt. Die Farbe wechselt zu grün, wenn die Kamera waagrecht steht. Jeder Skalenstrich entspricht 10 Grad.



Tipp: Präzision des virtuellen Horizonts

Beachten Sie, dass der Fehler groß wird, wenn die Kamera stark nach vorne oder hinten geneigt wird. Wenn die Kamera über ein nicht messbares Maß geneigt wird, werden die Abstufungen des virtuellen Horizonts ausgeblendet.

Automatischer Umschalter für EVF

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste ➡

Automatischer Umschalter für EVF ➡ OK Taste

Schaltet den EVF (elektronischen Sucher) automatisch um.

Option	Beschreibung
An (Standardeinstellung)	Wenn Sie Ihr Gesicht nahe an den Sucher bringen, reagiert der Augensensor darauf und die Anzeige wird automatisch vom Monitor auf den Sucher umgeschaltet.

Option	Beschreibung
Aus	Auch wenn man sein Gesicht nah an den Sucher heranführt, wird die Anzeige nicht auf den Sucher umgeschaltet.

Datumsstempel

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Datumsstempel ➡  Taste

Das Aufnahmedatum und die Aufnahmezeit können während der Aufnahme auf die Bilder gestempelt werden.



Option	Beschreibung
 Datum	Die Bilder sind mit einem Datumsstempel versehen.
 Datum und Uhrzeit	Die Bilder sind mit Datum und Uhrzeit versehen.
Aus (Standardeinstellung)	Die Bilder sind nicht mit Datum und Uhrzeit versehen.

✓ Hinweise zu [Datumsstempel]

- Das eingeprägte Datum und die eingeprägte Uhrzeit sind ein dauerhafter Bestandteil der Bilddaten und können nicht gelöscht werden. Nach der Aufnahme können Bilder nicht mehr mit Datum und Uhrzeit gestempelt werden.
- In den folgenden Situationen ist kein Datums- und Uhrzeitstempel möglich:
 - Im Modus [**Vogelbeobachtung**] (bei Einstellung auf [**Kontinuierlich**])
 - Wenn der Szenenmodus auf [**Sport**], [**Nachtportrait**] (bei Einstellung auf [**Freihand**]), [**Nachtlandschaft**] (bei Einstellung auf [**Freihand**]), [**Gegenlicht**] (wenn [**HDR**] auf [**Ein**] eingestellt ist), [**Einfach-Panorama**], [**Tierportrait**] (bei Einstellung auf [**Kontinuierlich**]), [**Mehrfachbelichtung Aufhellen**], [**Zeitrafferfilm**] oder [**Superzeitrafferfilm**] eingestellt ist
 - Wenn [**Bildqualität**] auf [**RAW**], [**RAW + Fein**] oder [**RAW + Normal**] eingestellt ist
 - Wenn [**Voraufnahme-Cache**], [**Kontinuierlich H: 120 fps**] oder [**Kontinuierlich H: 60 fps**] für [**Kontinuierlich**] ausgewählt ist
 - Beim Aufzeichnen von Filmen
 - Beim Speichern von Standbildern während der Filmaufnahme
 - Beim Extrahieren von Standbildern aus einem Film während der Filmwiedergabe
- Bei Verwendung einer kleinen Bildgröße können das aufgedruckte Datum und die Uhrzeit möglicherweise schwer zu lesen sein.

Selbstausslöser: nach Auslösung

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡

Selbstausslöser: nach Auslösung ➡  Taste

Wählen Sie aus, ob die Selbstauslöseereinstellung nach der Aufnahme mit dem Selbstauslöser abgebrochen werden soll oder nicht.

Option	Beschreibung
Selbstausslösermodus beenden (Standardeinstellung)	Der Selbstauslöser wird nach der Aufnahme abgebrochen. • Nach der Aufnahme mit dem Selbstauslöser im Mondmodus ist die Selbstauslösereinstellung [ 3s] (3 Sekunden). Um den Selbstauslöser zu beenden, stellen Sie die Selbstauslösereinstellung manuell auf OFF . • [Auto-Auslösung Tierportrait] und [Lächeln-Timer] werden nicht abgebrochen.
Bleiben Sie im Selbstauslösermodus	Die Fotografie mit dem Selbstauslöser wird nach der Aufnahme fortgesetzt. • Wenn die Kamera ausgeschaltet wird, wird der Selbstauslöser deaktiviert.

Vibrationsreduzierung

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Vibrationsreduzierung ➡  Taste

Wählen Sie die Einstellung für die Bildstabilisierung beim Aufnehmen. Wählen Sie [**Aus**], wenn Sie zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme ein Stativ verwenden.

Option	Beschreibung
 Normal (Standardeinstellung)	Geeignet für die Aufnahme von Bildern unbewegter Objekte.

Option	Beschreibung
 Aktiv	Geeignet für Bildaufnahmen, bei denen mit größeren Verwacklungen der Kamera zu rechnen ist, wie z. B. bei Aufnahmen aus einem Auto oder bei schlechten Standbedingungen.
 Normal (zuerst Rahmen)	Im Vergleich zur Einstellung [Normal] können Sie den Unterschied zwischen Ihrer beabsichtigten Komposition und dem aufgenommenen Bild verringern.
 Aktiv (zuerst Framing)	Im Vergleich zur Einstellung [Aktiv] können Sie die Unterschiede zwischen Ihrer beabsichtigten Komposition und dem aufgenommenen Bild verringern.
Aus	Eine Kompensation erfolgt nicht.

✓ Hinweise zu [Bildstabilisator]

- Warten Sie nach dem Einschalten der Kamera oder nach dem Wechsel vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus, bis der Aufnahmebildschirm bereit ist, bevor Sie Bilder aufnehmen.
- [**Normal**] oder [**Aktiv**] wird empfohlen, wenn Sie sich nicht über die geringfügigen Abweichungen in der Bildkomposition ärgern, die auftreten können. Der Grad der Kameraverwacklungskompensation ist höher als bei [**Normal (Bildausschnitt zuerst)**] oder [**Aktiv (Bildausschnitt zuerst)**].
- [**Normal (Bildausschnitt zuerst)**] wird empfohlen, wenn Sie die Richtung der Kamera während der Aufnahme deutlich ändern möchten, z. B. beim Schwenken. Die Kamera erkennt die Schwenkrichtung automatisch und gleicht nur Vibrationen aus, die durch Verwacklungen der Kamera verursacht werden.
- Bilder auf dem Bildschirm können unmittelbar nach der Aufnahme unscharf angezeigt werden.
- In manchen Situationen kann die Bildstabilisierung die Auswirkungen einer verwacklungsbedingten Kamerabewegung möglicherweise nicht vollständig eliminieren.

AF-Hilfe

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ AF-Hilfe ➡  Taste

Ermöglicht Ihnen, das AF-Hilfslicht zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Option	Beschreibung
Auto (Standardeinstellung)	Das AF-Hilfslicht leuchtet automatisch auf, wenn Sie bei schwacher Beleuchtung den Auslöser drücken. Das Hilfslicht hat eine Reichweite von ca. 5,0 m bei maximaler Weitwinkelposition und ca. 7,0 m bei maximaler Teleposition. • Beachten Sie, dass das AF-Hilfslicht bei manchen Szenenmodi oder Fokusbereichen möglicherweise nicht leuchtet.
Aus	Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht.

Digitaler Zoom

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Digitaler Zoom ➡  Taste

Legen Sie fest, ob der digitale Zoom verwendet werden soll.

Option	Beschreibung
An (Standardeinstellung)	Der Digitalzoom ist aktiviert.
Aus	Der Digitalzoom ist deaktiviert.

✓ Hinweise zu [Digitalzoom]

- Der Digitalzoom kann in den folgenden Szenenmodi nicht verwendet werden:
 - [**Portrait**], [**Nachtportrait**], [**Gegenlicht**] (wenn [**HDR**] auf [**Ein**] eingestellt ist), [**Einfach-Panorama**], [**Tierportrait**], [**Zeitrafferfilm**], [**Superzeitrafferfilm**]
- Der Digitalzoom kann in anderen Aufnahmemodi bei bestimmten Einstellungen nicht verwendet werden ( 169).

Seitliche Zoomsteuerung zuweisen

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡

Seitliche Zoomsteuerung zuweisen ➡  Taste

Wählen Sie die Funktion aus, die während der Aufnahme ausgeführt werden soll, wenn die seitliche Zoomsteuerung bewegt wird.

Option	Beschreibung
Zoom (Standardeinstellung)	Verwenden Sie beim Aufnehmen die seitliche Zoomsteuerung, um den Zoom anzupassen.
Manueller Fokus	Wenn der Fokusmoduswähler auf MF (manueller Fokus), verwenden Sie zum Fokussieren die seitliche Zoomsteuerung. • Bewegen Sie den seitlichen Zoomregler in Richtung T um auf weit entfernte Motive zu fokussieren. • Bewegen Sie den seitlichen Zoomregler in Richtung W um auf nahe gelegene Objekte zu fokussieren. • Wenn der Fokusmoduswähler auf AF (Autofokus) ist die seitliche Zoomsteuerung deaktiviert.

Snap-Back-Zoom

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Snap-Back-Zoom ➡  Taste

Wählen Sie die Größe des Bereichs, der vorübergehend sichtbar ist, wenn der  (Snap-Back-Zoom)-Taste gedrückt wird.

- Sie können zwischen [**Snap Back: lang**] (Standardeinstellung), [**Snap Back: mittel**] oder [**Snap Back: kurz**] wählen.

Steuerringoptionen

MENU Taste ➡ **Y** (aufstellen) ➡ **OK** Taste ➡ Steuerringoptionen ➡ **OK** Taste

Wählen Sie die Option für den Steuerring, wenn der Fokusmoduswähler auf **AF** (Autofokus).

Option	Beschreibung
Belichtungskorrektur (Standardeinstellung)	Die Belichtungskorrektur lässt sich über den Steuerring einstellen.
ISO-Empfindlichkeit	Die ISO-Empfindlichkeit kann mit dem Steuerring eingestellt werden, wenn der Aufnahmemodus P , S , A , M oder Film manuell (außer wenn eine HS-Filmooption in [Filmooptionen] ausgewählt ist). • Drehen Sie den Steuerring im Aufnahmemodus, drehen Sie den Multifunktionswähler oder den Steuerring, um eine Einstellung im angezeigten Bildschirm auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste oder ► um es anzuwenden.
Weißabgleich	Der Weißabgleich kann mit dem Steuerring eingestellt werden, wenn der Aufnahmemodus P , S , A , M , oder Filmhandbuch. • Drehen Sie den Steuerring im Aufnahmemodus, drehen Sie den Multifunktionswähler oder den Steuerring, um eine Einstellung im angezeigten Bildschirm auszuwählen, und drücken Sie die OK Taste oder ► um es anzuwenden.
Keiner	Die Bedienung des Steuerrings ist deaktiviert, wenn der Fokusmoduswähler auf AF (Autofokus).

AE/AF-Sperrtaste

MENU Taste ➔  (aufstellen) ➔  Taste ➔ AE/AF-Sperrtaste ➔  Taste

Stellen Sie die Funktion ein, die ausgeführt werden soll, wenn  Die Taste (AE-L/AF-L) wird während der Aufnahme gedrückt.

Option	Beschreibung
AE/AF-Sperre (Standardeinstellung)	Halten Sie die  Taste, um Fokus und Belichtung zu sperren. Bei der Aufnahme von Filmen bleiben Fokus und Belichtung gesperrt, nachdem Sie die Taste gedrückt haben.  -Taste. Zum Entsperren drücken Sie die Taste erneut.
Nur AE-Sperre	Halten Sie die  Taste, um die Belichtung zu sperren. Bei der Aufnahme von Filmen bleibt die Belichtung gesperrt, nachdem Sie die  -Taste. Zum Entsperren drücken Sie die Taste erneut.
AE-Sperre (Halten)	Drücken Sie die  -Taste, um die Belichtung zu sperren. Zum Entsperren drücken Sie die Taste erneut.
Nur AF-Sperre	Halten Sie die  Taste, um den Fokus zu sperren. Bei der Aufnahme von Filmen bleibt der Fokus gesperrt, nachdem Sie die Taste  -Taste. Zum Entsperren drücken Sie die Taste erneut.

Toneinstellungen

MENU Taste ➔  (aufstellen) ➔  Taste ➔ Toneinstellungen ➔  Taste

Betriebsgeräusche einstellen.

Option	Beschreibung
Tastenton	Wenn [Ein] (Standardeinstellung) ausgewählt ist, gibt die Kamera einen Piepton aus, wenn Vorgänge ausgeführt werden, zwei Pieptöne, wenn der Fokus auf das Motiv erreicht wird, und drei Pieptöne, wenn ein Fehler auftritt. • Im Vogelbeobachtungsmodus oder im Szenenmodus [Tierporträt] sind Töne deaktiviert.
Auslösegeräusch	Wenn [Ein] (Standardeinstellung) ausgewählt ist, ertönt beim Auslösen des Verschlusses ein Auslösegeräusch. • Im Serienaufnahmemodus (außer [Serien H] und [Serien L]), bei der Verwendung von Belichtungsreihen, bei der Aufnahme von Filmen, im Vogelbeobachtungsmodus oder im Szenenmodus [Einfach-Panorama] oder [Tierportrait] wird kein Auslösegeräusch erzeugt.

Automatische Abschaltung

MENU Taste ➡ **Y** (aufstellen) ➡ **OK** Taste ➡ Automatische Abschaltung ➡ **OK** Taste

Stellen Sie die Zeitspanne ein, die vergeht, bevor die Kamera in den Standby-Modus wechselt.

- Sie können zwischen [**30 s**], [**1 min**] (Standardeinstellung), [**5 min**] oder [**30 min**] wählen.

Tipp: Einstellen der Auto-Off-Funktion

Die Zeit, die vergeht, bevor die Kamera in den Standby-Modus wechselt, ist in den folgenden Situationen festgelegt:

- Bei Anzeige eines Menüs: 3 Minuten (wenn die automatische Abschaltung auf [**30 s**] oder [**1 min**] eingestellt ist)
- Bei angeschlossenem Netzteil: 30 Minuten

Karte formatieren

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Karte formatieren ➡  Taste

Verwenden Sie diese Option, um eine Speicherkarte zu formatieren.

Beim Formatieren der Speicherkarten werden alle Daten unwiederbringlich gelöscht. Gelöschte Daten können nicht wiederhergestellt werden. Denken Sie daran, wichtige Bilder vor dem Formatieren auf einem Computer zu speichern.

- Um mit der Formatierung zu beginnen, wählen Sie [**Format**] auf dem angezeigten Bildschirm und drücken Sie die  Taste.
- Schalten Sie die Kamera während der Formatierung nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartensteckplatzes.
- Während eine drahtlose Verbindung besteht, können Sie diese Einstellung möglicherweise nicht auswählen.

Sprache

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Sprache ➡  Taste

Wählen Sie eine Sprache für die Anzeige von Kameramenüs und Meldungen aus.

HDMI

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ HDMI ➡  Taste

Stellen Sie den HDMI Ausgang der Kamera ein.

Sie können das Live-View-Bild ohne Informationsanzeige auf HDMI-kompatiblen Geräten ausgeben oder die Ausgabeauflösung einstellen.

- Der Kamerabildschirm schaltet sich nicht ein, während die Kamera an ein HDMI-kompatibles Gerät angeschlossen ist.

Option		Beschreibung
Sauberer HDMI Ausgang	An	Geben Sie das Livebild ohne Informationsanzeige an ein HDMI -kompatibles Gerät aus. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie Bilder von der Kamera auf einem handelsüblichen externen Rekorder aufzeichnen möchten. • Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf Film manuell. Stellen Sie außerdem den Fokus-Modus-Wahlschalter auf MF. • Schalten Sie die Kamera mit dem Netzschalter ein, nachdem Sie die Kamera an ein HDMI -kompatibles Gerät angeschlossen haben. • Der vom Mikrofon aufgenommene Ton wird an das HDMI -kompatible Gerät ausgegeben. • Wenn auf einem externen Rekordermonitor eine Informationsanzeige erscheint, drücken Sie die DISP -Taste der Kamera mehrmals, um die Informationsanzeige auszuschalten. • 4K-UHD-Bildqualität kann nicht ausgegeben werden. • Peaking-Anzeige sowie das Filmmenü → [Filmooptionen] und [Bildfrequenz] sind nicht verfügbar, wenn die Kamera an ein HDMI -kompatibles Gerät angeschlossen ist. Mit der

Option		Beschreibung
Sauberer HDMI Ausgang	An	Kamera können keine Standbilder aufgenommen werden. • Wenn die Kamera mit einem HDMI-kompatiblen Gerät verbunden ist, können Sie die ● () Mit der Taste „Filmaufnahme“ an der Kamera können Sie einen Film aufnehmen und auf der Speicherkarte in der Kamera speichern. Die Betriebsanzeige blinkt, während die Kamera Filme aufnimmt.
	Aus (Standardeinstellung)	Mit dieser Option können Sie aufgenommene Bilder anzeigen. Sie können mit der Kamera auch Standbilder oder Filme aufnehmen, während Sie das Motiv auf einem Fernsehmonitor betrachten.
HDMI Ausgang		Wählen Sie die Bildauflösung, wenn [Clean HDMI Ausgang] auf [Ein] eingestellt ist. • Die Bildauflösung ist fest auf [Auto] eingestellt, wenn [Clean HDMI Ausgang] auf [Aus] gestellt ist.

✓ Hinweise zum Anschluss über HDMI

Wenn die Kamera und ein HDMI-kompatibles Gerät verbunden sind, ist keine drahtlose Kommunikation möglich. Auch die ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) kann nicht verwendet werden.

✓ Hinweise zur HDMI Ausgangsauflösung

Wenn [**Clean HDMI Ausgabe**] auf [**Aus**] eingestellt ist oder wenn die Option auf [**Ein**] eingestellt ist, während [**Auto**] (Standardeinstellung) für [**HDMI Ausgabe**] ausgewählt ist, erkennt die Kamera die Auflösung des Ausgabegeräts und stellt die HDMI Ausgabeauflösung automatisch ein.

Aufladen per Computer

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Aufladen per Computer ➡  Taste

Hier können Sie einstellen, ob der Akku in der Kamera geladen wird oder nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.

Option	Beschreibung
AUTO Auto (Standardeinstellung)	Wenn die Kamera an einen laufenden Computer angeschlossen ist, wird der in die Kamera eingelegte Akku automatisch mit dem vom Computer gelieferten Strom aufgeladen. Die Betriebsanzeige (Ladeanzeige) blinkt, während der Akku geladen wird. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, wechselt die Betriebsanzeige (Ladeanzeige) von Blinken zu Leuchten.
Aus	Der in die Kamera eingelegte Akku wird nicht geladen, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.

✓ **Hinweise zum Laden mit einem Computer**

- Wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, schaltet sie sich ein und beginnt mit dem Aufladen. Wenn die Kamera ausgeschaltet wird, wird der Ladevorgang gestoppt.
- Die Ladezeit verlängert sich, wenn während des Ladevorgangs des Akkus Bilder übertragen werden.
- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn nach dem Aufladen des Akkus 30 Minuten lang keine Kommunikation mit dem Computer stattfindet.
- Der Kameraakku kann auch aufgeladen werden, wenn die Kamera mit dem optionalen USB Kabel UC-E25 (mit zwei Typ-C-Anschlüssen) an einen Computer angeschlossen ist.
- Verwenden Sie zum Laden nicht die Anschlüsse eines USB Hubs oder einer Tastatur. Verbinden Sie Kamera und Computer direkt.

✓ **Wenn die Betriebslampe (Ladelampe) schnell blinkt**

Der Ladevorgang kann möglicherweise aufgrund eines der unten beschriebenen Gründe nicht durchgeführt werden.

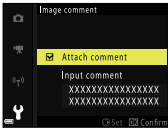
- Die Umgebungstemperatur ist zum Laden nicht geeignet. Laden Sie den Akku in Innenräumen bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C–35 °C (41 °F–95 °F) .
 - Das USB Kabel ist nicht richtig angeschlossen oder der Akku ist defekt. Stellen Sie sicher, dass das USB Kabel richtig angeschlossen ist oder ersetzen Sie ggf. den Akku.
 - Wenn der Computer während des Ladevorgangs in den Ruhemodus wechselt, wird kein Strom zugeführt. Reaktivieren Sie den Computer aus dem Ruhemodus.
 - Der Akku kann nicht geladen werden, da der Computer die Kamera aufgrund des Computermodells oder seiner Spezifikationen nicht mit Strom versorgen kann.
-

Bildkommentar

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Bildkommentar ➡  Taste

Ermöglicht Ihnen, den aufzunehmenden Bildern einen zuvor registrierten Kommentar anzuhängen.

- Sie können den angehängten Kommentar Bildern hinzufügen, die mit der SnapBridge -App an ein Smartgerät gesendet werden. Sie müssen die SnapBridge App im Voraus konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe der SnapBridge App (<https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html>).

Option	Beschreibung
Kommentar anfügen	Den Bildern wird ein mit [Kommentar eingeben] eingetragener Kommentar beigelegt.  • Wählen Sie [Kommentar anfügen], drücken Sie ► und aktivieren Sie das Kontrollkästchen (). Wenn die  Wird die Schaltfläche gedrückt, wird der Kommentar an die anschließend aufgenommenen Bilder angehängt.
Kommentar eingeben	Sie können einen Kommentar mit bis zu 36 alphanumerischen Zeichen registrieren. • Wählen Sie [Kommentar eingeben], drücken Sie ► , und der Eingabebildschirm wird angezeigt ( 301).

✓ Hinweise zu [Bildkommentar]

An Filme können keine Bildkommentare angehängt werden.

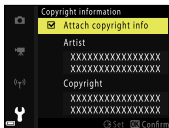
Copyright-Informationen

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste ➡ Copyright-Informationen ➡

OK Taste

Ermöglicht Ihnen, den aufzunehmenden Bildern zuvor registrierte Copyright-Informationen beizufügen.

- Sie können Bildern, die mit der SnapBridge App an ein Smartgerät gesendet werden, die angehängten Copyright-Informationen aufdrucken. Sie müssen die SnapBridge App im Voraus konfigurieren. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe der SnapBridge App (<https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html>).

Option	Beschreibung
Copyright-Informationen anhängen	Den Bildern sind bei [Künstler] und [Copyright] registrierte Copyright-Informationen beigefügt.  • Wählen Sie [Copyright-Info anhängen], drücken Sie ► und aktivieren Sie das Kontrollkästchen (☑). Wenn die OK Taste gedrückt wird, werden die Copyright-Informationen an die anschließend aufgenommenen Bilder angehängt.
Künstler	Sie können einen Künstlernamen mit bis zu 36 alphanumerischen Zeichen registrieren. • Wählen Sie [Interpret], drücken Sie ►, und der Eingabebildschirm wird angezeigt (301).

Option	Beschreibung
Copyright	Sie können einen Urheberrechtsinhabernamen mit bis zu 54 alphanumerischen Zeichen registrieren. Wählen Sie [Copyright], drücken Sie ► , und der Eingabebildschirm wird angezeigt (301).

✓ Hinweise zu [Copyright-Informationen]

- Um die unrechtmäßige Verwendung von Künstlernamen und Copyright-Inhabernamen beim Verleihen oder Übertragen des Eigentums an der Kamera zu verhindern, deaktivieren Sie die Einstellung [**Copyright-Info anhängen**]. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Felder für Künstlername und Copyright-Inhabernamen leer sind.
- Nikon ist nicht für Probleme oder Schäden jeglicher Art verantwortlich, die aus der Verwendung von [**Copyright-Informationen**] entstehen.
- Den Filmen können keine Copyright-Informationen beigefügt werden.

Tipp: Anzeige von Copyright-Informationen

Wenn Copyright-Informationen sowohl für [**Künstler**] als auch für [**Copyright**] eingegeben werden, wird den Bildern in der SnapBridge App nur der Copyright-Eintrag aufgedruckt.

Standortdaten

MENU Taste ➡ 📍 (aufstellen) ➡ ⓧ Taste ➡ Standortdaten ➡ ⓧ Taste

Legen Sie fest, ob den aufgenommenen Bildern Informationen zum Aufnahmeort hinzugefügt werden sollen oder nicht.

Option	Beschreibung
Standortdaten erfassen	Wählen Sie [Ja], um den aufgenommenen Bildern Standortinformationen von einem Smartgerät hinzuzufügen. Aktivieren Sie die Standortinformationsfunktion der SnapBridge -App.

Option	Beschreibung
Position	Zeigen Sie die erhaltenen Standortinformationen an.

✓ Hinweise zu [Standortdaten]

Beachten Sie, dass die Kamera je nach Version des Gerätebetriebssystems und/oder der verwendeten SnapBridge App möglicherweise nicht in der Lage ist, Standortdaten von Smartgeräten herunterzuladen oder anzuzeigen.

AV/TV-Auswahl umschalten

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ AV/TV-Auswahl umschalten ➡  Taste

Ändern Sie, welche Steuerelemente zum Einstellen der Belichtung in den folgenden Aufnahmemodi verwendet werden sollen.

- **P, S, A, M, U, ** (Film manueller) Modus
- Szenenmodus [**Mehrere Belichtungen Aufhellen**] (wenn [**Nachtlandschaft + Lichtspuren**] oder [**Feuerwerk**] eingestellt ist)

Option	Beschreibung
Auswahl nicht umschalten (Standardeinstellung)	Stellen Sie mit dem Einstellrad das flexible Programm oder die Verschlusszeit (Tv) und mit dem Multifunktionswähler die Blendenzahl (Av) ein.
Auswahl umschalten	Stellen Sie mit dem Multifunktionswähler das flexible Programm oder die Verschlusszeit (Tv) und mit dem Einstellrad den Blendenwert (Av) ein.

Dateinummerierung zurücksetzen

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡

Dateinummerierung zurücksetzen ➡  Taste

Dateinummerierung zurücksetzen.

- Wenn [**Ja**] ausgewählt ist, wird ein neuer Ordner erstellt und die Dateinummer für das nächste aufgenommene Bild beginnt mit „0001“.

✓ Hinweise zu [Dateinummerierung zurücksetzen]

[**Dateinummerierung zurücksetzen**] kann nicht angewendet werden, wenn die Ordernummer 999 erreicht und sich Bilder im Ordner befinden. Wechseln Sie die Speicherkarte oder verwenden Sie [**Karte formatieren**] ( 322), um die Speicherkarte zu formatieren.

- [**Dateinummerierung zurücksetzen**] kann nicht ausgeführt werden, wenn sich der Schreibschutzschalter auf der Speicherkarte in der Position „Lock“ befindet. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position „Write“ ( 52 ,  399).

Tipp: Ordner zum Speichern von Dateien

Mit dieser Kamera aufgenommene oder aufgezeichnete Standbilder und Filme werden in Ordnern auf der Speicherkarte gespeichert.

- Den Ordernamen werden fortlaufende Nummern in aufsteigender Reihenfolge hinzugefügt, beginnend mit „100“ und endend mit „999“ (die Ordernamen werden nicht auf der Kamera angezeigt).
- In den folgenden Situationen wird ein neuer Ordner erstellt:
 - Wenn die Anzahl der Dateien in einem Ordner 999 erreicht
 - Wenn eine Datei in einem Ordner die Nummer „9999“ hat
 - Wenn [**Dateinummerierung zurücksetzen**] ausgeführt wird
- Bei jeder Aufnahme einer Bildserie mit Intervallaufnahmen wird ein neuer Ordner erstellt und die Bilder werden in diesem Ordner mit Dateinummern gespeichert, die mit „0001“ beginnen.

Höhepunkt

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste ➡ Höhepunkt ➡ OK Taste

Bei der manuellen Fokussierung wird das Fokussieren dadurch unterstützt, dass die fokussierten Bereiche auf dem auf dem Bildschirm angezeigten Bild weiß hervorgehoben werden.

Option	Beschreibung
An (Standardeinstellung)	Peaking ist aktiviert.
Aus	Peaking ist deaktiviert.

✓ Hinweise zum Peaking

Nach dem Einschalten der Kamera oder dem Wechsel vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus ist die Peaking-Anzeige deaktiviert.

Drücken Sie den Multifunktionswähler ▼ (152 , 155).

Alles zurücksetzen

MENU Taste ➡ Y (aufstellen) ➡ OK Taste ➡ Alles zurücksetzen ➡ OK Taste

Ermöglicht Ihnen, die Kameraeinstellungen auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.

Wenn [**Zurücksetzen**] ausgewählt wird, werden die Einstellungen der Kamera auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

- Außerdem werden die Netzwerkmenüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Um die SnapBridge -App zu verwenden, heben Sie die Kopplung in SnapBridge auf und koppeln Sie sie dann erneut (336).

Um die ML-L7-Fernbedienung zu verwenden, koppeln Sie sie erneut (363).

- Einige Einstellungen wie [**Zeitzone und Datum**] oder [**Sprache**] werden nicht zurückgesetzt. Benutzereinstellungen, die in **U** des Modus-Wahlrads werden nicht zurückgesetzt. Um diese Einstellungen zurückzusetzen, verwenden Sie [**Benutzereinstellungen zurücksetzen**] ( 95).
- Während eine drahtlose Verbindung besteht, können Sie diese Einstellung möglicherweise nicht auswählen.

Tipp: Zurücksetzen der Dateinummerierung

Um die Dateinummerierung auf „0001“ zurückzusetzen, löschen Sie alle auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder, bevor Sie [**Alle zurücksetzen**] wählen. [**Dateinummerierung zurücksetzen**] kann auch zum Zurücksetzen auf „0001“ ( 331).

Konformitätskennzeichnung

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Konformitätskennzeichnung ➡  Taste

Sehen Sie sich einige der Standards an, die die Kamera erfüllt.

Firmware-Version

MENU Taste ➡  (aufstellen) ➡  Taste ➡ Firmware-Version ➡  Taste

Zeigen Sie die aktuelle Firmware-Version der Kamera an.

- Während eine drahtlose Verbindung besteht, können Sie diese Einstellung möglicherweise nicht auswählen.

Mit Smart-Geräten verbinden

Die SnapBridge App

Verwenden Sie die SnapBridge App für drahtlose Verbindungen zwischen der Kamera und Ihrem Smartphone oder Tablet („Smart-Gerät“).



- SnapBridge Apps können im Apple App Store oder bei Google Play™ heruntergeladen werden.



- Besuchen Sie die Nikon -Website für die neuesten SnapBridge Neuigkeiten.
- Lesen Sie alle Lizenzvereinbarungen usw., die beim Start von SnapBridge angezeigt werden, sorgfältig durch und fahren Sie nur fort, wenn Sie bereit sind, diese zu akzeptieren.

Was SnapBridge für Sie tun kann

Nachfolgend sind die Aufgaben aufgeführt, die mit der SnapBridge -App ausgeführt werden können. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe der SnapBridge -App:

<https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html>

■ ■ Herunterladen von Bildern von der Kamera

Laden Sie vorhandene Bilder auf Ihr Smartgerät herunter. Bilder können direkt nach der Aufnahme hochgeladen werden.

- RAW Bilder und -Filme können nicht hochgeladen werden.

■ Fernfotografie

Steuern Sie die Kamera und machen Sie Bilder vom Smartgerät.

✓ Sie können keine Verbindung herstellen?

Wenn beim Herstellen einer Verbindung Probleme auftreten, versuchen Sie Folgendes:

- die Kamera und das Smartgerät aus- und wieder einschalten oder
 - Überprüfen der WLAN-Einstellungen auf dem Smartgerät.
-

Drahtlose Verbindungen

Verwenden Sie die SnapBridge -App für drahtlose Verbindungen zwischen der Kamera und Ihrem Smartgerät über Bluetooth (336). Abhängig von der Funktion der SnapBridge App müssen Sie möglicherweise die Verbindungsmethode von Bluetooth auf Wi-Fi umstellen (340), nachdem Sie die Verbindung hergestellt haben.

Verbindung per Bluetooth (Pairing)

Bevor Sie zum ersten Mal eine Verbindung über Bluetooth herstellen, müssen Sie die Kamera und das Smartgerät koppeln.

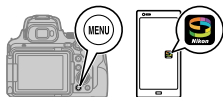
✓ Vor dem Pairing

- Aktivieren Sie Bluetooth auf dem Smartgerät. Weitere Einzelheiten finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.
- Stellen Sie sicher, dass die Akkus in der Kamera und im Smartgerät vollständig aufgeladen sind, um ein unerwartetes Ausschalten der Geräte zu verhindern.
- Überprüfen Sie, ob auf der Speicherkarte der Kamera ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.

■ Paarung

Koppeln Sie die Kamera und das Smartgerät wie unten beschrieben.

- Einige Vorgänge werden mit der Kamera ausgeführt, andere auf dem Smartgerät.

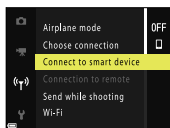


- Weitere Anweisungen sind in der Onlinehilfe von SnapBridge verfügbar.

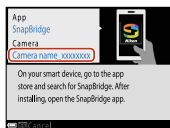
1 Kamera: Drücken Sie die MENU Taste.

2 Kamera: Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀, verwenden ▲ ▼ zu wählen ⤴ (Netzwerkmenü) und drücken Sie die OK Taste.

3 Kamera: Wählen Sie [Mit Smartgerät verbinden] und drücken Sie die OK Taste.



Der Kameraname wird auf dem Bildschirm angezeigt.



4 Smartgerät: Starten Sie die SnapBridge App, öffnen Sie die Kamera und tippen Sie auf [Mit Kamera verbinden].

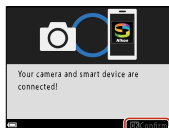
Wenn Sie die SnapBridge -App nach dem Herunterladen zum ersten Mal starten, tippen Sie auf dem Einführungsbildschirm der App auf [**Mit Kamera verbinden**].

5 Smart-Gerät: Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Tippen Sie bei der entsprechenden Aufforderung auf die Kategorie Ihrer Kamera und anschließend auf die Option „Kopplung“, wenn Sie aufgefordert werden, den Verbindungstyp auszuwählen.
- Tippen Sie bei der entsprechenden Aufforderung auf den Kameranamen.

6 Kamera/Smart-Gerät: Nachdem Sie bestätigt haben, dass Kamera und Smart-Gerät denselben Authentifizierungscode anzeigen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm beider Geräte, um die Kopplung abzuschließen.

- Tippen Sie auf die Pairing-Schaltfläche auf dem Smartgerät und drücken Sie die **OK** -Taste auf der Kamera.
- Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, zeigen die Kamera und das Smartgerät jeweils eine Meldung an.



Die Kamera und das Smartgerät sind jetzt gekoppelt. Informationen zur Verwendung der SnapBridge -App finden Sie in der Online-Hilfe.

✓ Wenn die Kamera und das Smartgerät nicht gekoppelt werden können

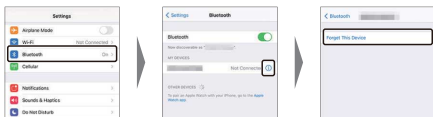
Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen im [**Netzwerkmenü**] der Kamera wie folgt konfiguriert sind.

- [**Flugzeugmodus**]: [**Aus**]
- [**Verbindung auswählen**]: [**Smartgerät**]
- [**Bluetooth**] → [**Verbindung**]: [**Aktivieren**]

✓ Pairing-Fehler

Wenn Sie zwischen dem Drücken der Taste auf der Kamera und dem Antippen der Taste auf dem Smartgerät in Schritt 6 zu lange warten, zeigt das Gerät eine Fehlermeldung an und die Kopplung schlägt fehl.

- Wenn Sie ein Android -Gerät verwenden, tippen Sie auf [**OK**] und kehren Sie zu Schritt 1 zurück.
- Wenn Sie ein iOS Gerät verwenden, schließen Sie die SnapBridge -App und prüfen Sie, dass sie nicht im Hintergrund ausgeführt wird. Fordern Sie dann iOS auf, die Kamera zu „vergessen“, bevor Sie zu Schritt 1 zurückkehren. Die Aufforderung, die Kamera zu „vergessen“, erfolgt über die iOS App „Einstellungen“.



✓ Bluetooth deaktivieren

Um Bluetooth zu deaktivieren, wählen Sie das Netzwerkmenü → [**Bluetooth**] → [**Verbindung**] → [**Deaktivieren**] in der Kamera.

■ Verbindung mit einem zuvor gekoppelten Smartgerät herstellen

Sobald das Smartgerät mit der Kamera gekoppelt wurde, können Sie eine Verbindung herstellen, indem Sie einfach Bluetooth auf dem Smartgerät und der Kamera aktivieren und die SnapBridge -App starten.

Umschalten auf Wi-Fi -Verbindung

Nachdem Sie eine Verbindung über Bluetooth hergestellt haben, müssen Sie möglicherweise zu Wi-Fi -Verbindung wechseln, um die Download-Funktion oder die Fernfotografiefunktion der SnapBridge -App zu verwenden.

✓ Vor der Verbindung über Wi-Fi

- Aktivieren Sie Wi-Fi auf dem Smartgerät. Weitere Einzelheiten finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.
 - Stellen Sie sicher, dass die Akkus in der Kamera und im Smartgerät vollständig aufgeladen sind, um ein unerwartetes Ausschalten der Geräte zu verhindern.
 - Überprüfen Sie, ob auf der Speicherkarte der Kamera ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.
-

■ Verbindungsmethoden wechseln

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um mithilfe der SnapBridge -App eine Wi-Fi Verbindung zwischen der Kamera und dem Smartgerät herzustellen.

- Weitere Anweisungen sind in der Onlinehilfe von SnapBridge verfügbar.
-

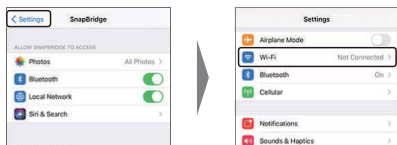
1 Smart-Gerät: Wählen Sie während der Verbindung über Bluetooth die Bilddownload-Funktion oder die Fernfotografie-Funktion der SnapBridge -App aus.

Der Bestätigungsdialog für Wi-Fi -Verbindung wird angezeigt.

2 Smartgerät: Tippen Sie im Dialog auf [OK].

3 Smart-Gerät: Bedienen Sie das Smart-Gerät und folgen Sie den Anweisungen auf dem App-Bildschirm, um zu Wi-Fi zu wechseln.

- Auf iOS Geräten wird die App „Einstellungen“ gestartet. Tippen Sie auf [< **Einstellungen**], um [**Einstellungen**] zu öffnen, scrollen Sie dann nach oben und tippen Sie auf [**Wi-Fi**] (das Sie oben in der Einstellungsliste finden), um Wi-Fi Einstellungen anzuzeigen.



- Wählen Sie auf dem Wi-Fi Verbindungsbildschirm die Kamera-SSID aus und geben Sie das Passwort ein. Sie können die Kamera-SSID oder das Passwort im Netzwerkmenü bestätigen oder ändern → [**Wi-Fi**] → [**Netzwerkeinstellungen**].

4 Smart-Gerät: Nachdem Sie die Geräteeinstellungen wie in Schritt 3 beschrieben angepasst haben, kehren Sie bei Bedarf zur SnapBridge App zurück.

- Nachdem eine Wi-Fi -Verbindung zur Kamera hergestellt wurde, zeigt das Smartgerät einen Bildschirm mit der Bilddownloadfunktion oder der Funktion zur Fernfotografie an.

Die Kamera und das Smartgerät haben auf Wi-Fi Verbindung umgeschaltet.

Informationen zur Verwendung der SnapBridge -App finden Sie in der Online-Hilfe für die SnapBridge -App.

Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Computer

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

Sie können die Kamera mit einem handelsüblichen HDMI Kabel an ein Fernsehgerät anschließen, um mit der Kamera aufgenommene Bilder und Filme auf dem Fernsehgerät anzuzeigen.

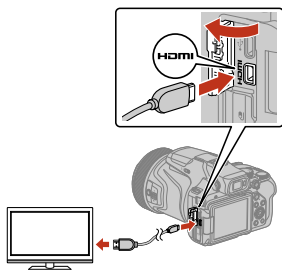
✓ Hinweise zum Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät

- Stellen Sie sicher, dass der Akku der Kamera ausreichend geladen ist. Wenn das EH-5d-Netzteil und der EP-5C-Stromanschluss (beide separat erhältlich) verwendet werden, kann diese Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzteil als das EH-5d. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann es zu einer Überhitzung oder Beschädigung der Kamera kommen.
- Informationen zu den Anschlussmethoden und den nachfolgenden Vorgängen finden Sie in der Dokumentation, die dem Fernsehgerät und diesem Dokument beiliegt.

1 Schalten Sie die Kamera aus.

2 Verwenden Sie ein handelsübliches HDMI Kabel, um den HDMI Mikroanschluss (Typ D) der Kamera mit dem HDMI Eingang des Fernsehers zu verbinden.

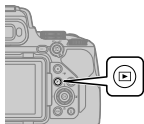
- Achten Sie auf Form und Ausrichtung der Stecker und achten Sie darauf, dass Sie die Stecker nicht schräg einstecken oder herausziehen.



3 Stellen Sie den Eingang des Fernsehers auf externen Eingang ein.

- Weitere Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehgeräts.

4 Drücken und halten Sie die (Wiedergabe)-Taste, um die Kamera einzuschalten.



- Bilder werden auf dem Fernseher angezeigt.
- Der Kamerabildschirm lässt sich nicht einschalten.
- Wenn Sie die Kamera mit dem Netzschalter einschalten, wird der Aufnahmebildschirm auf dem Fernsehgerät angezeigt.
Um die aufgenommenen Bilder und Filme auf dem Fernsehgerät anzuzeigen, drücken Sie die  Taste, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

✓ Hinweise zum Anschließen des HDMI Kabels

Bei Verwendung eines USB Kabels kann die Kamera keine HDMI Ausgabe an den Fernseher durchführen.

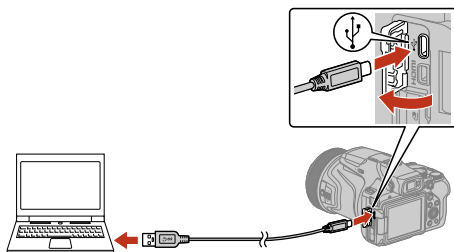
Tipp: Wiedergabe von 4K-Filmen

Um Filme, die mit [**2160/30p**] (4K UHD) oder [**2160/25p**] (4K UHD) aufgenommen wurden, in 4K UHD-Bildqualität wiederzugeben, verwenden Sie einen Fernseher und ein HDMI Kabel, die mit 4K kompatibel sind. Wählen Sie außerdem das Setup-Menü → [**HDMI**] → [**Sauberer HDMI Ausgang**] → [**Aus**].

- Bei der Wiedergabe von 4K-Filmen auf bestimmten Fernsehern werden die ersten paar Sekunden möglicherweise nicht angezeigt, da es einige Zeit dauert, bis der Fernseher die Anzeige an die Ausgabe der Kamera angepasst hat.
-

Übertragen von Bildern auf einen Computer

Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB Kabel an. Anschließend können Sie mit der Software Nikon NX Studio Bilder zum Anzeigen und Bearbeiten auf den Computer kopieren.



NX Studio installieren

Für die Installation NX Studio benötigen Sie eine Internetverbindung. Die Systemanforderungen und weitere Informationen finden Sie auf der Nikon -Website.

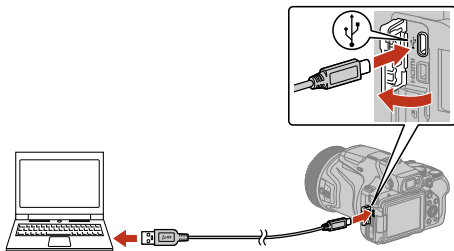
- Laden Sie das neueste NX Studio Installationsprogramm von der unten stehenden Website herunter und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
<https://downloadcenter.nikonimglib.com/>
- Beachten Sie, dass Sie mit früheren Versionen von NX Studio möglicherweise keine Bilder von der Kamera herunterladen können.

Kopieren von Bildern auf einen Computer mit NX Studio

Ausführliche Anweisungen finden Sie in der Online-Hilfe.

1 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

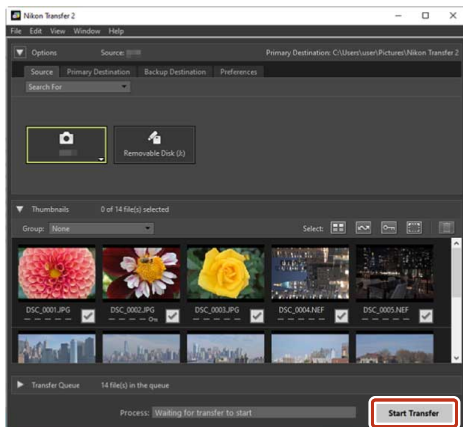
- Nachdem Sie die Kamera ausgeschaltet und sichergestellt haben, dass eine Speicherkarte eingelegt ist, schließen Sie das mitgelieferte USB Kabel wie gezeigt an.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

- Die Komponente Nikon Transfer 2 von NX Studio wird gestartet. Die Bildübertragungssoftware Nikon Transfer 2 wird mit NX Studio installiert.
- Wenn Sie in einer Meldung aufgefordert werden, ein Programm auszuwählen, wählen Sie Nikon Transfer 2 .
- Wenn Nikon Transfer 2 nicht automatisch startet, starten Sie NX Studio und klicken Sie auf das Symbol „Importieren“.

3 Klicken Sie auf [Übertragung starten].



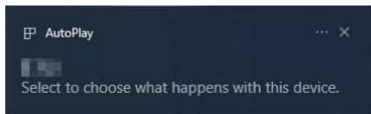
- Bilder auf der Speicherkarte werden auf den Computer kopiert.

4 Schalten Sie die Kamera aus.

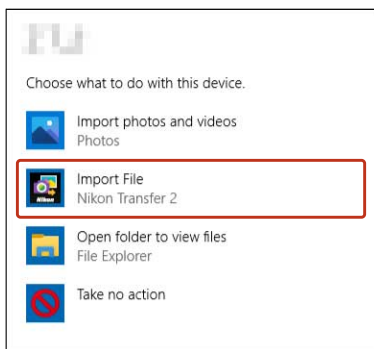
- Trennen Sie das USB Kabel, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

✓ Windows

Einige Computer können so konfiguriert sein, dass beim Anschließen der Kamera eine AutoPlay-Eingabeaufforderung angezeigt wird.



Klicken Sie auf das Dialogfeld und dann auf [**Nikon Transfer 2**], um Nikon Transfer 2 auszuwählen.



✓ macOS

Wenn Nikon Transfer 2 nicht automatisch startet, vergewissern Sie sich, dass die Kamera angeschlossen ist, starten Sie dann Image Capture (eine Anwendung, die mit macOS geliefert wird) und wählen Sie Nikon Transfer 2 als Anwendung aus, die geöffnet wird, wenn die Kamera erkannt wird.

✓ Übertragen von Videos

Versuchen Sie nicht, Videos von der Speicherkarte zu übertragen, während diese in einer Kamera eines anderen Herstellers oder Modells eingesetzt ist.

Dies könnte dazu führen, dass die Videos gelöscht werden, ohne übertragen zu werden.

✓ **Anschließen an Computer**

- Während der Übertragung dürfen Sie die Kamera nicht ausschalten oder das USB Kabel abziehen.
- Wenden Sie keine Gewalt an und versuchen Sie nicht, die Stecker schräg einzustecken. Achten Sie auch darauf, dass die Stecker beim Abziehen des Kabels gerade bleiben.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, bevor Sie ein Kabel anschließen oder entfernen.
- Trennen Sie alle anderen USB betriebenen Geräte vom Computer. Das gleichzeitige Anschließen der Kamera und anderer USB -betriebener Geräte an denselben Computer kann zu Fehlfunktionen der Kamera oder zu einer übermäßigen Stromversorgung durch den Computer führen, wodurch die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden können.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku der Kamera ausreichend geladen ist. Wenn das EH-5d-Netzteil und der EP-5C-Stromanschluss (beide separat erhältlich) verwendet werden, kann diese Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzteil als das EH-5d. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann es zu einer Überhitzung oder Beschädigung der Kamera kommen.

✓ **USB Hubs**

Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an. Schließen Sie das Kabel nicht über einen USB Hub oder eine Tastatur an. Schließen Sie die Kamera an einen vorinstallierten USB Anschluss an.

Tipp: Verwenden eines Kartenlesers

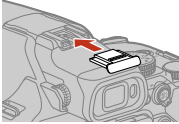
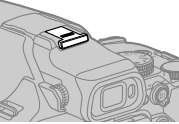
Bilder können auch von einer Speicherkarte kopiert werden, die in einen Kartenleser eines Drittanbieters eingelegt ist. Sie sollten jedoch überprüfen, ob die Karte mit dem Kartenleser kompatibel ist.

Zubehör

Liste des Zubehörs

Neben dem mitgelieferten Zubehör können Sie folgendes verfügbare Zubehör nutzen.

Typ	Produktname
Netzteil	Netzteil EH-8P Mit dem EH-8P kann der in der Kamera eingelegte Akku aufgeladen werden. • Zum Laden des Akkus mit dem EH-8P ist das optionale USB Kabel UC-E25 (mit zwei Typ-C-Anschlüssen) erforderlich. (Das mitgelieferte USB Kabel kann nicht zum Laden verwendet werden.)
	Netzteil mit Ladefunktion EH-73P Mit dem EH-73P kann der in der Kamera eingelegte Akku aufgeladen werden. • Verwenden Sie zum Aufladen das mit der Kamera mitgelieferte USB Kabel.
	EH-5d Netzteil und EP-5C Stromanschluss ( 353)
USB Kabel	UC-E25 USB Kabel Ein USB Kabel mit zwei Typ-C-Anschlüssen. Zum Anschließen der Kamera an das Netzteil EH-8P ist das USB Kabel UC-E25 erforderlich.

Typ	Produktname
Zubehör-Schuhüberzug	BS-1 Zubehör-Überschuh Schützt den Zubehörschuh. 1  2 
Speedlight (externes Blitzgerät)	Siehe „Speedlights (externe Blitzgeräte)“ (□ 355) für Informationen zu kompatiblen Speedlights und deren Verwendung.
Filter	• 77mm Neutralfarb-NC-Filter Schützt das Objektiv. • 77mm Weichzeichnerfilter Erzeugt einen weichmachenden Effekt. • 77mm Zirkularpolarisator II Reduziert die Wirkung von Lichtreflexionen auf nichtmetallischen Oberflächen wie Glas und Wasseroberflächen. • Wenn Sie den eingebauten Blitz mit angebrachtem Filter verwenden, kann die Bildperipherie dunkel erscheinen.

Typ	Produktname
Fernbedienungszubehör	MC-DC2 Fernauslöserkabel Sie können den MC-DC2 zum Auslösen des Verschlusses verwenden, wenn er an den Zubehöranschluss angeschlossen ist.
	ML-L7 Fernbedienung ( 359)
Sicht	DF-M1 Punktvisier Visier, das bei der Bildkomposition hilft, wenn aus der Teleposition fotografiert wird, wo das Motiv leicht aus den Augen verloren werden kann.

Tipp: Zubehör

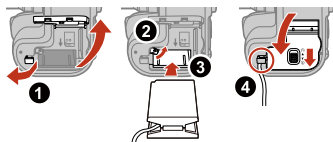
- Die Verfügbarkeit kann je nach Land oder Region variieren.
 - Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website oder in unseren Broschüren.
-

EH-5d Netzteil und EP-5C Stromanschluss

Wenn der Netzstecker in die Kamera eingesteckt und das Netzteil angeschlossen ist, kann die Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Das Netzteil und der Netzstecker sind separat erhältlich.

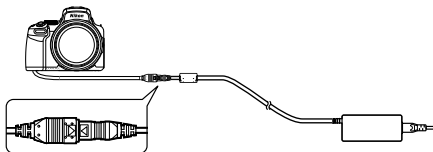
Anbringen des EH-5d Netzteils und des EP-5C Stromanschlusses

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartensteckplatzes und entnehmen Sie den Akku.**
- 2 Öffnen Sie die Netzananschlussabdeckung (❶) und stecken Sie den Stromanschluss mit den Plus- und Minuspole in der richtigen Ausrichtung ein (❸).**



- Schieben Sie das Netzananschlusskabel vollständig in den Schlitz im Batteriefach (❹), und schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs. Wenn ein Teil des Kabels aus den Fächern herausragt, kann die Abdeckung oder das Kabel beim Schließen der Abdeckung beschädigt werden.

3 Stecken Sie den DC-Stecker des Netzteils in die DC-Steckverbindung des Power Connectors.

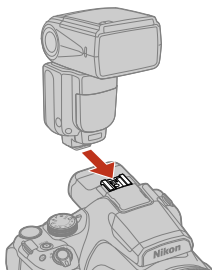


Speedlights (externe Blitzgeräte)

Mit der Kamera können folgende Blitzgeräte verwendet werden. Die Standard i-TTL -Blitzfunktion ist vorhanden.

- SB-5000 , SB-700

■ Anbringen des Blitzgeräts



- Klappen Sie den eingebauten Blitz nicht auf.
- Informationen zum Anbringen des Speedlights finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Speedlight.
- Der Versuch, ein Zubehör anzubringen, das diese Kamera nicht unterstützt, kann zu Schäden an der Kamera und dem Zubehör führen.

✓ Hinweise zum eingebauten Blitz

Der eingebaute Blitz dieser Kamera kann nicht verwendet werden, wenn ein Speedlight angeschlossen ist.

Heben Sie den eingebauten Blitz nicht an, wenn ein Speedlight angebracht ist. Andernfalls kann er das Speedlight treffen und zu Produktschäden führen.

✓ Hinweise zu Fremdblitzgeräten

Die Kamera kann nicht mit Blitzgeräten verwendet werden, die Spannungen über 250 V an die X-Kontakte der Kamera anlegen oder Kontakte am Zubehörschuh kurzschließen. Blitzgeräte anderer Hersteller (mit Spannungen über 250 V am X-Synchronisationskontakt der Kamera oder Kurzschlüssen am Zubehörschuhkontakt) können nicht nur den normalen Betrieb verhindern, sondern auch die Synchronisationsschaltung der Kamera oder des Blitzes beschädigen.

✓ Hinweise zur Verwendung von Speedlights (externen Blitzgeräten)

Wenn im aufgenommenen Bild eine Vignettierung auftritt, versuchen Sie, etwas Abstand zwischen der Kamera und dem Motiv zu schaffen oder die Gegenlichtblende zu entfernen.

■ Funktionen, die in Kombination mit dem Speedlight genutzt werden können

		SB-5000	SB-700
i-TTL	i-TTL ausgewogener Aufhellblitz	–	–
	Standard i-TTL Blitz	✓	✓
AA	Blitz mit automatischer Blende	✓	–
A	Nicht-TTL-Automatikblitz	–	–
M	Manueller Blitz	✓	✓

		SB-5000	SB-700
GN	Manueller Blitz mit Distanzpriorität	✓	✓
RPT	Wiederholter Blitz	✓	–
Rote-Augen-Reduzierung		✓	✓

Tipp: Hinweise zum i-TTL -Blitz

- Die Monitor-Vorblitze werden ausgelöst, um das von einem Motiv reflektierte Licht zu messen und so die Blitzleistung des Speedlights anzupassen.
 - Standard- i-TTL -Blitz: Die Blitzleistung wird so angepasst, dass die richtige Belichtung entsprechend der Helligkeit des Hauptmotivs erreicht wird, ohne das Hintergrundlicht zu berücksichtigen. Diese Einstellung ist optimal für Aufnahmen mit Schwerpunkt auf den Hauptmotiven.
- Wenn Sie mit i-TTL -Blitz fotografieren, stellen Sie den Blitzsteuerungsmodus des Speedlights vor der Aufnahme der Bilder auf i-TTL .

Tipp: Hinweise zu Blitzgeräten

- Diese Kamera unterstützt keine Blitzfarbinformationsübermittlung, keine automatische FP-Hochgeschwindigkeitssynchronisation, keine FV-Sperre, kein AF-Hilfslicht für Mehrpunkt-AF und keine drahtlose Beleuchtungsfunktion bei Verwendung von Blitzgeräten.
 - Bei Verwendung der Power-Zoom-Funktion mit dem SB-5000 oder SB-700 wird die Zoomkopfposition abhängig von der Brennweite des Objektivs automatisch eingestellt.
 - Bei Verwendung eines Blitzgeräts kann die Bildperipherie dunkel erscheinen, wenn sich der Zoom in der Weitwinkelposition befindet. Verwenden Sie in solchen Fällen das Weitwinkelobjektiv des SB-5000 oder SB-700 .
 - Wenn das Blitzgerät auf STBY (Standby) eingestellt ist, wird es gleichzeitig mit der Kamera ein- und ausgeschaltet. Überprüfen Sie am Blitzgerät, ob die Blitzbereitschaftsanzeigen leuchten.
 - Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Blitzgerät.
-

ML-L7 Fernbedienung

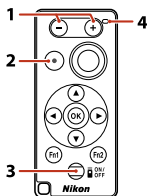
Sie können ein Paar bilden ( 363) die separat erhältliche Fernbedienung ML-L7 mit der Kamera und verwenden Sie sie zur Bedienung der Kamera. Die unter „Teile und Funktionen der Fernbedienung (für COOLPIX P1100)“ ( 360) kann beim Aufnehmen mit dieser Kamera durchgeführt werden.

- Die Kamera kann jeweils nur mit einer Fernbedienung gekoppelt werden. Wenn die Kamera mit einer anderen Fernbedienung gekoppelt wird, wird nur die zuletzt gekoppelte Fernbedienung aktiviert.
- Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit der Fernbedienung ML-L7 mitgeliefert wird.

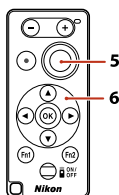
Hinweise zum Anschluss über HDMI

Die Fernbedienung kann nicht verwendet werden, wenn die Kamera und ein HDMI -kompatibles Gerät verbunden sind. Trennen Sie die Verbindung zum HDMI -kompatiblen Gerät.

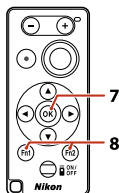
■ Teile und Funktionen der Fernbedienung (für COOLPIX P1100)



Ersatzteile	Funktion
1 – Taste/+ Taste	Während der Aufnahmebildschirm angezeigt wird, wird beim Drücken der Taste „-“ herausgezoomt, beim Drücken der Taste „+“ hineingezoomt.
2 Taste für die Filmaufnahme	Startet die Aufnahme eines Films, wenn die Taste gedrückt wird, und stoppt die Aufnahme, wenn sie erneut gedrückt wird.
3 Netztaste	Drücken Sie die Taste, um die Fernbedienung einzuschalten und nach einer bereits gekoppelten Kamera zu suchen. Halten Sie die Taste gedrückt (mindestens 3 Sekunden lang), um nach einer neuen gekoppelten Kamera zu suchen. Um die Fernbedienung auszuschalten, drücken Sie die Taste erneut.
4 Statuslampe	Zeigt den Status der Fernbedienung oder der Aufnahmesitzung an, basierend auf der Farbe und dem Verhalten der Lampe (363).



Ersatzteile	Funktion
5 Auslöser	Funktioniert ähnlich wie der Auslöser an der Kamera. • Die Funktionen „Halb drücken“ und „Gedrückt halten“ sind nicht verfügbar. • Wenn Sie den Selbstauslöser verwenden, können Sie während des Countdowns die Taste drücken, um die Aufnahme abubrechen.
6 Mehrfachwähler	• Funktioniert ähnlich wie der Multifunktionswähler an der Kamera und ermöglicht Ihnen die Konfiguration von Einstellungen auf dem Aufnahmebildschirm, wie z. B. den Blitzmodus (131), Selbstauslöser (137), Fokusmodus (143) und Belichtungskorrektur (157). - Bei einigen Aufnahmemodi und Menüeinstellungen ist es möglich, den Effekt anzupassen oder den Fokusbereich zu verschieben (255). • Bei manueller Fokussierung kann der Fokus eingestellt werden mit ▲ ▼ (152).



	Ersatzteile	Funktion
7	OK Schaltfläche (Auswahl anwenden)	Wendet das ausgewählte Element an. Drücken Sie beim Anpassen des manuellen Fokus diese Taste, um die Fokussierung zu stoppen.
8	Fn 1 (Funktion 1)/ Fn 2 (Funktion 2) Tasten	Wenn Sie die Fn 1 oder Fn 2 Knopfleiste P , S , A , M , oder U Modus können Sie schnell die vorgeschichteten Menüoptionen konfigurieren (162).

■ Statusleuchte auf der Fernbedienung (für COOLPIX P1100)

Farbe	Status	Beschreibung
Grün	Blinkt etwa jede Sekunde	Die Fernbedienung sucht nach einer Kamera, die bereits gekoppelt wurde.
Grün	Schnelles Blinken (ca. alle 0,5 Sekunden)	Der Pairing-Vorgang wird durchgeführt.
Grün	Blinkt etwa alle 3 Sekunden	Verbindung zwischen Fernbedienung und Kamera wird hergestellt.
Orange	Blinkt einmal	Die Standbildaufnahme beginnt.
Orange	Blinkt zweimal	Beenden Sie die Einzelbildaufnahme (z. B. Aufnahme mit der Einstellung „Zeit“).
Rot	Blinkt einmal	Die Filmaufnahme beginnt.
Rot	Blinkt zweimal	Die Filmaufnahme wird beendet.

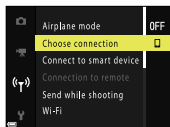
■ Koppeln von Kamera und Fernbedienung

Vor der ersten Verwendung muss die Fernbedienung mit der Kamera gekoppelt werden.

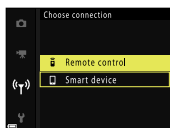
1 Drücken Sie die MENU -Taste auf der Kamera.

2 Drücken Sie den Multifunktionswähler ◀, verwenden ▶ ▼ zu wählen ⌂ (Netzwerkmenü) und drücken Sie die OK Taste.

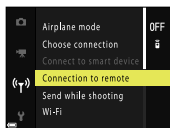
3 Wählen Sie [Verbindung auswählen] und drücken Sie die **OK** Taste.



4 Wählen Sie [Fernbedienung] und drücken Sie die **OK** Taste.



5 Wählen Sie [Verbindung zur Fernbedienung] und drücken Sie die **OK** Taste.



- Die Kopplung wird aktiviert und die Kamera wartet auf den Verbindungsaufbau.
- Wenn Sie [**Verbindung zur Fernbedienung**] nicht auswählen können, stellen Sie Folgendes im Netzwerkmenü ein.
 - [**Flugzeugmodus**]: [**Aus**]
 - [**Bluetooth**] → [**Verbindung**] → [**Aktivieren**]

6 Halten Sie die Einschalttaste auf der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

- Das Pairing von Kamera und Fernbedienung startet. Während des Vorgangs blinkt die Statusleuchte auf der Fernbedienung ca. alle 0,5 Sekunden.
- Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, wird eine Verbindung zwischen der Kamera und der Fernbedienung hergestellt. Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln,  wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.



- Wenn die Meldung „Kopplungsfehler“ angezeigt wird, führen Sie den Vorgang ab Schritt 5 erneut aus.

■ Umschalten der Verbindung auf ein Smartgerät

- Im Netzwerkmenü der Kamera → [**Verbindung wählen**] ( 297), schalten Sie die Verbindung von [**Fernbedienung**] auf [**Smart-Gerät**] um.
- Wenn die SnapBridge -App auf Ihrem Smartgerät gestartet wird und eine Verbindung zwischen der Kamera und dem Smartgerät wiederhergestellt wird,  auf dem Aufnahmebildschirm blinkt und leuchtet dann wieder auf (wenn ein Smartgerät gekoppelt ist).
- Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Smart-Geräten finden Sie unter „Herstellen einer Verbindung mit Smart-Geräten“ ( 334).

Wenn es ein Problem gibt

Fehlerbehebung

Wenn die Kamera nicht wie erwartet funktioniert, überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie sich an Ihren Händler oder einen autorisierten Nikon -Kundendienst wenden.

- Das einmalige Ausschalten der Kamera kann das Problem beheben.
- Wenn Sie keinen relevanten Eintrag finden, prüfen Sie auch „Fehlermeldungen“ (381) oder die Nikon -Website für Ihre Region.

Stromversorgung, Anzeige, Einstellungen

• Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.

- Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist.
- Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschaltet, entfernen Sie den bzw. die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Wenn Sie ein Netzteil verwenden, trennen Sie das Netzteil und schließen Sie es erneut an. Beachten Sie, dass zwar alle aktuell aufgezeichneten Daten verloren gehen, bereits aufgezeichnete Daten jedoch nicht beeinträchtigt werden, wenn Sie die Stromquelle entfernen oder trennen.

• Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

Die Batterie ist leer (55 , 397).

• Die Kamera schaltet sich ohne Vorwarnung aus.

- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um Strom zu sparen (Auto-Off-Funktion) (69).
- Bei niedrigen Temperaturen funktionieren Kamera und Akku möglicherweise nicht richtig (397).

- Das Innere der Kamera ist heiß geworden. Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis das Innere der Kamera abgekühlt ist, und versuchen Sie dann, sie erneut einzuschalten.
-

• **Der Monitor bzw. Sucher ist leer.**

- Die Kamera ist ausgeschaltet ( 60).
 - Die Batterie ist leer ( 55 ,  397).
 - Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um Strom zu sparen (Auto-Off-Funktion) ( 69).
 - Sie können Monitor und Sucher nicht gleichzeitig einschalten. Das Umschalten zwischen Monitor und Sucher kann eine Weile dauern.
 - Die Kamera ist an ein Fernsehgerät oder einen Computer angeschlossen.
 - Es laufen Aufnahmen mit Intervall-Timer, Aufnahmen im Szenenmodus [**Mehrfachbelichtung aufhellen**] (wenn [**Sternspuren**] eingestellt ist) oder Zeitraffer-Filmaufnahmen, oder die Kamera nimmt Bilder mit langer Belichtungszeit unter Verwendung der Bulb- oder Zeiteinstellung auf.
-

• **Die Kamera wird heiß.**

Bei längerem Gebrauch, beispielsweise zum Aufnehmen von Filmen, oder in einer heißen Umgebung kann die Kamera heiß werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar.

• **Der in der Kamera eingelegte Akku kann nicht geladen werden.**

- Bestätigen Sie alle Verbindungen ( 55).
- Aus einem der unten beschriebenen Gründe kann es vorkommen, dass die Kamera nicht aufgeladen wird, wenn sie an einen Computer angeschlossen ist.
 - Das Setup-Menü → [**Per Computer aufladen**] ( 325) ist auf [**Aus**] eingestellt.
 - Wenn die Kamera ausgeschaltet wird, wird der Ladevorgang gestoppt.
 - Das Laden des Akkus ist nicht möglich, wenn die Anzeigesprache sowie Datum und Uhrzeit der Kamera nicht eingestellt wurden oder Datum und Uhrzeit nach dem Entladen der Uhrbatterie der Kamera neu eingestellt wurden. Legen Sie den Akku entweder in die Kamera ein oder schließen Sie die Kamera an das Netzteil (separat erhältlich) an und laden Sie die Uhrbatterie auf.

- Der Ladevorgang des Akkus wird möglicherweise unterbrochen, wenn der Computer in den Ruhemodus wechselt.
 - Abhängig von den Spezifikationen, Einstellungen und dem Status des Computers ist das Laden des Akkus möglicherweise nicht möglich.
-

● **Der Monitor ist schwer zu erkennen.**

- Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an ( 307).
 - Die Umgebung ist zu hell.
 - Gehen Sie an einen dunkleren Ort.
 - Verwenden Sie den Sucher ( 71).
-

● **Der Sucher ist schwer zu erkennen.**

- Passen Sie die Dioptrien des Suchers an ( 71).
 - Passen Sie die Helligkeit des Suchers an ( 307).
-

● **blinkt auf dem Bildschirm.**

- Die Kamerauhr wurde nicht eingestellt. Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Setup-Menü ein → [**Zeitzone und Datum**] ( 303).
 - Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt wurde, werden Bilder und Filme, die vor dem Einstellen der Uhr gespeichert wurden, mit „00/00/0000 00:00“ bzw. „01/01/2025 00:00“ datiert.
-

● **Datum und Uhrzeit der Aufnahme stimmen nicht.**

Datum und Uhrzeit im Setup-Menü einstellen → [**Zeitzone und Datum**] ( 303). Die Uhr der Kamera ist nicht so genau wie gewöhnliche Armbanduhren oder Uhren. Vergleichen Sie die Uhrzeit der Kamerauhr regelmäßig mit der einer genaueren Uhr und stellen Sie sie bei Bedarf neu ein.

● **Auf dem Bildschirm werden keine Informationen angezeigt.**

Aufnahme- und Fotoinformationen können ausgeblendet sein. Drücken Sie die **DISP** , bis Informationen angezeigt werden ( 44).

● **[Datumsstempel] nicht verfügbar.**

Die Kamerauhr wurde nicht eingestellt. Stellen Sie Datum und Uhrzeit im Setup-Menü ein → [**Zeitzone und Datum**] ( 303).

- **Auf den Bildern ist kein Datumsstempel angebracht, auch wenn [Datumsstempel] aktiviert ist.**

- Der aktuelle Aufnahmemodus unterstützt nicht [**Datumsstempel**] (□ 313).
 - Eine Funktion, die die Funktion [**Datumsstempel**] einschränkt, ist aktiviert (□ 169).
 - Auf Filme kann kein Datumsaufdruck angebracht werden.
-

- **Beim Einschalten der Kamera wird der Bildschirm zum Einstellen von Zeitzone und Datum angezeigt.**

Die Kameraeinstellungen werden zurückgesetzt.

Die Batterie der Uhr ist leer. Alle Einstellungen wurden auf die Standardwerte zurückgesetzt. Konfigurieren Sie die Kameraeinstellungen erneut.

Die interne Uhrbatterie wird verwendet, um die Kamerauhr mit Strom zu versorgen und bestimmte Einstellungen beizubehalten. Die Ladezeit der Uhrbatterie beträgt etwa 10 Stunden, wenn Sie die Batterie in die Kamera einsetzen oder das Netzteil (separat erhältlich) an die Kamera anschließen, und die Uhrbatterie funktioniert mehrere Tage lang, auch wenn Sie die Kamerabatterie herausnehmen.

- **[Dateinummerierung zurücksetzen] kann nicht durchgeführt werden.**

- Obwohl durch Zurücksetzen der Dateinummerierung usw. ein neuer Ordner auf der Speicherkarte erstellt wird, ist ein Zurücksetzen nicht möglich, wenn die fortlaufende Nummer eines Ordnersnamens (der nicht auf der Kamera angezeigt wird) die Obergrenze („999“) erreicht. Wechseln Sie die Speicherkarte oder verwenden Sie das Setup-Menü → [**Karte formatieren**] (□ 322), um die Speicherkarte zu formatieren.
- Der Schreibschutzschalter ist gesperrt. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position „Schreiben“ (□ 52 , □ 399).

- **Die Kamera macht Geräusche.**

Wenn [**Autofokusmodus**] auf [**Permanenter AF**] eingestellt ist oder in einigen Aufnahmemodi, kann die Kamera ein hörbares Fokussierungsgeräusch erzeugen ( 261 ,  276).

- **Der wiederaufladbare Lithium-Ionen-Akku EN-EL20 kann nicht verwendet werden.**

Sie können den wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku EN-EL20 nicht verwenden. Verwenden Sie EN-EL20a.

Schießen

- **Wechsel in den Aufnahmemodus nicht möglich.**

Entfernen Sie das USB Kabel.

- **Es können keine Bilder oder Filme aufgenommen werden.**

- Wenn sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet, drücken Sie die  -Taste, Auslöser oder  ( 24).
 - Wenn Menüs angezeigt werden, drücken Sie die MENU Taste ( 24).
 - Wenn Sie im Szenenmodus [**Nachtporträt**] oder [**Gegenlicht**] (mit [**HDR**] auf [**Aus**] eingestellt) aufnehmen, klappen Sie den eingebauten Blitz auf ( 69).
 - Der eingebaute Blitz wird aufgeladen, während  blinkt. Warten Sie, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist ( 132).
 - Setzen Sie eine Speicherkarte mit ausreichend freiem Speicherplatz in die Kamera ein.
 - Die Batterie ist leer ( 55 ,  397).
-

- **Die Kamera kann nicht fokussieren.**

- Das Motiv ist zu nah. Versuchen Sie die Aufnahme mit den folgenden Mitteln.
 - [**Nahaufnahme**] ( 112) Szenenmodus
 - [**Makro-Nahaufnahme**] ( 142) Fokusmodus
- Falsche Fokusmoduseinstellung. Überprüfen oder ändern Sie die Einstellung ( 142).

- Das Motiv lässt sich nur schwer fokussieren (□ 149).
- Wählen Sie das Setup-Menü → [**AF-Hilfe**] (□ 316) → [**Auto**].
- Das Motiv befindet sich nicht im Fokusbereich, wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird.
- Der Fokusmodus-Wahlschalter ist auf **MF** (manueller Fokus).
 - Um mit Autofokus zu fotografieren, stellen Sie den Fokusmodus-Wahlschalter auf **AF** (Autofokus).
 - Um mit manuellem Fokus zu fotografieren, fokussieren Sie manuell (□ 152).
- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
- Auch bei Montage auf einem Stativ kann sich die Kamera während des Betriebs leicht bewegen, was zu Störungen des Autofokus führen kann.

● **Beim Aufnehmen erscheinen farbige Streifen auf dem Bildschirm.**

Beim Aufnehmen von Motiven mit sich wiederholenden Mustern (wie etwa Jalousien) können farbige Streifen erscheinen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Die farbigen Streifen erscheinen nicht auf aufgenommenen Bildern oder aufgezeichneten Filmen. Bei Verwendung von [**Kontinuierlich H: 120 fps**] oder [**HS 480/4x**] können die farbigen Streifen jedoch auf aufgenommenen Bildern und aufgezeichneten Filmen sichtbar sein.

● **Bilder sind unscharf.**

- Verwenden Sie den Blitz (□ 131).
- Aktivieren Sie die Bildstabilisierung. Sie können auch [**Elektronischer Bildstabilisator**] bei der Aufnahme von Filmen verwenden (□ 277 , □ 314).
- Verwenden Sie ein Stativ, um die Kamera zu stabilisieren (mit der Selbstauslöseereinstellung von [☺ 10s] (10 Sekunden) gleichzeitig ist effektiver) (□ 68 , □ 137).

● **Auf mit Blitz aufgenommenen Bildern erscheinen helle Flecken.**

Der Blitz wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Senken Sie den eingebauten Blitz (□ 69).

- **Der Blitz wird nicht ausgelöst.**

- Der eingebaute Blitz wird abgesenkt (69).
 - Es wurde ein Aufnahmemodus ausgewählt, bei dem der Blitz nicht ausgelöst werden kann (159, 169).
 - Eine Funktion, die den Blitz einschränkt, ist aktiviert (169).
-

- **Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.**

- Das Setup-Menü → [**Digitalzoom**] (317) → [**Aus**] ist ausgewählt.
 - Der Digitalzoom kann in bestimmten Aufnahmemodi oder bei Verwendung bestimmter Einstellungen in anderen Funktionen nicht verwendet werden (169, 317).
-

- **[Bildgröße] nicht verfügbar.**

- Eine Funktion, die die Option [**Bildgröße**] einschränkt, ist aktiviert (169).
 - Wenn der Szenenmodus auf [**Einfach-Panorama**] eingestellt ist (117) ist die Bildgröße fest.
-

- **Beim Auslösen des Verschlusses ist kein Ton zu hören.**

- Das Setup-Menü → [**Toneinstellungen**] (320) → [**Auslösergeräusch**] → Bei einigen Aufnahmemodi oder Einstellungen wird **kein Ton ausgegeben, selbst wenn [Ein]** ausgewählt ist (169).
-

- **AF-Hilfslicht leuchtet nicht.**

Das Setup-Menü → [**AF-Hilfe**] (316) → [**Aus**] ist ausgewählt. Je nach Position des Fokusbereichs oder aktuellem Szenenmodus leuchtet das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht, selbst wenn [**Auto**] ausgewählt ist.

- **Bilder erscheinen verwischt.**

Die Linse ist verschmutzt. Reinigen Sie die Linse (401).

- **Die Farben sind unnatürlich.**

Der Weißabgleich oder Farbton ist nicht richtig eingestellt (114, 240).

- **Im Bild erscheinen zufällig angeordnete helle Pixel („Rauschen“).**

Das Motiv ist dunkel und die Verschlusszeit zu lang oder die ISO-Empfindlichkeit zu hoch. Das Rauschen lässt sich wie folgt reduzieren:

- Mit dem Blitz ( 131).
 - Durch Festlegen einer niedrigeren ISO-Empfindlichkeitseinstellung ( 251).
-

- **Im Bild erscheinen helle Flecken.**

Beim Aufnehmen mit langer Verschlussgeschwindigkeit im Mehrfachbelichtungsmodus kann in gespeicherten Bildern Rauschen (helle Flecken) auftreten.

- **Bilder sind zu dunkel (unterbelichtet).**

- Das Flash-Fenster ist blockiert ( 24).
 - Das Motiv befindet sich außerhalb der Reichweite des Blitzes. Überprüfen Sie die Reichweite des Blitzes ( 134 ,  405).
 - Passen Sie die Belichtungskorrektur an ( 157).
 - Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit ( 251).
 - Das Motiv ist im Gegenlicht.
 - Verwenden Sie den Blitz ( 131).
 - Versuchen Sie die [**Hintergrundbeleuchtung**] ( 115) Szenenmodus.
-

- **Bilder sind zu hell (überbelichtet).**

Passen Sie die Belichtungskorrektur an ( 157).

- **Hauttöne werden nicht gemildert.**

- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen werden die Hauttöne des Gesichts möglicherweise nicht weicher gemacht.
 - Bei Bildern mit vier oder mehr Gesichtern verwenden Sie das Wiedergabemenü → [**Hautweichmachung**] ( 284) nach der Aufnahme.
-

- **Das Speichern von Bildern nimmt Zeit in Anspruch.**

In den folgenden Situationen kann das Speichern von Bildern länger dauern:

- Wenn die Rauschunterdrückungsfunktion aktiviert ist
- Bei Aufnahmen mit Blitz und eingestelltem Blitzmodus auf  [**Automatisch mit Rote-Augen-Reduzierung**]/[**Rote-Augen-Reduzierung**]
- Beim Aufnehmen von Bildern in den folgenden Szenenmodi:
 - [**Rauschunterdrückungsserie**] in [**Landschaft**] oder [**Nahaufnahme**]
 - [**Handgehalten**] in [**Nachtlandschaft**]
 - [**HDR**] ist unter [**Gegenlicht**] auf [**Ein**] eingestellt
 - [**Einfaches Panorama**]
- Bei Verwendung der Bulb- oder Time-Einstellung zur Aufnahme von Bildern mit langer Belichtungszeit
- Wenn das Aufnahmemenü → [**Kontinuierlich**] ist auf [**Kontinuierlich H: 120 fps**] oder [**Kontinuierlich H: 60 fps**] eingestellt
- Bei Verwendung des [**Lächeln-Auslösers**] während der Aufnahme
- Bei Verwendung von Active D-Lighting während der Aufnahme
- Bei Verwendung von Mehrfachbelichtungen während der Aufnahme
- Wenn [**Bildqualität**] auf [**RAW**], [**RAW + Fein**] oder [**RAW + Normal**] eingestellt ist
- Beim Aufnehmen von Standbildern während einer Filmaufzeichnung mit [**Filmoptionen**] eingestellt auf [**2160/30p**] oder [**2160/25p**]

● **Auf dem Bildschirm oder den Bildern erscheint ein ringförmiger Gürtel oder ein regenbogenfarbener Streifen.**

Beim Fotografieren mit Gegenlicht oder wenn sich eine sehr starke Lichtquelle (z. B. Sonnenlicht) im Bild befindet, kann ein ringförmiger Gürtel oder ein regenbogenfarbener Streifen (Geisterbilder) auftreten. Ändern Sie die Position der Lichtquelle oder wählen Sie den Bildausschnitt so aus, dass die Lichtquelle nicht in den Rahmen fällt, und versuchen Sie es erneut.

● **Menüpunkte können nicht ausgewählt werden (grau dargestellt). Festgelegte Funktionen funktionieren nicht.**

- Während eine drahtlose Verbindung besteht, sind einige Menüs nicht verfügbar. Beenden Sie die drahtlose Verbindung.

- Einige Funktionen können nicht mit anderen Menüeinstellungen verwendet werden (☐ 169).
-

Wiedergabe, Bearbeitung

• Datei kann nicht wiedergegeben werden.

- Diese Kamera ist möglicherweise nicht in der Lage, Bilder wiederzugeben, die mit einer anderen Marke oder einem anderen Modell einer Digitalkamera gespeichert wurden.
 - Diese Kamera kann keine RAW Bilder oder Filme wiedergeben, die mit einer anderen Marke oder einem anderen Modell einer Digitalkamera gespeichert wurden.
 - Diese Kamera ist möglicherweise nicht in der Lage, auf einem Computer bearbeitete Daten wiederzugeben.
 - Während der Intervallaufnahme können keine Dateien wiedergegeben werden.
 - Die Speicherkarte enthält keine Bilder.
-

• Bild kann nicht vergrößert werden.

- Bei Filmen kann der Wiedergabezoom nicht verwendet werden.
 - Mit dieser Kamera ist es möglicherweise nicht möglich, Bilder zu vergrößern, die mit einer Digitalkamera eines anderen Herstellers oder Modells aufgenommen wurden.
 - Beim Vergrößern eines kleinen Bildes kann die auf dem Bildschirm angezeigte Vergrößerungsrate von der tatsächlichen Vergrößerungsrate des Bildes abweichen.
-

• Bilder können nicht bearbeitet werden.

- Manche Bilder können nicht bearbeitet werden. Bilder, die bereits bearbeitet wurden, können nicht erneut bearbeitet werden (☐ 189).
- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden.
- Diese Kamera kann keine mit anderen Kameras aufgenommenen Bilder bearbeiten.

- Für Filme stehen die für Bilder verwendeten Bearbeitungsfunktionen nicht zur Verfügung.
-

- **Bild kann nicht gedreht werden.**

Diese Kamera kann keine Bilder drehen, die mit einer anderen Marke oder einem anderen Modell einer Digitalkamera aufgenommen wurden.

Fernseher, Computer, Drucker

- **Auf dem Fernseher werden keine Bilder angezeigt.**

- Ein Computer ist mit der Kamera verbunden.
 - Die Speicherkarte enthält keine Bilder.
-

- **Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.**

- Die Kamera ist ausgeschaltet.
 - Die Batterie ist leer ( 325).
 - Das USB Kabel ist nicht richtig angeschlossen ( 345).
 - Die Kamera wird vom Computer nicht erkannt.
 - Der Computer ist nicht so eingestellt, dass Nikon Transfer 2 automatisch gestartet wird. Weitere Informationen zu Nikon Transfer 2 finden Sie in der Online-Hilfe von Nikon Transfer 2 .
-

- **In der Kamera gespeicherte Bilder werden nicht auf einem angeschlossenen Smartgerät oder Computer angezeigt.**

Wenn die Anzahl der auf einer Speicherkarte in der Kamera gespeicherten Bilder 10.000 überschreitet, werden danach aufgenommene Bilder möglicherweise nicht auf einem angeschlossenen Gerät angezeigt.

- Reduzieren Sie die Anzahl der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder. Kopieren Sie die benötigten Bilder auf einen Computer usw.
-

- **Es kann keine Verbindung zu einem Drucker hergestellt werden.**

Diese Kamera unterstützt keine Druckerverbindungen ( 190).

Smart-Geräte, SnapBridge App, ML-L7- Fernbedienung

- Weitere Informationen zur SnapBridge App finden Sie auch in der Online-Hilfe für die SnapBridge App (<https://nikonimglib.com/snbr/onlinehelp/en/index.html>).
 - Weitere Informationen zur ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) finden Sie in der mit der Fernbedienung gelieferten Dokumentation.
-

• **[Mit Smartgerät verbinden] kann nicht ausgewählt werden.**

Eine Kopplung mit einem Smart-Gerät über [Mit Smart-Gerät verbinden] ist nicht möglich.

- Wenn Sie zum ersten Mal eine drahtlose Verbindung herstellen, lesen Sie die Online-Hilfe für die SnapBridge -App.
 - Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku.
 - Setzen Sie eine Speicherkarte mit ausreichend freiem Speicherplatz in die Kamera ein.
 - Trennen Sie das HDMI Kabel oder USB Kabel.
 - Stellen Sie im [**Netzwerkmenü**] Folgendes ein ( 297) in der Kamera.
[**Flugzeugmodus**]: [**Aus**]
[**Verbindung auswählen**]: [**Smartgerät**]
[**Bluetooth**] → [**Verbindung**]: [**Aktivieren**]
 - Aktivieren Sie Bluetooth und die Standortdatenfunktionen auf dem Smartgerät.
-

• **Gekoppelte Smart-Geräte werden nicht automatisch über Bluetooth verbunden.**

- Stellen Sie im [**Netzwerkmenü**] Folgendes ein ( 297) in der Kamera.
[**Flugzeugmodus**]: [**Aus**]
[**Verbindung auswählen**]: [**Smartgerät**]
[**Bluetooth**] → [**Verbindung**]: [**Aktivieren**]
- Wenn die Kamera mit mehreren Smart-Geräten gekoppelt ist, wählen Sie im [**Netzwerkmenü**] das Smart-Gerät aus, das Sie verbinden möchten ( 297) → [**Bluetooth**] → [**Gekoppelte Geräte**] in der Kamera.

- Nach der Ausführung des Setup-Menüs → [**Alle zurücksetzen**] oder [**Netzwerkmenü**] ( 297) → [**Standardeinstellungen wiederherstellen**] in der Kamera, in SnapBridge die Kopplung aufheben und dann erneut durchführen.
- Wenn in der SnapBridge -App mehrere Kameras registriert sind, wechseln Sie mit der SnapBridge App zu der Kamera, die Sie verbinden möchten.

● **Bilder können nicht auf ein Smartgerät hochgeladen werden, das mit der SnapBridge App verbunden ist.**

- Sie können nur dann automatisch über die Auto-Link-Funktion hochladen, wenn eine Verbindung über Bluetooth besteht. Um automatisch hochzuladen, legen Sie Folgendes fest.
In der Kamera, [**Netzwerkmenü**] ( 297) → [**Während der Aufnahme senden**] → [**Standbilder**]: [**Ja**]
Aktivieren Sie die automatische Download-Funktion der SnapBridge App.
Wenn [**Netzwerkmenü**] ( 297) → [**Bluetooth**] → [**Senden im ausgeschalteten Zustand**] → Wenn in der Kamera [**Aus**] ausgewählt ist, ändern Sie die Einstellung auf [**Ein**] oder schalten Sie die Kamera ein.
- Wenn während Bluetooth -Kommunikation eine große Anzahl von Bildern hochgeladen werden soll, kann die Kommunikation während des Hochladens unterbrochen werden. Der Bild-Upload wird nach einer Weile fortgesetzt, wenn das [**Netzwerkmenü**] der Kamera ( 297) → [**Bluetooth**] → [**Senden wenn ausgeschaltet**] ist auf [**Ein**] eingestellt. Um schnell fortzufahren, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
- Legen Sie eine Speicherkarte in die Kamera ein.
- Während der Kamerabedienung können möglicherweise keine Bilder hochgeladen werden oder der Upload wird abgebrochen.

-
- **Die Originaldateien der Standbilder können nicht auf das Smartgerät heruntergeladen werden, das mit der SnapBridge -App verbunden ist.**

Bei [**Während Aufnahme senden**] und [**Zum Hochladen markieren**] in der Kamera werden Standbilder mit einer Bildgröße von bis zu 2 Megapixel hochgeladen. Um Originaldateien hochzuladen, verwenden Sie die Bild-Download-Funktion der SnapBridge -App.

- **Von einem Smartgerät aus, das mit der SnapBridge -App verbunden ist, ist keine Fernfotografie möglich.**

- Sie können keine ferngesteuerten Aufnahmen machen, wenn in der Kamera keine Speicherkarte eingelegt ist. Legen Sie die Speicherkarte ein.
 - Während die Kamera bedient wird, können Sie möglicherweise keine Fernfotografie durchführen.
-

- **Bei Verwendung einer Wi-Fi-Verbindung mit der SnapBridge -App ist die Kommunikationsqualität schlecht oder die Bild-Upload-Geschwindigkeit extrem langsam.**

Versuchen Sie, an der Kamera den Kanal im [**Netzwerkmenü**] zu ändern ( 297) → [**Wi-Fi**] → [**Netzwerkeinstellungen**].

- **In der Kamera gespeicherte Bilder werden nicht auf einem angeschlossenen Smartgerät oder Computer angezeigt.**

Wenn die Anzahl der auf einer Speicherkarte in der Kamera gespeicherten Bilder 10.000 überschreitet, werden danach aufgenommene Bilder möglicherweise nicht auf einem angeschlossenen Gerät angezeigt.

- Reduzieren Sie die Anzahl der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder. Kopieren Sie die benötigten Bilder auf einen Computer usw.
-

- **[Verbindung zur Fernbedienung] kann nicht ausgewählt werden. Zum Koppeln mit der ML-L7-Fernbedienung kann [Verbindung zur Fernbedienung] nicht verwendet werden.**

- Verwenden Sie einen ausreichend geladenen Akku.
- Stellen Sie im [**Netzwerkmenü**] Folgendes ein ( 297) in der Kamera.

[**Verbindung wählen**]: [**Fernbedienung**]
[**Flugzeugmodus**]: [**Aus**]
[**Bluetooth**] → [**Verbindung**]: [**Aktivieren**]

● **Die Kamera reagiert nicht beim Bedienen der ML-L7-Fernbedienung.**

- Die Kamera ist nicht mit der ML-L7-Fernbedienung (separat erhältlich) verbunden. Drücken Sie die Einschalttaste auf der Fernbedienung, um die Verbindung herzustellen. Wenn  nicht auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt wird, führen Sie die Kopplung erneut durch ( 363).
 - Die Fernbedienung kann nur für Aufnahmevorgänge oder verwendet werden **Fn** Tastenbedienung ( 359).
 - Die Fernbedienung kann nicht verwendet werden, wenn die Kamera und ein HDMI -kompatibles Gerät verbunden sind. Trennen Sie die Verbindung zum HDMI -kompatiblen Gerät.
-

Fehlermeldungen

Überprüfen Sie Folgendes, wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird.

- Wenn Sie keinen relevanten Eintrag finden, prüfen Sie auch die „Fehlerbehebung“ ( 366).

-
- **Die Batterietemperatur ist erhöht. Die Kamera schaltet sich aus. Die Kamera schaltet sich aus, um eine Überhitzung zu vermeiden.**

Die Kamera schaltet sich automatisch aus. Warten Sie, bis die Kamera bzw. der Akku abgekühlt ist, bevor Sie sie wieder verwenden.

-
- **Speicherkarte ist schreibgeschützt.**

Der Schreibschutzschalter ist gesperrt. Entsperren Sie ihn ( 399).

-
- **Diese Karte kann nicht verwendet werden.**

Diese Karte kann nicht gelesen werden.

Beim Zugriff auf die Speicherkarte ist ein Fehler aufgetreten.

- Verwenden Sie eine zugelassene Speicherkarte ( 54).
- Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse sauber sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte richtig eingelegt ist ( 52).

-
- **Karte ist nicht formatiert. Karte formatieren?**

Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung in der Kamera formatiert.

Beim Formatieren werden alle auf der Speicherkarte gespeicherten Daten gelöscht. Wenn Sie Kopien von Bildern behalten möchten, wählen Sie unbedingt [**Nein**] und speichern Sie die Kopien auf einem Computer oder einem anderen Medium, bevor Sie die Speicherkarte formatieren. Wählen Sie [**Ja**] und drücken Sie die  Taste zum Formatieren der Speicherkarte ( 399).

-
- **Nicht genügend Arbeitsspeicher.**

Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.

- **Bild kann nicht gespeichert werden.**

- Beim Speichern des Bildes ist ein Fehler aufgetreten. Wechseln Sie die Speicherkarte oder verwenden Sie [**Karte formatieren**] ( 322), um die Speicherkarte zu formatieren.
 - Die Kamera hat keine Dateinummern mehr. Wechseln Sie die Speicherkarte oder verwenden Sie [**Karte formatieren**] ( 322), um die Speicherkarte zu formatieren.
-

- **Das Bild kann nicht geändert werden.**

Überprüfen Sie, ob die Bilder bearbeitet werden können ( 189 ,  375).

- **Film kann nicht aufgenommen werden.**

Beim Speichern des Films auf der Speicherkarte ist ein Timeout-Fehler aufgetreten. Wählen Sie eine Speicherkarte mit einer schnelleren Schreibgeschwindigkeit ( 54 ,  194).

- **Die Dateinummerierung kann nicht zurückgesetzt werden.**

Die Dateinummerierung kann nicht zurückgesetzt werden, da die fortlaufende Nummer eines Ordners die Obergrenze erreicht hat. Wechseln Sie die Speicherkarte, oder verwenden Sie [**Karte formatieren**] ( 322), um die Speicherkarte zu formatieren.

- **Stellen Sie den Fokusmodus-Wahlschalter auf MF.**

Wenn [**Clean HDMI Ausgang**] ( 323) auf [**Ein**] eingestellt ist und die Kamera an ein HDMI -kompatibles Gerät angeschlossen ist, stellen Sie den Fokusmodus-Wahlschalter auf **MF** ( 24).

- **Der Speicher enthält keine Bilder.**

Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die Bilder enthält.

- **Die Datei enthält keine Bilddaten.**

Die Datei wurde nicht mit dieser Kamera erstellt oder bearbeitet. Die Datei kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden. Zeigen Sie die Datei auf einem Computer oder dem Gerät an, mit dem Sie diese Datei erstellt oder bearbeitet haben.

- **Alle Bilder sind ausgeblendet.**

- Es sind keine Bilder für eine Diashow o.ä. vorhanden.
 - Auf dem Bildauswahlbildschirm sind keine Bilder vorhanden, die zum Löschen angezeigt werden können.
-

- **Dieses Bild kann nicht gelöscht werden.**

Das Bild ist geschützt.

Deaktivieren Sie den Schutz ( 290).

- **Klappen Sie den Blitz auf.**

Wenn Sie im Szenenmodus [**Nachtporträt**] oder [**Gegenlicht**] (mit [**HDR**] auf [**Aus**] eingestellt) aufnehmen, klappen Sie vor der Aufnahme den eingebauten Blitz aus.

- **Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.**

Beim Objektivbetrieb ist ein Fehler aufgetreten.

Üben Sie keine übermäßige Kraft auf die Linse aus.

Wenn Sie die Kamera aus- und wieder einschalten, wird der

Objektivbetrieb wieder normal ( 366).

Wenn der Fehler auch nach dem Aus- und Wiedereinschalten der Kamera weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen autorisierten Nikon -Kundendienst.

- **Fehler bei der Speedlight-Einstellung**

Es ist eine Speedlight-Funktion eingestellt, die mit der Kamera nicht verwendet werden kann. Ändern Sie die Speedlight-Einstellung ( 355).

- **Systemfehler**

Im internen Schaltkreis der Kamera ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera wieder ein ( 366).

Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen autorisierten Nikon -Kundendienst.

-
- **Sauberer HDMI Ausgang aktiviert. Wählen Sie den Modus „Film manuell“.**

Wenn [**Clean HDMI Ausgang**] auf [**Ein**] eingestellt ist und die Kamera an ein HDMI -kompatibles Gerät angeschlossen ist, drehen Sie den Modus-Wahlschalter auf Film manuell ( 200).

Technische Hinweise

Compliance-Informationen

■ Hinweise zur drahtlosen Kommunikationsfunktion

• Nutzungsbeschränkung

In manchen Ländern oder Regionen ist die Verwendung von drahtlosen Geräten möglicherweise verboten. Machen Sie sich mit den geltenden örtlichen Bestimmungen vertraut und befolgen Sie diese.

Der Bluetooth Sender in diesem Gerät arbeitet im 2,4-GHz-Band.

• Sicherheitshinweis

Obwohl einer der Vorteile dieses Produkts darin besteht, dass es anderen Benutzern die freie Verbindung zum drahtlosen Datenaustausch innerhalb seiner Reichweite ermöglicht, kann Folgendes passieren, wenn die Sicherheit nicht aktiviert ist:

- Datendiebstahl: Böswillige Dritte können drahtlose Übertragungen abfangen, um Benutzer-IDs, Passwörter und andere persönliche Informationen zu stehlen.
- Unbefugter Zugriff: Unbefugte Benutzer können auf das Netzwerk zugreifen und Daten ändern oder andere böswillige Aktionen ausführen. Beachten Sie, dass aufgrund der Konstruktion von drahtlosen Netzwerken spezielle Angriffe unbefugten Zugriff ermöglichen können, selbst wenn die Sicherheit aktiviert ist.
- Ungesicherte Netzwerke: Die Verbindung zu offenen Netzwerken kann zu unbefugtem Zugriff führen. Verwenden Sie nur sichere Netzwerke.
- Durch Konfigurieren der Einstellungen der Sicherheitsfunktionen, die normalerweise in Wi-Fi -Produkten (Wireless LAN) enthalten

sind, verringern Sie die Möglichkeit, dass die oben beschriebenen Probleme auftreten.

- Sie sollten sich über die Probleme im Klaren sein, die auftreten können, wenn Sie ein Produkt ohne Konfiguration der Sicherheitseinstellungen verwenden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, die Sicherheitseinstellungen vor der Verwendung des Produkts nach eigenem Ermessen zu konfigurieren.

● **Vorsichtsmaßnahmen beim Export oder Transport dieses Produkts ins Ausland**

Dieses Produkt unterliegt den Exportkontrollbestimmungen der Vereinigten Staaten (EAR). Für den Export in andere Länder als die folgenden, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments einem Embargo oder besonderen Kontrollen unterliegen, ist keine Genehmigung der US-Regierung erforderlich: Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien (Liste kann sich ändern).

■ **Hinweis für Kunden in den USA**

● **Erklärung der Federal Communications Commission (FCC)**

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

● **FCC-Klasse-B-Erklärung**

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bei der Installation in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen des Funkverkehrs kommen.

Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört (was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann), wird dem Benutzer empfohlen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder verlegen.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als der Empfänger.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.



Nikon

COOLPIX P1100

● **FCC-Warnung**

Die FCC verlangt, den Benutzer darüber zu informieren, dass jegliche an diesem Gerät vorgenommenen Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der Nikon Corporation genehmigt wurden, zum Erlöschen der Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts führen können.

Dieser Sender darf nicht am selben Standort wie eine andere Antenne oder ein anderer Sender aufgestellt oder zusammen mit diesen betrieben werden.

● **FCC-Erklärung zur HF-Belastung**

Die verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen nicht, dass mit der Verwendung von drahtlosen Geräten mit geringer Leistung gesundheitliche Probleme verbunden sind. Es gibt jedoch keinen Beweis dafür, dass diese drahtlosen Geräte mit geringer Leistung absolut sicher sind. Drahtlose Geräte mit geringer Leistung geben während ihrer Verwendung geringe Mengen Hochfrequenzenergie (RF)

im Mikrowellenbereich ab. Während hohe HF-Werte gesundheitliche Auswirkungen haben können (durch Erhitzung des Gewebes), verursacht die Belastung mit niedriger HF-Energie, die keine Erhitzungswirkung hat, keine bekannten gesundheitsschädlichen Auswirkungen. In vielen Studien zu Belastungen mit niedriger HF-Energie wurden keine biologischen Auswirkungen festgestellt. Einige Studien deuteten darauf hin, dass biologische Auswirkungen auftreten könnten, aber diese Ergebnisse wurden durch weitere Untersuchungen nicht bestätigt. Dieses Produkt wurde getestet und entspricht den für eine unkontrollierte Umgebung festgelegten Strahlenbelastungsgrenzwerten der FCC sowie den FCC-Richtlinien zur Belastung mit Hochfrequenz (RF). Bitte beachten Sie den SAR-Testbericht, der auf die FCC-Website hochgeladen wurde.

● **VORSICHT**

Schnittstellenkabel (sofern Schnittstellenkabel mitgeliefert werden)
Verwenden Sie nur die mit Ihrer Kamera mitgelieferten Schnittstellenkabel. Bei Verwendung anderer Schnittstellenkabel werden möglicherweise die Grenzwerte der Klasse B, Teil 15 der FCC-Bestimmungen überschritten. Wenn Sie ein Kabel verloren haben oder das Kabel beschädigt wurde, wenden Sie sich an den Verkäufer oder an Nikon Inc.

Nikon Inc., 1300 Walt Whitman Road, Melville,
New York 11747-3064, USA
Tel.: 631-547-4200

■ **Hinweis für Kunden in Kanada**

● **Erklärung von Innovation, Science and Economic Development Canada (ISED)**

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien RSS-Richtlinien von Innovation, Science and Economic Development Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine

schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

- **ISED-Konformitätslabel**

CAN ICES-003(B) / NMB-003(B)

- **ISED-Erklärung zur HF-Exposition**

Die verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen nicht, dass mit der Verwendung von drahtlosen Geräten mit geringer Leistung gesundheitliche Probleme verbunden sind. Es gibt jedoch keinen Beweis dafür, dass diese drahtlosen Geräte mit geringer Leistung absolut sicher sind. Drahtlose Geräte mit geringer Leistung geben während ihrer Verwendung geringe Mengen an Hochfrequenzenergie (RF) im Mikrowellenbereich ab. Während hohe HF-Werte gesundheitliche Auswirkungen haben können (durch Erhitzung des Gewebes), verursacht die Exposition mit niedriger HF-Energie, die keine Erhitzungseffekte hervorruft, keine bekannten gesundheitsschädlichen Auswirkungen. In vielen Studien zu Expositionen mit niedriger HF-Energie wurden keine biologischen Auswirkungen festgestellt. Einige Studien deuteten darauf hin, dass biologische Auswirkungen auftreten könnten, aber diese Ergebnisse wurden durch weitere Untersuchungen nicht bestätigt. Dieses Produkt wurde getestet und entspricht den ISED-Grenzwerten für Strahlenexposition für eine unkontrollierte Umgebung sowie RSS-102 der ISED-Regeln zur Exposition gegenüber Hochfrequenz (RF).

■ Hinweis für Kunden in Europa und in Ländern, die die EU-Gesetzgebung einhalten

• Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Nikon Corporation, dass der Funkgerätetyp COOLPIX P1100 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.



Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://imaging.nikon.com/imaging/support/pdf/DoC_N2323.pdf

• Nutzungsbeschränkung in Europa

Wi-Fi

- **Betriebsfrequenz:** 2412–2462 MHz (1-11 Kanäle)
- **Maximale Ausgangsleistung (EIRP):** 6,0 dBm

Bluetooth

- **Betriebsfrequenz:**
 - Bluetooth : 2402–2480 MHz
 - Bluetooth Low Energy: 2402–2480 MHz
- **Maximale Ausgangsleistung (EIRP):**
 - Bluetooth : 4,2 dBm
 - Bluetooth Low Energy: 4,2 dBm

• Standby-Stromverbrauch

Dieses Produkt entspricht den Umsetzungsmaßnahmen (Standby- und Aus-Modus sowie Stromverbrauch elektrischer und elektronischer Haushalts- und Bürogeräte), die im Rahmen der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG eingeführt wurden.

Leistungsaufnahme

- Ausschaltmodus: 0,1 W
- Standby-Modus: 0,1 W

Standardübergangszeit

- Ausschaltmodus: 33 Minuten
- Standby-Modus: 30 Minuten

• Bei Verwendung eines aufladbaren Netzteils

Wenn Sie zum Laden dieser Kamera ein Netzteil mit Ladefunktion verwenden, achten Sie darauf, dass es den folgenden Normen entspricht.

Die vom Ladegerät gelieferte Leistung muss zwischen mindestens 2,5 Watt, die vom Funkgerät benötigt werden, und höchstens 4,5 Watt liegen, um die maximale Ladegeschwindigkeit zu erreichen.



• Hinweise zur Entsorgung

ACHTUNG : BEIM ERSETZEN DER BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE GEBRAUCHTE BATTERIEN GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN.

Dieses Symbol weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Geräte getrennt gesammelt werden müssen.



- Dieses Produkt ist zur getrennten Sammlung an einer entsprechenden Sammelstelle vorgesehen. Entsorgen Sie es nicht über den Hausmüll.

- Durch getrennte Sammlung und Recycling werden natürliche Ressourcen geschont und negative Folgen für die menschliche Gesundheit und die Umwelt vermieden, die durch falsche Entsorgung entstehen können.
- Weitere Informationen erhalten Sie beim Einzelhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen örtlichen Behörden.

Dieses Symbol auf der Batterie weist darauf hin, dass die Batterie separat gesammelt werden muss.



- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol gekennzeichnet oder nicht, sind zur getrennten Sammlung an entsprechenden Sammelstellen vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie beim Einzelhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen örtlichen Behörden.

■ Hinweis für Kunden in Großbritannien

• Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Nikon Corporation, dass der Funkgerätetyp COOLPIX P1100 den Funkgerätevorschriften 2017 entspricht.



Der vollständige Text der UKCA-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://imaging.nikon.com/imaging/support/pdf/UKCA_DoC_N2323.pdf

• Nutzungsbeschränkung in Großbritannien

Wi-Fi

- **Betriebsfrequenz:** 2412–2462 MHz (1-11 Kanäle)
- **Maximale Ausgangsleistung (EIRP):** 6,0 dBm

Bluetooth

- **Betriebsfrequenz:**
 - Bluetooth : 2402–2480 MHz
 - Bluetooth Low Energy: 2402–2480 MHz
- **Maximale Ausgangsleistung (EIRP):**
 - Bluetooth : 4,2 dBm
 - Bluetooth Low Energy: 4,2 dBm

● Einhaltung des britischen PSTI-Gesetzes 2022

Dieses Produkt entspricht dem britischen PSTI Act 2022 und die Konformitätserklärung und der Zeitraum für Sicherheitsaktualisierungen sind unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://www.nikonimgsupport.com/eu/BV_article?lang=en_GB&articleNo=000066765

■ Hinweis für Kunden in Singapur

Trade Name: **Nikon**
Model: COOLPIX P1100

Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für Hochfrequenzen. Der Inhalt der Zertifizierungsetiketten, die nicht am Gerät angebracht sind, ist unten aufgeführt.

Complies with
IMDA Standards
DA103423

■ Hinweis für Kunden in Thailand

เครื่องโทรคมนาคมและอุปกรณ์นี้ มีความสอดคล้องตามมาตรฐานหรือข้อกำหนดทางเทคนิคของ กสทช.

■ Hinweis für Kunden im Oman



Oman-TRA
D202897
TRA/TA-R/20231/2024



■ Konformitätskennzeichnung

Die von der Kamera eingehaltenen Normen können mit der Option
[**Konformitätskennzeichnung**] im Setup-Menü eingesehen werden.

COOLPIX P1100 Modellname: N2323

Pflege des Produkts

Beachten Sie die unten beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zusätzlich zu den Warnungen unter „Zu Ihrer Sicherheit“ (17), wenn Sie das Gerät verwenden oder lagern.

Die Kamera

- **Setzen Sie die Kamera keinen starken Stößen aus.**

Bei starken Stößen oder Vibrationen kann es zu Fehlfunktionen des Produkts kommen. Berühren Sie die Linse nicht und wenden Sie keine Gewalt darauf an.

- **Trocken halten**

Das Gerät wird beschädigt, wenn es in Wasser getaucht oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wird.

- **Nicht zerlegen**

Zerlegen Sie die Kamera auf keinen Fall, da sie aus vielen präzisen Schaltkreisen besteht.

- **Vermeiden Sie plötzliche Temperaturschwankungen**

Wird die Kamera von einem warmen Ort an einen kalten Ort gebracht, oder umgekehrt, kann dies schädliche Bildung von Kondenswasser in und auf der Kamera verursachen. Packen Sie deshalb die Kamera vor dem Temperaturwechsel in einen verschließbaren Beutel oder ein Kunststoffetui. Die Kamera kann wieder aus dem Beutel oder dem Etui herausgenommen werden, nachdem ausreichend Zeit für das Angleichen an die neue Temperatur vergangen ist.

- **Von starken Magnetfeldern fernhalten.**

Verwenden oder lagern Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Andernfalls kann es zu Datenverlust oder Fehlfunktionen der Kamera kommen.

- **Richten Sie das Objektiv nicht auf die Sonne**



Vermeiden Sie es, das Objektiv beim Fotografieren auf die Sonne oder andere starke Lichtquellen zu richten oder die Kamera unbeaufsichtigt und ohne Objektivdeckel liegen zu lassen. Starke Lichtquellen wie Sonnenlicht werden durch das Objektiv gebündelt, was zu Verformungen der inneren Teile des Objektivs oder zu Verfärbungen oder Einbrennen des Bildsensors führen kann. Die Kamera kann beschädigt werden, selbst wenn das Objektiv einige Sekunden lang auf die Sonne gerichtet ist, insbesondere wenn sich das Objektiv in Teleposition befindet.

Wenn die inneren Teile des Objektivs verformt sind, kann die Kamera möglicherweise keine Belichtungssteuerung durchführen.

Wenn es auf dem Bildsensor zu Verfärbungen oder Einbrennungen kommt, können in Bildern Ungleichmäßigkeiten auftreten.

Es wird empfohlen, den Objektivdeckel anzubringen, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.

- **Laser und andere helle Lichtquellen**

Richten Sie keinen Laser oder andere extrem helle Lichtquellen auf das Objektiv, da dies den Bildsensor der Kamera beschädigen könnte.

- **Schalten Sie das Produkt aus, bevor Sie die Stromquelle oder die Speicherkarte entfernen oder trennen**

Nehmen Sie den Akku nicht heraus, während das Produkt eingeschaltet ist oder während Bilder gespeichert oder gelöscht werden. Eine gewaltsame Abschaltung der Stromversorgung in diesen Fällen kann zu Datenverlust oder zu Schäden an der Speicherkarte oder den internen Schaltkreisen führen.

● Hinweise zum Monitor

- Monitore (einschließlich elektronischer Sucher) werden mit äußerst hoher Präzision hergestellt; mindestens 99,99 % der Pixel sind funktionsfähig, und nicht mehr als 0,01 % fehlen oder sind defekt. Obwohl diese Displays also Pixel enthalten können, die immer leuchten (weiß, rot, blau oder grün) oder immer aus sind (schwarz), handelt es sich dabei nicht um eine Fehlfunktion und hat keine Auswirkungen auf die mit dem Gerät aufgenommenen Bilder.
- Bei hellem Licht sind Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Üben Sie keinen Druck auf den Monitor aus, da dies zu Schäden oder Fehlfunktionen führen kann. Sollte der Monitor zerbrechen, sollten Sie vorsichtig sein, um Verletzungen durch Glassplitter zu vermeiden und zu verhindern, dass die Flüssigkristalle des Displays die Haut berühren oder in die Augen oder den Mund gelangen.

Die Batterie

● Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

- Beachten Sie, dass der Akku nach dem Gebrauch heiß werden kann.
- Verwenden Sie die Batterie nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 40 °C (104 °F), da dies zu Schäden oder Fehlfunktionen führen kann.
- Wenn Sie Anomalien wie übermäßige Hitze, Rauch oder einen ungewöhnlichen Geruch von der Batterie bemerken, stellen Sie die Verwendung sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen autorisierten Nikon -Kundendienst.
- Nachdem Sie den Akku aus der Kamera entfernt haben, legen Sie ihn zur Isolierung in eine Plastiktüte o. Ä.

● Laden des Akkus

Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme der Kamera den Akkuladestand und ersetzen bzw. laden Sie den Akku bei Bedarf.

- Laden Sie den Akku vor der Verwendung in Innenräumen bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C (41 °F bis 95 °F) auf.

- Eine hohe Akkutemperatur kann dazu führen, dass der Akku nicht richtig oder vollständig geladen wird, und kann die Akkuleistung beeinträchtigen. Beachten Sie, dass der Akku nach Gebrauch heiß werden kann. Warten Sie, bis der Akku abgekühlt ist, bevor Sie ihn aufladen. Wenn Sie den in diese Kamera eingesetzten Akku über das Netzteil oder einen Computer aufladen, wird der Akku bei Akkutemperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 50 °C (122 °F) nicht aufgeladen.
- Setzen Sie den Ladevorgang nicht fort, wenn der Akku vollständig geladen ist, da sich dadurch die Leistung des Akkus verringert.
- Während des Ladevorgangs kann die Akkutemperatur ansteigen. Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar.

● **Mitführen von Ersatzbatterien**

Nehmen Sie bei wichtigen Fotoaufnahmen möglichst immer voll aufgeladene Ersatzakkus mit.

● **Nutzung des Akkus im kalten Zustand**

An kalten Tagen nimmt die Kapazität von Batterien tendenziell ab. Wenn eine leere Batterie bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, lässt sich die Kamera möglicherweise nicht einschalten. Bewahren Sie Ersatzbatterien an einem warmen Ort auf und tauschen Sie sie bei Bedarf aus. Nach dem Erwärmen kann eine kalte Batterie einen Teil ihrer Ladung wiederherstellen.

● **Batterieklappen**

Schmutz an den Batterieanschlüssen kann die Funktion der Kamera beeinträchtigen. Sollten die Batterieanschlüsse schmutzig werden, wischen Sie sie vor der Verwendung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

● **Aufladen einer leeren Batterie**

Das Ein- oder Ausschalten der Kamera bei eingelegtem leeren Akku kann die Lebensdauer des Akkus verkürzen. Laden Sie den leeren Akku vor der Verwendung auf.

● **Lagerung des Akkus**

- Nehmen Sie den Akku immer aus der Kamera, wenn Sie ihn nicht verwenden. Auch wenn der Akku in der Kamera ist, wird ihm eine geringe

Strommenge entzogen, auch wenn er nicht verwendet wird. Dies kann zu übermäßiger Entladung des Akkus und zum vollständigen Funktionsverlust führen.

- Batterien, die über einen längeren Zeitraum gelagert werden, sollten mindestens einmal im Jahr auf etwa 50 % aufgeladen werden. Laden Sie die Batterie nicht auf 100 % auf, bevor Sie sie wieder einlagern. Eine vollständig entladene Batterie kann in etwa der Hälfte der Zeit auf etwa 50 % aufgeladen werden, die für eine Aufladung auf 100 % erforderlich ist.
- Legen Sie die Batterie zur Isolierung in eine Plastiktüte o. Ä. und lagern Sie sie an einem kühlen Ort. Die Batterie sollte an einem trockenen Ort mit einer Umgebungstemperatur von 15 °C bis 25 °C (59 °F bis 77 °F) gelagert werden. Lagern Sie die Batterie nicht an heißen oder extrem kalten Orten.

● **Akkulaufzeit**

Ein deutlicher Rückgang der Zeit, in der eine voll geladene Batterie ihre Ladung behält, wenn sie bei Raumtemperatur verwendet wird, zeigt an, dass die Batterie ausgetauscht werden muss. Kaufen Sie eine neue Batterie.

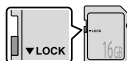
● **Recycling von Altbatterien**

Recyceln Sie wiederaufladbare Batterien entsprechend den örtlichen Vorschriften. Isolieren Sie die Anschlüsse vorher unbedingt mit Klebeband.

Speicherkarten

● **Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung**

- Verwenden Sie nur Secure Digital-Speicherkarten ( 54).
- Befolgen Sie unbedingt die in der Dokumentation zur Speicherkarte beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen.
- Wenn der Schreibschutzschalter der Speicherkarte gesperrt ist, können Sie keine Bilder aufnehmen, löschen oder die Speicherkarte formatieren.



- Bringen Sie keine Etiketten oder Aufkleber auf Speicherkarten an.

• Formatierung

- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Wenn Sie eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen, müssen Sie sie unbedingt mit dieser Kamera formatieren.
Wir empfehlen, neue Speicherkarten vor der Verwendung mit dieser Kamera mit dieser Kamera zu formatieren.
- **Beachten Sie, dass beim Formatieren einer Speicherkarte alle Bilder und anderen Daten auf der Speicherkarte dauerhaft gelöscht werden.**
Denken Sie daran, vor dem Formatieren der Speicherkarte Kopien aller Bilder zu erstellen, die Sie behalten möchten.
- Wenn beim Einschalten der Kamera die Meldung [**Karte ist nicht formatiert. Karte formatieren?**] angezeigt wird, muss die Speicherkarte formatiert werden. Wenn Daten vorhanden sind, die Sie nicht löschen möchten, wählen Sie [**Nein**]. Kopieren Sie die erforderlichen Daten auf einen Computer usw. Wenn Sie die Speicherkarte formatieren möchten, wählen Sie [**Ja**]. Der Bestätigungsdialog wird angezeigt. Um mit dem Formatieren zu beginnen, drücken Sie die **OK** Taste.
- Führen Sie während der Formatierung, während Daten auf die Speicherkarte geschrieben oder von ihr gelöscht werden oder während der Datenübertragung auf einen Computer nicht die folgenden Schritte aus. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Datenverlust oder zu Schäden an der Kamera oder Speicherkarte führen:
 - Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs, um den Akku oder die Speicherkarte zu entnehmen/einzusetzen.
 - Schalten Sie die Kamera aus.
 - Trennen Sie das Netzteil.

Reinigung und Lagerung

Reinigung

Verwenden Sie keinen Alkohol, Verdünner oder andere flüchtige Chemikalien.

- **Objektiv/Sucher :**

Berühren Sie Glasteile nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Staub oder Flusen mit einem Blasebalg (normalerweise ein kleines Gerät mit einer Gummipumpe an einem Ende, die aufgepumpt wird, um am anderen Ende einen Luftstrom zu erzeugen). Um Fingerabdrücke oder andere Flecken zu entfernen, die sich mit einem Blasebalg nicht entfernen lassen, wischen Sie die Linse mit einem weichen Tuch ab. Führen Sie dazu spiralförmige Bewegungen aus, die in der Mitte der Linse beginnen und sich zu den Rändern hin vorarbeiten. Wenn dies nicht funktioniert, reinigen Sie die Linse mit einem Tuch, das leicht mit handelsüblichem Linsenreiniger angefeuchtet ist.

- **Überwachen :**

Entfernen Sie Staub oder Flusen mit einem Blasebalg. Um Fingerabdrücke und andere Flecken zu entfernen, reinigen Sie den Monitor mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck aus.

- **Körper :**

- Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach.
- Wischen Sie nach der Verwendung der Kamera am Strand oder in einer anderen sandigen oder staubigen Umgebung Sand, Staub oder Salz mit einem trockenen, leicht mit Süßwasser angefeuchteten Tuch ab und trocknen Sie sie gründlich.

Beachten Sie, dass Fremdkörper im Inneren der Kamera Schäden verursachen können, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind.

Lagerung

Wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet wird, entnehmen Sie die Batterie.

Um Schimmel oder Mehltau zu vermeiden, nehmen Sie die Kamera mindestens einmal im Monat aus dem Lager. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie den Auslöser ein paar Mal, bevor Sie die Kamera wieder weglegen.

Bewahren Sie die Kamera nicht an einem der folgenden Orte auf:

- Orte, die schlecht belüftet sind oder einer Luftfeuchtigkeit von über 60 % ausgesetzt sind
- Orte, die Temperaturen über 50 °C (122 °F) oder unter –10 °C (14 °F) ausgesetzt sind
- Orte in der Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Felder erzeugen, wie Fernseher oder Radios

Befolgen Sie zur Lagerung der Batterie die Vorsichtsmaßnahmen unter „Lagerung der Batterie“ ( 398).

Dateinamen

Den mit dieser Kamera gespeicherten Dateien werden folgende Dateinamen zugewiesen.

DSCN0001.JPG

1

2

3

Artikel	Beschreibung
1 Kennung	Wird nicht auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt. • DSCN: Original-Standbilder, Filme, mit der Filmbearbeitungsfunktion erstellte Standbilder • RSCN: Beschnittene Kopien • SSCN: Kleine Bildkopien • FSCN: Bilder, die mit einer anderen Bildbearbeitungsfunktion als Zuschneiden und Kleinbild erstellt wurden, Filme, die mit der Filmbearbeitungsfunktion erstellt wurden
2 Dateinummer	Die Vergabe erfolgt in aufsteigender Reihenfolge, beginnend mit „0001“ und endend mit „9999“. • Bei jeder Aufnahme einer Bildserie mit Intervallaufnahmen wird ein neuer Ordner erstellt und die Bilder werden in diesem Ordner mit Dateinummern gespeichert, die mit „0001“ beginnen.
3 Verlängerung	Gibt das Dateiformat an. • .JPG: JPEG Standbilder • .NRW: RAW Standbilder • .MP4: Filme

✓ Hinweise

Wenn Bilder mit der Einstellung [**Bildqualität**] auf [**RAW + Fein**] oder [**RAW + Normal**] aufgenommen werden, erhalten die gleichzeitig gespeicherten RAW und JPEG -Bilder dieselbe Kennung und Dateinummer. Das Bildpaar wird im selben Ordner gespeichert und als eine Datei gezählt.

Technische Daten

Nikon COOLPIX P1100 Digitalkamera

Typ	
Typ	Kompakte Digitalkamera

Anzahl effektiver Pixel	
Anzahl effektiver Pixel	16,0 Millionen (Durch die Bildverarbeitung kann die Anzahl der effektiven Pixel reduziert werden.)

Bildsensor	
Typ	6,2 x 4,6 mm (1/2,3 Zoll) CMOS
Gesamtpixel	Ca. 16,79 Millionen

Linse	
Linse	NIKKOR Objektiv mit 125-fach optischem Zoom
Brennweite	4,3–539 mm (Bildwinkel entspricht dem eines 24–3000-mm-Objektivs im Kleinbildformat [135])
f/-Zahl	f/2.8–8
Konstruktion	17 Elemente in 12 Gruppen (5 ED-Linsenelemente und 1 Super-ED-Linsenelement)

Digitale Zoom-Vergrößerung	
Digitale Zoom-Vergrößerung	Bis zu 4× (Bildwinkel entspricht ca. dem eines 12000-mm-Objektivs im Kleinbildformat [135]) Bis zu 3,6× bei Filmaufnahmen mit [2160/30p] (4K UHD) oder [2160/25p] (4K UHD)
Vibrationsreduzierung	
Vibrationsreduzierung	Lens-Shift (Standbilder) Kombination aus Lens-Shift und elektronischer VR (Filme)
Autofokus (AF)	
Typ	Kontrasterkennungs-AF
Fokusbereich	• [W]: Ca. 30 cm (1 Fuß) –∞, [T]: Ca. 7,0 m (23 Fuß) –∞ • Makro-Nahaufnahme: [W]: Ca. 1 cm (0,4 Zoll) –∞, [T]: Ca. 7,0 m (23 Fuß) –∞ (Alle Abstände gemessen von der Mitte der Vorderseite der Linse)
Auswahl des Schwerpunktbereichs	Zielsuche-AF, Gesichtspriorität, Manuell (Spot), Manuell (Normal), Manuell (Weit), Motivverfolgung
Sucher	
Sucher	Elektronischer Sucher, 1 cm (0,39 Zoll), OLED mit ca. 2,359.000 Bildpunkten und Dioptrieneinstellungsfunktion (-3 – +3 m ⁻¹)

Sucher	
Bildfeldabdeckung (Aufnahmemodus)	Ca. 99 % horizontal und vertikal (im Vergleich zum tatsächlichen Bild)
Bildabdeckung (Wiedergabemodus)	Ca. 100 % horizontal und vertikal (im Vergleich zum tatsächlichen Bild)
Monitor	
Monitor	8,1 cm (3,2 Zoll), ca. 921.000 Bildpunkte (RGB), großer Betrachtungswinkel, TFT-LCD mit Antireflexbeschichtung und 5-stufiger Helligkeitsregelung, schwenkbarem TFT-LCD
Bildfeldabdeckung (Aufnahmemodus)	Ca. 99 % horizontal und vertikal (im Vergleich zum tatsächlichen Bild)
Bildabdeckung (Wiedergabemodus)	Ca. 100 % horizontal und vertikal (im Vergleich zum tatsächlichen Bild)
Lagerung	
Medien 1	SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte
Dateisystem	DCF- und Exif 2.31-kompatibel
Dateiformate	Standbilder: JPEG , RAW (NRW) (Nikon -eigenes Format) Filme: MP4 (Video: H.264/MPEG-4 AVC, Audio: AAC Stereo)

Bildgröße	
Standbild	16 M [4608×3456], 8 M [3264×2448], 4 M [2272×1704], 2 M [1600×1200], 16:9 12 M [4608×2592], 3:2 14 M [4608×3072], 1:1 12 M [3456×3456]
Film	2160/30p (4K UHD), 2160/25p (4K UHD), 1080/30p, 1080/25p, 1080/60p, 1080/50p, 720/30p, 720/25p, 720/60p, 720/50p, HS 480/4x, HS 720/2x, HS 1080/0,5x

ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgabeempfindlichkeit)	
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgabeempfindlichkeit)	• ISO 100–1600 • Die niedrigste ISO-Empfindlichkeit im manuellen Filmmodus beträgt ISO 125. • [3200] und [6400] sind verfügbar bei Verwendung P, S, A, M, U oder Manueller Filmmodus

Belichtung	
Messmodus	Matrix, mittenbetont, Spot
Belichtungsreigler	Programmautomatik mit Programmverschiebung, Blendenautomatik, Zeitautomatik, Manuell, Belichtungsreihen, Belichtungskorrektur (–2,0 – +2,0 EV in Schritten von 1/3 EV)

Verschluss	
Typ	Mechanischer und elektronischer CMOS Verschluss

Verschluss	
Geschwindigkeit	• 1/4000 (bei Weitwinkелеinstellung, mit größter Blendeneinstellung (kleinste Blendenöffnung))–1 s • 1/4000 (bei Weitwinkелеinstellung, mit der größten Blendenzahl (kleinste Blendenöffnung))–30 s (bei einer ISO-Empfindlichkeit von 100 in M Modus) • Bulb- und Time-Einstellung (kann eingestellt werden, wenn die ISO-Empfindlichkeit 100 beträgt in M Modus): Bis zu 60 Sekunden • 1/8000 –1/30 s (bei Filmaufnahmen)
Blitzsynchronisationsgeschwindigkeit	Synchronisiert mit allen Verschlussgeschwindigkeiten

Öffnung	
Öffnung	Elektronisch gesteuerte 7-Lamellen-Irisblende
Reichweite	10 Schritte von 1/3 EV (W) (A , M Modus)

Selbstausröser	
Selbstausröser	Wählbar zwischen 10 s und 3 s

Blitz	
Reichweite des eingebauten Blitzes (ca.) (ISO-Empfindlichkeit: [Auto])	[W]: 0,3–10 m (12 Zoll–33 Fuß) 5,0–6,6 m (16 Fuß 5 Zoll–21 Fuß) (eine Brennweite, die der eines 2000-mm-Objektivs im 35-mm-Format [135] entspricht) • Mit einer Brennweite, die der eines Objektivs mit einer Brennweite von mehr als 2000 mm im Kleinbildformat [135] entspricht: Außerhalb der Blitzreichweite
Blitzsteuerung	TTL-Automatikblitz mit Monitor-Vorblitzen

Blitz	
Blitzbelichtungs-korrektur	In Schritten von 1/3 EV im Bereich zwischen -2 und +2 EV

Zubehörschuh	
Zubehörschuh	ISO 518 Blitzschuh mit Synchron- und Datenkontakten und Sicherheitsverriegelung

Schnittstelle	
USB Anschluss	Typ-C-Anschluss, Hi-Speed USB
HDMI Ausgangsanschluss	HDMI Mikro-Anschluss (Typ D)
Zubehörterminal	Unterstützung für MC-DC2-Fernbedienungskabel (separat erhältlich)
Anschluss für externes Mikrofon	Stereo-Mini-Pin-Buchse (3,5 mm Durchmesser, Plug-in-Power unterstützt)

Wi-Fi (Kabelloses LAN)	
Normen	IEEE 802.11b/g (Standard-WLAN-Protokoll)
Betriebsfrequenz	2412–2462 MHz (1-11 Kanäle)
Maximale Ausgangsleistung	6,0 dBm (EIRP)
Authentifizierung	Offenes System, WPA2-PSK , WPA3-SAE

Bluetooth	
Kommunikationsprotokolle	Bluetooth Spezifikation Version 5.2
Betriebsfrequenz	Bluetooth : 2402–2480 MHz Bluetooth Low Energy: 2402–2480 MHz
Maximale Ausgangsleistung	Bluetooth : 4,2 dBm (EIRP) Bluetooth Low Energy: 4,2 dBm (EIRP)

Stromquellen	
Stromquellen	Ein wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku EN-EL20a (im Lieferumfang enthalten) EH-5d AC-Adapter; erfordert EP-5C Stromanschluss (separat erhältlich)

Ladezeit	
Ladezeit	Ca. 3 Stunden (bei Verwendung des optionalen Netzteils EH-8P mit dem optionalen USB Kabel UC-E25 und wenn keine Ladung mehr vorhanden ist)

Akkulaufzeit 2	
Standbilder	Ca. 260 Aufnahmen bei Verwendung von EN-EL20a
Filmaufnahme (tatsächliche Akkulaufzeit bei Aufnahme)³	Ca. 1 h 10 min bei Verwendung von EN-EL20a

Stativgewinde	
---------------	--

Stativgewinde	0,635 cm (1/4 Zoll, ISO 1222)
----------------------	-------------------------------

Abmessungen (B × H × T)	
-------------------------	--

Abmessungen (B × H × T)	Ca. 146,3 × 118,8 × 181,3 mm (5,8 × 4,7 × 7,2 Zoll) (ohne Vorsprünge)
--------------------------------	---

Gewicht	
---------	--

Gewicht	Ca. 1410 g (3 lb 1,8 oz) (einschließlich Akku und Speicherkarte)
----------------	--

Betriebsumgebung	
------------------	--

Temperatur	0°C–40°C (32°F–104°F)
Luftfeuchtigkeit	85 % oder weniger (keine Kondensation)

- Alle Messungen werden in Übereinstimmung mit den Standards und Richtlinien der Camera and Imaging Products Association (CIPA) durchgeführt.
- 1 Siehe „Verwendbare Speicherkarten“ (□ 54) für weitere Informationen zu Speicherkarten.
- 2 Die Akkulaufzeit spiegelt nicht die Nutzung von SnapBridge wider und kann je nach Nutzungsbedingungen, einschließlich Temperatur, Intervall zwischen Aufnahmen und Dauer der Anzeige von Menüs und Bildern, variieren.
- 3 Einzelne Filmdateien dürfen nicht länger als 29 Minuten sein, selbst wenn auf der Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz für längere Aufnahmen vorhanden ist. Die maximale Größe einer einzelnen Filmdatei beträgt 4 GB. Wenn eine Datei 4 GB überschreitet, auch wenn Sie weniger als 29 Minuten aufnehmen, wird sie in mehrere Dateien aufgeteilt und kann nicht fortlaufend wiedergegeben werden.

Wenn sich die Temperatur der Kamera erhöht, wird die Aufnahme möglicherweise vor Erreichen der maximalen Aufnahmezeit beendet.

■ EN-EL20a Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennkapazität	Gleichstrom 7,2 V, 1110 mAh
Betriebstemperatur	0°C–40°C (32°F–104°F)
Abmessungen (B × H × T)	Ca. 30,7 × 50,0 × 14,0 mm (1,2 × 2,0 × 0,6 Zoll)
Gewicht	Ca. 42 g (1,5 oz)

Die Symbole auf diesem Produkt haben folgende Bedeutung:

~ Klimaanlage, = Gleichstrom, □ Gerät der Klasse II (Die Konstruktion des Produkts ist doppelt isoliert.)

- Nikon übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler in diesem Dokument.
- Das Erscheinungsbild dieses Produkts und seine Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.
- Die auf der Kamera angezeigten Beispielbilder sowie die Bilder und Abbildungen in diesem Dokument dienen ausschließlich zur Veranschaulichung.

Marken und Lizenzen

- Windows ist entweder eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Die Wortmarke und das Logo *Bluetooth*® sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch Nikon erfolgt unter Lizenz.
- Apple®, App Store®, die Apple Logos, iPhone®, iPad®, Mac und macOS sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.
- Android®, Google Play und das Google Play Logo sind Marken von Google LLC. Der Android Roboter wurde aus von Google erstellten und freigegebenen Werken reproduziert oder modifiziert und wird gemäß den in der Creative Commons 3.0 Attribution License beschriebenen Bedingungen verwendet.
- IOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco Systems, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.
- Die Logos SD, SDHC und SDXC sind Marken von SD-3C, LLC.
- HDMI®, HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.

HDMI

- Wi-Fi und das Wi-Fi-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.
- Alle anderen in diesem Dokument oder in der sonstigen Dokumentation Ihres Nikon Produkts erwähnten Handelsnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber.
- Die Verwendung des Made for Apple -Abzeichens bedeutet, dass ein Zubehörteil speziell für die Verbindung mit den im Abzeichen genannten Apple -Produkten entwickelt wurde und vom Entwickler

zertifiziert wurde, dass es den Leistungsstandards Apple entspricht. Apple ist nicht für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Einhaltung von Sicherheits- und behördlichen Standards verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörteils mit einem Apple Produkt die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.

■ ■ FreeType -Lizenz (FreeType2)

Teile dieser Software unterliegen dem Copyright © 2012 The FreeType Project (<https://www.freetype.org>). Alle Rechte vorbehalten.

■ ■ MIT Lizenz (HarfBuzz)

Teile dieser Software unterliegen dem Urheberrecht © 2016 The HarfBuzz Project (<https://www.freedesktop.org/wiki/Software/HarfBuzz>). Alle Rechte vorbehalten.

■ ■ AVC Patent Portfolio License

Dieses Produkt ist unter der AVC Patent Portfolio License für die persönliche und nicht kommerzielle Nutzung durch einen Verbraucher lizenziert, um (i) Videos in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard („AVC-Video“) zu kodieren und/oder (ii) AVC-Videos zu dekodieren, die von einem Verbraucher im Rahmen einer persönlichen und nicht kommerziellen Aktivität kodiert und/oder von einem Videoanbieter bezogen wurden, der eine Lizenz zur Bereitstellung von AVC-Videos besitzt. Für jede andere Nutzung wird keine Lizenz gewährt oder impliziert. Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

Ohne schriftliche Genehmigung der NIKON CORPORATION darf dieses Dokument weder ganz noch teilweise (mit Ausnahme von kurzen Zitaten in kritischen Artikeln oder Rezensionen) in irgendeiner Form vervielfältigt werden.